

Benutzerhandbuch

Urheberrechtliche Hinweise

Haftungsausschluss und Haftungsbeschränkung

Die Firma Palm Inc. und ihre Lieferanten übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieses Handbuchs resultieren. Die Firma Palm Inc. und ihre Lieferanten übernehmen keine Haftung für Verluste oder Forderungen Dritter, die aus der Verwendung dieser Software herrühren. Die Firma Palm Inc. und ihre Lieferanten übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verluste, die durch gelöschte Daten in Folge von Fehlfunktionen, leerer Batterie oder Reparaturen verursacht werden. Achten Sie darauf, stets Backup-Kopien aller wichtigen Daten auf anderen Datenträgern zu erstellen, um einem Datenverlust vorzubeugen.

Das Rücknahme- und Recycling-Programm von Palm



Dieses Symbol weist darauf hin, dass Palm-Produkte recycelt und nicht im unsortierten Gemeindemüll entsorgt werden sollten. Palm-Produkte sollten an eine Einrichtung übergeben werden, in der Elektro- und Elektronikgeräte ordnungsgemäß recycelt werden. Nähere Informationen zu Umweltprogrammen finden Sie unter palm.com/environment

Palm engagiert sich als Unternehmen für Umweltbewusstsein. Wir streben danach, umweltfreundliche Materialien zu verwenden, Abfall zu reduzieren und die höchsten Standards für Elektronik-Recycling zu entwickeln. Durch unser Recycling-Programm und die Entwicklung von Möglichkeiten zur Wiederverwendung und Abfallverwertung wird vermieden, dass Palm-Handhelds, Smartphones und mobile Organizer auf Mülldeponien landen.

Kunden von Palm können kostenlos am Recycling-Programm teilnehmen. Zusätzliche Informationen darüber, welchen Beitrag Sie zur Vermeidung von Elektronikmüll leisten können, finden Sie unter palm.com/recycle oder in den USA unter der Telefonnummer 877-869-7257.

v. 1.0

Inhalt



Willkommen

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Palm® Treo™ 500-Smartphones.

Vorteile

- Anrufe tätigen und entgegennehmen
- Kontakte, Termine und Aufgaben verwalten
- geschäftliche und private E-Mail-Nachrichten senden und empfangen
- im Internet surfen
- mit einem Bluetooth®-Headset (separat erhältlich) freihändig sprechen

In diesem Kapitel

Ihr neues Smartphone

Das neue, kompakte und unverzichtbare Palm® Treo™ 500-Smartphone vereint zahlreiche praktische Funktionen:

- ein hochentwickeltes Mobilfunk-Smartphone
- einen Organizer auf Basis von Windows Mobile® mit Erweiterungsmöglichkeit (microSD-Karten separat erhältlich)
- High-Speed-Datenübertragung mit GPRS- und UMTS (3G)-Unterstützung
- eine 2-Megapixel-Digitalkamera
- Unterstützung für viele mobile E-Mail-Lösungen
- Text- und Multimedia-Nachrichten (SMS und MMS)
- Windows Media® Player Mobile
- Microsoft® Office Viewer-Anwendungen

HINWEIS Wenn Sie telefonieren und SMS-Nachrichten senden und empfangen möchten, benötigen Sie einen Servicevertrag mit Ihrem Mobilfunkanbieter. Wenn Sie außerdem das Internet nutzen und E-Mails senden und empfangen möchten, benötigen Sie nicht nur einen Servicevertrag, sondern auch einen Vertrag für Datendienste von Ihrem Mobilfunkanbieter. Möglicherweise benötigen Sie auch einen Vertrag für Datendienste zum Senden und Empfangen von Multimedia-Nachrichten. Datenübertragungsraten sind je nach Netzwerkverfügbarkeit und -kapazität unterschiedlich.

TIPP BITTE BEACHTEN: Achten Sie auf die praktischen Tipps und Querverweise in diesen Kästen.

Lieferumfang

Das Smartphone-Paket enthält folgende Komponenten:

Hardware

- Treo 500 Smartphone
- Akku (1200 mAh)

- Ladegerät (einschließlich internationaler Adapter in einigen Smartphone-Paketen)
- USB-Synchronisierungskabel
- Stereo-Kopfhörer

Dokumentation und Software

- Setup-Info *Bitte zuerst lesen*
- Treo 500 Smartphone*Kurzanleitung*
- Windows Mobile - Erste Schritte CD mit den folgenden Links:
  - Download der Desktop-Synchronisierungssoftware (ActiveSync®-Desktopsoftware für Windows XP, Windows Mobile Device Center für Windows Vista)
  - Download der Microsoft® Office Outlook®-Software
  - *Benutzerhandbuch* (dieses Handbuch)
- Palm-Garantieschein
- Endbenutzer-Lizenzvertrag

Was benötige ich zu Beginn?

Um die Anweisungen in diesem Handbuch ausführen zu können, benötigen Sie alle im Paket des Smartphones enthaltenen Teile (siehe Lieferumfang) sowie Folgendes:

- einen aktivierten Mobilfunkvertrag (mit SIM-Karte) von Ihrem Mobilfunkanbieter
- einen Standort im Empfangsbereich für Ihr Smartphone
- eine Steckdose
- einen Computer, mit dem die persönlichen Daten synchronisiert werden sollen

Weitere Informationen

Websites

Unterstützung von Palm und Online-Foren: go.palm.com/treo500/.

Registrierung

Gehen Sie zu palm.com/register, um Preisnachlässe auf Software und Zubehör sowie schnelleren technischen Support zu erhalten und über Aktualisierungen und Sonderangebote informiert zu werden. Die Registrierung ist kostenlos.

Kundendienst Ihres Mobilfunkanbieters

Bei Fragen zu Ihrem Mobilfunkvertrag oder zu bestimmten Funktionen.

IT-Administrator oder Netzwerk-Support in Ihrem Unternehmen

Wenn Sie beim Synchronisieren von Daten mit einem Firmennetzwerk Probleme feststellen.



Einrichten

Sie werden viele Dinge am Smartphone entdecken, die Ihnen nicht nur bei der Gestaltung Ihrer Abläufe helfen, sondern auch Spaß machen.

Wenn Sie sich mit dem Smartphone vertraut gemacht haben, können Sie die Einstellungen individuell anpassen und selbst spezielle Anwendungen hinzufügen. Führen Sie aber zunächst die folgenden Schritte zum Einrichten und Starten Ihres Smartphones durch.

Vorteile

- Sie erfahren, wo sich die Steuerelemente Ihres Smartphone befinden
- Sie können das Smartphone sofort verwenden

In diesem Kapitel

Überblick: Palm® Treo™ 500-Smartphone

Ansicht von vorn

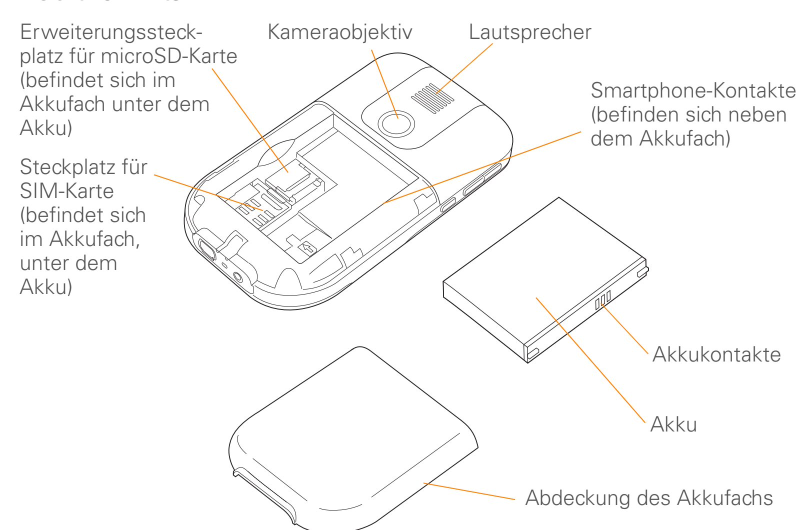


TIPP Schützen Sie den Bildschirm des Smartphones vor Kratzern und Stößen. Wählen Sie einen Aufbewahrungsort, an dem andere Gegenstände das Gerät nicht beschädigen können.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie die seitliche Taste gedrückt halten, wird der Internet Explorer Mobile geöffnet (siehe Im Internet surfen).

TIPP Um einen Anhänger (separat erhältlich) zu befestigen, entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs, befestigen Sie den Anhänger und schließen Sie die Abdeckung wieder.

Ansicht von hinten



WICHTIG Der Lautsprecher des Smartphones enthält einen großen Magneten; bewahren Sie das Smartphone daher niemals in der Nähe von Kreditkarten oder ähnlichen Objekten auf, die entmagnetisiert werden könnten.

Draufsicht



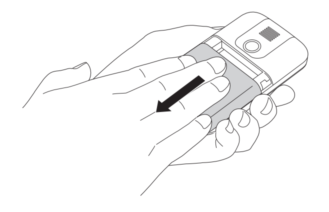
TIPP Der Bildschirm und das Kameraobjektiv Ihres Smartphones sind mit einer blauen Kunststofffolie abgedeckt. Entfernen Sie diese Folie, bevor Sie Ihr Smartphone verwenden.

Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus

Ihre SIM-Karte enthält Kontoinformationen wie Ihre Telefonnummer und die Nummer für den Voicemail-Dienst. Um die Telefon-, E-Mail- und Web-Funktionen des Smartphones verwenden zu können, muss eine SIM-Karte eingesetzt sein. Wenn Ihr Smartphone-Paket keine SIM-Karte enthält, fragen Sie Ihren Mobilfunkanbieter nach einer solchen Karte.

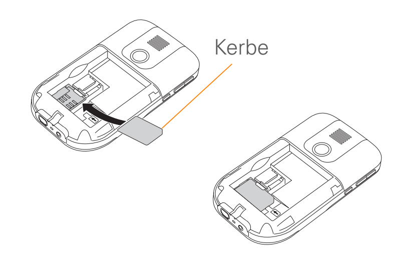
TIPP Wenn Sie keine SIM-Karte haben, wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter.

1 Halten Sie das Smartphone mit der Bildschirmseite nach unten, drücken Sie mit mehreren Fingern gegen die Abdeckung des Akkufachs und nach unten, um sie zu lösen, und nehmen Sie dann die Abdeckung von der Rückseite des Smartphones ab.

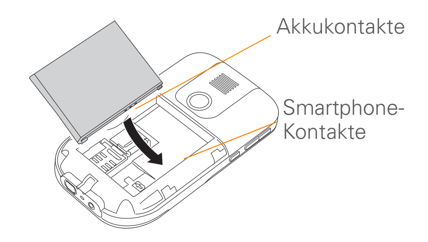


2 Entnehmen Sie den Akku, wenn er eingelegt ist. Schieben Sie einen Finger unter die linke Seite des Akkus und heben Sie ihn heraus.

3 Halten Sie die SIM-Karte so, dass die Metallkontakte in Richtung Akkufach zeigen und schieben Sie die Karte in den Ausschnitt in der unteren linken Ecke des Akkufachs, bis Sie merken, dass die Karte einrastet. Richten Sie die Kerben so aus, dass die Karte richtig eingesetzt ist.



4 Richten Sie die Metallkontakte des Akkus mit den Kontakten im Akkufach aus, setzen Sie den Akku in einem Winkel von 45 Grad in das Fach ein und drücken Sie ihn hinein. Richten Sie die goldenen Kontakte des Akkus genau an den goldenen Kontakten des Smartphones aus.



5 Schieben Sie die Abdeckung des Akkufachs wieder in ihre Ausgangsposition.

6 Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** ⏻ gedrückt, bis das Palm®-Logo angezeigt wird.

TIPP Wenn sich Ihr Smartphone nach dem Einsetzen des Akkus nicht einschaltet, müssen Sie es an das Ladegerät anschließen, um den Akku aufzuladen (siehe Aufladen des Akkus). Wenn sich das Gerät auch dann nicht einschaltet, führen Sie einen Soft Reset durch, wie unter Soft Reset durchführen beschrieben.

7 Wenn Ihre SIM-Karte noch nicht aktiviert ist, führen Sie die von Ihrem Mobilfunkanbieter angegebenen Schritte durch oder wenden Sie sich direkt an Ihren Mobilfunkanbieter. Wenn Sie E-Mail- und Webbrowser-Funktionen verwenden möchten, benötigen Sie neben Ihrem Servicevertrag Datendienste von Ihrem Mobilfunkanbieter. Möglicherweise benötigen Sie auch Datendienste zum Senden und Empfangen von Multimedia-Nachrichten.

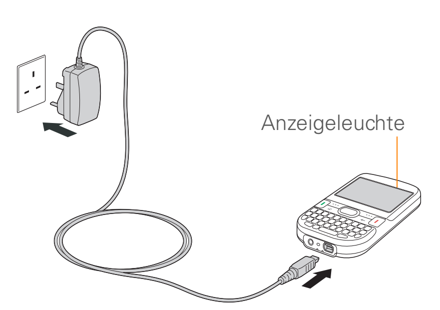
TIPP Weitere Akkus sind separat erhältlich, sodass Sie beispielsweise bei langen Flugreisen oder bei Nutzung umfangreicher Datenmengen den Akku wechseln können. Um eine fehlerfreie Funktion zu gewährleisten und die Garantie nicht zu gefährden, sollten Sie sicherstellen, dass Sie nur Akkus von Palm verwenden. Besuchen Sie palm.com.

Aufladen des Akkus

Der Akku sollte zwar für die Einrichtung bereits ausreichend aufgeladen sein, aber es wird empfohlen, ihn nach der Einrichtung des Smartphones drei Stunden lang aufzuladen (bzw. so lange, bis die Anzeigeleuchte durchgehend grün leuchtet), um ihn vollständig aufzuladen. Unter Akkuleistung maximieren finden Sie Tipps zur Verlängerung der Leistungsdauer des Akkus.

VORBEREITUNGEN Stellen Sie sicher, dass der Akku in das Smartphone eingesetzt ist, bevor Sie den Ladevorgang beginnen. Wenn Sie Ihr Smartphone ohne eingesetzten Akku an eine Stromquelle anschließen, hat dies keine Wirkung.

1. Wenn Sie Adapter für ausländische Stromanschlüsse in Ihrem Smartphone-Paket haben, stecken Sie zunächst den passenden Adapter in die Steckdose und dann das Ladegerät in den Adapter. Sie müssen den Adapter möglicherweise im Winkel einstecken, damit er auf das Ladegerät passt.
2. Schließen Sie das Aufladegerät an eine Steckdose an.
3. Stecken Sie das Ladekabel in die Buchse unten am Smartphone ein.



4. An der Anzeigeleuchte sehen Sie, ob das Smartphone aufgeladen wird.
   - Wenn diese stetig rot leuchtet, wird das Smartphone aufgeladen.
   - Wenn sie stetig grün leuchtet, ist der Ladevorgang des Smartphones abgeschlossen.

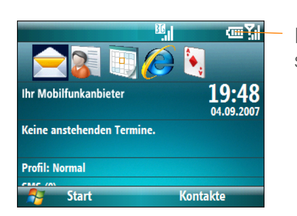
WUSSTEN SIE SCHON? Wenn der Akku fast leer ist, blinkt die Anzeigeleuchte rot.

Wenn das Smartphone eingeschaltet ist (siehe Das Palm® Treo™ 500-Smartphone ein- und ausschalten), wird der Ladezustand anhand eines Batteriesymbols im Bildschirm angezeigt:

 Dieses Symbol bedeutet, dass der Akku geladen wird.

 Dieses Symbol bedeutet, dass der Akku vollständig geladen ist.

 Dieses Symbol bedeutet, dass der Akku sofort geladen werden muss.



Batterie-symbol

WUSSTEN SIE SCHON? Auch wenn der Akku vollständig entleert wird, bleiben Ihre Daten sicher auf Ihrem Smartphone gespeichert. Laden Sie den Akku wieder auf, wenn Sie Zugriff auf die Daten benötigen.

TIPP Sie können das Smartphone auch an Ihrem Computer laden, indem Sie die Geräte über das Synchronisierungskabel verbinden.

Akkuleistung maximieren

Beachten Sie, dass die Akkuleistung von der individuellen Nutzung des Smartphones abhängt. Sie können die Leistungsdauer Ihres Akkus verlängern, wenn Sie einige Hinweise beachten:

- Laden Sie das Smartphone immer auf, wenn Sie am Schreibtisch sitzen, oder laden Sie es täglich über Nacht auf. Die Leistungsdauer des Akkus im Smartphone wird länger, wenn Sie ihn öfter laden, anstatt abzuwarten, bis er völlig geleert ist.
- Wenn Sie häufig die Kamera, Spiele, Media-Player (z. B. Abspielen von Musik mit drahtlosen Kopfhörern über die integrierte Bluetooth®-Technologie) oder andere Anwendungen verwenden, sollten Sie immer auf das Symbol des Akkus achten und ihn bei Bedarf aufladen.
- Die drahtlosen Funktionen (Telefon, E-Mail, Messaging, Sofortnachrichten und Internet) auf dem Smartphone benötigen im Allgemeinen mehr Energie als die Organizer-Funktionen. Wenn Sie die drahtlosen Funktionen des Smartphones eine Zeit lang nicht verwenden möchten, können Sie den Akku schonen, indem Sie die mobilen Dienste ausschalten (siehe Mobile Dienste ein- und ausschalten). Sie können Anrufe an eine andere Telefonnummer weiterleiten oder von der Voicemail entgegennehmen lassen (siehe Anrufe weiterleiten). Um zu sehen, ob Ihre drahtlosen Funktionen eingeschaltet sind, drücken Sie die

Ein-/Ausschalttaste ⏻ und wählen **Verbindungsmanager**.

- Wenn Sie E-Mails und andere Informationen direkt mit dem Exchange-Server des Unternehmens über Microsoft Exchange ActiveSync® synchronisieren, wählen Sie während der Hauptgeschäftszeiten ein Synchronisierungsintervall von maximal 15 Minuten; in den übrigen Zeiten können Sie ein Synchronisierungsintervall von einer Stunde wählen oder die Synchronisierung ganz abschalten (siehe Synchronisierungsplan aufstellen).
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn keine Bluetooth-Verbindung erforderlich ist (siehe Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben).
- Wie jedes Mobiltelefon sucht das Smartphone bei fehlendem Empfang, d. h. außerhalb des Versorgungsbereichs, nach einem Empfangssignal, wodurch der Akku stärker belastet wird. Wenn Sie sich länger in einem schlechten Versorgungsbereich befinden, schalten Sie das Gerät vorübergehend aus (siehe Das Telefon ausschalten).

TIPP Wenn das Telefon eingeschaltet ist, erscheint durch Drücken der **Ein-/Ausschalttaste** eine Liste mit Optionen, wie z. B. „Telefon ausschalten“ (siehe Das Telefon ausschalten), „Klingelton abstellen“ (siehe Ein Soundprofil auswählen) und andere.

- Verringern Sie die Bildschirmhelligkeit (siehe Helligkeit einstellen).
- Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er nach einer kurzen inaktiven Zeitspanne automatisch abgeschaltet wird (siehe Energiespareinstellungen optimieren).
- Schalten Sie die Option zum Empfangen von Daten über Bluetooth aus (siehe Die Option zum Empfangen übertragener Daten einschalten).
- Wenn Sie bei der Internet-Verbindung die Internetverbindungsfreigabe (Internet Connection Sharing, ICS) nutzen, sollten Sie die Verbindung zum Computer über das USB-Synchronisierungskabel herstellen und nicht über die drahtlose

Bluetooth-Funktionalität (siehe Verwenden des Geräts als mobiles Modem).

- Setzen Sie den Akku keiner direkten Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen aus. Durch Temperaturen über 50 °C kann die Kapazität und die Leistungsdauer eines Lithium-Ionen-Akkus dauerhaft verkürzt werden.
- Laden Sie den Akku bei angenehmer Raumtemperatur auf. Ein Aufladen des Akkus bei niedrigen Temperaturen bewirkt eine verringerte nutzbare Ladekapazität.

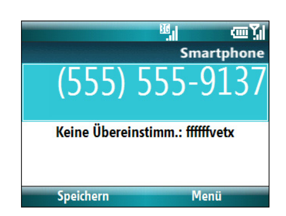
Der erste Anruf

1 Drücken Sie **Home** , um die Startseite anzuzeigen.



TIPP Wenn Sie nicht gerade ein Telefongespräch führen, können Sie zur Anzeige der Startseite auch **Ende** drücken. Wenn Sie gerade einen Anruf tätigen, wird dieser durch Drücken von „Ende“ abgebrochen.

2 Geben Sie die gewünschte Nummer über die Zifferntasten der Tastatur ein. (Wenn Sie eine Telefonnummer wählen, können Sie +, * und # ohne vorheriges Drücken der Optionstaste eingeben.)



3 Drücken Sie auf **Telefon/Senden**, um den Wählvorgang zu starten.

4 Zum Beenden des Anrufs drücken Sie **Ende**.

Anruflautstärke anpassen

Während eines Telefongespräches können Sie durch Drücken der **Lautstärkeregler** seitlich am Smartphone die Anruflautstärke einstellen.



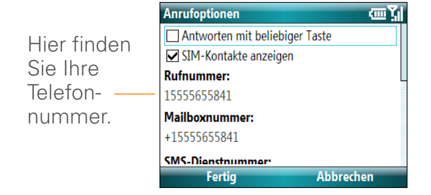
Eigene Nummer herausfinden

VORBEREITUNGEN Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet ist (siehe Das Telefon einschalten).

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Anrufoptionen**.



4 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Ihre Telefonnummer nicht im Bildschirm „Anrufoptionen“ enthalten ist, hat Ihr Netzwerk die Nummer noch nicht auf die SIM-Karte übertragen (die Funktion der SIM-Karte wird dadurch nicht beeinträchtigt). Schalten Sie das Telefon aus, warten Sie mehrere Stunden, schalten Sie das Telefon wieder ein und wiederholen Sie diese Schritte. Sollte die Telefonnummer auch dann nicht angezeigt werden, wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter.

Einrichten der Synchronisierung

Nach dem Einrichten des Smartphones sollten Sie eine Synchronisierungsmethode festlegen, um das Smartphone optimal nutzen zu können. Beim Synchronisieren werden Daten, die an einem Gerät (beispielsweise an einem Smartphone, einem Computer oder einem Firmenserver) eingegeben oder aktualisiert wurden, automatisch auf einem anderen Gerät aktualisiert (siehe Synchronisieren von Daten).



Navigieren auf dem Palm® Treo™ 500 Smartphone

Waren Sie schon einmal in einer fremden Stadt und haben sich ein bisschen verloren gefühlt, bis Sie das System der Straßen erkannt haben? Die Navigation mit dem Palm® Treo™ 500-Smartphone ist ähnlich. Für die meisten auf dem Smartphone ausgeführten Anwendungen wird dieselbe Gruppe von Steuerelementen verwendet. Wenn Sie also wissen, wie Sie diese Steuerelemente einsetzen, können Sie sich auch ohne weitere Anleitung orientieren.

Vorteile

- Sie können mit einem Daumen an der Navigationstaste schnell navigieren und in Anwendungen Aufgaben ausführen
- Sie erhalten Zugang zu weiteren Funktionen über Menüs
- Schnelles Suchen und Öffnen von Anwendungen ist möglich

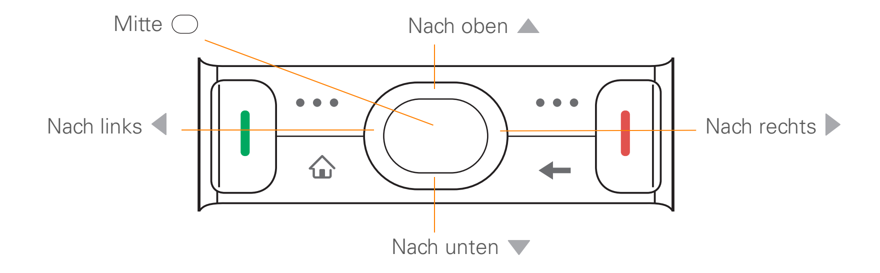
In diesem Kapitel

Navigieren im Bildschirm

Mit der Navigationstaste können Sie sich über den Bildschirm des Smartphones bewegen. Im Laufe der Zeit werden Sie Ihre bevorzugte Methode zum Blättern, Markieren und Auswählen von Elementen auf dem Smartphone entwickeln.

Drücken Sie mit der Navigationstaste auf **Nach rechts** ▶, **Nach links** ◀, **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um auf dem Bildschirm zu navigieren. Drücken Sie auf die Taste **Mitte** ⬭, um Elemente zu markieren und auszuwählen.

TIPP Die Pfeilsymbole, die die Richtungen auf der Navigationstaste anzeigen, unterscheiden sich von den Pfeilen, die auf eine verfügbare Liste hinweisen (siehe Optionen in einer Liste auswählen).

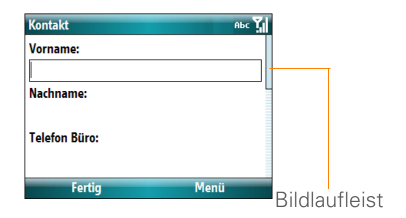


Bildläufe durchführen

Genau wie bei einem Computer können Sie auf dem Smartphone mithilfe der Bildlauffunktion zwischen Feldern und Seiten wechseln und Elemente oder Optionen in Listen markieren. Sie können den Bildlauf auf verschiedene Weise durchführen:

- Verwenden Sie die **Navigationstaste** auf der Vorderseite des Smartphones. Wenn Sie auf die Taste **Nach rechts** ▶, **Nach links** ◀, **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼ drücken, blättern Sie zum nächsten Feld oder zur nächsten Schaltfläche oder Aktion in dieser Richtung.

TIPP Wenn rechts am Bildschirm eine Bildlaufleiste erscheint, sind mehr als die derzeit auf dem Bildschirm angezeigten Optionen verfügbar. Drücken Sie mehrmals auf der Navigationstaste auf **Nach oben** oder **Nach unten**, um weitere Optionen anzuzeigen.



- Wenn Sie sich in einem Textfeld befinden, drücken Sie auf **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, um zum nächsten Buchstaben zu wechseln, und auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um von einer Zeile zur nächsten zu wechseln.
- Drücken Sie in einer Liste auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼ und halten Sie die Taste gedrückt, um einen schnellen Bildlauf in der Liste durchzuführen.

Bildschirme schließen

- Wenn Sie die eingegebenen Daten bestätigen und zum vorigen Bildschirm zurückkehren möchten oder wenn Sie den vorigen Bildschirm aufrufen möchten, ohne Änderungen vorzunehmen, drücken Sie **Zurück** ←.

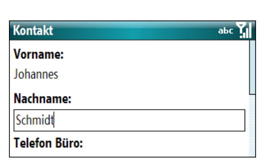
Elemente markieren und auswählen

Auf den meisten Bildschirmen ist standardmäßig jeweils ein Element (Symbol, Listeneintrag oder Kontrollkästchen) hervorgehoben. Die Markierung zeigt an, auf welches Element die nächste Aktion angewendet wird. Mit der Navigationstaste können Sie nacheinander die verschiedenen Bildschirmelemente markieren, bevor Sie eines öffnen bzw. auswählen.

TIPP Am besten probieren Sie die Funktionsweise der Navigationstaste einfach aus. Drücken Sie die Tasten auf der Navigationstaste und verfolgen Sie dabei, wie sich der leuchtende Rand über den Bildschirm bewegt. Die Funktion der Navigationstaste kann je nach Anwendung leicht unterschiedlich sein.

Je nachdem, welches Element hervorgehoben ist, kann die Markierung eine der beiden folgenden Formen annehmen:

Leuchtender Rand: Dieser rechteckige Rand hebt Elemente hervor, z. B. ein Texteingabefeld, ein Kontrollkästchen, eine Option oder einen Link zu einer Webseite.

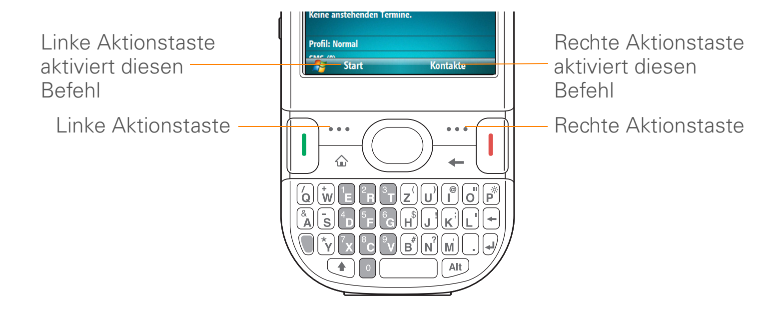


Heller Text auf dunklem Hintergrund: Hiermit werden Elemente hervorgehoben, wie z. B. eine Telefonnummer, eine E-Mail-Adresse oder ein Menü- oder Listenelement.



Nachdem Sie ein Element mit der Navigationstaste markiert haben, können Sie es auswählen oder aktivieren, indem Sie auf die Taste **Mitte** ⬭ drücken.

Aktionstasten verwenden



Mit der linken und rechten Aktionstaste haben Sie raschen Zugriff auf Aufgaben, die auf dem aktuellen Bildschirm ausgeführt werden können. Die Funktionen der Aktionstasten unterscheiden sich je nach Anwendung und Bildschirm. Direkt über der Aktionstaste wird auf dem Bildschirm angezeigt, welche Aufgabe jeweils ausgeführt wird. In manchen Fällen führen die Tasten keine Aktion aus. In den meisten Fällen wird über die rechte Aktionstaste ••• das Menü geöffnet und über die linke Aktionstaste ••• ein bestimmter Befehl aktiviert, wie „Neu" oder „Fertig". Die Funktionen der Aktionstasten unterscheiden sich je nach Bildschirm. Überprüfen Sie deshalb stets die Bildschirmanzeige, bevor Sie die Aktionstasten drücken.

Menübefehle auswählen

Viele Anwendungen enthalten Menüs, über die Sie auf zusätzliche Funktionen zugreifen können. Das Menü wird erst eingeblendet, wenn Sie die **Menütaste** ••• (rechte Aktionstaste) drücken. Um das Smartphone optimal zu nutzen, sollten Sie sich mit den Zusatzfunktionen vertraut machen,

die über die diversen Anwendungsmenüs verfügbar sind.

1 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), um ein Anwendungsmenü anzuzeigen.



2 Drücken Sie auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um einen Menübefehl zu markieren.

3 Wenn oben oder unten im angezeigten Menü ein Pfeil erscheint, drücken Sie auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um weitere Optionen anzuzeigen.

4 Wenn rechts neben einem Menübefehl ein Pfeil angezeigt wird, drücken Sie auf **Mitte** ⬭ oder **Nach rechts** ▶, um ein Untermenü mit den Zusatzoptionen für dieses Element anzuzeigen. Drücken Sie dann auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um einen Menübefehl zu markieren. Drücken Sie auf **Nach links** ◀, um zum Ausgangsmenü zurückzukehren, ohne eine Auswahl zu treffen.

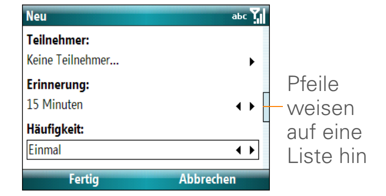


5 Drücken Sie auf **Mitte** ⬭, um das Menüelement auszuwählen, oder auf **Nach links** ◀ oder **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), um das Menü zu schließen und die Auswahl aufzuheben.

WUSSTEN SIE SCHON? Durch Drücken einer Taste auf der Tastatur können Sie einen Großteil der Menüelemente auswählen. Zum schnellen Aufrufen eines Menüelements drücken Sie auf die **Menütaste** (rechte Aktionstaste) und dann auf den unterstrichenen Buchstaben im Namen des Menüelements.

Optionen in einer Liste auswählen

Wenn um ein Feld herum ein Rahmen angezeigt wird und das Feld sowohl einen Nach-rechts-Pfeil als auch einen Nach-links-Pfeil enthält, ist eine Liste verfügbar. Auf den meisten Bildschirmen wird das Rechteck erst angezeigt, wenn Sie sich mithilfe der Navigationstaste zum jeweiligen Feld bewegen.



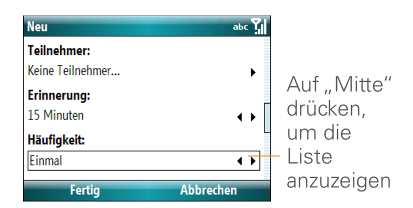
TIPP Felder, die nur einen Nach-rechts-Pfeil aufweisen, enthalten keine Listeneinträge. Hierbei handelt es sich entweder um Texteingabefelder (siehe Texteingabefelder verwenden) oder um Auswahlfelder (z. B. das Feld „Teilnehmer“ im Kalender oder das Feld „Kategorien“ in den Kontakten oder Aufgaben). Drücken Sie in einem Auswahlfeld auf **Mitte** oder **Nach rechts**, um weitere Optionen anzuzeigen.

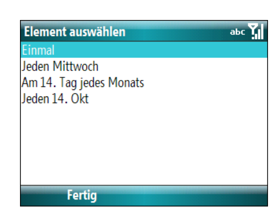
HINWEIS Für das Feld „Betreff“ im Kalender und in den Aufgaben steht eine Liste zur Verfügung, obwohl für dieses Feld keine Pfeile angezeigt werden.

Die Listen unterscheiden sich von den zuvor in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um ein Element in einer Liste auszuwählen:

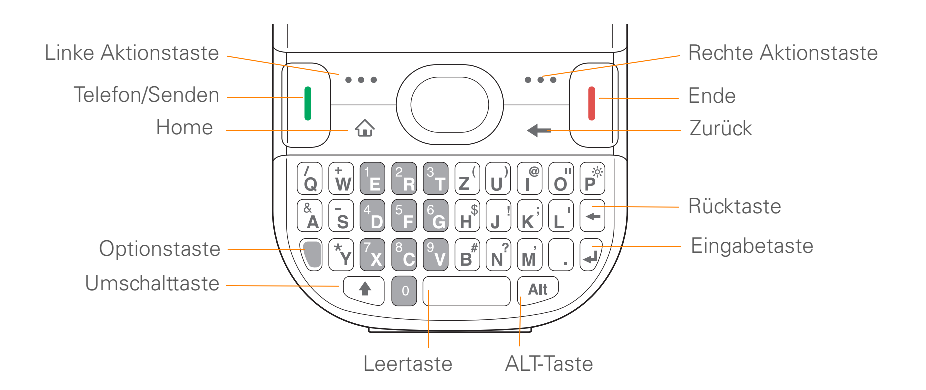
- Markieren Sie das Feld mit der **Navigationstaste** und drücken Sie dann auf **Mitte**, um die Einträge in der Liste anzuzeigen. Drücken Sie auf **Nach oben** ▲ bzw. **Nach unten** ▼, um den gewünschten Eintrag zu markieren, und drücken Sie anschließend auf **Mitte**, um ein Element auszuwählen.





- Wenn das Feld markiert ist, drücken Sie auf **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, um durch die Liste zu blättern, bis die gewünschte Option angezeigt wird. Dies gilt für alle Listenfelder mit Ausnahme des Felds „Betreff“ im Kalender und in den Aufgaben. In diesem Feld können Sie die Taste **Mitte** drücken, ⬭ um Listeneinträge anzuzeigen.

Die Tastatur verwenden



Mit der Tastatur können Sie in vielen Anwendungen auf dem Smartphone Text und andere Symbole eingeben sowie Telefonnummern wählen (siehe Die Startseite verwenden).

HINWEIS Je nach Region unterscheidet sich Ihr Tastatur-Layout möglicherweise von dem oben abgebildeten Layout.

Wissenswertes zur Hintergrundbeleuchtung der Tastatur

Die Tastatur des Smartphones verfügt über eine Hintergrundbeleuchtung, die die Lesbarkeit bei schlechten Lichtverhältnissen verbessert. Diese Hintergrundbeleuchtung wird beim Einschalten des Bildschirms automatisch aktiviert. Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch deaktiviert, wenn sich der Bildschirm ausschaltet oder Sie ein Gespräch führen bzw. im Hintergrund Musik über einen längeren Zeitraum abspielen, als in den Einstellungen für die Hintergrundbeleuchtung festgelegt ist. Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Zeitintervalle festzulegen. Diese hängen davon ab, ob das Smartphone im Akkubetrieb läuft oder an eine externe Stromquelle angeschlossen ist. Die Hintergrundbeleuchtung kann auch durch die Energiesparfunktionen einer Anwendung ausgeschaltet werden.

TIPP Sie haben die Möglichkeit, das Abschaltintervall für die Hintergrundbeleuchtung zu ändern. Drücken Sie auf **Home**, drücken Sie auf **Start** (linke Aktionstaste), drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie dann **Einstellungen**. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Energieverwaltung** aus. Legen Sie mit den beiden Listen **Beleuchtungsdauer** fest, wie lange die Beleuchtung eingeschaltet bleibt.

Texteingabefelder verwenden

In Anwendungen wie „Kontakte", „Kalender" und „Aufgaben" werden Texteingabefelder durch ein Rechteck um das Feld dargestellt. Auf den meisten Bildschirmen wird das Rechteck erst angezeigt, wenn Sie sich mithilfe der Navigationstaste zum jeweiligen Feld bewegen. Zur Texteingabe in einem Feld markieren Sie das Feld und geben den Text mithilfe der Tastatur ein.

Bei einigen Texteingabefeldern, z. B. dem Feld „Straße" in den Kontakten oder dem Feld „Notizen" in Kontakten, Kalender oder Aufgaben, wird ein Nach-rechts-Pfeil angezeigt. In solchen Feldern können Sie durch Drücken auf **Mitte** oder **Nach rechts** einen Texteingabebildschirm öffnen, in dem Sie mehr als eine Zeile Text eingeben können.

Die Adress- und Betreffzeile in einer von Ihnen erstellten E-Mail-, Text- oder Multimedia-Nachricht sowie der Nachrichtentext sind weitere Texteingabefelder.

TIPP Bei einigen Feldern mit Nach-rechts-Pfeil, wie z. B. dem Feld „Teilnehmer" im Kalender oder dem Feld „Kategorien" in den Kontakten oder Aufgaben, handelt es sich nicht um Texteingabefelder, sondern um Auswahlfelder. Drücken Sie in einem Auswahlfeld auf **Mitte** oder **Nach rechts**, um weitere Optionen anzuzeigen.

TIPP Wenn für ein Feld sowohl ein Nach-rechts-Pfeil als auch ein Nach-links-Pfeil angezeigt wird, handelt es sich nicht um ein Texteingabefeld. Vielmehr ist für dieses Feld eine Liste verfügbar (siehe Optionen in einer Liste auswählen).

Klein- und Großbuchstaben eingeben

Der erste Buchstabe in einem Satz oder Feld wird standardmäßig in Großbuchstaben und der übrige Text in Kleinbuchstaben eingegeben. In manchen Fällen wird der Anfangsbuchstabe erst in Großschreibung angezeigt, wenn Sie das erste Wort ganz eingeben und die **Leer-** oder **Eingabetaste** drücken.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um nur Großbuchstaben einzugeben:

- Drücken Sie die **Umschalttaste** und geben Sie einen Buchstaben ein. Sie müssen die Umschalttaste während der Eingabe nicht gedrückt halten.
- Drücken Sie die **Umschalttaste** zweimal, um sie zu **arretieren**, und geben Sie dann eine Buchstabenfolge ein. Wenn die Umschalttaste arretiert ist, wird unten im Bildschirm dieses Symbol angezeigt: ABC. Um die Arretierung aufzuheben, drücken Sie erneut die **Umschalttaste**.

Zahlen, Satzzeichen und Symbole eingeben

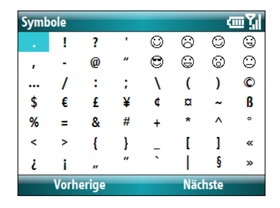
Zahlen, Satzzeichen und Symbole sind über den Buchstaben auf den Tasten dargestellt. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um diese Zeichen einzugeben:

- Drücken Sie die **Optionstaste** und anschließend die Taste mit dem gewünschten Buchstaben. Sie müssen die Optionstaste beim Drücken der zweiten Taste nicht gedrückt halten.
- Drücken Sie die **Optionstaste** zweimal, um sie zu **arretieren**, und drücken Sie dann die gewünschten Tasten, um eine Zeichenfolge einzugeben. Wenn die Optionstaste arretiert ist, wird das folgende Symbol unten im Bildschirm angezeigt: **123**. Drücken Sie erneut die **Optionstaste**, um die Arretierung aufzuheben.

Andere Symbole und Akzentzeichen eingeben

Mithilfe einer Liste alternativer Zeichen können Sie Symbole und Akzentzeichen eingeben, die nicht auf den Tasten dargestellt sind.

1. Drücken Sie die **Alt-Taste** Alt, um die Liste alternativer Zeichen anzuzeigen.
2. Drücken Sie auf **Vorherige** ••• (linke Aktionstaste) oder **Nächste** ••• (rechte Aktionstaste), um durch die Bildschirme mit den alternativen Zeichen zu blättern.
3. Wenn das gewünschte Zeichen auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Sie es mit der **Navigationstaste** markieren.



4. Drücken Sie auf **Mitte**, um das Zeichen einzufügen.

TIPP Für einen schnellen Zugriff auf die am häufigsten verwendeten akzentuierten Zeichen drücken Sie die **Alt-Taste** und anschließend auf **Vorherige** (linke Aktionstaste).

Kennwörter eingeben

Da das Kennwort bei der Eingabe nicht angezeigt wird, sollten Sie sorgfältig vorgehen. Achten Sie darauf, dass die Umschalttaste und die Optionstaste nicht arretiert sind, wenn Sie sie nicht benötigen. Informationen zur Eingabe von Buchstaben finden Sie unter Klein- und Großbuchstaben eingeben und Zahlen, Satzzeichen und Symbole eingeben.

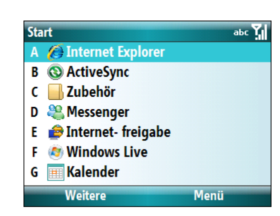
Anwendungen öffnen und beenden

Über das Startmenü erreichen Sie alle Anwendungen auf dem Smartphone. Mit Tastenkombinationen öffnen Sie bestimmte Anwendungen besonders schnell.

Sie können mehrere Anwendungen gleichzeitig auf dem Smartphone ausführen, sodass Sie nach der Arbeit in einer Anwendung einfach die nächste öffnen können.

Startmenü verwenden

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).



2 Navigieren Sie zu der gewünschten Anwendung:

- Wird die Anwendung in der Liste angezeigt, markieren Sie sie durch Drücken auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼.
- Drücken Sie auf **Weiter** (linke Aktionstaste), um weitere Anwendungen anzuzeigen. Drücken Sie auf **Zurück** , um zur vorherigen Anwendungsliste zurückzukehren.
- Wenn Sie die gewünschte Anwendung in keiner Liste finden können, befindet sie sich

möglicherweise in einem Ordner, wie z. B. „Zubehör“ oder „Office Mobile“. Sie können die in einem Ordner enthaltenen Anwendungen anzeigen, indem Sie den Ordner markieren und auf **Mitte** drücken. Drücken Sie auf **Zurück**, um den Ordner zu verlassen und zur Anwendungsliste zurückzukehren.

3 Drücken Sie auf **Mitte**, um die markierte Anwendung zu öffnen.

TIPP In der Anwendungsliste wird links neben jedem Anwendungsnamen ein Buchstabe angezeigt. Sie können eine Anwendung schnell öffnen, indem Sie auf **Home**, dann auf **Start** (linke Aktionstaste) und anschließend auf der Tastatur auf die entsprechende Buchstabentaste drücken.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie auf dem Smartphone zusätzliche Anwendungen installieren (siehe Anwendungen installieren), können Objekte im Startmenü nach unten verschoben werden. Drücken Sie mehrfach auf **Weitere**, bis die gewünschte Anwendung angezeigt wird.

Tastaturkombinationen verwenden

So öffnen Sie Kontakte: Drücken Sie **Home** gefolgt von **Kontakte** (rechte Aktionstaste).

So öffnen Sie Internet Explorer Mobile: Drücken und halten Sie die **seitliche Taste**.

So öffnen Sie eine kürzlich genutzte Anwendung: Drücken Sie **Home**, dann **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, um die Anwendung oben im Bildschirm zu markieren, und drücken Sie dann **Mitte**.

TIPP Sie können zusätzliche Tastenkombinationen festlegen, um Anwendungen schneller zu öffnen (siehe Tastenkombinationen erstellen).

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn der Eingang einer neuen E-Mail, Text- oder Multimedianachricht gemeldet wird, können Sie die Nachricht über **Home** + **Mitte** öffnen. Wenn der Eingang einer neuen Voicemail-Nachricht gemeldet wird, können Sie über **Home** + **Mitte** Ihre Voicemail-Nummer wählen.

Anwendungen beenden

Es können mehrere Anwendungen gleichzeitig ausgeführt werden. Sie müssen also eine Anwendung nicht beenden, bevor Sie eine weitere öffnen. In den meisten Fällen werden die Anwendungen automatisch beendet, wenn nur wenig freier Speicherplatz verfügbar ist. Sie können Anwendungen jedoch auch manuell beenden.

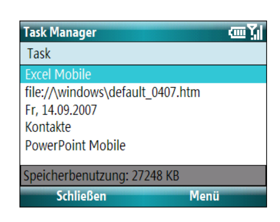
HINWEIS Wenn Sie auf **Zurück** drücken, um eine Anwendung zu verlassen, wird sie weiterhin im Hintergrund ausgeführt. Das manuelle Schließen von Anwendungen setzt Speicherplatz frei.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Zubehör**.

3 Wählen Sie den **Task-Manager**.

4 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:



Eine einzelne Anwendung schließen: Markieren Sie die gewünschte Anwendung und drücken Sie **Schließen** (linke Aktionstaste).

Alle geöffneten Anwendungen schließen: Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Alles schließen**.

Die Startseite verwenden

Die Startseite bietet Ihnen einen praktischen Überblick über Ihren Anruf- und Verbindungsstatus sowie Zugriff auf sämtliche Anwendungen.

Der Zugriff auf die Startseite erfolgt durch Drücken auf **Home** [Home-Taste].

TIPP Sie können die Startseite auch öffnen, indem Sie auf **Ende** drücken, wenn Sie nicht gerade einen Anruf tätigen. Wenn Sie gerade einen Anruf tätigen, wird dieser durch Drücken von „Ende" abgebrochen.

Symbole für Anruf- und Verbindungsstatus



Titelleiste und Statussymbole: Weitere Informationen zu den Symbolen in diesem Bereich finden Sie unter Erläuterung der Symbole.

Start [•••] (linke Aktionstaste): Drücken Sie diese Taste, um auf das Startmenü und die geöffneten Anwendungen zuzugreifen (siehe Startmenü verwenden).

Kontakte [•••] (rechte Aktionstaste): Durch Drücken dieser Taste öffnen Sie die Anwendung „Kontakte".

TIPP Sie haben die Möglichkeit, ein Bild als Hintergrund für die Startseite auszuwählen und festzulegen, welche Elemente im Bildschirm angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Einstellungen für die Startseite.





Das Telefon

Das Telefon ist der Ausgangspunkt, über den Sie Anrufe tätigen oder entgegennehmen können.

Mehrere gleichzeitige Anrufe lassen sich kreativ handhaben, indem Sie beispielsweise zwischen Anrufen umschalten oder Konferenzschaltungen einrichten. Außerdem können Sie auf Voicemail zugreifen oder über ein Headset mit oder ohne Kabel sprechen.

Vorteile

- Bleiben Sie in Verbindung – wie, entscheiden Sie
- Arbeiten Sie während eines aktiven Anrufs in anderen Anwendungen
- Halten Sie Telefonkonferenzen mit bis zu fünf weiteren Teilnehmern ab

In diesem Kapitel

Das Palm® Treo™ 500-Smartphone ein- und ausschalten

Der Begriff *Smartphone* bezeichnet das Gerät und seine physischen Aspekte. Mit *Telefon* wird die Mobilfunkfunktion des Palm® Treo™ 500-Smartphones bezeichnet, mit der Sie eine Verbindung zum Netzwerk Ihres Mobilfunkanbieters herstellen, sodass Sie Anrufe entgegennehmen bzw. tätigen sowie Daten senden und empfangen können.

Das Telefon und das Smartphone können getrennt ein- und ausgeschaltet werden. Das bedeutet, Sie können Ihr Smartphone einschalten und nur die Organizer-Funktionen nutzen, ohne das Telefon einzuschalten.

Das Smartphone einschalten

- Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** ⏻ gedrückt, bis das Palm®-Logo angezeigt wird.

TIPP Bei sehr niedrigem Akkustand wird der Bildschirm nicht eingeschaltet, wenn Sie die Ein-/Ausschalttaste gedrückt halten. In diesem Fall müssen Sie den Akku aufladen.

Das Smartphone ausschalten

- Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** ⏻ gedrückt, bis der Bildschirm abgeschaltet wird.

Bei ausgeschaltetem Smartphone können Sie weder Anrufe tätigen noch entgegennehmen, und auch nicht die Microsoft Office-Anwendungen oder Organizer-Funktionen des Smartphones verwenden. Alle eingehenden Anrufe werden an die Mailbox weitergeleitet.

TIPP Sie können das Smartphone auch ausschalten, indem Sie die **Ein-/Ausschalttaste** drücken und **Ausschalten** wählen.

Das Telefon einschalten

Wenn Sie das Telefon einschalten, wird eine Verbindung zu Ihrem Mobilfunkanbieter hergestellt, sodass Sie telefonieren und andere mobile Dienste

nutzen können (sofern diese vom lokalen Netz unterstützt werden).

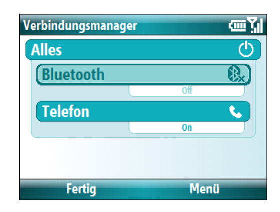
VORBEREITUNGEN Um das Telefon verwenden zu können, benötigen Sie eine aktive SIM-Karte von Ihrem Mobilfunkanbieter, die Sie in Ihr Smartphone einsetzen müssen (siehe Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus).

HINWEIS Beim ersten Einschalten des Smartphones (siehe Das Smartphone einschalten) wird das Telefon automatisch aktiviert.

1. Drücken Sie auf die **Ein-/Ausschalttaste** und wählen Sie **Verbindungsmanager**.



2. Wählen Sie **Telefon**.



3. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Sobald das Smartphone ein Signal empfängt, wird oben links auf dem Bildschirm der Name Ihres Mobilfunkanbieters und ganz oben auf dem Bildschirm das Symbol für die **Signalstärke** eingeblendet.

Ob Sie sich innerhalb des Versorgungsbereichs befinden, erkennen Sie an den Balken im Symbol für die Signalstärke. Wenn Sie sich außerhalb des Versorgungsbereichs befinden, blinkt die Anzeigeleuchte rot und im Symbol für die Signalstärke werden keine Balken angezeigt. In dieser Situation empfiehlt es sich, das Telefon auszuschalten, um Akkuleistung zu sparen.

Das Telefon ausschalten

1. Drücken Sie auf die **Ein-/Ausschalttaste** und wählen Sie **Verbindungsmanager**.
2. Wählen Sie **Telefon**.
3. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, erscheint am oberen Bildschirmrand das Symbol **Telefon aus** sowie oben links am Bildschirm der Schriftzug **Telefon aus**. Das Telefon ist nicht mit einem Mobilfunknetz verbunden. Sie können jetzt zwar nicht mehr die Telefonfunktionen und andere mobile Dienste wie E-Mail oder Webbrowser nutzen, jedoch nach wie vor Microsoft Office-Anwendungen und alle Organizer-Funktionen des Smartphones verwenden.

TIPP Im Flugzeug müssen Sie alle Funksignale Ihres Smartphones deaktivieren. Dies gilt auch für das Telefon und die drahtlose Bluetooth®-Technologie. Dies wird auch als *Flugzeugmodus* bezeichnet. Drücken Sie die **Ein-/Ausschalttaste**, wählen Sie **Verbindungsmanager** und anschließend **Alle**, um alle Funksignale zu deaktivieren.

TIPP Zum schnellen Abstellen des Klingeltons drücken Sie die **Ein-/Ausschalttaste** und wählen Sie anschließend **Stumm**.

Den Bildschirm aktivieren

Nach einem festgelegten Zeitraum der Inaktivität – die Standardeinstellung ist „1 Minute“ – wird der Bildschirm des Smartphones deaktiviert, um Akkuleistung zu sparen. Das Smartphone selbst wird jedoch nicht ausgeschaltet. Sie müssen lediglich den Bildschirm erneut aktivieren. Drücken Sie dazu auf eine beliebige Taste:

Drücken Sie auf „Ende" : Die Startseite wird angezeigt.

Drücken Sie auf eine beliebige andere Taste: Der zuletzt verwendete Bildschirm wird angezeigt.

TIPP Sie können das Zeitintervall für die Dauer der Inaktivität ändern, die zum Ausschalten des Bildschirms führt. Drücken Sie auf **Home**, drücken Sie auf **Start** (linke Aktionstaste), drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste), und wählen Sie dann **Einstellungen**. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Energieverwaltung** aus. Wählen Sie die Liste **Timeout-Anzeige** aus und legen Sie die inaktive Zeit fest, die verstreichen muss, bevor der Bildschirm ausgeschaltet wird.

Anrufe von der Startseite aus tätigen

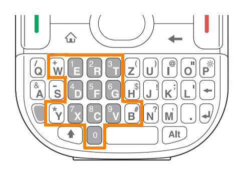
Das Smartphone bietet verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Anrufe von der Startseite aus tätigen können.

Über die Startseite wählen

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1 Drücken Sie auf **Home** .

2 Geben Sie die gewünschte Nummer über die Zifferntasten der Tastatur ein. (Sie können auch +, * und # ohne vorheriges Drücken der Optionstaste eingeben.)



TIPP Zur Eingabe eines Plus-Zeichens („+“) gibt es zwei Möglichkeiten: Halten Sie **0** (null) gedrückt oder halten Sie **Option** gedrückt, während Sie auf **w** drücken. Bei Verwendung von „Option“ + „w“ müssen Sie „Option“ erneut drücken, bevor Sie den Rest der gewünschten Nummer eingeben. Beachten Sie, dass eine Telefonnummer immer nur ein „+“-Symbol enthalten kann.

TIPP Drücken Sie **P**, um das Wählen kurz zu unterbrechen. Dadurch können Sie weitere Wählanweisungen leichter befolgen.

3 Drücken Sie auf **Telefon/Senden** , um den Wählvorgang zu starten.

HINWEIS Sie müssen nicht „Option“ drücken, um die Zahlen auf der Tastatur nutzen zu können. Wenn Sie jedoch kurze Nummern wählen, kann die Nummer einem Kontaktnamen entsprechen. Tritt dies auf, drücken Sie **Option**, um eine Suche in den Kontakten zu vermeiden. In Notfällen können Sie Ihre nationale Notrufnummer wählen (z. B. 999 oder 112), ohne zuvor „Option“ zu drücken.

TIPP Wenn Sie Ihr Smartphone sperren und „Einfache PIN“ als Kennworttyp wählen, können Sie eine Notrufnummer wählen, indem Sie sie in das Kennwortfeld eingeben und **Telefon/Senden** drücken. Es ist nicht erforderlich, die Taste „Option“ zu drücken, bevor Sie die Nummer eingeben. Wenn Sie jedoch „Komplex alphanumerisch“ als Kennworttyp wählen, müssen Sie zuerst zweimal **Option** drücken, bevor Sie die Nummer in das Kennwortfeld eingeben. Siehe Das Smartphone sperren.

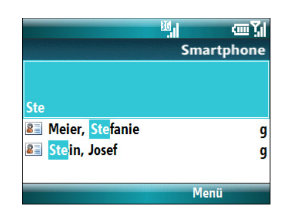
Über einen Kontaktnamen wählen

Sie können Kontakte aufrufen, indem Sie direkt auf der Startseite die ersten Buchstaben des Namens eingeben.

VORBEREITUNGEN

- Bevor Sie eine Nummer über einen Kontaktnamen wählen können, müssen Sie einige Kontakte erstellen (siehe Einen Kontakt hinzufügen.) oder sie durch eine Synchronisierung importieren (siehe Synchronisieren von Daten).
- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** .
2. Geben Sie über die Tastatur eine beliebige Buchstabenkombination aus dem Beginn des Vor- und/oder Nachnamens des Kontakts ein. Wenn Sie sowohl den Anfang des Vor- als auch des Nachnamens eingeben, trennen Sie sie durch ein Leerzeichen.



Sie können mit den Buchstaben des Nachnamens beginnen. Die Eingabe „ST“ findet zum Beispiel Stefanie Meier und Josef Stein. Die Kombination „ST ME“ ergibt sowohl Stefanie Meier als auch Melanie Stein.

WUSSTEN SIE SCHON? Die Suche bietet mehrere Funktionen, mit denen Sie auch bei Unkenntnis des genauen Namens einen Kontakt finden: (1) Suchergebnisse enthalten auch Namensvariationen, zum Beispiel „Michi“ für „Michael“. (2) Die Suchfunktion setzt automatisch ein Leerzeichen vor den letzten eingegebenen Buchstaben, wenn sie zunächst keine Ergebnisse findet. Wenn also die Eingabe „Michaelm“ zu keinen Ergebnissen führt, sucht die Funktion automatisch nach „Michael M.“ (3) Suchergebnisse enthalten auch alle ähnlich klingenden Einträge, zum Beispiel gibt die Suche nach „Christine“ auch Ergebnisse für „Kristine“ aus.

Um falsche Buchstaben in Namen zu korrigieren, drücken Sie die **Rücktaste** ←.

3 Jeder übereinstimmende Kontakt wird zusammen mit einem Code für die Nummernart angezeigt, die Sie zuletzt für diesen Kontakt eingegeben haben: „B“ für Büro, „M“ für Mobiltelefon usw.



WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie auf E, auf R oder eine andere Taste drücken, die sowohl einen Buchstaben als auch eine Zahl repräsentiert, können Sie nicht nur passende Namen, sondern auch die Nummer auf dem Bildschirm sehen. Die Bildschirmzahlen wirken sich nicht auf den Wählvorgang über Kontaktnamen aus.

Wenn der gewünschte Name mit dem korrekten Code für die Nummernart angezeigt wird, markieren Sie den Namen und drücken Sie auf **Telefon/Senden** , um die Nummer zu wählen.

Wenn Sie eine andere Nummer des angezeigten Kontakts wählen wollen, markieren Sie den Namen und drücken Sie auf **Mitte** ◯, um alle Nummern des Kontakts anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie **Telefon/Senden**.

TIPP Um eine andere Nummer eines Kontakts zu wählen, können Sie auch den Kontakt markieren und auf der Navigationstaste **Nach rechts** oder **Nach links** drücken, bis rechts der gewünschte Nummerncode angezeigt wird. Drücken Sie dann auf **Telefon/Senden**.

Mit der Kurzwahlfunktion wählen

VORBEREITUNGEN

- Erstellen Sie einige Kurzwahlen. Siehe Kurzwahlen erstellen.
- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

Sie können einen Anruf mithilfe einer Kurzwahl tätigen, die Sie einer Telefonnummer zugewiesen haben.

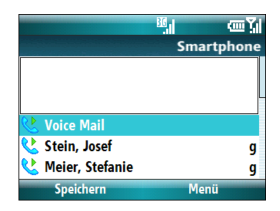
1 Drücken Sie auf **Home**.

2 Halten Sie die einer Telefonnummer als Kurzwahl zugewiesene Taste bzw. zugewiesenen Tasten gedrückt, um diese Nummer anzurufen. Wenn Sie eine zweistellige Kurzwahl zugewiesen haben, drücken Sie die erste Taste und halten dann die zweite Taste gedrückt.

Kürzlich gewählte Nummern erneut anrufen

So rufen Sie die die zuletzt gewählte Telefonnummer an: Drücken Sie auf **Home** und dann zweimal auf **Telefon/Senden**.

So wählen Sie eine der kürzlich gewählten Telefonnummern: Drücken Sie **Home**, dann **Telefon/Senden**, markieren Sie die Nummer oder den Kontakt, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie dann **Telefon/Senden**, um zu wählen.



TIPP Sie können die Informationen zu einer kürzlich gewählten Nummer auf verschiedene Arten verwalten (siehe Gewählte Nummern erneut verwenden).

Anrufe auf andere Arten tätigen

Das Smartphone bietet verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Anrufe auf andere Arten als von der Startseite aus tätigen können. Probieren Sie sie aus und entdecken Sie, welche Ihnen am meisten zusagt.

Wählen nach Unternehmensname

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Kontakte** (rechte Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Anzeigen nach** > **Firma**.
3. Drücken Sie **Telefon/Senden**, um zur Startseite zu wechseln.
4. Geben Sie über die Tastatur die ersten Buchstaben des Unternehmensnamens ein.
5. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.
6. Drücken Sie auf **Telefon/Senden**, um den Wählvorgang zu starten.

Wählen aus einer Nachricht heraus

Das Smartphone erkennt die meisten Telefonnummern, die in Texten, E-Mail oder Multimedia-Nachrichten enthalten sind.

1 Markieren Sie mit der Navigationstaste die Telefonnummer, die Sie aus der Nachricht heraus wählen möchten.

2 Drücken Sie auf **Telefon/Senden**, um den Wählvorgang zu starten.

TIPP Wenn die Nachricht den Namen eines Kontakts enthält, in dessen Eintrag eine Telefonnummer steht, können Sie auch den Kontaktnamen markieren und **Telefon/Senden** drücken, um die zugehörige Nummer zu wählen.

TIPP Markieren Sie einen Namen oder eine Telefonnummer in einer Nachricht und drücken Sie auf **Mitte**, um einen neuen Kontakt mit der markierten Information zu erstellen oder einem bestehenden Kontakt die markierte Information hinzuzufügen.

Anrufe empfangen

Um Anrufe zu empfangen, muss das Telefon eingeschaltet sein. Das Smartphone kann auch eingeschaltet sein, ohne dass das Telefon eingeschaltet ist (siehe Das Telefon einschalten). Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, werden alle Anrufe an die Voicemail weitergeleitet.

TIPP Zeigen Sie ein Bild des Anrufers an! Im Abschnitt Einen Kontakt hinzufügen erfahren Sie, wie Sie einem Kontakt ein Rufnummernanzeige-Bild zuweisen können.

Wenn Sie gerade Musik abspielen, während ein Anruf eingeht, klingelt das Smartphone leise. Sie können den Anruf auf gewohnte Weise entgegen nehmen. Die Wiedergabe wird während des Gesprächs unterbrochen.

Ein Anruf kann auf folgende Weise angenommen werden:

- Drücken Sie auf **Telefon/Senden**.
- Drücken Sie auf **Annehmen** (linke Aktionstaste).
- Drücken Sie auf die Taste am Headset, falls ein Headset angeschlossen ist.

Wenn Sie einen Anruf ignorieren und an die Voicemail weiterleiten möchten, drücken Sie auf **Ignorieren** (rechte Aktionstaste) oder auf **Ende**.

Voicemail verwenden

Voicemail einrichten

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ .

2 Drücken Sie auf der Tastatur auf **1** und halten Sie die Taste gedrückt, um das Voicemail-System des Mobilfunkanbieters anzurufen.

3 Befolgen Sie die Sprachanweisungen, um die Voicemail einzurichten.

Voicemail-Nachrichten von der Startseite aus abrufen

Voicemail-Symbol



Sind nicht abgerufene Voicemail-Nachrichten vorhanden, wird oben auf dem Bildschirm ein Voicemail-Symbol ꝏ angezeigt.

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ .

2 Drücken Sie auf der Tastatur auf **1** und halten Sie die Taste gedrückt, um das Voicemail-System des Mobilfunkanbieters anzurufen.

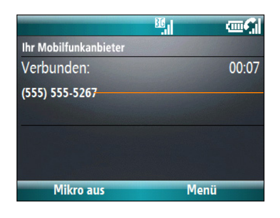
3 Geben Sie über die Tastatur Ihr Voicemail-Kennwort ein.

4 Befolgen Sie die Sprachanweisungen, um Ihre Nachrichten abzuhören.

Möglichkeiten während eines Anrufs

Das Smartphone bietet viele erweiterte Telefonfunktionen, zum Beispiel Anklopfen, Telefonkonferenzen mit sechs Teilnehmern und Anrufweiterleitung. Diese Funktionen hängen auch von Ihrem Mobilfunkvertrag ab. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

Wenn Sie einen Anruf tätigen oder empfangen, werden die Informationen zum aktiven Anruf auf dem Bildschirm „Verbunden" angezeigt.



Name und/ oder Telefonnummer des Anrufers

Während des Gesprächs können Sie unter den folgenden Möglichkeiten wählen:

Auf der Startseite navigieren: Mit **Home** [⌂] kehren Sie zur Startseite zurück und mit **Nach oben** ▲ und **Nach unten** ▼ können Sie Bildschirmelemente ansteuern und markieren.

Anruf halten: Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Halten**. Wenn Sie den Anruf fortsetzen möchten, drücken Sie auf **Halten aus** [•••] (linke Aktionstaste).

Mikrofon stumm schalten, um nicht gehört zu werden: Drücken Sie auf **Ton aus** [•••] (linke Aktionstaste). Zum erneuten Einschalten des Mikrofons drücken Sie auf **Ton ein** [•••] (linke Aktionstaste).

Eingebaute Freisprecheinrichtung verwenden: Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Freisprechen ein**. Wenn Sie die Freisprecheinrichtung ausschalten möchten, drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Freisprechen aus**.

WUSSTEN SIE SCHON? Zum Halten oder Stummschalten eines Anrufs oder zum Verwenden der Freisprecheinrichtung muss der Bildschirm „Verbunden" (siehe oben) angezeigt werden. Wenn der Bildschirm „Verbunden" nicht angezeigt wird, drücken Sie solange auf **Zurück**, bis er erscheint. Von der Startseite aus gelangen Sie zum Bildschirm „Verbunden", indem Sie den angezeigten Eintrag für den aktiven Anruf markieren oder indem Sie **Anrufstatus** (rechte Aktionstaste) drücken.

Zu einer anderen Anwendung wechseln: Drücken Sie auf **Home** , drücken Sie auf **Start** (linke Aktionstaste) und wählen Sie die Anwendung aus. Am einfachsten funktioniert dies, wenn Sie den Lautsprecher oder ein Headset verwenden.

WUSSTEN SIE SCHON? Während eines Telefongesprächs wird der Bildschirm abgeblendet, um die Betriebsdauer des Akkus zu erhöhen. Drücken Sie eine beliebige Taste außer „Ende", um den Bildschirm erneut zu aktivieren.

WUSSTEN SIE SCHON? Während eines Gesprächs können Sie Textnachrichten senden und empfangen. So können Sie auch während eines langen Gesprächs mit Ihren Kollegen in Verbindung bleiben.

Einen Anruf beenden

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf **Ende** .
- Drücken Sie auf die Headset-Taste (falls ein Headset angeschlossen ist und über eine Taste verfügt). Einige Headsets haben keine Taste.

Während eines aktiven Gesprächs zwischen Anwendungen wechseln

Sie können viele andere Anwendungen auf dem Smartphone verwenden, während Sie ein Telefongespräch führen, zum Beispiel den Organizer und die Textfunktionen. Sie können jedoch keine Datenverbindung herstellen, während Sie über ein GPRS-Netzwerk ein Gespräch führen. Wenn Sie mit einem GPRS-Netzwerk verbunden sind, können Sie während des Telefonierens nicht im Internet surfen oder E-Mail oder Multimedia-Nachrichten senden und empfangen. Wenn Sie mit einem UMTS (3G)-Netzwerk verbunden sind, können Sie Sprach- und Datenfunktionen gleichzeitig nutzen. Wie stellen Sie fest, mit welcher Art Netzwerk Sie verbunden sind? Siehe Erläuterung der Symbole

Weitere Informationen zum Öffnen von Anwendungen finden Sie unter Anwendungen öffnen und beenden.

In jeder Anwendung gelangen Sie durch Drücken von **Home** zur Startseite.

Telefonnummern speichern

Nachdem Sie einen Anruf beendet haben, können Sie die Nummer des Gesprächspartners zu den Kontakten hinzufügen, wenn sie sich noch nicht in der Liste befindet. Wenn beim eingehenden Anruf die Rufnummernanzeige unterdrückt ist, können Sie die Nummer nicht speichern.

1 Drücken Sie nach beendetem Gespräch auf **Speichern** ••• (linke Aktionstaste).
2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   Neuen Kontakt erstellen: Wählen Sie **<Neuer Kontakt>** aus.

   Diese Nummer einem vorhandenen Kontakt hinzufügen: Wählen Sie den Kontaktnamen aus.

   Nummer nicht hinzufügen: Drücken Sie auf **Abbrechen** ••• (rechte Aktionstaste).

TIPP Sie können auch Kontaktdaten aus E-Mail-Nachrichten speichern.

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie nicht sofort, sondern erst später eine Nummer hinzufügen:

1 Drücken Sie **Home** und dann **Telefon/Senden** .
2 Markieren Sie die Nummer, die Sie speichern möchten.
3 Drücken Sie **Speichern** ••• (linke Aktionstaste).
4 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   Neuen Kontakt erstellen: Wählen Sie **<Neuer Kontakt>** aus.

   Diese Nummer einem vorhandenen Kontakt hinzufügen: Wählen Sie den Kontaktnamen aus.

   Nummer nicht hinzufügen: Drücken Sie auf **Abbrechen** ••• (rechte Aktionstaste).

Einen zweiten Anruf tätigen

Sie können einen zweiten Anruf tätigen, während das erste Gespräch noch aktiv ist:

1 Halten Sie das erste Gespräch, indem Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) drücken und **Halten** wählen.

2 Wählen Sie gemäß einer der in Anrufe von der Startseite aus tätigen beschriebenen Möglichkeiten eine zweite Nummer.

Wenn zwei Gespräche aktiv sind, werden auf der Startseite zwei Abschnitte für Anrufstatus angezeigt, jeder für ein Gespräch.



Einen zweiten Anruf annehmen (Anklopfen)

Wenn während eines Telefongesprächs ein zweiter Anruf eingeht, wird eine Benachrichtigung über den zweiten Anruf angezeigt, sofern Sie die Benachrichtigungsfunktion aktiviert haben (siehe Benachrichtigung über weiteren Anruf (Anklopfen) einrichten). Sie haben folgende Möglichkeiten:

Neuen Anruf an die Voicemail weiterleiten: Drücken Sie auf **Ignorieren** ••• (rechte Aktionstaste).

Aktuellen Anruf halten und neuen Anruf entgegennehmen: Drücken Sie auf **Annehmen** ••• (linke Aktionstaste) oder auf **Telefon/Senden** . Nachdem Sie den Anruf angenommen haben:



- Drücken Sie auf **Makeln** ••• (linke Aktionstaste), um zwischen den Anrufern zu wechseln, indem Sie den aktiven Anruf halten und auf der anderen Leitung sprechen.
- Führen Sie die Anrufe zu einer Konferenzschaltung zusammen. Siehe Konferenzschaltung.

Konferenzschaltung

VORBEREITUNGEN Die Konferenzschaltungsfunktion gehört nicht bei allen Verträgen zum standardmäßigen Leistungsumfang. Auch wenn Ihr eigenes Netzwerk die Konferenzschaltungsfunktion unterstützt, gilt dies möglicherweise nicht für den Roamingbetrieb. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, fragen Sie beim Mobilfunkanbieter nach, ob die Konferenzschaltungsfunktion zum Leistungsumfang gehört. Prüfen Sie beim Roamingbetrieb anhand eines Testanrufs, ob die Konferenzschaltungsfunktion unterstützt wird.

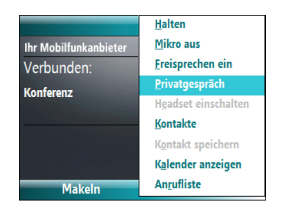
WICHTIG Sie können bis zu fünf weitere Anrufer in einer Konferenz zusammenschalten. Die Anzahl der Anrufe, die zu einer Konferenzschaltung verbunden werden können, hängt von Ihrem Vertrag ab. Für jeden Anruf können zusätzliche Gebühren anfallen und entsprechende Minutenzahlen von Ihrem Mobilfunkkonto abgebucht werden. Wenn Sie weitere Informationen hierzu erhalten möchten, setzen Sie sich telefonisch mit Ihrem Mobilfunkanbieter in Verbindung.

1. Nehmen Sie einen zweiten Anruf entgegen (siehe Einen zweiten Anruf annehmen (Anklopfen)) oder halten Sie den ersten Anruf und tätigen Sie einen zweiten Anruf (siehe Einen zweiten Anruf tätigen).
2. Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Konferenz**. Dadurch werden die beiden Anrufe zu einer Konferenz zusammengeschaltet.



3. (Optional) Führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte durch:
   - Tätigen oder empfangen Sie weitere Anrufe und nehmen Sie diese in die Konferenzschaltung auf. Die Anzahl der Anrufe, die zu einer Konferenzschaltung verbunden werden können, hängt von Ihrem Vertrag ab.

- Nehmen Sie einen Anrufer aus der Konferenzschaltung heraus, um mit ihm separat zu sprechen, indem Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) drücken, dann **Privat** und anschließend die Telefonnummer auswählen. Der geparkte Anruf wird zum aktiven Anruf. Um den Anruf wieder in die Konferenz aufzunehmen, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Konferenz**.



- Wechseln Sie zwischen der Konferenzschaltung und dem separaten Anruf, indem Sie auf **Makeln** ••• (linke Aktionstaste) drücken.

4 Führen Sie anschließend einen der folgenden Schritte durch:

- Wenn Sie einen Anruf geparkt haben, drücken Sie zweimal auf **Ende**, um alle Anrufe zu beenden, oder drücken Sie einmal auf **Ende**, um nur den aktiven Anruf zu beenden.
- Wenn Sie keinen Anruf geparkt haben, drücken Sie einmal auf **Ende**, um alle Gespräche zu beenden.

Anrufe weiterleiten

Sie können Anrufe an eine andere Telefonnummer weiterleiten. Informieren Sie sich bei Ihrem Mobilfunkanbieter über die Verfügbarkeit und den Preis der Rufumleitung; es können zusätzliche Kosten entstehen.

Wenn alle Anrufe weitergeleitet werden, wird das Symbol für Rufumleitung in der Titelleiste angezeigt.

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3 Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Rufumleitung**.
4 Geben Sie an, wann Anrufe weitergeleitet werden sollen. Wählen Sie **Alle Anrufe**, wenn Sie möchten, dass alle Anrufe weitergeleitet werden. Einige Einstellungen können von Ihrem Mobilfunkanbieter bereits für die Rufumleitung auf Voicemail konfiguriert worden sein.



5 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

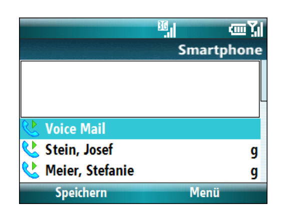
TIPP Um die Rufumleitung auszuschalten, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Alle deaktivieren**.

Gewählte Nummern erneut verwenden

Sie können eine kürzlich angerufene Nummer erneut wählen (siehe Kürzlich gewählte Nummern erneut anrufen). Sie können auch die Anrufdetails anzeigen, eine Textnachricht an eine Nummer senden, die Nummer in Ihrer Kontaktliste speichern und vieles mehr.

Kürzlich gewählte Nummern erneut verwenden

1 Drücken Sie **Home** und dann **Telefon/Senden** .



WUSSTEN SIE SCHON? Auf der Liste der letzten Anrufe werden ausgehende Anrufe mit einem nach rechts zeigenden, grünen Pfeil versehen, eingehende mit einem nach links zeigenden, gelben Pfeil. Neben verpassten Anrufen wird ein rotes Ausrufezeichen angezeigt.

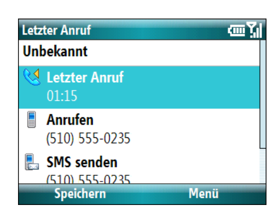
TIPP Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Ansicht** gefolgt von der gewünschten Option, um die Anrufe auf der Liste der letzten Anrufe zu filtern.

2 Markieren Sie die gewünschte Nummer. Jetzt können Sie Folgendes tun:

Telefonnummer zu einem Kontakt speichern: Siehe Telefonnummern speichern.

Eine Textnachricht an die Nummer senden: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **SMS senden**. Geben Sie den Nachrichtentext ein und drücken Sie **Senden** [•••] (linke Aktionstaste).

Weitere Details der Nummer anzeigen: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Anruf öffnen**. Der erste Eintrag zeigt die Länge des letzten Anrufs an, der an diese Nummer ging. Verwenden Sie die anderen Einträge, um die Nummer anzurufen oder eine Textnachricht zu versenden.



3 Während die Anrufdetails angezeigt werden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

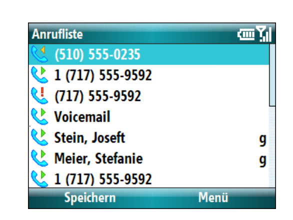
Alle Anrufe an diese Nummer anzeigen: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Alle Anrufe anzeigen**. Alle Anrufe an diese Nummer werden mit der jeweiligen Länge angezeigt.

Anruf aus der Liste der letzten Anrufe löschen: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Anruf löschen**. Drücken Sie auf **Ja** [•••] (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Alle Anrufe ansehen

Ihre Anrufliste enthält die Nummern aller eingehenden und ausgehenden Anrufe.

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie zweimal auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Anrufliste**.



WUSSTEN SIE SCHON? Auf der Anrufliste werden ausgehende Anrufe mit einem nach rechts zeigenden, grünen Pfeil versehen, eingehende mit einem nach links zeigenden, gelben Pfeil. Neben verpassten Anrufen wird ein rotes Ausrufezeichen angezeigt.

3. Markieren Sie eine Nummer. Jetzt können Sie Folgendes tun:

   Telefonnummer zu einem Kontakt speichern: Drücken Sie **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste), und folgen Sie den Angaben in Telefonnummern speichern.

   Zugehörigen Kontakt öffnen: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Kontakt suchen**.

   Eine Textnachricht an die Nummer senden: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **SMS**

senden. Geben Sie den Nachrichtentext ein und drücken Sie **Senden** ••• (linke Aktionstaste).

Eine E-Mail-Nachricht an den zugehörigen Kontakt senden: Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **E-Mail**. Geben Sie den Nachrichtentext ein und drücken Sie **Senden** ••• (linke Aktionstaste).

Timer für den letzten Anruf, alle Anrufe und mehr mit dieser Nummer ansehen: Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Timer anzeigen**.

TIPP Um die Anruftimer für diese Nummer auf Null zurückzusetzen, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Timer zurücksetzen**. Drücken Sie **Ja** (linke Aktionstaste), um den Vorgang zu bestätigen.

Nummer aus Liste löschen: Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Gesamte Anrufliste löschen: Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Liste löschen**. Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

TIPP Um die in der Anrufliste gezeigten Anrufe zu filtern, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen **Filter** und wählen dann den Anruftyp, der angezeigt werden soll.

Kurzwahlen erstellen

Sie können jeder beliebigen Telefonnummer eine Kurzwahl zuweisen. Sie können bis zu 99 Kurzwahlen erstellen.

VORBEREITUNGEN Um einer Telefonnummer eine Kurzwahl zuweisen zu können, müssen Sie zunächst Kontakte erstellen (siehe Einen Kontakt hinzufügen) oder durch eine Synchronisierung importieren (siehe Synchronisieren von Daten).

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ und anschließend auf **Kontakte** ••• (rechte Aktionstaste).

2 Wählen Sie den Kontakt aus, dem Sie eine Kurzwahl zuweisen möchten.

3 Markieren Sie die Telefonnummer, der Sie eine Kurzwahl zuweisen möchten.

4 Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Als Kurzwahl hinzufügen**.



5 Um den Namen dieser Kurzwahl zu ändern, wählen Sie die Liste **Name** und geben dort einen neuen Namen ein.

6 Wählen Sie die Liste **Tastenzuweisung** und anschließend die Kurzwahl, die Sie dieser Telefonnummer zuweisen möchten.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Zahl wählen, die bereits einer anderen Telefonnummer als Kurzwahl zugewiesen ist, werden Sie gefragt, ob Sie die Zuweisung ändern möchten.

WUSSTEN SIE SCHON? Die Zahl 0 ist für die Eingabe des Pluszeichens als Teil einer Telefonnummer reserviert, die 1 ist für die Anwahl des Voicemail-Systems vorgesehen. Diese beiden Zahlen können Sie nicht als Kurzwahl zuweisen.

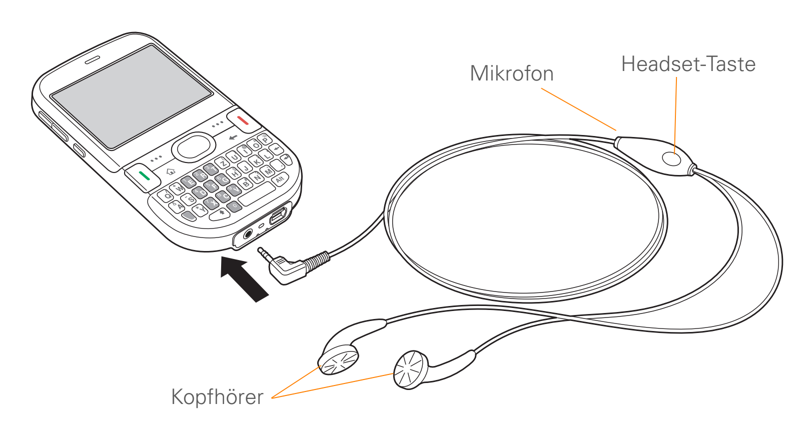
TIPP Sie können Kurzwahlen auch dazu verwenden, schnell Anwendungen zu öffnen (siehe Tastenkombinationen erstellen).

Verwenden eines Telefon-Headsets

Sie können ein Telefon-Headset zum freien Sprechen verwenden. Benutzen Sie entweder das mit Ihrem Smartphone gelieferte Headset oder ein kompatibles Headset eines anderen Herstellers.

WICHTIG Wenn die Verwendung eines Smartphones beim Steuern eines Kraftfahrzeugs an Ihrem Aufenthaltsort erlaubt ist, empfehlen wir zum Telefonieren ein Telefon-Headset oder eine Freisprecheinrichtung (separat erhältlich). Wenn Sie beim Fahren das Headset mit Kabel verwenden müssen, tragen Sie den Kopfhörer nur in einem Ohr. So hören Sie mit dem anderen Ohr weiterhin Umgebungsgeräusche. Telefonieren Sie nur auf diese Weise, wenn es gesetzlich erlaubt ist und Ihre Sicherheit gewährleistet ist.

Headset mit Kabel verwenden



Die Headset-Taste ist kontextabhängig und führt je nach Situation unterschiedliche Aktionen aus. Durch Drücken der Headset-Taste können Sie z. B. die folgenden Funktionen ausführen:

- Annehmen eines eingehenden Anrufs
- Antworten auf einen Anklopfton
- Beenden eines einzigen aktiven Anrufs oder aller Anrufe einer Konferenzschaltung, wenn kein Anruf geparkt wurde
- Wechseln zwischen Anrufen, wenn ein aktiver Anruf und ein gehaltener Anruf vorliegen

HINWEIS Das Smartphone ist kompatibel mit Headsets, die einen 2,5 mm- Stecker mit 3 Pins haben (auf dem Stecker sollten drei schwarze Markierungen zu sehen sein). Fragen Sie den Hersteller des Headsets, ob das Produkt mit Ihrem Smartphone kompatibel ist, wenn Sie Zweifel haben. Wenn Sie ein Summen im Headset hören oder das Mikrofon schlecht funktioniert, kann es sein, dass das Headset nicht mit Ihrem Smartphone kompatibel ist.

Mit einer Bluetooth®-Freisprecheinrichtung verbinden

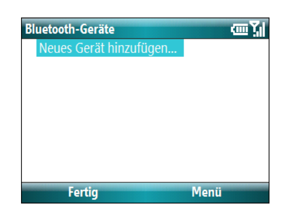
Das Smartphone ist mit zahlreichen Headsets und Freisprecheinrichtungen (separat erhältlich) kompatibel, die dem Bluetooth®-Standard 2.0 oder früher entsprechen.

Eine Liste von kompatiblen Freisprecheinrichtungen mit Bluetooth-Funktechnologie finden Sie unter go.palm.com/treo500/.

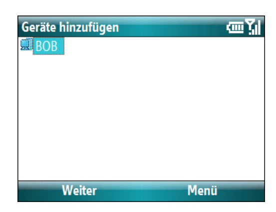
Nachdem Sie eine Verbindung mit einem Bluetooth-Headset oder einer Freisprecheinrichtung hergestellt haben, können Sie jederzeit mit dem Gerät kommunizieren, wenn es sich innerhalb des Empfangsbereichs befindet und die Bluetooth-Funktion des Smartphones aktiviert ist. Der Empfangsbereich hängt von Umgebungsfaktoren ab und ist daher sehr unterschiedlich. Die maximale Entfernung beträgt ca. 10 Meter.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie sowohl über ein kompatibles Bluetooth-Headset als auch über eine Freisprecheinrichtung verfügen, ist das zuletzt mit dem Smartphone verbundene Gerät das aktive Gerät.

1 Richten Sie das andere Gerät (z. B. ein Headset) bei Bedarf so ein, dass es eine neue Verbindung erlaubt. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation für das Gerät. Informieren Sie sich, ob das Gerät über einen vordefinierten Zugangsschlüssel verfügt, den Sie in Schritt 9 auf dem Smartphone eingeben müssen.
2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
4 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.
5 Wählen Sie **Neues Gerät hinzufügen**.



6 Warten Sie, bis das Smartphone die Suche nach neuen Geräten abgeschlossen hat und die Liste der Geräte angezeigt wird.



7 Wählen Sie das Gerät aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und drücken Sie auf **Weiter** (linke Aktionstaste).
8 Geben Sie einen Zugangsschlüssel aus 1 bis 16 Ziffern ein und drücken Sie auf **Weiter** (linke Aktionstaste). Es ist nicht erforderlich, die Taste **Option** zu drücken, bevor Sie die Nummer eingeben.

WICHTIG Manche Freisprecheinrichtungen verfügen über einen vordefinierten Zugangsschlüssel. Falls dies der Fall ist, finden Sie den Schlüssel in der Dokumentation zum

jeweiligen Gerät. Bei anderen Geräten wird ein Fenster eingeblendet, in dem Sie einen selbst gewählten Zugangsschlüssel eingeben müssen. In beiden Fällen muss der Zugangsschlüssel auf dem Smartphone und an der Freisprecheinrichtung übereinstimmen. Es empfiehlt sich, einen Zugangsschlüssel mit 16 Ziffern zu verwenden, um die Sicherheit des Smartphones zu erhöhen. Je länger der Zugangsschlüssel ist, desto schwieriger ist er zu entschlüsseln.

WUSSTEN SIE SCHON? Das Bluetooth-Symbol auf der Startseite zeigt den Status der Bluetooth-Funktion an. Weitere Informationen finden Sie unter Das Bluetooth-Symbol.

9 Wenn der Zugangsschlüssel nicht vordefiniert ist, geben Sie am anderen Bluetooth-Gerät denselben Zugangsschlüssel ein.

10 Drücken Sie auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste).

Sie können nun mit diesem Gerät immer kommunizieren, wenn es sich innerhalb des Empfangsbereichs befindet und die Bluetooth-Funktion des Smartphones aktiviert ist. Der Empfangsbereich hängt von Umgebungsfaktoren ab und ist daher sehr unterschiedlich. Die maximale Entfernung beträgt ca. 10 Meter.

Bluetooth-Freisprecheinrichtungen verwenden

Wie Sie Bluetooth-Geräte einrichten und eine Verbindung mit ihnen herstellen, erfahren Sie unter Mit einer Bluetooth®-Freisprecheinrichtung verbinden.

Im Folgenden einige Tipps zur Verwendung einer Bluetooth-Freisprecheinrichtung:

- Wenn Sie einen Anruf während des Gesprächs vom Telefon auf eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung übertragen möchten, drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Über Bluetooth verbinden**. Um den Anruf wieder auf das Headset zu übertragen, drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen **Bluetooth abbrechen**.



- Wenn Sie einen Anruf von einem Headset mit Kabel auf ein Bluetooth-Headset oder eine Freisprecheinrichtung übertragen möchten, das/die sich in Reichweite befindet und mit dem/der Sie zuvor eine autorisierte Verbindung eingerichtet haben (Bluetooth-Headset oder Freisprecheinrichtung erforderlich; separat erhältlich), ziehen Sie das Kabel des Headsets ab und drücken Sie auf die Taste am Bluetooth-Headset oder an der Freisprecheinrichtung.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung verwenden und diese sich in Reichweite befindet, leitet Ihr Smartphone alle Anrufe an die Freisprecheinrichtung anstatt an den Kopfhörer Ihres Smartphones weiter. Die Reichweite von Bluetooth beträgt bei optimalen Umweltbedingungen bis zu 10 Meter.

TIPP Unter go.palm.com/treo500/ finden Sie heraus, wie Sie Ihre Kontakte von Ihrem Smartphone auf Ihre Freisprecheinrichtung übertragen.

Anpassen von Telefoneinstellungen

Klingeltöne und Alarme auswählen

Sie können Töne für eingehende Anrufe, Benachrichtigungen und Voicemail-Nachrichten einrichten. Sie können auch MP3-, MIDI-, AMR-, WAV- und WMA-Klingeltöne direkt auf Ihr Smartphone herunterladen (siehe Dateien und Bilder von einer Webseite herunterladen). Oder Sie laden Klingeltöne auf Ihren Computer herunter und senden diese dann per E-Mail an Ihr Telefon.

VORBEREITUNGEN Wenn Sie einen heruntergeladenen oder per E-Mail empfangenen Klingelton verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass er im Ordner „Meine Klingeltöne“ auf Ihrem Smartphone gespeichert oder dorthin kopiert wurde (siehe Informationen suchen).

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .

3 Wählen Sie **Sounds**.



4 Wählen Sie eine der folgenden Optionen oder beide, und drücken Sie dann **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, um eine Auswahl vorzunehmen:

Klingelton: Legt den Klingelton für eingehende Anrufe fest.

TIPP Wählen Sie **Vibrieren**, wenn Sie möchten, dass das Smartphone bei einem eingehenden Anruf vibriert (siehe Ein Soundprofil auswählen).

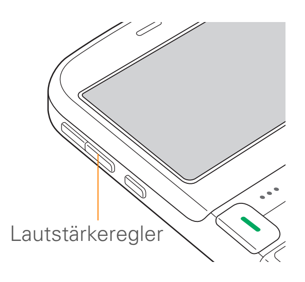
Neue Sprachnachricht: Legt den Ton fest, der beim Eingang einer neuen Voicemail-Nachricht zu hören ist.

5 (Optional) Drücken Sie **Menü** ••• und wählen Sie **Wiedergabe**, um sich den Ton vorspielen zu lassen.

6 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Sie können auch für Benachrichtigungen, Kalendererinnerungen und weitere Ereignisse Töne festlegen (siehe Sounds & Benachrichtigungen auswählen).

Anruf- und Ruftonlautstärke anpassen



Wenn das Telefon klingelt, können Sie mit den **Lautstärkereglern** (seitlich am Smartphone) die Ruftonlautstärke anpassen.

Während eines Anrufs können Sie mit den **Lautstärkereglern** die Anruflautstärke anpassen.

Rufnummernanzeige-Klingeltöne zuweisen

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Kontakte** [•••] (rechte Aktionstaste).
2. Markieren Sie den Namen des Kontakts, dem Sie einen Rufnummernanzeige-Klingelton zuweisen möchten.
3. Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie die Liste **Rufton anpassen** und wählen Sie dann einen Ton für den Kontakt.
5. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Anrufe automatisch annehmen

Sie können Ihr Smartphone so konfigurieren, dass es automatisch Anrufe annimmt, wenn Sie eine Freisprecheinrichtung verwenden.

HINWEIS Die automatische Annahme ist nicht möglich, wenn das Signaltonprofil „Stumm“ aktiviert ist (siehe Ein Soundprofil auswählen).

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Automatische Antwort**.
4. Wählen Sie aus, wie schnell Anrufe automatisch angenommen werden sollen, wenn Sie eine Freisprecheinrichtung verwenden.
5. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

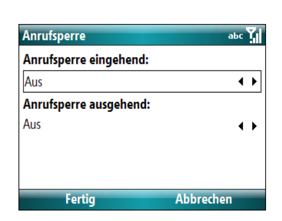
Anrufe sperren

Sie können eingehende oder ausgehende Anrufe sperren.

VORBEREITUNGEN Tun Sie dazu Folgendes:

- Überprüfen Sie, ob die Anrufsperre laut Ihrem Vertrag möglich ist. Die entsprechenden Informationen erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter.
- Fordern Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter ein Kennwort für die Anrufsperre an.
- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Anrufsperre**.



4. Wählen Sie die Liste **Anrufsperre eingehend** und wählen Sie dann eine der Optionen:

   Aus: Keine eingehenden Anrufe werden gesperrt.

   Bei Roamingbetrieb: Im Roamingbetrieb werden alle eingehenden Anrufe gesperrt.

   Alle Anrufe: Alle eingehenden Anrufe werden gesperrt.

5. Wählen Sie die Liste **Anrufsperre ausgehend** und wählen Sie dann eine der Optionen:

   Aus: Keine ausgehenden Anrufe werden gesperrt.

Ins Ausl. außer n. Hause: Alle ausgehenden internationalen Gespräche werden gesperrt, außer in das Land des Heimatnetzwerks des Telefons.

Auslandsgespräche: Alle ausgehenden internationalen Anrufe werden gesperrt.

Alle Anrufe: Alle ausgehenden Anrufe werden gesperrt.

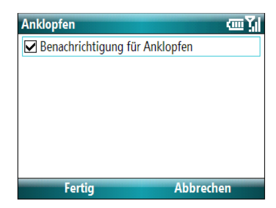
6. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).
7. Geben Sie ein Kennwort für die Anrufsperre ein und drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Benachrichtigung über weiteren Anruf (Anklopfen) einrichten

Sie können angeben, dass Sie während eines Telefongesprächs bei Eingang eines zweiten Anrufs benachrichtigt werden möchten. Ist diese Benachrichtigung eingerichtet, können Sie entscheiden, ob Sie den zweiten Anruf annehmen. Siehe Einen zweiten Anruf annehmen (Anklopfen).

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Anklopfen**.



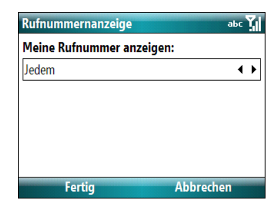
4. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Benachrichtigungen für anklopfende Anrufe erhalten möchten.
5. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Rufnummernanzeige festlegen

Sie können per Option festlegen, wer bei einem Anruf Ihre Nummer sieht.

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3 Wählen Sie **Telefon** und dann **Rufnummernanzeige**.
4 Wählen Sie aus, wem Ihre Rufnummer angezeigt werden soll: **Jedem**, **Niemandem** oder **Meinen Kontakten**.



5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Rufnummern beschränken

Mit der Funktion „Rufnummernbeschränkung“ können Sie ausgehende Anrufe und Nachrichten auf ausgewählte, in der Liste der festen Rufnummern angegebene Telefonnummern beschränken. Nachdem der Dienst aktiviert wurde, können Sie nur die Telefonnummern auf der Liste anrufen und nur diesen Kontakten Nachrichten senden.

Die Liste ist mit einem PIN2-Code geschützt. Wenn Sie öfter als vom Mobilfunkanbieter erlaubt eine falsche PIN2 eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Wenn die SIM-Karte gesperrt ist, benötigen Sie zum Entsperren die PUK2 (Pin Unblocking Key, PIN-Entsperrungscode). Weitere Informationen sowie Ihre PIN2 und die PUK2 erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

VORBEREITUNGEN

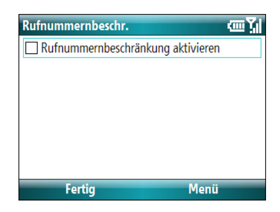
- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.
- Die PIN2 erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Telefon**.

4 Wählen Sie **Weitere** und dann **Rufnummernbeschr**.



5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Rufnummernbeschränkung aktivieren** und drücken Sie **Fertig** (linke Aktionstaste).

6 Geben Sie die PIN2 ein und drücken Sie dann auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

7 Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), um der Liste Telefonnummern hinzuzufügen, sie aus der Liste zu löschen oder Nummern aus der Liste zu bearbeiten. Die Optionen zum Hinzufügen oder Löschen von Nummern sind nur verfügbar, wenn die Rufnummernbeschränkung aktiviert ist.

TIPP Sie können nur in der Liste „Rufnummernbeschränkung" Nummern hinzufügen oder bearbeiten. Die angezeigten Namen können Sie nicht bearbeiten.

8 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Ihr Mobilfunkanbieter Ihnen eine neue PIN2 zuteilt, können Sie sie auf dem Smartphone ganz einfach ändern. Drücken Sie auf **Home**, drücken Sie auf **Start** (linke Aktionstaste), drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste), und wählen Sie dann **Einstellungen**. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Sicherheit** aus. Wählen Sie **PIN2 ändern** und geben Sie die neue PIN2 ein.

Funkfrequenz manuell wählen

WICHTIG Die Voreinstellung der Funkfrequenz ist auf eine optimale Leistung ausgelegt. Ändern Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie von einem Mitarbeiter Ihres Mobilfunkanbieters dazu aufgefordert werden.

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Telefon**.

4 Wählen Sie **Weitere** gefolgt von **GSM/3G-Netzwerke**.



5 Wählen Sie die Liste **Netzwerk** und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:

Automatisch: Wählt automatisch ein Netzwerk.

GSM: Verbindungen werden auf GSM-Netzwerke beschränkt.

6 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

7 Schalten Sie Ihr Smartphone aus (siehe Das Smartphone ausschalten), wenn Sie dazu aufgefordert werden.



Netzwerkeinstellungen manuell auswählen

WICHTIG Die Voreinstellungen für Netzwerke sind auf eine optimale Leistung ausgelegt. Ändern Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie von einem Mitarbeiter Ihres Mobilfunkanbieters dazu aufgefordert werden. Die verfügbaren Optionen für die Netzwerkeinstellungen hängen von Ihrem Mobilfunkanbieter ab.

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
3. Wählen Sie **Telefon**.
4. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Netzwerke** aus.



5. Um nach weiteren verfügbaren Netzwerken zu suchen, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Neues Netzwerk suchen** und dann ein verfügbares Netzwerk.
6. Um in ein anderes Netzwerk zu wechseln, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen **Netzwerk auswählen** und dann ein verfügbares Netzwerk.
7. Um die Reihenfolge Ihrer bevorzugten Netzwerke zu ändern, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Bevorzugte Netzwerke**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben einem Netzwerk, dessen Platz in der Reihenfolge Sie verändern möchten, drücken Sie die **Menütaste** (rechte Aktionstaste), und wählen Sie dann, ob das Netzwerk auf der Liste nach oben

oder nach unten verschoben werden soll.

TIPP Sie können auch **Menü** drücken (rechte Aktionstaste) und wählen, ob ein bestehendes oder ein angepasstes Netzwerk zur Liste hinzugefügt werden soll.

WUSSTEN SIE SCHON? Das Smartphone versucht automatisch, der Reihe nach eine Verbindung zu jedem Netzwerk auf der Liste herzustellen, bis ein Versuch erfolgreich ist.

8 Wählen Sie die Liste **Netzwerkauswahl** und dann die gewünschte Option:

Automatisch: Netzwerkverbindungen werden automatisch hergestellt.

Manuell: Netzwerkverbindungen werden manuell hergestellt. Wenn Sie ein Netzwerk manuell auswählen, wählen Sie eines aus der Liste der verfügbaren Netzwerke.

9 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

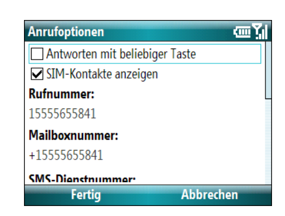
Weitere Anrufoptionen einrichten

Sie können Ihre Voicemail-Nummer ändern, eine Landes- oder Ortskennzahl eingeben und vieles mehr.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Telefon** gefolgt von **Anrufoptionen**.



4 Wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen aus:

Antworten mit beliebiger Taste: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eingehende Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste beantworten möchten.

SIM-Kontakte anzeigen: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie bei der Suche nach Kontakten auch die

Kontakte auf Ihrer SIM-Karte anzeigen möchten.

Voicemail-Nummer: Die Voicemail-Nummer Ihres Mobilfunkanbieters ist standardmäßig eingetragen. Geben Sie nur dann eine andere Nummer ein, wenn Ihr Mobilfunkanbieter seine Voicemail-Nummer ändert.

SMS-Dienstnummer: Die Nummer für den SMS-Dienst Ihres Mobilfunkanbieters ist standardmäßig eingetragen. Geben Sie nur dann eine andere Nummer ein, wenn Ihr Mobilfunkanbieter die Nummer seines SMS-Diensts ändert.

Landeskennzahl: Geben Sie eine Landeskennzahl ein, die automatisch gewählt werden soll, wenn Sie eine Telefonnummer eingeben. Alle gewählten Nummern werden zusätzlich mit der Landeskennzahl versehen.

Ortskennzahl: Geben Sie eine beliebige Ortskennzahl, zum Beispiel „1" ein, die automatisch beim Wählen einer Telefonnummer hinzugefügt wird. Alle gewählten Nummern werden zusätzlich mit der Landeskennzahl versehen.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Verwenden des SIM-Toolkits

Das SIM-Toolkit besteht aus mehreren kleinen Anwendungen, die auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind und verschiedene Aufgaben ausführen können. Sie können zum Beispiel mit dem SIM-Toolkit das verbleibende Guthaben auf Ihrer Prepaid-Karte abfragen oder den Kundendienst kontaktieren.

WICHTIG Nicht alle Mobilfunkanbieter bieten das SIM-Toolkit auf ihren SIM-Karten. Das Funktionsangebot des SIM-Toolkits hängt vom Mobilfunkanbieter ab. Falls Ihr Mobilfunkanbieter das SIM-Toolkit nicht unterstützt, können Sie diese Anwendung auf Ihrem Smartphone nicht öffnen.

VORBEREITUNGEN Der Name der SIM-Toolkit-Anwendung hängt vom Mobilfunkanbieter ab. Sie erfahren ihn direkt bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Zubehör** .
3 Wählen Sie den **Task-Manager** .
4 Wählen Sie die SIM-Toolkit-Anwendung.

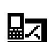
Erläuterung der Symbole

Sie können den Status bestimmter Elemente über Symbole oben auf der Startseite überwachen:

 Sie haben einen eingehenden Anruf verpasst.

 Sie haben eine Voicemail-Nachricht.

 Sie haben eine neue Multimedia- oder E-Mail-Nachricht.

 Sie haben eine neue Textnachricht.

 Sie haben eine neue Sofortnachricht.

 Es wurde keine SIM-Karte eingelegt.

 Die SIM-Karte kann nicht gelesen werden.

 Der Klingelton des Telefons ist ausgeschaltet.

 Das Telefon ist eingeschaltet, wobei über die Balken die Signalstärke angezeigt wird. Je stärker das Signal ist, desto mehr Balken werden angezeigt.

 Das Telefon ist eingeschaltet, doch es gibt kein Signal.

Das Telefon ist eingeschaltet, aber Sie befinden sich in einem Bereich ohne Empfang oder die SIM-Karte ist gesperrt und Sie haben die erlaubte Anzahl an Versuchen zum Entsperren der SIM-Karte überschritten (siehe SIM-Karte sperren).

Das Telefon ist ausgeschaltet.

Die SIM-Karte ist gesperrt. Sie müssen einen PIN- oder PUK-Code eingeben, um die SIM-Karte zu entsperren (siehe SIM-Karte sperren).

Es wird gerade ein Gespräch geführt.

Ein Gespräch wird gehalten.

Anrufe werden weitergeleitet.

Es wird gerade ein Datenanruf durchgeführt.

Freisprechen ist eingeschaltet.

Sie befinden sich in einem Versorgungsbereich mit Roaming. Für Gespräche oder Datenübertragungen können zusätzliche Gebühren anfallen.

Ihr Telefon hat eine Verbindung zu einem 3G/UMTS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Sie können noch Anrufe tätigen und empfangen.

Das Telefon ist eingeschaltet und eine 3G/UMTS-Datenverbindung ist aktiv. Sie können Anrufe entgegennehmen und tätigen, während gleichzeitig Daten übertragen werden.

Sie befinden sich in einem Versorgungsbereich mit Roaming und das Telefon hat eine Verbindung zu einem 3G/UMTS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Für Gespräche oder Datenübertragungen können zusätzliche Gebühren anfallen.

Das Telefon ist mit einem GPRS-Netzwerk verbunden, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Sie können noch Anrufe tätigen und empfangen.

Das Telefon ist eingeschaltet und eine GPRS-Datenverbindung ist aktiv. Sie können weiterhin Anrufe tätigen oder empfangen, doch die Datenübertragung wird in diesem Fall automatisch unterbrochen.

Sie befinden sich in einem Versorgungsbereich mit Roaming und das Telefon hat eine Verbindung zu einem GPRS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Für Gespräche oder Datenübertragungen können zusätzliche Gebühren anfallen.

Im Smartphone ist kein Akku eingelegt.



Der Akkustand des Smartphones ist niedrig.



Der Akku des Smartphones wird geladen.



Der Akku des Smartphones ist vollständig geladen.

[Name des Mobilfunkanbieters] Das Telefon ist eingeschaltet, Wenn Sie das Telefon ausschalten, wird die Meldung **Telefon aus** angezeigt.



Bei der Synchronisierung ist ein Fehler aufgetreten.

	Das Vibrationsprofil ist aktiviert.
	Die Bluetooth®-Funktechnologie ist eingeschaltet.
	Es wird gerade ein Gespräch geführt und das Smartphone ist mit einem Bluetooth-Headset oder einer Freisprecheinrichtung verbunden.
	Musikdateien werden vom Smartphone über ein verbundenes Bluetooth-Headset abgespielt.
abc	Die Texteingabe in Kleinbuchstaben ist aktiviert.
Abc	Die Umschalttaste ist aktiviert.
ABC	Die Umschalttaste ist arretiert.
123	Die Optionstaste ist aktiviert.
123	Die Optionstaste ist arretiert.
☑	Sie haben eine Meldung von Microsoft erhalten.



Synchronisieren von Daten

Beim Synchronisieren werden Daten, die auf einem Gerät (beispielsweise auf einem Palm® Treo™ 500-Smartphone, einem Computer oder einem Firmenserver) eingegeben oder aktualisiert wurden, automatisch auf einem anderen Gerät aktualisiert. Die Daten brauchen dadurch nicht zweimal eingegeben zu werden. Bestimmte Synchronisierungen können nach einem automatisierten Zeitplan erfolgen, sodass Sie sich keine weiteren Gedanken darüber machen müssen.

Wenn Sie Ihre Geräte regelmäßig synchronisieren, wissen Sie bereits die Leistungsfähigkeit dieses Verfahrens beim Übertragen, Aktualisieren und Sichern von großen Datenmengen Ihres Smartphones zu schätzen.

Vorteile

- Schnelle Aktualisierung von Informationen auf Ihrem Computer, Ihrem Firmenserver und Ihrem Smartphone
- Schutz von Daten
- Übertragen von Fotos und Videos vom Desktopcomputer auf das Smartphone

In diesem Kapitel

Synchronisierung im Überblick

Beim Synchronisieren werden Informationen, die Sie auf dem Smartphone, auf dem Computer oder auf dem Firmenserver eingegeben haben, automatisch auch am anderen Speicherort aktualisiert. Die Daten müssen nicht zweimal eingegeben werden. Dies gilt für Synchronisierungen mit Ihrem Computer über eine Desktop-Synchronisierungssoftware (siehe Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung) sowie bei drahtlosen Synchronisierungen mit dem Exchange-Firmenserver über Microsoft Exchange ActiveSync® (siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung).

Wie führe ich eine Synchronisierung durch?

Es gibt mehrere Möglichkeiten für eine Synchronisierung. Sie können Desktop-Synchronisierungssoftware auf Ihrem Computer installieren, um auf eine von mehreren Arten zu synchronisieren, oder es ist Ihnen möglich, drahtlos mit einem Exchange-Server zu synchronisieren. Sie können auch die Synchronisierungsoptionen voll ausschöpfen und sowohl über eine Desktop-Synchronisierungssoftware als auch über einen Exchange-Server synchronisieren.

Mit einer Desktop-Synchronisierungssoftware synchronisieren

VORBEREITUNGEN Installieren Sie die Software von der Windows Mobile - Erste Schritte CD, die mit Ihrem Smartphone geliefert wurde. Sie müssen diese Software installieren, auch wenn Sie schon

eine vorherige Version einer Desktop-Synchronisierungssoftware installiert haben. Anweisungen hierzu finden Sie unter ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP) oder Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista.

Nachdem Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware installiert haben, können Sie auf eine der folgenden Weisen synchronisieren:

- indem Sie Ihr Smartphone über das Synchronisierungskabel mit Ihrem Computer verbinden (siehe Synchronisieren über das Synchronisierungskabel)
- indem Sie Ihr Smartphone über Bluetooth®-Funktechnologie mit Ihrem Computer verbinden (siehe Synchronisieren über eine Bluetooth®-Verbindung)

Bei einem Computer mit Windows XP: Verwenden Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware ActiveSync®.

Bei einem Computer mit Windows Vista: Verwenden Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware Windows Mobile Device Center.

Die Synchronisierungsanwendung auf Ihrem Smartphone heißt ActiveSync, unabhängig vom Betriebssystem Ihres Computers.

Drahtlos mit dem Server synchronisieren

Sie können Ihr Smartphone für eine drahtlose Synchronisierung von E-Mail und anderen Informationen über Microsoft Exchange Server 2003 oder über Exchange Server 2007 einrichten. Bei beiden Methoden wird Microsoft Exchange ActiveSync verwendet (siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung). Wenn Sie sich für diese Methode entscheiden, wird die Synchronisierung automatisch nach der Einrichtung durchgeführt. Sie brauchen die Software von der Windows Mobile - Erste Schritte CD nicht zu installieren.

HINWEIS Wir empfehlen, die Desktop-Synchronisierungssoftware von der CD zu installieren, auch wenn Sie drahtlos mit dem Server synchronisieren.

Sie benötigen die Desktop-Synchronisierungssoftware zur direkten Synchronisierung von Bildern, Videos, Musikdateien und weiteren Informationen mit Ihrem Computer.

Was kann ich synchronisieren?

Wenn Sie Microsoft® Office Outlook® 2003 oder höher auf dem Computer installiert haben, werden standardmäßig die Daten der folgenden Anwendungen synchronisiert, wenn Sie entweder mit der Desktop-Synchronisierungssoftware oder mit Microsoft Exchange ActiveSync synchronisieren:

Kontakte







Die Synchronisierungseinstellungen können jedoch je nach Anforderungen angepasst werden, sodass nur bestimmte Anwendungen synchronisiert werden.

TIPP Wenn Sie kein Outlook 2003 oder höher auf dem Computer installiert haben, können Sie eine Testversion von Outlook 2007 von der Windows Mobile - Erste Schritte CD installieren. Legen Sie die CD in das CD-Laufwerk des Computers ein, wählen Sie **Programme hinzufügen** (Windows XP) oder **Bonussoftware** (Windows Vista) und wählen Sie den Link zum Download einer Testversion von Outlook 2007.

Wenn Sie die Synchronisierung mit dem Computer über die Desktop-Synchronisierungssoftware einrichten, wird standardmäßig auch die Anwendung „Favoriten“ synchronisiert. Durch die Synchronisierung der Favoriten können Sie Ihre bevorzugten Websites aus dem Webbrowser des Computers komfortabel auf den Webbrowser des Smartphones übertragen. Fügen Sie die Favoriten einfach dem Ordner „Mobile Favoriten“ im Browser des Computers hinzu. Nach der Synchronisierung stehen die Favoriten auch auf dem Smartphone zur Verfügung. Sicherungskopien aller Favoriten, die Sie im Browser des Smartphones hinzufügen, werden ebenfalls im Ordner „Mobile Favoriten“ gespeichert.

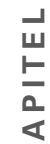
Darüber hinaus können Sie die Einstellungen so ändern, dass auch Word-, Excel-, PowerPoint- und PDF-Dateien sowie Bild-, Musik-, Videodateien oder andere Dateiformate synchronisiert werden (siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen).

TIPP Wenn Sie mit einem anderen PIM (Personal Information Manager, Persönlicher Informationsmanager) als Microsoft Office Outlook synchronisieren möchten, müssen Sie eine Lösung eines anderen Herstellers installieren. Wenden Sie sich an den Kundendienst des PIMs, um zu erfahren, ob Software für Ihr Smartphone verfügbar ist.

Die folgende Tabelle zeigt die Datentypen, die Sie synchronisieren können, sowie die dazu verwendeten Methoden.

Datentyp	Methode	Weitere Informationen
Outlook-Kontakte, -Kalender, -Aufgaben	Desktop-Synchronisierungs-software (Synchronisierung mit Computer) *oder* Exchange ActiveSync (direkte Synchronisierung mit Server)	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung *oder* Einrichten der drahtlosen Synchronisierung
Outlook-E-Mails	Desktop-Synchronisierungs-software *oder* Exchange ActiveSync	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung *oder* Einrichten der drahtlosen Synchronisierung

Datentyp	Methode	Weitere Informationen
Word-, Excel-, PowerPoint-, PDF-Dateien	Desktop-Synchronisierungs-software	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung Synchronisieren von Microsoft Office-Dateien Zu synchronisierende Anwendung auswählen
Musik- und Videodateien	Desktop-Synchronisierungs-software *und* Windows Media Player	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung Zu synchronisierende Anwendung auswählen Mediendateien auf das Smartphone übertragen
Bilder	**Windows XP:** Desktop-Synchronisierungs-software **Windows Vista:** Desktop-Synchronisierungs-software *und* Windows Media Player	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung Zu synchronisierende Anwendung auswählen Mediendateien auf das Smartphone übertragen (Windows Vista)
Outlook-Notizen	Desktop-Synchronisierungs-software	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung Zu synchronisierende Anwendung auswählen



Datentyp	Methode	Weitere Informationen
Auf eine Erweiterungs-karte zu übertragende Dateien	Desktop-Synchronisierungs-software	Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung Zu synchronisierende Anwendung auswählen

TIPP Zum Synchronisieren von Musik und Videos muss der Windows Media Player 10 oder höher auf dem Computer installiert sein. Wenn der Windows Media Player noch nicht auf dem Computer installiert ist, können Sie ihn von microsoft.com herunterladen.

Einrichten des Computers für die Synchronisierung

Für die Durchführung einer Synchronisierung müssen Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren und ein USB-Synchronisierungskabel an den Computer anschließen. Auch wenn Sie bereits eine Desktop-Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert haben, müssen Sie dennoch die Software installieren, die sich auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD im Lieferumfang des Smartphones befindet.

Systemvoraussetzungen

Der Computer muss die folgenden Mindestsystemanforderungen erfüllen:

- Windows XP Service Pack 2 oder Windows Vista (spätere Versionen können auch unterstützt sein)
- 32 MB freier Arbeitsspeicher (RAM)
- 170 MB freier Festplattenspeicher
- CD-Laufwerk
- Freier USB-Anschluss

- USB-Synchronisierungskabel (im Lieferumfang des Smartphones enthalten)
- Adobe Flash Player (für die Ausführung des Installationsprogramms)

TIPP Wenn der Adobe Flash Player nicht auf dem Computer installiert ist, können Sie ihn unter adobe.com kostenlos herunterladen.

ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP)

Wenn Sie einen Computer mit Windows XP besitzen, verwenden Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware ActiveSync. Die Windows Mobile - Erste Schritte CD erkennt, dass Sie einen Computer mit Windows XP besitzen, und weist Sie automatisch an, die ActiveSync-Desktopsoftware zu installieren. Die Synchronisierungsanwendung auf dem Smartphone heißt ebenso ActiveSync.

VORBEREITUNGEN Wenn Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware auf einem Computer an Ihrem Arbeitsplatz installieren möchten, vergewissern Sie sich vorher, dass Ihr Arbeitgeber die Installation neuer Software erlaubt. Sie müssen beispielsweise über Administratorrechte verfügen. Wenden Sie sich dazu an die Support-Abteilung Ihres Unternehmens.

1. Beenden Sie alle derzeit auf dem Computer ausgeführten Anwendungen, einschließlich der im Hintergrund ausgeführten Anwendungen. Auf Ihrem Computer müssen alle Ressourcen verfügbar sein, damit die Software installiert werden kann.
2. Legen Sie die **Windows Mobile - Erste Schritte CD** in das CD-Laufwerk des Computers ein.
3. Befolgen Sie die Anweisungen, die auf dem Computer und auf dem Smartphone angezeigt werden.

   Während der Installation verbinden Sie das Smartphone mit dem Computer und führen eine erste Synchronisierung durch. Achten Sie genau darauf, was auf dem Computer und dem Smartphone geschieht. Weitere Informationen finden Sie unter Das Smartphone mit dem Computer verbinden und Synchronisierung: Überblick.

TIPP Bei der Installation der Software können Sie eine Option für die direkte Synchronisierung von E-Mails, Kontakten, Kalenderereignissen und Aufgaben mit Microsoft Exchange Server 2003 oder 2007 auswählen. Wenn Sie diese Option auswählen, müssen Sie die Adresse und Domäne des Mailservers sowie den Benutzernamen und das Kennwort für Ihr Exchange Server-Konto angeben.

Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista

Auf einem Computer mit Windows Vista heißt die Desktop-Synchronisierungssoftware Windows Mobile Device Center. Die Windows Mobile - Erste Schritte CD erkennt, dass Sie einen Computer mit Windows Vista besitzen und weist Sie automatisch an, die Desktopsoftware Windows Mobile Device Center zu installieren. Die Synchronisierungsanwendung auf dem Smartphone ist ActiveSync.

VORBEREITUNGEN

- Wenn Sie die Software auf einem Computer an Ihrem Arbeitsplatz installieren möchten, vergewissern Sie sich vorher, dass Ihr Arbeitgeber die Installation neuer Software erlaubt. Sie müssen beispielsweise über Administratorrechte verfügen. Wenden Sie sich dazu an die Support-Abteilung Ihres Unternehmens.
- Vergewissern Sie sich, dass der Computer mit dem Internet verbunden ist, damit Sie die Software herunterladen können.
- Deaktivieren Sie alle Firewall-Einstellungen auf Ihrem Computer, die den Synchronisierungsvorgang stören könnten. Wenden Sie sich dazu an die Support-Abteilung Ihres Unternehmens.

1. Beenden Sie alle derzeit auf dem Computer ausgeführten Anwendungen, einschließlich der im Hintergrund ausgeführten Anwendungen. Auf Ihrem Computer müssen alle Ressourcen verfügbar sein, damit die Software installiert werden kann.
2. Legen Sie die **Windows Mobile - Erste Schritte CD** in das CD-Laufwerk des Computers ein.

3 Klicken Sie nach Aufforderung auf **RunStart.exe**.

4 Klicken Sie auf **Weiter**.

5 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf **Weiter**.

6 Wählen Sie **Einrichtung und Installation**.

7 Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Windows Mobile-Gerätecenter** aktiviert ist, und klicken Sie auf **Installieren**.

8 Befolgen Sie die Anweisungen, die auf dem Computer und auf dem Smartphone angezeigt werden.

   Während der Installation verbinden Sie das Smartphone mit dem Computer und führen eine erste Synchronisierung durch. Achten Sie genau darauf, was auf dem Computer und dem Smartphone geschieht. Weitere Informationen finden Sie unter Das Smartphone mit dem Computer verbinden und Synchronisierung: Überblick.

Desktop-Synchronisierungssoftware verwenden

Nach der Installation der Desktop-Synchronisierungssoftware findet immer dann automatisch eine Synchronisierung statt, wenn das Smartphone wie im nächsten Abschnitt beschrieben an den Computer angeschlossen wird. Sie können auch die Desktop-Synchronisierungsanwendung auf Ihrem Computer öffnen, um folgende Aufgaben durchzuführen:

- Anwendungen von Ihrem Computer aus auf dem Smartphone (siehe Anwendungen vom Computer aus installieren) oder auf eine Erweiterungskarte im Erweiterungssteckplatz (siehe Anwendungen auf einer Erweiterungskarte installieren) in Ihrem Smartphone installieren
- zu synchronisierende Anwendungen auswählen
- in der ActiveSync-Desktopsoftware auf Ihrem Windows XP-Computer Einstellungen für die drahtlose



Synchronisierung mit Microsoft Exchange Server 2003 oder 2007 festlegen

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auch in der Anwendung ActiveSync auf Ihrem Smartphone festlegen, welche Anwendungen synchronisiert werden sollen (siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen) und Einstellungen für die drahtlose Synchronisierung (siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung) vornehmen. Es ist dabei unerheblich, ob Sie die Änderungen auf Ihrem Smartphone oder auf dem Computer vornehmen. Sie werden beim nächsten Synchronisierungsvorgang auf das andere Gerät übertragen.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Desktop-Synchronisierungssoftware zu öffnen:

Windows XP: Doppelklicken Sie auf das Symbol für **ActiveSync** in der Taskleiste in der rechten unteren Ecke Ihres Computerbildschirms, um die ActiveSync-Desktopsoftware zu öffnen.

TIPP Wenn das Symbol für ActiveSync nicht in der Taskleiste angezeigt wird, rufen Sie **Start** auf, navigieren Sie zu **Programme** und wählen dann **Microsoft ActiveSync**, um das ActiveSync-Fenster zu öffnen.

TIPP Sie können in den Einstellungen auch festlegen, dass das ActiveSync-Fenster automatisch geöffnet wird, wenn Sie das Smartphone an Ihren Computer anschließen. Wählen Sie im ActiveSync-Fenster **Datei** > **Verbindungseinstellungen**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bei Verbindung zu Gerät ActiveSync öffnen**.

Windows Vista: Klicken Sie auf **Start** > **Alle Programme** > **Windows Mobile Device Center**, um Windows Mobile Device Center zu öffnen.

Bei der Installation der Desktopsoftware wird auch ein Ordner für das Smartphone auf Ihrem Computer erstellt. Wenn das Smartphone an den Computer angeschlossen ist, wird beim Öffnen von „Arbeitsplatz", Windows Explorer (Windows XP) oder Computer (Windows Vista) ein Symbol für das Smartphone angezeigt. Wenn Sie auf dieses Symbol doppelklicken, werden die Ordner mit

synchronisierten Elementen wie Musikdateien, Bilder und Videos angezeigt.

Das Smartphone mit dem Computer verbinden

1 Schließen Sie das USB-Synchronisierungskabel an einen freien USB-Anschluss oder ein USB-Hub mit separater Stromversorgung an Ihrem Computer an.

TIPP Optimale Leistung erhalten Sie, wenn Sie das Synchronisierungskabel direkt an einem USB-Anschluss des Computers anschließen. Bei Computern mit USB-Anschlüssen an Vorder- und Rückseite empfiehlt es sich, den Anschluss auf der Rückseite zu verwenden. Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, achten Sie darauf, dass dieser über eine separate Stromversorgung verfügt.

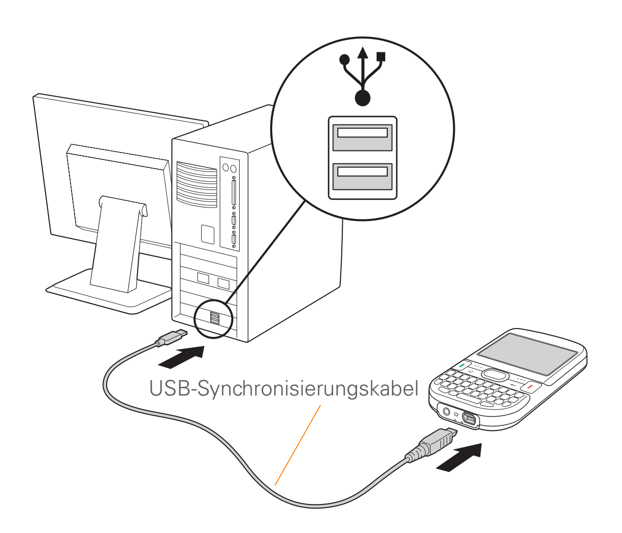
2 Verbinden Sie das Synchronisierungskabel mit dem Smartphone, indem Sie es in den miniUSB-Anschluss unten am Smartphone einstecken.

TIPP Zum Aufladen des Smartphones verbinden Sie das Ladegerät mit dem Anschluss unten am Smartphone. Das Smartphone wird auch geladen, wenn es über das Synchronisierungskabel mit dem Computer verbunden ist.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn das Smartphone an Ihrem Computer angeschlossen ist, verwendet es für den Internetzugang die Internetverbindung des Computers (sofern diese aktiv ist).

HINWEIS Wenn Sie Daten von einem vorher genutzten Windows Mobile®-Gerät oder von einem Palm OS® by ACCESS-Gerät übertragen, erfahren Sie mehr über das Verschieben von Inhalten wie Bildern, Musik und Dateien auf das Smartphone unter go.palm.com/treo500/.





Synchronisieren über das Synchro-nisierungskabel

Jedes Mal, wenn Sie das Smartphone mit dem Computer verbinden, wird die Desktop-Synchronisierungssoftware automatisch gestartet. Sie prüft, ob Änderungen auf dem Computer oder auf dem Smartphone synchronisiert werden müssen.

- Schließen Sie Ihr Smartphone an Ihren Computer an (siehe Das Smartphone mit dem Computer verbinden).



Wenn Sie beim Synchronisieren auf Probleme stoßen, finden Sie unter Synchronisierung: Überblick Vorschläge zur Fehlerbehebung.

TIPP Um zu prüfen, ob die Synchronisierung erfolgreich war, drücken Sie **Home**, **Start** (linke Aktionstaste), drücken Sie dann zweimal **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen schließlich **ActiveSync**. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Status**. Prüfen Sie Datum und Zeit der letzten erfolgreichen Synchronisierung.

Einrichten der drahtlosen Synchronisierung

Wird in Ihrer Firma Microsoft Outlook als E-Mail-System verwendet? Wird in Ihrer Firma auch Microsoft Exchange Server 2003 oder 2007 als E-Mail-Server eingesetzt? Wenn dies der Fall ist, können Sie E-Mails und andere Outlook-Daten auf Ihrem Smartphone und die entsprechenden, auf dem Exchange Server gespeicherten Daten mit Microsoft Exchange ActiveSync drahtlos synchronisieren.

Wenn Sie Exchange Server 2007 oder Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 verwenden, können Sie eventuell die zusätzlichen Funktionen von Microsoft Direct Push nutzen. Microsoft Direct Push ist eine bidirektionale drahtlose Übertragungsmethode, mit der die Outlook-Daten immer auf dem neuesten Stand gehalten werden und eine effektivere Kommunikation zwischen dem Server und dem Smartphone erreicht wird.

Dazu gehören Funktionen wie die globale Adressliste, Tasks Over The Air (OTA) und die IP-basierte Push-Aktualisierung von Kalender, Messaging und Posteingang (E-Mails).

WUSSTEN SIE SCHON? Da die Desktopversion von Outlook auch mit dem Server synchronisiert wird, werden die vom Smartphone aus mit dem Server synchronisierten Elemente auch in Outlook angezeigt; alle auf dem Computer in Outlook eingegebenen oder geänderten Daten werden mit dem Server synchronisiert und dann auf dem Smartphone angezeigt.

WUSSTEN SIE SCHON? Es ist nicht möglich, E-Mail-Verteilerlisten drahtlos mit dem Exchange-Server zu synchronisieren. Sie können jedoch in Kontakten nach einer globalen Adressliste suchen (siehe Nach einem Kontakt in einem Online-Adressbuch suchen) und diese als einzelnen Eintrag Ihrer Kontaktliste hinzufügen. Dieser Eintrag wird dann mit dem Server synchronisiert.

TIPP Wenn Sie Microsoft Exchange ActiveSync verwenden und Ihr Smartphone verlieren sollten, wenden Sie sich umgehend an die IT-Abteilung Ihres Unternehmens, damit der Zugang zum Exchange Server von Ihrem Smartphone aus gesperrt wird.

HINWEIS Auch wenn Sie mit einem Exchange-Server synchronisieren, empfiehlt es sich, die Desktop-Synchronisierungssoftware zu installieren (siehe Einrichten des Computers für die Synchronisierung), damit Sie alle Funktionen des Smartphones voll nutzen können.

VORBEREITUNGEN Für die drahtlose Synchronisierung müssen Sie ein Exchange Server-Konto einrichten. Bei Ihrem Systemadministrator erfahren Sie folgende Informationen:

- Mailserveradresse und Domänenname.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie Outlook Web Access (OWA)-Dienste nutzen, ist die Mailserveradresse in der Regel mit der OWA-Adresse identisch.

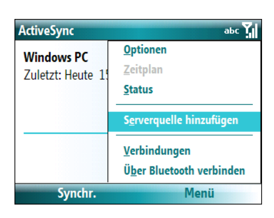
TIPP Wenn Sie gehostete Exchange-Dienste nutzen, fragen Sie das Hosting-Unternehmen nach dem Domänennamen.

- Benutzername und Kennwort für den Zugang zu Ihrem firmeninternen Mailserver

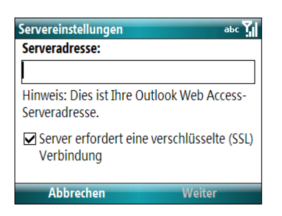
- Sichere Verbindung: Verwendet Ihr Server eine verschlüsselte Verbindung (SSL)?
- Ob es erlaubt ist, das Kennwort für Ihre Firmen-E-Mail auf dem Smartphone zu speichern. Möglicherweise untersagt Ihnen der Administrator aus Sicherheitsgründen, das Kennwort auf dem Smartphone zu speichern.

TIPP Wenn Sie die ActiveSync-Desktopsoftware auf einem Windows XP-Computer installiert haben, haben Sie das Smartphone möglicherweise schon für die drahtlose Synchronisierung mit dem Server eingerichtet. Zur Überprüfung drücken Sie **Home**, dann **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie dann zweimal **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie dann **ActiveSync**. Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste). Wenn „Server konfigurieren“ anstatt „Serverquelle hinzufügen“ angezeigt wird, ist die drahtlose Synchronisierung schon eingerichtet und Sie können diesen Vorgang überspringen.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.
3. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Serverquelle hinzufügen**.



4. Geben Sie die Adresse des Servers ein.



5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Server erfordert eine verschlüsselte (SSL) Verbindung**, wenn Ihr Server eine verschlüsselte Verbindung verwendet.

Dieses Kontrollkästchen muss in den meisten Fällen aktiviert werden.

6 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

7 Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für den Zugang zum firmeninternen Mailserver und anschließend die Domäne des Exchange Servers ein.

HINWEIS Da das Kennwort bei der Eingabe nicht angezeigt wird, sollten Sie sorgfältig vorgehen. Achten Sie darauf, dass die Umschalttaste und die Optionstaste nicht arretiert sind, wenn Sie sie nicht benötigen. Informationen zur Eingabe von Buchstaben finden Sie unter Klein- und Großbuchstaben eingeben und Zahlen, Satzzeichen und Symbole eingeben.

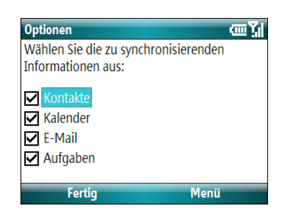
TIPP Bei den Exchange Server-Einstellungen wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Achten Sie darauf, Klein- und Großbuchstaben richtig einzugeben.

8 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern**.

TIPP Wenn der Systemadministrator Ihnen untersagt hat, das Kennwort zu speichern, dürfen Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern** nicht aktivieren. In diesem Fall müssen Sie manuell synchronisieren (siehe Drahtlose Synchronisierung manuell initiieren).

TIPP Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren und später Ihr Exchange-Kennwort ändern, müssen Sie dieses Verfahren schrittweise wiederholen und das neue Kennwort eingeben. Sie können erst drahtlos synchronisieren, wenn Sie das Kennwort aktualisiert haben.

9 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste) und aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die Datentypen, die Sie mit dem Exchange-Server synchronisieren möchten.



10 (Optional) Markieren Sie eines der Elemente, drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**, um die Synchronisierungseinstellungen für diesen Datentyp zu ändern. Es sind nicht für alle Einträge Einstellungen verfügbar.

TIPP Wenn Sie automatisch mehr von eingehenden E-Mail-Nachrichten herunterladen möchten, als in der Standardeinstellung festgelegt ist, markieren Sie in Schritt 10 die Option **E-Mail**, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen **Einstellungen** und wählen in der Liste **Maximale Downloadgröße** einen höheren Wert aus. Wenn Sie diese Einstellung nicht erhöhen, können Sie den Rest der Nachricht bei Bedarf manuell herunterladen.

11 Drücken Sie auf **Fertig stellen** [•••] (linke Aktionstaste). Die Synchronisierung mit dem Exchange-Server beginnt automatisch. Der Status der Synchronisierung wird über eine Statusleiste am Bildschirm angezeigt.

Sie können einen Synchronisierungsplan aufstellen, sodass die Synchronisierung immer nach der Aktualisierung von Daten auf dem Smartphone oder auf dem Server oder in bestimmten Zeitabständen (siehe Synchronisierungsplan aufstellen) durchgeführt wird. Sie können auch einstellen, dass die Synchronisierung nur durchgeführt wird, wenn Sie sie manuell aktivieren (siehe Drahtlose Synchronisierung manuell initiieren).

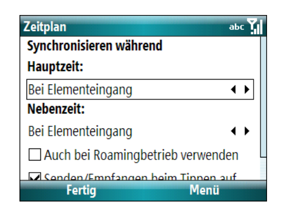
Synchronisierungsplan aufstellen

In den folgenden Situationen können Sie einen Zeitplan für die Synchronisierung festlegen:

Wenn Sie Microsoft Exchange Server 2007 oder Microsoft Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 verwenden: Es wird standardmäßig eine drahtlose Synchronisierung mit Microsoft Direct Push ausgeführt, sobald Daten auf dem Smartphone oder auf dem Server aktualisiert werden. Wenn Sie die Synchronisierung nur in bestimmten von Ihnen festgelegten Zeitabständen durchführen, verlängert sich die Betriebsdauer des Akkus.

Wenn Sie Microsoft Exchange Server 2003 ohne Aktualisierung auf Service Pack 2 verwenden: Die drahtlose Synchronisierung wird standardmäßig nicht automatisch durchgeführt. Stellen Sie einen Synchronisierungsplan auf, sodass die Synchronisierung immer nach der Aktualisierung von Daten auf dem Smartphone oder auf dem Server oder in bestimmten Zeitabständen durchgeführt wird.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.
3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Zeitplan**.



4 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:

Hauptzeit: Hier legen Sie die Häufigkeit für Zeiten mit hohem Datenverkehr fest, beispielsweise die Zeit, in der Sie arbeiten und wenn der E-Mail-Verkehr hoch ist.

Nebenzeit: Hier legen Sie die Häufigkeit für Zeiten mit geringem Datenverkehr fest, wie etwa spät nachts.

Auch bei Roamingbetrieb verwenden: Hier legen Sie die Häufigkeit für die Zeit fest, während der Sie sich im Roamingbetrieb außerhalb des Mobilfunkanbieter-Netzwerks befinden. Dieses Kontrollkästchen sollten Sie aktivieren, damit die drahtlose Synchronisierung ordnungsgemäß funktioniert.

Senden/Empfangen beim Klicken auf Senden: Hier legen Sie fest, ob Nachrichten gesendet werden, sobald Sie in der E-Mail-Anwendung die Option „Senden" wählen, oder ob damit bis zur nächsten Synchronisierung gewartet wird.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Drahtlose Synchronisierung manuell initiieren

Wenn Sie selbst bestimmen möchten, wann eine drahtlose Synchronisierung durchgeführt wird, oder wenn Sie das Kennwort für die firmeninterne E-Mail nicht auf dem speichern dürfen, können SmartphoneSie manuell eine Synchronisierung initiieren.

1 Zum Einrichten einer manuellen Synchronisierung befolgen Sie das zuvor unter Synchronisierungsplan aufstellen beschriebene Verfahren. Wählen Sie in den Listen „Hauptzeit“ und „Nebenzeit“ die Option **Manuell**.

2 Um eine Synchronisierung manuell zu starten, drücken Sie **Home** [⌂] und dann **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.

4 Drücken Sie auf **Synchr.** [•••] (linke Aktionstaste).

Andere Möglichkeiten zur Synchronisierung

Synchronisieren über eine Bluetooth®-Verbindung

Sie können Ihren Computer und das Smartphone mit Bluetooth-Funktechnologie synchronisieren.

VORBEREITUNGEN Stellen Sie sicher, dass Sie auf Ihrem Computer über Bluetooth-Funktechnologie verfügen.

1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Windows XP: Klicken Sie auf Ihrem Computer mit der rechten Maustaste auf das Symbol **ActiveSync** in der Taskleiste in der rechten unteren Ecke des Bildschirms und wählen Sie **Verbindungseinstellungen**.

Windows Vista: Klicken Sie auf **Start** > **Alle Programme** > **Windows Mobile Device Center**. Wählen Sie **Ohne Einrichten des Geräts verbinden** und wählen Sie dann **Verbindungseinstellungen**.

2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Verbindung zu folgenden Anschlüssen zulassen** und wählen Sie dann **Bluetooth**.

3 Drücken Sie auf dem Smartphone auf **Home** und drücken Sie dann **Start** (linke Aktionstaste).

4 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .

5 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.

6 Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bluetooth einschalten**.

7 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

8 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync** .

9 Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Über Bluetooth verbinden**.

10 Falls Sie zum ersten Mal eine Bluetooth-Verbindung auf diesem Computer erstellen, befolgen Sie die Aufforderungen auf dem Bildschirm, um eine Bluetooth-Partnerschaft mit diesem Computer einzurichten. Weitere Informationen zu Partnerschaften finden Sie unter Eine Verbindung mit Geräten über die Bluetooth®-Funktechnologie herstellen.

11 Wählen Sie **Synchr.**.

12 Wenn die Synchronisierung beendet ist, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bluetooth-Verbindung trennen**.

Mit mehreren Computern synchronisieren

Sie können das Smartphone so einrichten, dass es mit bis zu zwei Computern und zusätzlich mit Exchange Server 2003 oder 2007 synchronisiert werden kann. Bei Synchronisierung mit mehreren Computern werden die synchronisierten Elemente auf allen Computern angezeigt.

Wenn Sie zum Beispiel für das Smartphone Synchronisierungen mit zwei Computern, C1 und C2, einrichten und dann Ihre Kontakte und Ihren Kalender auf dem Smartphone mit beiden Computern synchronisieren, erhalten Sie folgende Ergebnisse:

- Kontakte und Kalenderereignisse von C1 werden auf C2 übertragen
- Kontakte und Kalenderereignisse von C2 werden auf C1 übertragen
- Kontakte und Kalenderereignisse von beiden Computern werden auf das Smartphone übertragen

HINWEIS Microsoft Office Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

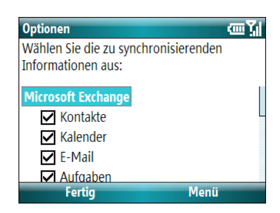
Einrichten von Synchronisierung-seinstellungen

Zu synchronisierende Anwendung auswählen

Sie müssen Synchronisierungsoptionen wählen, wenn Sie Notizen, Bilder und weitere Dateitypen synchronisieren möchten.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.
3. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.





4 Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Elementen, die Sie synchronisieren möchten. Wenn Sie kein Kontrollkästchen aktivieren können, kann es erforderlich sein, dass Sie an einer anderen Stelle der Liste für dieselbe Informationsart ein Kontrollkästchen deaktivieren müssen.
- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den Elementen, die Sie nicht mehr synchronisieren möchten.

TIPP Um die Synchronisierungsverbindung zwischen dem Smartphone und einem Computer oder einem Exchange-Server zu beenden und keine Elemente mehr mit ihnen zu synchronisieren, markieren Sie den Namen des Computers oder Servers im Bildschirm „Optionen“, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Löschen**.

- Markieren Sie ein Element und wählen Sie dann **Einstellungen**, um die Einstellungen für dieses Element anzupassen. Es sind nicht für alle Einträge Einstellungen verfügbar.

TIPP Detaillierte Informationen zur Synchronisierung von Word-Dateien, Excel-Tabellenkalkulationen und PowerPoint-Präsentationen finden Sie unter Synchronisieren von Microsoft Office-Dateien. Detaillierte Informationen zur Synchronisierung von Bildern, Videos und Musikdateien finden Sie unter Synchronisieren von Mediendateien. Informationen zur Änderung der Optionen bei der Synchronisierung von E-Mail finden Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Outlook-E-Mail-Konten.

Synchronisierung beenden

Führen Sie folgende Schritte durch, wenn Sie eine Synchronisierung manuell beenden müssen:

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.

3 Drücken Sie **Beenden** [•••] (linke Aktionstaste).





Ihre E-Mail

Sie wissen E-Mails sicherlich bereits als praktisches Medium zur Kontaktpflege zu schätzen. Das Palm® Treo™ 500-Smartphone bringt Sie noch einen Schritt weiter, denn damit können Sie auch unterwegs E-Mails versenden und empfangen. Genießen Sie die Geschwindigkeit und Leichtigkeit dieser Art des Kommunizierens mit Freunden, Familie und Kollegen, wo auch immer Sie Zugang zum Datennetz Ihres Mobilfunkanbieters haben.

Sie können Fotos an Freunde und Familienangehörige senden oder Microsoft® Word- und Excel®-Dateien erstellen und an Kollegen senden. Lesen Sie E-Mail-Anhänge, wo immer Sie möchten.

Vorteile

- Fotos, Audiodateien, Word- und Excel-Dateien und vieles mehr empfangen
- Dateien fast jeden Typs anhängen und versenden
- Nachrichten vom Computer speichern und lesen, wann immer Sie möchten

In diesem Kapitel

E-Mail einrichten

VORBEREITUNGEN

- Bevor Sie mit dem Smartphone Nachrichten senden oder empfangen, sollten Sie sich bei Ihrem Mobilfunkanbieter über die Preise und die Verfügbarkeit von E-Mail-Diensten und über die Tarife für die Datenübertragung informieren.
- Überprüfen Sie, ob Sie eine aktive SIM-Karte in Ihr Telefon eingesetzt haben (siehe Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus), ob Ihr Telefon eingeschaltet ist (siehe Das Telefon einschalten) und ob Sie sich im Versorgungsbereich befinden, bevor Sie Nachrichten senden oder empfangen.

Einstellungen für ein E-Mail-Konto eingeben

Sie können auch mithilfe der Anwendung „Nachrichten“ auf dem Smartphone auf viele verschiedene Arten von E-Mails zugreifen: firmeninterne E-Mails, E-Mails über Internetdienstanbieter sowie Webmails (wie Gmail und Yahoo! Mail). Bevor Sie auf dem Smartphone E-Mails senden und empfangen können, müssen Sie festlegen, auf welchen E-Mail-Konto-Typ Sie zugreifen möchten. Das Setup-Verfahren unterscheidet sich je nach E-Mail-Konto-Typ. Daher ist es sehr wichtig, dass Sie den richtigen Typ auswählen.

E-Mail-Konto-Typ	E-Mail-Typ, auf den Sie zugreifen können	Setup-Verfahren
POP/IMAP	Sie können E-Mails von einem Internetdienstanbieter (ISP), einem Internet-E-Mail-Konto wie beispielsweise EarthLink oder von einem Firmen-E-Mail-Konto im Internet empfangen.	Siehe POP/IMAP-Konto einrichten: Bekannte E-Mail-Anbieter oder POP/IMAP-Konto einrichten: Andere E-Mail-Anbieter.

E-Mail-Konto-Typ	E-Mail-Typ, auf den Sie zugreifen können	Setup-Verfahren
Microsoft Exchange Server	Über einen Microsoft Exchange Server können Sie Firmen-E-Mails abrufen. Wenn Ihr Unternehmen Microsoft Exchange ActiveSync® verwendet, können Sie drahtlos E-Mails abrufen.	Siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung. Möglicherweise müssen Sie bei Ihrer IT-Abteilung nachfragen, ob Exchange ActiveSync® unterstützt wird, und sich nach den Konfigurationseinstellungen erkundigen.
Hotmail	Mithilfe von Windows Live können Sie auf E-Mails von Ihrem webbasierten Hotmail-Konto zugreifen.	Siehe Windows Live verwenden.
Kostenlose Webmails	Sie können auf E-Mails von Yahoo! oder anderen kostenlosen Webmail-Systemen zugreifen.	Greifen Sie über den Webbrowser des Smartphones direkt auf die Website des E-Mail-Programms zu.

TIPP Einige Webmail-Anbieter wie Yahoo! und Gmail bieten die Möglichkeit, das E-Mail-Konto so zu konfigurieren, dass Sie anstatt über den Webbrowser über die E-Mail-Anwendung des Smartphones darauf zugreifen können. Genauere Informationen hierzu finden Sie auf der Website des Anbieters.

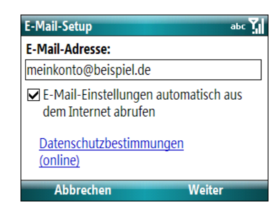
POP/IMAP-Konto einrichten: Bekannte E-Mail-Anbieter

Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn es sich bei Ihrem Anbieter um einen bekannten Anbieter wie AOL, EarthLink oder Yahoo! handelt. Wenn die E-Mail-Anwendung für ein

Firmen-E-Mail-Konto eingerichtet ist oder Sie einen weniger bekannten E-Mail-Anbieter nutzen, finden Sie unter POP/IMAP-Konto einrichten: Andere E-Mail-Anbieter nützliche Hinweise.

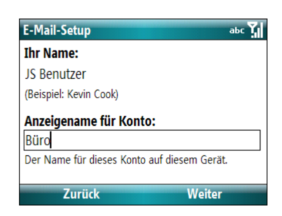
VORBEREITUNGEN Wenn Sie Benutzername und Kennwort für Ihr Konto nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Anbieter oder Systemadministrator.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Wählen Sie **Neues E-Mail-Konto**.
4. Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse ein. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit während des Setup-Prozesses Ihre Kontoeinstellungen aus dem Internet abgerufen werden.



5. Drücken Sie auf **Weiter** (rechte Aktionstaste).
6. Wenn während des Setup-Prozesses Ihre Kontoeinstellungen gefunden werden, drücken Sie auf **Weiter** (rechte Aktionstaste).

   Wenn Ihre Kontoeinstellungen während des Setup-Prozesses nicht gefunden werden, lesen Sie POP/IMAP-Konto einrichten: Andere E-Mail-Anbieter und fahren Sie mit Schritt 6 des dortigen Vorgangs fort.
7. Geben Sie Ihren Namen ein und ersetzen Sie ggf. den angezeigten Kontonamen durch einen aussagekräftigeren Namen. Handelt es sich beispielsweise um Ihr Firmen-E-Mail-Konto, können Sie den Anzeigenamen in „Firma“ umbenennen oder den Unternehmensnamen verwenden.



8 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

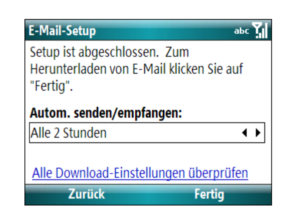
9 Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für das Konto ein.

10 Wenn Ihr Kennwort automatisch eingegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern**. Wenn Sie das Kennwort beim Zugriff auf dieses Konto jedes Mal neu eingeben möchten, darf das Kontrollkästchen nicht aktiviert werden.

WUSSTEN SIE SCHON? Durch das Aktivieren des Kontrollkästchens **Kennwort speichern** wird das Abrufen Ihrer E-Mails erleichtert, da Sie das Kennwort nicht jedes Mal neu eingeben müssen. Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht aktivieren, erhöht dies die Sicherheit Ihrer E-Mails, da zum Herunterladen der Nachrichten die Eingabe des Kennworts erforderlich ist.

11 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

12 (Optional) Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Autom. senden/empfangen: Ändern Sie das Zeitintervall für das automatische Senden und Empfangen von E-Mails (von „Alle 5 Minuten“ bis zu „Einmal täglich“). Wenn Sie Nachrichten nicht automatisch herunterladen möchten, wählen Sie **Manuell**.

TIPP Um die Akku-Lebensdauer zu verlängern und die Gebühren zu verringern, legen Sie ein weniger häufiges Intervall für das Versenden und Empfangen von E-Mails fest.

Alle Download-Einstellungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um die Download-Einstellungen zu ändern. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Andere E-Mail-Konten.

13 Drücken Sie auf **Fertig stellen** ••• (rechte Aktionstaste). Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie auf **OK** ••• (linke Aktionstaste), um die Nachrichten für dieses Konto jetzt herunterzuladen.

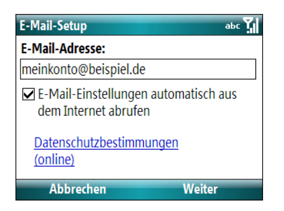
POP/IMAP-Konto einrichten: Andere E-Mail-Anbieter

Sie können ein Konto einrichten, das Sie zum Empfangen und Versenden von E-Mail-Nachrichten über ein Konto bei einem ISP, über ein Konto, auf das Sie über eine VPN-Serververbindung zugreifen (wie bei einem Firmenkonto, siehe Mit einem VPN verbinden) oder über jedes andere IMAP- oder POP-E-Mail-Konto nutzen.

VORBEREITUNGEN Holen Sie beim Systemadministrator oder E-Mail-Anbieter die folgenden Informationen ein:

- Kontotyp (POP3 oder IMAP)
- Name des Mailservers für eingehende Nachrichten
- Ihr Benutzername und Kennwort
- besondere Sicherheitsanforderungen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Messaging**.
3 Wählen Sie **Neues E-Mail-Konto**.
4 Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse ein. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn während der Einrichtung die Kontoeinstellungen aus dem Internet abgerufen werden sollen.

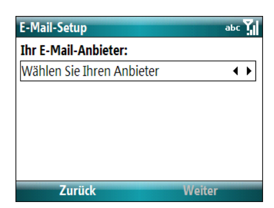


5 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

6 Wenn Sie das Kontrollkästchen in Schritt 4 nicht aktiviert haben oder während des Setup-Vorgangs keine Kontoeinstellungen gefunden werden, drücken Sie **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

   Wenn Sie das Kontrollkästchen aktiviert haben und die Kontoeinstellungen gefunden werden, lesen Sie POP/ IMAP-Konto einrichten: Bekannte E-Mail-Anbieter und fahren Sie mit Schritt 6 des dortigen Vorgangs fort.

7 Wählen Sie auf Anfrage einen der folgenden E-Mail-Anbieter:

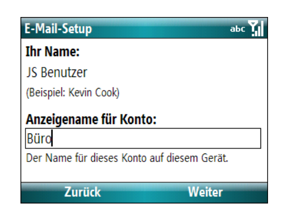


   Internet-E-Mail: Wählen Sie diese Option, wenn Sie über einen beliebigen Typ eines E-Mail-Kontos auf Ihre E-Mail zugreifen, außer über ein Firmenkonto, das einen Exchange-Mailserver verwendet.

   Exchange-Server: Wählen Sie diese Option, wenn Sie über ein Firmenkonto, das einen Exchange-Server verwendet, auf Ihre E-Mail zugreifen.

8 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

9 Geben Sie Ihren Namen ein und ersetzen Sie ggf. den angezeigten Kontonamen durch einen aussagekräftigeren Namen. Handelt es sich beispielsweise um Ihr Firmen-E-Mail-Konto, können Sie den Anzeigenamen in „Firma" umbenennen oder den Namen der Firma verwenden.



10 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

11 Geben Sie den Namen des Posteingangsservers ein.



12 Wählen Sie die Liste **Kontotyp** und dann entweder **POP3** oder **IMAP4**.

13 Drücken Sie auf **Weiter** [•••] (rechte Aktionstaste).

14 Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für das Konto ein.

15 Wenn Ihr Kennwort automatisch eingegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen bei **Kennwort speichern**. Wenn Sie das Kennwort beim Zugriff auf dieses Konto jedes Mal neu eingeben möchten, darf das Kontrollkästchen nicht aktiviert werden.

WUSSTEN SIE SCHON? Durch das Aktivieren des Kontrollkästchens **Kennwort speichern** wird das Abrufen Ihrer E-Mails erleichtert, da Sie das Kennwort nicht jedes Mal neu eingeben müssen. Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht aktivieren, erhöht dies die Sicherheit Ihrer E-Mails, da zum Herunterladen der Nachrichten die Eingabe des Kennworts erforderlich ist.

TIPP Fragen Sie bei einem Firmen-E-Mail-Konto Ihren Systemadministrator, ob es gestattet ist, dass Sie das Kennwort für Ihre Firmen-E-Mails auf dem Smartphone speichern (aus Sicherheitsgründen kann es erforderlich sein, dass Sie das Kennwort bei jedem Zugriff auf die E-Mail-Anwendung eingeben). Falls es nicht gestattet ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern** nicht.

16 Drücken Sie auf **Weiter** [•••] (rechte Aktionstaste).

17 Wenn Sie eine Benachrichtigung erhalten, dass Ihr Mobilfunkanbieter bereits die Einstellungen für den Postausgangsserver angepasst hat, drücken Sie auf dem Einstellungsbildschirm für den Postausgangsserver auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste), um die Benachrichtigung

zu schließen, gefolgt von **Weiter** [•••] (rechte Aktionstaste). Geben Sie in diesen Bildschirm nichts ein und nehmen Sie keine Änderungen vor.

Wenn Sie keine Benachrichtigung erhalten, lesen Sie unter Einstellungen für den Postausgangsserver festlegen nach.

TIPP Wenn Sie keine Benachrichtigung erhalten und Ihr Eingangsserver SSL erfordert, müssen Sie diese Option bei den Einstellungen für den Postausgangsserver vornehmen. Details finden Sie unter Einstellungen für den Postausgangsserver festlegen. Aktivieren Sie außerdem das Kontrollkästchen **SSL für eingehende E-Mails erfordern** auf dem Bildschirm „Erw. Servereinstellungen".

18 (Optional) Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Autom. senden/empfangen: Ändern Sie das Zeitintervall für das automatische Senden und Empfangen von E-Mails (von „Alle 5 Minuten" bis zu „Einmal täglich"). Wenn Sie Nachrichten nicht automatisch herunterladen möchten, wählen Sie **Manuell**.

TIPP Um die Akku-Lebensdauer zu verlängern und die Gebühren zu verringern, legen Sie ein weniger häufiges Intervall für das Versenden und Empfangen von E-Mails fest.

Alle Download-Einstellungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um die Download-Einstellungen zu ändern. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Andere E-Mail-Konten.

19 Drücken Sie auf **Fertig stellen** [•••] (rechte Aktionstaste). Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste), um die Nachrichten für dieses Konto jetzt herunterzuladen.

TIPP Um ein E-Mail-Konto zu löschen oder die Kontoeinstellungen zu bearbeiten – zum Beispiel, wenn es nötig ist, den Namen des Postausgangsservers zu ändern – drücken Sie **Home**, dann **Start** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Messaging**. Um ein Konto zu löschen, markieren Sie es, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Löschen**. (Ein Outlook-E-Mail-Konto löschen Sie über die Anwendung ActiveSync.) Um ein Konto zu bearbeiten, markieren Sie es, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Einstellungen**. Navigieren Sie durch die Bildschirme und nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Einstellungen vor.

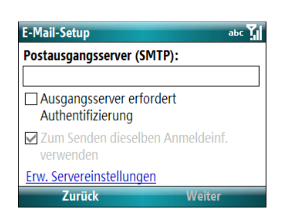
Einstellungen für den Postausgangsserver festlegen

Wenn Sie während der Kontoeinrichtung keine Benachrichtigung darüber erhalten, dass Ihr Mobilfunkanbieter die Optionen für ausgehende E-Mail festgelegt hat, müssen Sie diese Einstellungen manuell vornehmen.

VORBEREITUNGEN Holen Sie beim Systemadministrator oder E-Mail-Anbieter die folgenden Informationen ein:

- Name des Mailservers zum Versenden von E-Mail
- besondere Sicherheitsanforderungen

1 Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Einstellungen für ausgehende Nachrichten aus folgenden Optionen:

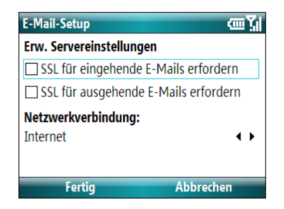


Postausgangsserver (SMTP): Geben Sie den Servernamen ein.

Ausgangsserver erfordert Authentifizierung: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Ihr Postausgangsserver Authentifizierung erfordert.

Zum Senden dieselben Anmeldeinf. verwenden: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Server erfordert, dass Sie beim Senden von E-Mail den Benutzernamen Ihres Kontos und das Kennwort angeben.

2 Wählen Sie **Erw. Servereinstellungen** und dann die korrekten Einstellungen für folgende Optionen:



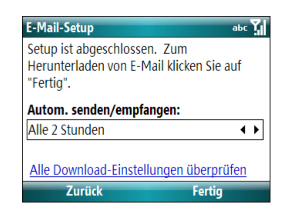
SSL für eingehende E-Mails erfordern: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Ihr Konto für eingehende Nachrichten SSL erfordert.

SSL für ausgehende E-Mails erfordern: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Ihr Konto für ausgehende Nachrichten SSL erfordert.

Netzwerkverbindung: Wählen Sie den Verbindungstyp, der beim Senden und Empfangen von E-Mail genutzt werden soll.

3 Wählen Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste). Drücken Sie im Bildschirm „Postausgangsserver“ auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

4 (Optional) Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Autom. senden/empfangen: Ändern Sie das Zeitintervall für das automatische Senden und Empfangen von E-Mails (von „Alle 5 Minuten“ bis zu „Einmal täglich“). Wenn Sie Nachrichten nicht automatisch herunterladen möchten, wählen Sie **Manuell**.

TIPP Um die Akku-Lebensdauer zu verlängern und die Gebühren zu verringern, legen Sie ein weniger häufiges Intervall für das Versenden und Empfangen von E-Mails fest.

Alle Download-Einstellungen überprüfen:
Wählen Sie diese Option, um die Download-Einstellungen zu ändern. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Andere E-Mail-Konten.

5 Drücken Sie auf **Fertig stellen** (rechte Aktionstaste). Wählen Sie auf Anfrage **OK,** um jetzt die Nachrichten dieses Kontos herunterzuladen.

Senden und Empfangen von Nachrichten

Zu verwendendes E-Mail-Konto auswählen

Wenn Sie mehr als ein E-Mail-Konto auf Ihrem Smartphone einrichten (siehe E-Mail einrichten), können Sie wählen, welches Konto Sie zur Ansicht oder zum Senden von Nachrichten verwenden möchten. Hierzu haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Standardmäßig wird eine Liste mit all Ihren E-Mail-Konten angezeigt, wenn Sie **Home** gefolgt von **Start** (linke Aktionstaste) drücken und **Messaging** wählen. Markieren Sie das gewünschte E-Mail-Konto.

- Wenn Sie die Option für die Anzeige der Kontoliste deaktivieren (siehe E-Mail-Einstellungen anpassen), wird beim Öffnen der Anwendung „Messaging“ das zuletzt verwendete Konto angezeigt. Drücken Sie **Nach rechts** oder **Nach links**, um nacheinander Ihre Konten anzuzeigen, bis der Name des gewünschten Kontos in der Titelleiste genannt wird.

TIPP Drücken Sie auch **Nach rechts** oder **Nach links**, um zu einem anderen Konto zu wechseln, nachdem Sie Ihre Arbeit mit dem zuerst gewählten Konto beendet haben.

E-Mail-Nachrichten erstellen und senden

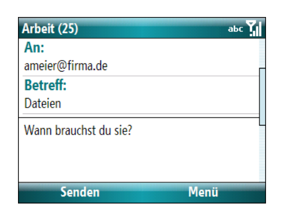
1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Markieren Sie das gewünschte E-Mail-Konto.
4. Drücken Sie auf **Neu** (linke Aktionstaste).
5. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Die Eingabe können Sie auf verschiedene Weise beschleunigen:
   - Wenn sich Name und E-Mail-Adresse des Empfängers in Ihrer Kontaktliste befinden, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Empfänger hinzufügen** und wählen Sie anschließend den entsprechenden Empfänger aus der Liste aus.
   - Befindet sich der Name des Empfängers in einem Online-Adressbuch, können Sie den Namen suchen und hinzufügen (weitere Informationen unter Online-Adressbücher verwenden).

WUSSTEN SIE SCHON? Beim Adressieren einer Nachricht können Sie einen oder mehrere Buchstaben des Vor- und Nachnamens Ihres Kontakts (durch ein Leerzeichen getrennt) eingeben und anschließend den entsprechenden Namen auswählen.

TIPP Wenn Sie eine Nachricht an mehrere Empfänger senden möchten, trennen Sie die Adressen, indem Sie auf **Eingabe** drücken oder ein Semikolon (;) eingeben.

TIPP Um die Felder „Cc" und „Bcc" anzuzeigen und ausfüllen zu können, positionieren Sie den Cursor im Feld **An** und drücken Sie auf der Navigationstaste **Nach oben**.

6. Wählen Sie **Betreff** und geben Sie einen Titel für die Nachricht ein.
7. Gehen Sie weiter zum Nachrichtentext, indem Sie auf die Taste **Nach unten** drücken. Geben Sie die Nachricht ein oder drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Kurztext**. Wählen Sie den gewünschten Satz aus und drücken Sie **Einfügen** (linke Aktionstaste).



8 (Optional) Um Elemente an eine E-Mail anzuhängen, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Einfügen**. Wählen Sie aus, welche Art von Element Sie anhängen möchten und wählen Sie anschließend die Datei aus oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

TIPP Sie können aus einer anderen Anwendung auf dem Smartphone heraus direkt eine E-Mail mit einer angehängten Datei versenden, siehe Senden von E-Mail-Nachrichten aus anderen Anwendungen heraus.

9 (Optional) Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Nachrichtenoptionen**. Wählen Sie in der Liste **Priorität** eine Prioritätseinstellung für die Nachricht aus und drücken Sie anschließend auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Verwenden Sie den Bildschirm „Nachrichtenoptionen" zur Auswahl einer Sprache für die Nachricht. Für bestimmte Typen von E-Mail-Konten können Sie ein Sicherheitsniveau und ein Berechtigungsniveau festlegen.

10 Drücken Sie auf **Senden** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Schalten Sie die Option zum Speichern gesendeter Nachrichten im Ordner „Gesendet" aus, um auf dem Smartphone Speicher zu sparen. Drücken Sie im Posteingang **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**. Wählen Sie **Senden** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kopie gesendeter Elemente speichern**.

E-Mail-Nachrichten empfangen

Wie Sie E-Mail-Nachrichten empfangen, hängt von der Art des Kontos und der Synchronisierung ab:

- Wenn Sie über Microsoft Exchange ActiveSync drahtlos mit dem Exchange

Server synchronisieren, werden am Server ankommende E-Mail-Nachrichten entsprechend dem von Ihnen erstellten Zeitplan (siehe Synchronisierungsplan aufstellen) oder beim manuellen Initiieren einer Synchronisierung (siehe Drahtlose Synchronisierung manuell initiieren) an das Smartphone gesendet.

TIPP Wenn Sie E-Mail über Microsoft Exchange Server 2003 oder 2007 synchronisieren, können Sie Nachrichten in benutzerdefinierten Unterordnern synchronisieren. Drücken Sie im Posteingang des Kontos **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Ordner verwalten**. Ordner, die Unterordner enthalten, sind mit einem „+“ versehen. Klicken Sie auf das **+**, um die Unterordner anzuzeigen. Aktivieren Sie das Kästchen links neben jedem Unterordner, den Sie synchronisieren möchten.

TIPP Wenn Sie E-Mail über Microsoft Exchange Server 2007 synchronisieren und eine Nachricht erhalten, die einen Link zu einem Dokument auf SharePoint oder einem internen Dateiserver enthält, können Sie das Dokument durch Auswählen des Links ansehen.

- Wenn Sie das Smartphone über die Desktop-Synchronisierungssoftware mit dem Computer synchronisieren, werden Nachrichten in Microsoft Office Outlook® auf dem Computer an das Smartphone übertragen, wenn Sie den Computer und das Smartphone verbinden (siehe Das Smartphone mit dem Computer verbinden).
- Bei allen anderen Kontoarten, einschließlich ISP-Konten und Konten, auf die Sie über eine VPN-Serververbindung zugreifen (normalerweise Firmenkonten, siehe Mit einem VPN verbinden), hängt der Nachrichtenabruf davon ab, welche Option Sie während der Kontoeinrichtung aus der Liste für automatisches Senden/Empfangen ausgewählt haben (siehe POP/IMAP-Konto einrichten: Bekannte E-Mail-Anbieter oder POP/IMAP-Konto einrichten: Andere E-Mail-Anbieter):

  Wenn Sie ein Zeitintervall wählen: Das Smartphone lädt neue Nachrichten in den vorgegebenen Zeitabständen herunter.

Wenn Sie „Manuell“ wählen: Befolgen Sie diese Anweisungen, um Nachrichten zu senden und zu empfangen.

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Wählen Sie das E-Mail-Konto, das die Nachrichten enthält, die Sie anzeigen möchten.
4. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Senden/ Empfangen**, um das Smartphone mit dem E-Mail-Server zu synchronisieren.

TIPP Teilweise heruntergeladene Nachrichten werden in der Nachrichtenliste mit einem unvollständigen Briefumschlag links neben dem Namen des Absenders angezeigt. Drücken Sie entweder **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Nachricht downloaden** oder öffnen Sie die Nachricht, blättern Sie bis zum Ende des Texts und wählen Sie dann **Rest dieser Nachricht abrufen**, um die gesamte Nachricht anzuzeigen. Die gesamte Nachricht wird beim nächsten manuellen oder automatischen Nachrichtenabruf heruntergeladen.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können Nachrichten, die im HTML-Format versendet wurden, auch in korrekter HTML-Formatierung anzeigen.

Anhänge empfangen

1. Blättern Sie zum Namen des Anhangs und markieren Sie ihn (unter der Betreffzeile). So ist er zum Herunterladen vorgemerkt.
2. Rufen Sie für das Konto, das die Nachricht enthält, Nachrichten manuell oder automatisch ab. Eine Beschreibung dieses Vorgangs finden Sie unter E-Mail-Nachrichten empfangen.
3. Blättern Sie zum Namen des Anhangs und markieren Sie ihn erneut.
4. Drücken Sie **Öffnen** [•••] (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können Anhänge in vielen verschiedenen Formaten empfangen und öffnen, einschließlich PDF. PDF-Dateianhänge werden auf dem Smartphone in PDF Viewer geöffnet (siehe PDF Viewer).

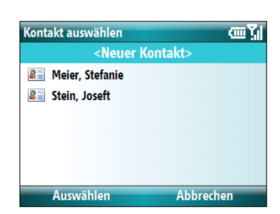
TIPP Sie können einen Anhang auf einer Erweiterungskarte (separat erhältlich) speichern, die sich im Smartphone befindet. Drücken Sie im Optionsbildschirm für Anhänge auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speichern unter**. Wählen Sie die Liste **Speicherort** und anschließend **Speicherkarte**.

Arbeiten mit E-Mail-Nachrichten

Einen Kontakt aus einer E-Mail-Nachricht hinzufügen

Sie können einen Kontaktnamen oder eine E-Mail-Adresse direkt aus den Feldern „An“, „Cc“ oder „Bcc“ einer E-Mail zu Ihrer Kontaktliste hinzufügen. Sie können den Namen oder die Adresse entweder in einer ausgehenden oder eingehenden Nachricht wählen, und Sie können entweder einen neuen Kontakt erstellen oder die Information zu einem bestehenden Kontakt hinzufügen.

1. Markieren Sie den Namen oder die Adresse, die Sie übernehmen möchten, in einer geöffneten Nachricht.
2. Drücken Sie **Mitte** ◯.
3. Drücken Sie **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste).
4. Wählen Sie **<Neuer Kontakt>**, um einen neuen Kontakteintrag für diesen Namen bzw. diese Adresse zu erstellen oder wählen Sie einen vorhandenen Kontakteintrag aus, dem der Name bzw. die Adresse hinzugefügt wird.



5. Geben Sie die Kontaktinformation ein oder bearbeiten Sie die bestehenden Angaben.
6. Drücken Sie **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste).

Online-Adressbücher verwenden

Sie können Kontaktinformationen wie eine E-Mail-Adresse oder eine Telefonnummer auch im Online-Adressbuch oder in der globalen Adressliste (GAL) Ihres Unternehmens finden. Um auf eine GAL zuzugreifen, müssen Sie prüfen, ob Sie entweder Exchange Server 2007 oder Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 verwenden. Diese Funktion ist nur nützlich, wenn Sie den genauen Namen kennen, wie er im Verzeichnis aufgeführt wird.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können die globale Adressliste zur Suche nach einem Kontakt nutzen. Drücken Sie in „Kontakte" auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Firmenverzeichnis**. Wenn Sie eine Besprechungsanfrage versenden, wählen Sie **Teilnehmer**, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Firmenverzeichnis**.

1. Wählen Sie in einer neuen Nachricht **An**.
2. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Empfänger hinzufügen**.
3. Wählen Sie dann **Neu <Firmenverzeichnis>**.
4. Geben Sie den Kontaktnamen so ein, wie er im Verzeichnis aufgeführt wird, und drücken Sie **Suchen** [•••] (linke Aktionstaste). Sie müssen den Namen des Kontakts korrekt schreiben.

TIPP Obwohl Sie Verteilerlisten aus der Anwendung „Kontakte" nicht drahtlos synchronisieren können, können Sie Ihren Kontakten eine Verteilerliste aus dem Online-Adressbuch hinzufügen. Der Kontakt enthält alle Mitglieder der Verteilerliste, obwohl Sie die einzelnen Namen nicht sehen können. Achten Sie darauf, den Kontakt ähnlich der ursprünglichen Verteilerliste zu benennen; wählen Sie nicht denselben Namen, damit Sie die Listen auf dem Computer nicht verwechseln.

Nachrichten suchen

Sie können Nachrichten suchen, die ein bestimmtes Wort oder eine bestimmte Wortfolge enthalten. Die Suchfunktion sucht in Namen, E-Mail-Adressen und Betreffzeilen.

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Wählen Sie das Konto, das die gesuchte Nachricht enthält.
4. Geben Sie den Anfang des Worts oder der Wortfolge ein, nach der Sie suchen möchten. Der Suchbegriff kann in jedem

der Adressfelder oder in der Betreffzeile stehen. Die angezeigte Liste enthält nur noch die Nachrichten, die den Suchbegriff enthalten.

5 Geben Sie weitere Buchstaben ein, um die angezeigten Suchergebnisse einzugrenzen, bis die gewünschte Nachricht angezeigt wird.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie mit Microsoft Outlook 2007 synchronisieren, können Sie auch nach Nachrichten suchen, die auf dem Mailserver gespeichert sind.

Nachrichten beantworten

1 Öffnen Sie die Nachricht, auf die Sie antworten möchten.

2 Drücken Sie **Antworten** [•••] (linke Aktionstaste).

3 Geben Sie den gewünschten Text ein.

4 (Optional) Wählen Sie **Nachricht des Absenders bearbeiten**, um die ursprüngliche Nachricht des Absenders, die in Ihre Antwort eingefügt wird, zu verändern.

5 Drücken Sie auf **Senden** [•••] (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie auf eine Nachricht im HTML-Format antworten, wird Ihre Antwort auch im HTML-Format versendet.

TIPP Um sowohl dem Absender als auch den anderen Empfängern einer Nachricht zu antworten, markieren Sie die Nachricht, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Antworten** > **Allen antworten**.

Nachrichten weiterleiten

1 Markieren oder öffnen Sie die Nachricht, die Sie weiterleiten möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Antworten** > **Weiterleiten**.

3 Geben Sie die Adresse sowie den Text ein, der gesendet werden soll.

4 (Optional) Wählen Sie **Nachricht des Absenders bearbeiten**, um die ursprüngliche Nachricht des Absenders, die in Ihre Antwort eingefügt wird, zu verändern.

5 Drücken Sie auf **Senden** [•••] (linke Aktionstaste).

Nachrichten löschen

Sie können eine Nachricht aus der Nachrichtenliste oder während Sie sie lesen löschen.

So löschen Sie die Nachricht, die Sie gerade lesen:

- Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Löschen**.

So löschen Sie Nachrichten aus der Nachrichtenliste:

1. Markieren Sie die Nachricht, die Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie **Löschen** [•••] (linke Aktionstaste).
3. Wählen Sie **Ja**, um den Löschvorgang zu bestätigen.

E-Mail-Tastenkombinationen verwenden

Häufige E-Mail-Vorgänge können Sie durch Drücken und Halten bestimmter Tasten auf der Tastatur durchführen. Markieren oder öffnen Sie die gewünschte Nachricht und halten Sie dann eine der folgenden Tasten gedrückt: Sie müssen vorher nicht die Optionstaste drücken.

Drücken und halten Sie...	um...
0	alle E-Mail-Tastenkombinationen zu sehen
1	dem Absender und den anderen Empfängern einer Nachricht zu antworten
2	nur dem Absender zu antworten
3	eine Nachricht als gelesen/ ungelesen zu markieren
4	einer Nachricht eine hohe Priorität zuzuweisen
5	eine Nachricht zwischen Ordnern zu verschieben
6	eine Nachricht weiterzuleiten
7	eine Nachricht zu löschen
8	den Rest einer unvollständigen Nachricht herunterzuladen
9	manuell neue Nachrichten zu senden und zu empfangen

Nachrichten eine Signatur hinzufügen

Sie können für jedes E-Mail-Konto eine andere Signatur verwenden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Wählen Sie eins der E-Mail-Konten aus.
4. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.
5. Wählen Sie **Signaturen**.
6. Wählen Sie das Konto, für das Sie eine Signatur erstellen möchten.



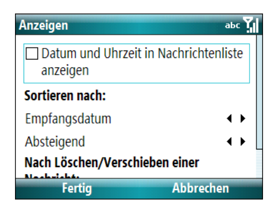
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Signatur für dieses Konto verwenden**, um diese Signatur allen neuen Nachrichten hinzuzufügen, die Sie mit diesem Konto erstellen.
8. (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beim Antworten und Weiterleiten verwenden**, um die Signatur auch den Nachrichten hinzuzufügen, die Sie über dieses Konto beantworten oder weiterleiten.
9. Wählen Sie das Feld **Signatur** und geben Sie den gewünschten Text ein.
10. Drücken Sie zweimal auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

E-Mail-Einstellungen anpassen

Wenn Sie Einstellungen für ein E-Mail-Konto anpassen, sind die gewählten Optionen nur für dieses Konto gültig.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging**.
3. Markieren Sie das gewünschte E-Mail-Konto.
4. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.

5 Wählen Sie **Anzeigen** und entscheiden Sie über folgende Optionen. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.

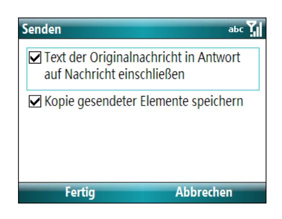


Datum und Uhrzeit in Nachrichtenliste anzeigen: Legt fest, ob das Datum und die Uhrzeit des Eingangs einer Nachricht in der Nachrichtenliste angezeigt wird.

Sortieren nach: Die erste Liste gibt die Kriterien an, nach denen Nachrichten in der Nachrichtenliste sortiert werden. Die zweite Liste legt fest, ob die Sortierreihenfolge aufsteigend (A – Z oder von neu zu alt) oder absteigend (Z – A oder von alt zu neu) ist.

Nach Löschen/Verschieben einer Nachricht: Hier ist angegeben, was nach dem Löschen oder Verschieben einer gerade gelesenen Nachricht angezeigt wird: die Nachrichtenliste, die nächste Nachricht oder die vorherige Nachricht.

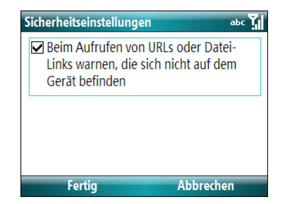
6 Wählen Sie **Senden** und entscheiden Sie über folgende Optionen. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Text der Originalnachricht in Antwort auf Nachricht einschließen: Damit legen Sie fest, ob der Text einer eingegangenen Nachricht in Ihrer Antwort auf diese Nachricht eingeschlossen wird.

Kopie gesendeter Elemente speichern: Gibt an, ob gesendete Nachrichten im Ordner „Gesendet“ gespeichert werden.

7 Wählen Sie **Sicherheitseinstellungen** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beim Aufrufen von URLs oder Datei-Links warnen, die sich nicht auf dem Gerät befinden**, wenn Sie benachrichtigt werden möchten, bevor Sie einem Link auf eine URL oder Datei folgen, dessen Ziel nicht auf dem Smartphone gespeichert ist. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



8 Wählen Sie **Andere** und entscheiden Sie über folgende Optionen. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Beim Öffnen von Messaging Kontoauswahl anzeigen: Hiermit legen Sie fest, ob eine Liste Ihrer E-Mail-Konten angezeigt wird, wenn Sie die Anwendung „Messaging“ öffnen, sodass Sie das gewünschte Konto wählen können. Ist dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert, wird die Anwendung „Messaging“ mit dem Konto geöffnet, das Sie zuletzt verwendet haben.

TIPP Wenn das Kästchen **Beim Öffnen von Messaging Kontoauswahl anzeigen** nicht aktiviert ist, drücken Sie nach dem Öffnen der Anwendung „Messaging“ **Nach rechts** oder **Nach links** auf der Navigationstaste, um der Reihe nach Ihre Konten anzuzeigen.

Beim Löschen von Nachrichten in der Nachrichtenliste warnen: Damit wird festgelegt, ob beim Löschen einer oder mehrerer Nachrichten aus der Nachrichtenliste eine Bestätigung angezeigt wird.

9 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Outlook-E-Mail-Konten

Sie können die Download-Einstellungen für ein Outlook-E-Mail-Konto, das Sie mit einem Computer oder einem Exchange-Server synchronisieren, anpassen.

HINWEIS Weitere Informationen zum Ändern von E-Mail-Konten anderer Typen finden Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Andere E-Mail-Konten.

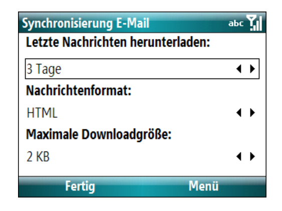
1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.

4 Markieren Sie unter Ihrer Synchronisierungsmethode (Microsoft Exchange oder Windows PC) **E-Mail** und wählen Sie **Einstellungen**.

5 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:



Letzte Nachrichten herunterladen: Gibt die Anzahl vergangener Tage an, deren E-Mails bei jeder automatischen oder manuellen Synchronisierung abgerufen werden.

Nachrichtenformat: Legt das Format beim Senden und Empfangen von E-Mails fest. Wenn Sie „HTML“ wählen, bleibt das Format von empfangenen HTML-E-Mails intakt. Wenn Sie „Nur Text“ wählen, werden alle Nachrichten beim Empfang in reines Textformat umgewandelt.

Maximale Downloadgröße: Legt die Größe einer eingehenden Nachricht fest, die automatisch heruntergeladen wird. Der Rest jeder Nachricht, die diese Größe überschreitet, muss manuell heruntergeladen werden. Die Auswahl einer größeren Größe bedeutet, dass mehr von Ihren Nachrichten vollständig heruntergeladen werden, aber gleichzeitig auch, dass das Abrufen länger dauern kann. Sie können auch wählen, nur die Nachrichten-Kopfzeilen herunterzuladen, ungeachtet der Größe.

6 (Optional) Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Erweitert** und wählen Sie dann eine oder mehrere der folgenden Optionen:



Nachrichten verschlüsseln: Legt fest, ob heruntergeladene Nachrichten aus Sicherheitsgründen verschlüsselt werden sollten.

Nachrichten signieren: Legt fest, ob die Nachrichten zur zusätzlichen Sicherheit mit einer digitalen Signatur versehen werden.

TIPP Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Signatur wählen**, um das Zertifikat zu wählen, das als digitale Signatur dienen soll.

Meine E-Mail-Adressen: Gibt die Adressen an, für die die Sicherheitsmaßnahmen gelten sollen.

7 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Andere E-Mail-Konten

Sie können die Download-Optionen für jedes E-Mail-Konto, das Sie bei einem ISP haben, oder auf das Sie über eine VPN-Serververbindung zugreifen (normalerweise ein Firmenkonto), anpassen.

HINWEIS Informationen zum Ändern von Optionen für ein Microsoft Office Outlook-Konto finden Sie unter E-Mail-Download-Einstellungen ändern: Outlook-E-Mail-Konten.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Messaging**.
3 Markieren Sie das gewünschte E-Mail-Konto.
4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.
5 Wählen Sie **Kontoeinstellungen**.
6 Wählen Sie **Weiter** (rechte Aktionstaste), bis der folgende Bildschirm angezeigt wird.



7 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Autom. senden/empfangen: Legt das Zeitintervall für das automatische Herunterladen von E-Mails (von „Alle 5 Minuten“ bis zu „Einmal täglich“) fest. Wenn Sie Nachrichten nicht automatisch herunterladen möchten, wählen Sie **Manuell**.

Nachrichten herunterladen: Gibt die Anzahl vergangener Tage an, deren E-Mails bei jeder automatischen oder manuellen Synchronisierung abgerufen werden.

TIPP Wenn Sie die Anzahl der auf das Smartphone herunterzuladenden E-Mails begrenzen, indem Sie weniger Tage angeben, sparen Sie Speicherplatz.

8 Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen** und dann eine oder mehrere der folgenden Optionen:



Senden/Empfangen beim Klicken auf Senden: Gibt an, ob Sie zusätzlich zum automatischen Download manuell Nachrichten senden und empfangen können.

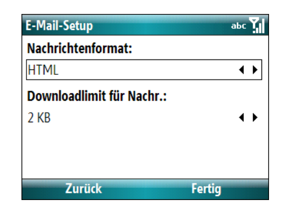
Bei Roamingbetrieb Zeitplan automatisch senden/empfangen: Legt fest, ob der automatische Download auch im Roamingbetrieb durchgeführt wird. Hierbei können höhere Kosten als beim Download im Heimatnetzwerk entstehen.

Beim Löschen von Nachr.: Gibt an, ob Nachrichten vom Mailserver gelöscht werden, wenn Sie sie auf dem Smartphone löschen oder ob auf dem Smartphone gelöschte Nachrichten auf dem Server bestehen bleiben.

9 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

10 Drücken Sie auf **Weiter** [•••] (rechte Aktionstaste).

11 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Nachrichtenformat: Legt das Format beim Senden und Empfangen von E-Mails fest. Wenn Sie „HTML" wählen, bleibt das Format von empfangenen

HTML-E-Mails intakt. Wenn Sie „Nur Text“ wählen, werden alle Nachrichten beim Empfang in reines Textformat umgewandelt.

WUSSTEN SIE SCHON? Nachrichten, die im Format „Nur Text“ an Sie gesendet werden, werden immer in diesem Format empfangen, auch wenn Sie HTML gewählt haben.

Downloadlimit für Nachr.: Legt die Größe einer eingehenden Nachricht fest, die automatisch heruntergeladen wird. Der Rest jeder Nachricht, die diese Größe überschreitet, muss manuell heruntergeladen werden. Die Auswahl einer größeren Größe bedeutet, dass mehr von Ihren Nachrichten vollständig heruntergeladen werden, aber gleichzeitig auch, dass das Abrufen länger dauern kann. Sie können auch wählen, nur die Nachrichten-Kopfzeilen herunterzuladen, ungeachtet der Größe.

12 Drücken Sie auf **Fertig stellen** [•••] (rechte Aktionstaste).

Verwenden von Besprechungseinladungen

Sie können Besprechungseinladungen auf gleiche Weise wie E-Mail-Nachrichten auf dem Smartphone empfangen.

HINWEIS Weitere Informationen zum Erstellen von Besprechungseinladungen auf dem Smartphone finden Sie unter Besprechungsanfragen senden.

Hier die wichtigsten Funktionen von Besprechungseinladungen:

- Besprechungseinladungen werden auf dem Smartphone in der Anwendung „Messaging“ angezeigt, nicht in der Kalenderanwendung.
- Aus der Anwendung „Messaging“ heraus können Sie eine Besprechungseinladung annehmen, ablehnen oder mit Vorbehalt annehmen.
- Wenn Sie eine Einladung annehmen, wird die Besprechung als Termin in der Kalenderanwendung angezeigt.

- Sie können Besprechungseinladungen wie E-Mail beantworten und weiterleiten.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Messaging**.
3 Markieren Sie das gewünschte E-Mail-Konto.
4 Wählen Sie eine Besprechungseinladung zum Öffnen aus. Besprechungseinladungen werden mit diesem Symbol angezeigt: .
5 Um die Einladung anzunehmen, drücken Sie **Annehmen** (linke Aktionstaste), wählen aus, ob Sie Ihre Antwort bearbeiten möchten (also mit Kommentaren versehen möchten), und wählen dann **OK** (linke Aktionstaste).

   Um eine Einladung abzulehnen oder sie nur mit Vorbehalt anzunehmen, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Ablehnen** oder **mit Vorbehalt**.

TIPP Wenn Sie eine aktualisierte Besprechungseinladung erhalten, können Sie erneut wählen, ob Sie sie annehmen, ablehnen oder mit Vorbehalt annehmen möchten. Wenn Sie eine Besprechungsabsage erhalten, müssen Sie nichts tun.

Senden von E-Mail-Nachrichten aus anderen Anwendungen heraus

Sie können Dateien wie Bilder, Videos und Klingeltöne als E-Mail-Anhänge versenden (siehe E-Mail-Nachrichten erstellen und senden).

Bestimmte Dateien können Sie als Anhänge aus der Anwendung heraus versenden, in der die Datei erstellt oder gespeichert wurde. Wenn Sie zum Beispiel ein Bild mit der Kamera des Smartphones

aufnehmen, können Sie eine Option zum Senden des Bilds als Anhang einer E-Mail-Nachricht wählen. Sie können diese Funktion auch mit Videos und Sounddateien nutzen. Weitere Angaben hierzu finden Sie im Kapitel über die jeweilige Anwendung.





Ihre Text- und Multimedia-Nachrichten

Wenn Sie schnell eine Mitteilung an Freunde oder Kollegen verschicken möchten, senden Sie einfach eine Textnachricht (SMS) von Ihrem Palm® Treo™ 500-Smartphone an das Mobiltelefon oder die E-Mail-Adresse des Empfängers.

Wenn Sie nicht nur Text versenden möchten, nutzen Sie MMS, um Ihren Nachrichten durch das Hinzufügen von Fotos, Videos oder Tönen eine persönliche Note zu geben.

Vorteile

- Schnelle Kommunikation
- Textmitteilungen zum Chatten mit Freunden
- Ganz einfach bis extrem kreativ

In diesem Kapitel

Senden und Empfangen von Nachrichten

Mit dem Smartphone können Sie kurze Textnachrichten (SMS) und Multimedia-Nachrichten (MMS) senden und empfangen. Bevor Sie Nachrichten senden oder empfangen, wenden Sie sich hinsichtlich der Verfügbarkeit und Preise für SMS und MMS an den Mobilfunkanbieter.

HINWEIS Die Netzwerkeinstellungen für SMS und MMS sind vom Netzbetreiber, dem die SIM-Karte in Ihrem Smartphone zugeordnet ist, voreingestellt. Wenn Sie den Mobilfunkanbieter und damit Ihre SIM-Karte wechseln, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen für SMS und MMS manuell eingeben, um die Messaging-Dienste nutzen zu können. Anweisungen hierzu finden Sie unter Einstellungen für Netzwerkverbindungen von Hand eingeben.

Textnachrichten erstellen und senden

Textnachrichten können bis zu 160 Zeichen enthalten. Auch Nachrichten mit mehr als 160 Zeichen sind möglich; die Nachricht wird dann jedoch automatisch in mehrere Nachrichten aufgeteilt. Wenn Sie eine SMS-Nachricht an eine E-Mail-Adresse senden, wird die E-Mail-Adresse von den 160 Zeichen abgezogen.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können Textnachrichten auch dann senden und empfangen, wenn Sie gerade ein Gespräch führen. Dies ist am einfachsten, wenn Sie ein Headset oder den Lautsprecher verwenden.

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging** und dann **SMS**.
3. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Neu**.

4 Geben Sie den Namen, die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Die Eingabe können Sie auf verschiedene Weise beschleunigen:



- Wenn sich Name und E-Mail-Adresse oder Mobiltelefonnummer des Empfängers in Ihrer Kontaktliste befinden, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Empfänger hinzufügen** und wählen Sie anschließend den entsprechenden Empfänger aus der Liste aus.

TIPP Sie können auch aus der Anwendung „Kontakte" heraus eine Textnachricht an einen Kontakt senden, dessen Eintrag eine Mobiltelefonnummer enthält. Wählen Sie den Kontakt und anschließend **SMS senden** aus.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auch einen Kontakt als Textnachricht versenden (siehe Kontakte versenden).

- Drücken Sie auf die Taste **Mitte** ◯, um eine Liste der kürzlich verwendeten Adressen anzuzeigen und wählen Sie den Empfänger in der Liste aus.
- Befindet sich der Name des Empfängers in einem Online-Adressbuch, drücken Sie auf **Mitte** ◯, geben Sie den Namen ein, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie anschließend die Option **Firmenverzeichnis**. Wählen Sie zuerst den Namen und anschließend die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Online-Adressbücher verwenden.

- Wenn sich der Name und die Mobiltelefonnummer des Empfängers nicht in der Kontaktliste befinden, geben Sie die vollständige Mobiltelefonnummer oder E-Mail-Adresse ein.

TIPP Wenn Sie eine Nachricht an mehrere Empfänger senden möchten, trennen Sie die Adressen, indem Sie ein Semikolon (**;**) eingeben. Sie haben die Möglichkeit, eine Nachricht an bis zu 20 Empfänger zu senden.

TIPP Wenn Sie eine Nachricht an eine andere Nummer eines bereits vorhandenen Kontakts senden möchten, wählen Sie den Kontakt im Feld „An" aus und bearbeiten Sie die Nummer, die im Feld neben dem Kontaktnamen angezeigt wird.

5 Gehen Sie weiter zum Nachrichtentext, indem Sie auf die Taste **Nach unten** ▼ drücken. Geben Sie die Nachricht ein oder drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Kurztext**. Wählen Sie den gewünschten Satz aus und drücken Sie **Einfügen** [•••] (linke Aktionstaste).

6 Drücken Sie auf **Senden** [•••] (linke Aktionstaste).

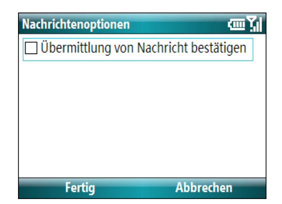
Optionen für den Nachrichtenversand einrichten

Sie können Optionen für einzelne Textnachrichten einrichten, die Sie senden.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie haben auch die Möglichkeit, allgemeine Einstellungen festzulegen, die dann für alle eingehenden und ausgehenden Nachrichten übernommen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen von Nachrichteneinstellungen. Optionen, die Sie für eine einzelne Nachricht festlegen, überschreiben die allgemeinen Einstellungen jeweils nur für diese Nachricht.

1 Drücken Sie im Bildschirm zum Erstellen von Nachrichten auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Nachrichtenoptionen**.



3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Übermittlung von Nachricht bestätigen**, um eine Bestätigung für jede übermittelte Nachricht zu erhalten.

4 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Multimedia-Nachrichten erstellen und senden

Multimedia-Nachrichten bestehen aus Fotos, Videos, Text und Tönen, die als ein oder mehrere Seiten dargestellt werden. Sie können folgende Elemente verwenden:

Klingeltöne

- MIDI

Soundclips

- AMR
- QCELP

Bilder

- JPEG
- GIF
- WBMP

Videos

- 3GPP
- 3GPP2
- MPEG4

Ausgehende Multimedia-Nachrichten können standardmäßig bis zu 300 KB groß sein; Ihr Mobilfunkanbieter kann jedoch die maximale Größe der Nachrichten ändern.

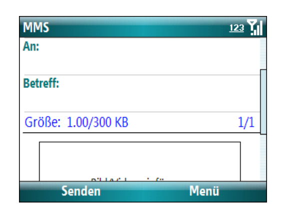
VORBEREITUNGEN

- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.
- Informieren Sie sich bei Ihrem Mobilfunkanbieter über den Preis und die Verfügbarkeit von Multimedia-Nachrichtendiensten.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Messaging** und danach **MMS**.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Neu**.



4 Geben Sie die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Die Eingabe können Sie auf verschiedene Weise beschleunigen:

- Wenn sich Name und E-Mail-Adresse oder Mobiltelefonnummer des Empfängers in Ihrer Kontaktliste befinden, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Empfänger hinzufügen** und wählen Sie anschließend den entsprechenden Empfänger aus der Liste aus.
- Drücken Sie auf die Taste **Mitte**, um eine Liste der kürzlich verwendeten Adressen anzuzeigen, und wählen Sie den Empfänger aus der Liste aus.
- Befindet sich der Name des Empfängers in einem Online-Adressbuch, drücken Sie auf **Mitte**, geben Sie den Namen ein, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie anschließend die Option **Firmenverzeichnis**. Wählen Sie zuerst den Namen und anschließend die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Online-Adressbücher verwenden.
- Wenn sich der Name und die Mobiltelefonnummer des Empfängers nicht in der Kontaktliste befinden, geben Sie die vollständige Mobiltelefonnummer oder E-Mail-Adresse ein.

TIPP Um die Felder „Cc“ und „Bcc“ anzuzeigen und ausfüllen zu können, positionieren Sie den Cursor im Feld **An** und drücken Sie auf der Navigationstaste **Nach oben**.

5 Wählen Sie **Betreff** und geben Sie einen Titel für die Nachricht ein.

6 Wählen Sie eine oder beide Optionen:

Bild/Video einfügen: Mit dieser Option können Sie ein Bild einfügen. Sie können ein neues Bild oder Video mit der eingebauten Kamera aufnehmen oder ein bereits existierendes Foto oder Video einfügen.

Audiodatei einfügen: Damit nehmen Sie eine Nachricht auf (z. B. Sprachaufnahme zu einem Foto) oder fügen einen vorhandenen Ton ein (z. B. Klingeltöne). Pro Bild kann ein Ton hinzugefügt werden. Wenn Sie mehrere Töne in einer Nachricht senden möchten, fügen Sie der Nachricht ein weiteres Bild hinzu.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auf einer Folie innerhalb einer Nachricht Fotos und Soundclips kombinieren.

7 (Optional) Drücken Sie im Feld „Audiodatei einfügen“ die Taste **Nach unten** ▼ und geben Sie eine Überschrift oder Nachricht für die eingefügte Folie ein.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie den Cursor außerhalb des Texteingabebereichs positionieren, wird die Option „Text einfügen“ angezeigt.

8 (Optional) Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Folien** > **Einfügen** und wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, um dieser Nachricht weitere Folien hinzuzufügen.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie mehrere Folien zu einer Nachricht hinzufügen, können Sie die Anzeigedauer der einzelnen Folien festlegen. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Folien** > **Dauer**.

9 (Optional) Wenn Sie einer Nachricht eine vCard-Datei (Kontaktdatei) oder eine vCalendar-Datei (Kalenderereignis-Datei) hinzufügen möchten, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Einfügen** > **vCard** oder **Einfügen** > **vCalendar**. Um eine Datei eines anderen Typs einzufügen, drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Einfügen** > **Datei**.

10 Drücken Sie auf **Senden** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie keine Multimedia-Nachricht senden können, müssen Sie Ihre Netzwerkeinstellungen ggf. manuell eingeben (weitere Informationen hierzu unter Einstellungen für Netzwerkverbindungen von Hand eingeben).

Optionen für den Versand von Multimedia-Nachrichten einrichten

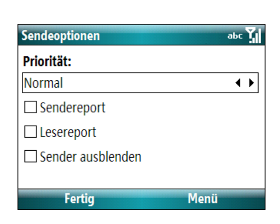
Sie können Optionen für einzelne Multimedia-Nachrichten festlegen, die Sie senden.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie haben auch die Möglichkeit, allgemeine Einstellungen festzulegen, die dann für alle eingehenden und ausgehenden Nachrichten übernommen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen von Nachrichteneinstellungen. Optionen, die Sie für eine einzelne Nachricht festlegen, überschreiben die allgemeinen Einstellungen jeweils nur für diese Nachricht.

1 Drücken Sie im Bildschirm zum Erstellen von Nachrichten auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Optionen** > **Sendeoptionen**.

3 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Priorität: Diese Einstellung legt die Prioritätsstufe für die Nachricht fest.

Sende-/Lesereport: Damit legen Sie fest, ob Sie eine Bestätigung empfangen möchten, dass die Nachricht übermittelt oder gelesen wurde.

Sender ausblenden: Hiermit legen Sie fest, dass beim Versand der Nachricht Ihre Telefonnummer nicht sichtbar sein soll, sodass Sie nicht als Absender identifiziert werden können.

4 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Um die Hintergrundfarbe ausgehender Multimedia-Nachrichten zu ändern, drücken Sie im Bildschirm für das Erstellen von Nachrichten die **Menütaste** (rechte Aktionstaste) und wählen **Optionen** > **Hintergrundfarbe**. Wählen Sie die gewünschte Farbe und drücken Sie **Auswahl** (linke Aktionstaste).

Text- und Multimedia-Nachrichten empfangen

Wenn das Telefon eingeschaltet ist und sich in einem Empfangsbereich befindet, wird oben auf der Startseite ein Symbol angezeigt, das den Eingang einer Text- oder Multimedia- Nachricht signalisiert. Folgen Sie diesen Schritten, um die Nachricht zu öffnen und anzuzeigen.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messaging** und dann **SMS** bzw. **MMS**.
3. Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie anzeigen möchten.
4. Drücken Sie nach Aufforderung auf **Download** (linke Aktionstaste), um die gesamte Nachricht herunterzuladen.
5. Sie haben folgende Möglichkeiten:

   Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen (nur Multimedia-Nachricht): Drücken Sie auf **Pause** (linke Aktionstaste). Drücken Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe auf **Wiedergabe** (linke Aktionstaste).

   Derzeit wiedergegebenes Element speichern (nur Multimedia-Nachricht): Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speichern**.

   Auf die Nachricht antworten: Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Antwort** > **Antworten** oder **Antwort** > **Allen antworten**.

HINWEIS Wenn die Nachricht eine Text- oder Multimedia-Nachricht ist und nur ein einzelnes Bild ohne Ton enthält, drücken Sie **Antworten** (linke Aktionstaste), um die Nachricht zu beantworten.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie auf eine Multimedia-Nachricht antworten, wird Ihre Antwort als Multimedia-Nachricht gesendet, auch wenn Sie ihr keine weiteren Medien hinzufügen. Antworten Sie daher dem Absender in einer neu erstellten Textnachricht, um die Kosten einer Multimedia-Nachricht zu vermeiden.

Die Nachricht weiterleiten: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Antworten** > **Weiterleiten**.

Die Kontaktinformationen des Absenders in die Kontaktliste übernehmen: Wählen Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Absenders aus und antworten Sie mit **Ja** ••• (linke Aktionstaste) auf die Frage, ob Sie für den Absender einen neuen Kontakteintrag erstellen möchten. Wählen Sie **<Neuer Kontakt>**, um einen neuen Kontakteintrag für diesen Namen bzw. diese Adresse zu erstellen oder wählen Sie einen vorhandenen Kontakteintrag aus, dem der Name bzw. die Adresse hinzugefügt wird. Geben Sie die Kontaktinformationen ein bzw. bearbeiten Sie diese und drücken Sie anschließend auf ••• **Speichern** (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Multimedia-Nachricht mit mehreren Folien anzeigen, drücken Sie auf der Navigationstaste **Nach rechts**, um zur nächsten Folie zu wechseln oder drücken Sie auf der Navigationstaste **Nach links** um zur vorherigen Folie zu wechseln.

6 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Viele der Tastenkombinationen, die für E-Mails gültig sind – zum Beispiel beim Antworten oder Weiterleiten – können auch bei einer Text- oder Multimedia-Nachricht verwendet werden. Eine Liste aller Tastenkombinationen finden Sie unter E-Mail-Tastenkombinationen verwenden.

Links in Nachrichten verwenden

Wenn Sie eine SMS empfangen, die eine Telefonnummer, eine E-Mail-Adresse oder eine URL enthält, können Sie sofort die Nummer wählen, eine E-Mail senden oder die Webseite aufrufen. Das Smartphone öffnet über den Link automatisch die entsprechende Anwendung.

1 Öffnen Sie eine Nachricht im Posteingang oder in einem anderen Ordner.
2 Wählen Sie die Telefonnummer, die E-Mail-Adresse oder die URL (wird als unterstrichener blauer Text dargestellt).

Nachrichten löschen

1 Öffnen Sie den Posteingang oder einen anderen Ordner, der die zu löschende Nachricht enthält.
2 Markieren Sie die Nachricht.
3 Drücken Sie auf **Löschen** [•••] (linke Aktionstaste).
4 Wählen Sie **Ja**, um den Löschvorgang zu bestätigen.

TIPP Eine geöffnete Nachricht können Sie löschen, indem Sie **Löschen** (linke Aktionstaste) drücken.

Anpassen von Nachrichteneinstellungen

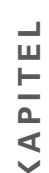
Viele der Einstellungen, die für E-Mail-Konten gelten, werden auch auf Text- und Multimedia-Messagingkonten angewendet. Anweisungen zur Anpassung dieser Einstellungen finden Sie unter E-Mail-Einstellungen anpassen.

Sie können außerdem weitere Einstellungen für Text- und Multimedia-Nachrichten anpassen.

WUSSTEN SIE SCHON? Optionen, die Sie für eine einzelne Nachricht auswählen (siehe Optionen für den Nachrichtenversand einrichten und Optionen für den Versand von Multimedia-Nachrichten einrichten), überschreiben die allgemeinen Einstellungen für Nachrichten.

Textnachrichteneinstellungen anpassen

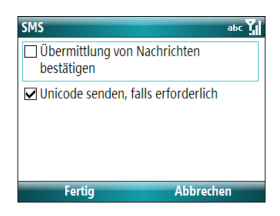
1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).



2 Wählen Sie **Messaging** und dann **SMS**.

3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.

4 Wählen Sie **Kontoeinstellungen**.



5 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Übermittlung von Nachrichten bestätigen: Hiermit legen Sie fest, dass Sie eine Bestätigung über den Empfang der Nachricht erhalten möchten.

Unicode senden, falls erforderlich: Hiermit wird eine Nachricht automatisch in Unicode konvertiert, falls dies für das Empfängergerät erforderlich ist.

6 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

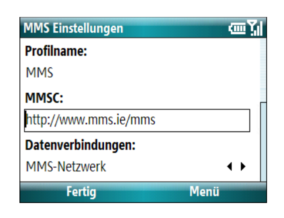
Multimedia-Nachrichteneinstellungen anpassen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Messaging** und danach **MMS**.

3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **MMS Einstellungen**.

4 Wählen Sie **MMSC Einstellungen** und passen Sie die folgenden Optionen an: Drücken Sie **Fertig** (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



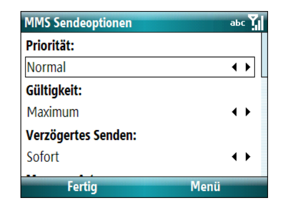
Profilname: Gibt den Namen Ihres Multimedia-Messagingdiensts an.

MMSC: Hier finden Sie die Webadresse Ihres MMS-Centers.

Datenverbindungen: Hier wird der Typ des Datennetzwerks, das für Multimedia-Messaging verwendet wird, angegeben.

Gateway: Hier wird die Art des Gateways, der für Multimedia-Messaging verwendet wird, angegeben.

5 Wählen Sie **Sendeoptionen** und passen Sie die folgenden Optionen an: Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Priorität: Gibt die Prioritätsstufe ausgehender Nachrichten an.

Gültigkeit: Damit geben Sie an, wie lange eine Nachricht gültig bleibt, wenn die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers beim ersten Sendeversuch nicht erreichbar ist. Wenn die Nachrichten beispielsweise in der Regel Informationen enthalten, die für den Empfänger nach Ablauf einer Stunde nicht mehr interessant sind, können Sie die Gültigkeit auf eine Stunde begrenzen. Wählen Sie „Maximum", um Nachrichten so lange verfügbar zu halten wie Ihr Mobilfunkanbieter erlaubt.

Verzögertes Senden: Damit legen Sie fest, ob Sie möchten, dass die Nachricht erst nach der angegebenen Zeit übermittelt wird.

Message-Art: Gibt den Typ der Nachricht an, die Sie versenden.

Message Größe: Legt die maximale Größe für Nachrichten fest, die Sie versenden. Verändern Sie die Größe nicht, sofern Sie nicht von Ihrem Mobilfunkanbieter dazu aufgefordert werden.

Sende-/Lesereport: Damit legen Sie fest, ob Sie eine Bestätigung empfangen möchten, dass die Nachricht übermittelt oder gelesen wurde.

Sender ausblenden: Hiermit legen Sie fest, dass beim Versand der Nachricht Ihre Telefonnummer nicht sichtbar sein soll, sodass Sie nicht als Absender identifiziert werden können.

Antwortgebühr (Reply-Charging): Hiermit legen Sie fest, ob Sie Kosten für eine Antwort auf die gesamte Nachricht, auf den Nachrichtentext oder in keinem Fall übernehmen.

6 Wählen Sie **Empfangsoptionen** und passen Sie die folgenden Optionen an: Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Heimempfang: Hier ist angegeben, ob Multimedia-Nachrichten automatisch heruntergeladen werden oder ob Sie eine Aufforderung zum Download einer Multimedia-Nachricht erhalten, wenn Sie sich in Ihrem Heimnetzwerk befinden.

Roaming-Empfang: Hier ist angegeben, ob Multimedia-Nachrichten automatisch heruntergeladen werden oder ob Sie eine Aufforderung zum Download einer Multimedia-Nachricht erhalten, wenn sich das Telefon im Roamingbetrieb befindet.

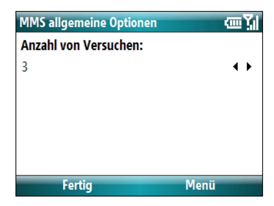
> **TIPP** Wenn Sie die Option zum automatischen Download von Multimedia-Nachrichten im Roamingbetrieb wählen, kann dies zu hohen Roamingkosten führen.

Erlaubte Message-Arten: Damit legen Sie fest, für welche Nachrichtentypen Sie den Download auf das Smartphone erlauben.

Anonyme Messages ablehnen: Hier wird festgelegt, ob Nachrichten, deren Absender nicht angezeigt wird, auf das Smartphone heruntergeladen werden.

7 Wählen Sie **Allgemeine Optionen**, und wählen Sie dann die Anzahl Versuche, die das Smartphone beim Senden oder Empfangen einer Nachricht durchführen soll, bevor eine Fehlernachricht

angezeigt wird. Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



TIPP Wählen Sie **Über** auf dem Bildschirm „MMS Einstellungen", um detaillierte Informationen über die Multimedia-Messaging-Software anzuzeigen.

TIPP Sie können in diesem Vorgang die Standardeinstellung für jede der Optionen wieder herstellen, indem Sie **Menü** drücken (rechte Aktionstaste) und **Reset auf Defaultwerte** wählen. So werden alle Optionen auf dem momentan angezeigten Optionsbildschirm zurückgesetzt.

8 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Windows Live verwenden

Windows Live besteht aus mehreren Diensten, die Online-Suchfunktionen, E-Mail und Instant Messaging kombinieren.

Live Search: Damit können Sie direkt vom Smartphone aus eine Textsuche im Internet vornehmen.

Windows Live Mail: Die nächste Generation der webbasierten Hotmail-Anwendung. Windows Live Mail bietet mehr Speicher, höhere Nachrichtensicherheit und leichtere Nachrichtenablage.

Windows Live Messenger: Damit können Sie sehen, wer online ist, und Sofortnachrichten austauschen. Sie können Anrufe zu Telefonen und Computern tätigen (einschließlich Videoanrufe) und Bilder und andere Dateien austauschen.

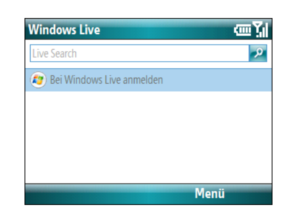
Live Search verwenden

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Windows Live**.
3 Geben Sie in die Suchleiste am oberen Bildschirmrand den Text ein, nach dem Sie suchen möchten.
4 Drücken Sie auf die Taste **Mitte**.
5 Wählen Sie aus den Suchergebnissen das gewünschte Element aus. Wenn das gesuchte Element nicht angezeigt wird, wählen Sie **Verfeinern**, um den Eingabetext zu ändern oder wählen Sie **Weitere**, um noch mehr Ergebnisse anzuzeigen.

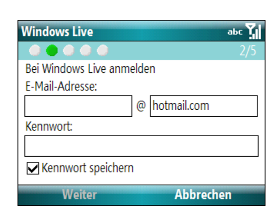
Windows Live Mail einrichten

VORBEREITUNGEN Um Windows Live Mail verwenden zu können, ist ein bestehendes Hotmail-Konto erforderlich. Wenn Sie über kein Konto verfügen, verwenden Sie den Webbrowser auf dem Smartphone, um auf die Seite hotmail.com zu gelangen, und befolgen Sie die Anweisungen zum Einrichten eines Kontos.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Windows Live**.
3 Wählen Sie **Bei Windows Live anmelden**.



4 Wenn Sie sich zum ersten Mal bei Windows Live anmelden, drücken Sie auf **Annehmen** (linke Aktionstaste).
5 Geben Sie Ihre Hotmail-E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein. Lassen Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern** aktiviert, wenn Sie möchten, dass Ihr Kennwort automatisch eingegeben wird.



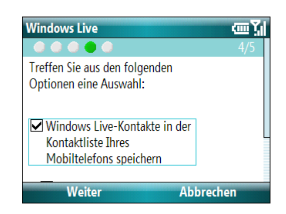
6 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (linke Aktionstaste).

7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Live Search Bar**, um die Live Search-Suchleiste auf der Startseite anzuzeigen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Windows Live-Dienste**, um Windows Live-E-Mail und Windows Live Messenger auf der Startseite anzuzeigen.



8 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (linke Aktionstaste).

9 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:



Windows Live-Kontakte in der Kontaktliste Ihres Mobiltelefons speichern: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie möchten, dass Ihre Windows Live-Kontakte auch in der Anwendung „Kontakte“ auf dem Smartphone angezeigt werden. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen nicht aktivieren, werden nur Windows Live-E-Mail-Nachrichten mit dem Smartphone synchronisiert.

Doppelte Kontakte zusammenführen: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie synchronisierte Windows Live-Kontakte mit Duplikaten aus der

Anwendung „Kontakte“ zusammenführen möchten, sodass nur noch ein Eintrag für den Kontakt besteht. Wenn Sie das Kästchen leer lassen, werden im Fall von doppelten Kontakten zwei Einträge in den Kontakten angezeigt.

10 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (linke Aktionstaste). Die Synchronisierung der Windows Live-E-Mails und der Kontakte (falls gewählt) findet statt. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, wird die Anwendung „Messaging“ geöffnet und der Posteingang von Windows Live angezeigt.

Windows Live Mail verwenden

VORBEREITUNGEN Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Windows Live** .

3 Gehen Sie zur Synchronisierung von E-Mails, Kontakten und/oder Windows Live Messenger-Informationen wie folgt vor:

- Drücken Sie **Nach unten** ▼, um die Markierung zum Feld direkt neben der Live-Suchleiste zu bewegen.
- Drücken Sie auf **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, bis **Synchronisieren** angezeigt wird.
- Drücken Sie auf die Taste **Mitte** . Die Daten für die während der Einrichtung ausgewählten Anwendungen werden synchronisiert.

4 Gehen Sie zum Lesen Ihrer E-Mails wie folgt vor:

- Belassen Sie die Markierung auf dem selben Feld und drücken Sie **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, bis **E-Mail** angezeigt wird.
- Drücken Sie auf die Taste **Mitte** . Die Anwendung „Messaging“ wird geöffnet und Ihr Windows Live-Posteingang angezeigt. Mit dem Windows Live-Konto können Sie Nachrichten genauso anzeigen, senden und bearbeiten wie bei allen anderen Konten.

TIPP Sie können Ihren Windows Live-Posteingang auch anzeigen, indem Sie die Anwendung „Messaging" öffnen und das Windows Live-E-Mail-Konto auswählen.

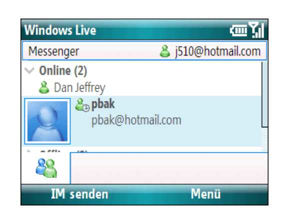
TIPP Sie können eine Option wählen, mit der Nachrichten an Windows Live Mail auf dem Smartphone übertragen werden, sobald sie beim Server eintreffen. Öffnen Sie Windows Live, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Optionen** gefolgt von **Synchronisierungszeitplan**, wählen Sie die Liste **Synchronisierungshäufigkeit** und schließlich **Bei Elementeingang**.

Windows Live Messenger verwenden

VORBEREITUNGEN

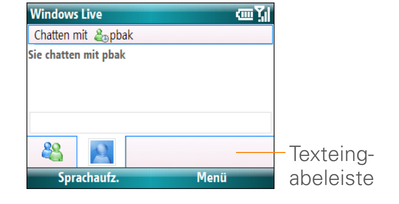
- Um Windows Live Mail verwenden zu können, ist ein bestehendes Hotmail-Konto erforderlich. Wenn Sie über kein Konto verfügen, verwenden Sie den Webbrowser auf dem Smartphone, um auf die Seite hotmail.com zu gelangen, und befolgen Sie die Anweisungen zum Einrichten eines Kontos.
- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Messenger**.
3. Drücken Sie auf **Anmelden** (linke Aktionstaste).
4. Wenn Sie noch kein Windows Live Mail-Konto (siehe Windows Live Mail einrichten) eingerichtet haben, drücken Sie beim ersten Anmelden bei Windows Live Messenger auf **Annehmen** (linke Aktionstaste).
5. Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, geben Sie Ihre Hotmail-E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein.
6. Wenn Sie eine Sofortnachricht (Instant Message, IM) an einen Kontakt senden möchten, der online ist, markieren Sie den Kontaktnamen und drücken Sie auf **IM senden** (linke Aktionstaste).



TIPP Wenn der gewünschte Kontakt offline ist, können Sie stattdessen eine E-Mail-Nachricht senden. Markieren Sie den Kontaktnamen und drücken Sie auf **E-Mail senden** (linke Aktionstaste). Geben Sie einen Betreff und einen Nachrichtentext für die E-Mail-Nachricht ein und drücken Sie anschließend auf **Senden** (linke Aktionstaste).

7 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:



- Markieren Sie die Texteingabeleiste und geben Sie den gewünschten Nachrichtentext ein.
- Drücken Sie auf **Sprachaufz.** ••• (linke Aktionstaste) und zeichnen Sie eine neue Sprachnotiz auf, indem Sie deutlich in das nach oben zu Ihnen gerichtete Smartphone sprechen.

8 (Optional) Wenn Sie Ihrer Nachricht ein Emoticon hinzufügen möchten, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Emoticon hinzufügen** und wählen Sie anschließend das gewünschte Emoticon aus.

9 (Optional) Wenn Sie ein Bild oder eine andere Datei senden möchten, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Senden** und wählen Sie anschließend die Dateiart aus, die Sie senden möchten. Nehmen Sie das gewünschte Bild auf oder wählen Sie ein Bild bzw. eine andere Datei aus.

10 (Optional) Wenn Sie Nachrichten mit mehreren Personen austauschen möchten, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie

Optionen > **Teilnehmer hinzufügen**. Wählen Sie den Teilnehmer aus, den Sie hinzufügen möchten.

11 Drücken Sie zum Beenden der Messaging-Sitzung auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Gespräch beenden**. Wenn Sie Nachrichten mit mehreren Personen austauschen, drücken Sie auf **Alle Gespräche beenden**, um alle Gespräche gleichzeitig zu beenden.

TIPP Drücken Sie im Messenger-Kontaktlistenbildschirm auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie die Optionen zum Hinzufügen, Blockieren oder Entfernen eines Kontakts. Wählen Sie einen anderen Status (z. B. „Beschäftigt“ oder „Abwesend“). Fügen Sie dem Status ein Bild oder eine persönliche Nachricht hinzu usw.



Verbindungen ins Internet und zu drahtlosen Geräten

Sie nutzen das Internet für viele Dinge: webbasierte E-Mails abrufen, Wegbeschreibungen ausdrucken, Nachrichten lesen und Geschenke kaufen. Mit dem Netz Ihres Mobilfunkanbieters und dem in das Palm® Treo™ 500-Smartphone integrierten Webbrowser ist das Internet für Sie von nun an fast überall verfügbar.

Mit der integrierten Bluetooth®-Funktechnologie Ihres Smartphones können Sie mühelos drahtlose Verbindungen mit verschiedenen Geräten herstellen und so immer mobil bleiben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, über das Smartphone Verbindungen zwischen dem Internet und Ihrem Computer herzustellen, um so Kontakte oder Lieblingsfotos mit Anderen zu teilen.

Vorteile

- Ortsunabhängiger Zugang zum Internet
- Webseiten speichern, um sie im Offline-Betrieb anzuzeigen
- Verbindungen zu Bluetooth-Headsets und Freisprecheinrichtungen herstellen
- Ihren Computer über Ihr Smartphone mit dem Internet verbinden

In diesem Kapitel

Im Internet surfen

Internet Explorer Mobile ermöglicht den schnellen und leichten Zugriff auf Webseiten. Sie können auf dem Smartphone die meisten Seiten anzeigen, die Sie auch auf dem Computer anzeigen, einschließlich erweiterter Funktionen und Sicherheitsfunktionen wie JavaScript und Frames.

Internet Explorer Mobile unterstützt JavaScript, Secure Socket Layer (SSL) und Cookies; Plug-Ins (Flash, Shockwave, VBScript, WML-Skript usw.) oder Java-Applets werden jedoch nicht unterstützt.

WUSSTEN SIE SCHON? Durch die Sicherheitszertifikate und die starke 128-Bit-SSL-Verschlüsselung können Sie auf sicheren Seiten surfen, sodass Sie Onlineshopping, Onlinebanking und E-Mail-Anwendungen nutzen können. Für einige sichere Seiten sind bestimmte Browser erforderlich, sodass mit Internet Explorer Mobile möglicherweise nicht auf sie zugegriffen werden kann. Erkundigen Sie sich bei der Organisation, ob ein alternativer Access Point zur Verfügung steht, der mit Internet Explorer Mobile kompatibel ist.

VORBEREITUNGEN Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Abonnieren Sie die Datendienste von Mobilfunkanbieter. Dies ist erforderlich, um im Internet surfen zu können.
- Überprüfen Sie, ob Sie eine aktive SIM-Karte in Ihr Telefon eingesetzt haben (siehe Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus), ob Ihr Telefon eingeschaltet ist (siehe Das Telefon einschalten) und ob Sie sich im Versorgungsbereich befinden.

Internet Explorer Mobile passt den Inhalt von Webseiten standardmäßig an die Größe des Smartphone-Bildschirms an. Dadurch können Sie die meisten Daten anzeigen, ohne nach links oder rechts blättern zu müssen.

Webseiten anzeigen

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Internet Explorer**.
3. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Adressleiste**.

4 Geben Sie die URL für die Webseite ein, die Sie besuchen möchten.



5 Drücken Sie auf **Gehe zu** ••• (linke Aktionstaste).

6 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Ansicht** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Optionen:

Eine Spalte: Damit ordnen Sie Webseiten in einer Spalte an, die sich über die gesamte Breite des Bildschirms erstreckt, sodass Sie nicht horizontal blättern müssen.

An Bildschirm anpassen: Damit wird das Format ähnlich wie auf einem Desktopcomputer angezeigt. Elemente werden jedoch verkleinert und der Inhalt wird so angeordnet, dass Sie nicht horizontal blättern müssen.

Desktop: Damit behalten Sie das Format und die Größe wie auf einem Desktopcomputer angezeigt bei. Bei dieser Option müssen Sie sowohl horizontal als auch vertikal blättern.

Vollbild: Damit blenden Sie die Status- und Navigationsbereiche aus und füllen den gesamten Bildschirm mit der Webseite. Wenn Sie den Vollbildmodus verlassen möchten, drücken Sie auf die **rechte** ••• Aktionstaste.

Bilder anzeigen: Damit zeigen Sie Bilder auf Webseiten an oder blenden diese aus. Durch das Ausblenden von Bildern wird die Ladezeit für Seiten beschleunigt.

TIPP Wenn Sie das Internet nicht nutzen können, müssen Sie Ihre Netzwerkeinstellungen ggf. manuell eingeben (siehe Einstellungen für Netzwerkverbindungen von Hand eingeben).

Zwischen Webseiten wechseln

Hier einige Tipps zur Anzeige von Webseiten und zur Navigation:

- Wenn Sie die vorherige Seite anzeigen möchten, drücken Sie auf **Zurück** oder auf die **Rücktaste** .
- Wenn Sie die Seite mit dem aktuellsten im Internet verfügbaren Inhalt aktualisieren möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Aktualisieren**.
- Wenn Sie in der Ansicht „Eine Spalte" oder „Standard" durch eine Seite blättern möchten, drücken Sie auf die Taste **Nach oben** ▲ bzw. **Nach unten** ▼. In der Ansicht „Desktop" können Sie auf die Taste **Nach oben** ▲, **Nach unten** ▼, **Nach links** ◀ oder **Nach rechts** ▶ drücken, um in alle Richtungen zu blättern.
- Wenn Sie einen Link auf eine andere Webseite wählen möchten, drücken Sie auf die Taste **Nach oben** ▲ bzw. auf die Taste **Nach unten** ▼, um den Link zu markieren, und drücken Sie anschließend auf die Taste **Mitte** , um zu der Seite zu wechseln.
- Um eine E-Mail von einer Webseite zu senden, wählen Sie den Adressen-Link aus. Sie müssen erst eine E-Mail-Anwendung auf dem Smartphone konfigurieren, bevor Sie diese Funktion verwenden können (siehe Ihre E-Mail).
- Wenn Sie die Größe des Texts auf Webseiten anpassen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Ansicht** > **Textgröße** und legen Sie dann die gewünschte Größe fest.
- Wenn Sie die Eigenschaften einer Webseite anzeigen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Eigenschaften**.
- Wenn Sie die einzelnen Einträge in einer Liste anzeigen möchten, wählen Sie die Liste über die Tasten **Nach oben** ▲ bzw. **Nach unten** ▼.
- Drücken Sie in einer Liste auf **Nach links** ◀ oder **Nach rechts** ▶, um zwischen den Elementen zu wechseln, und drücken Sie anschließend auf **Mitte** , um die gewünschte Option auszuwählen.
- In einem Formular, beispielsweise einem Browser-Suchfeld, drücken Sie

auf die Taste **Mitte** ⬭, um mit dem Formular interaktiv zu arbeiten. Drücken Sie erneut auf **Mitte** ⬭, um die Interaktion mit dem Formular zu beenden.

TIPP Wenn Sie einen Link versenden möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Link senden**. Wählen Sie die Option, die Sie zum Senden des Links verwenden möchten: SMS, MMS (Multimedia-Nachricht), Windows Live (wenn Sie ein Windows Live-Konto auf dem Smartphone eingerichtet haben) oder ein E-Mail-Konto.

Favoriten erstellen

Sie können Web-Favoriten einrichten, um schnell auf Ihre Lieblings-Webseiten zu gelangen.

VORBEREITUNGEN Erstellen Sie zuerst die Ordner, in denen Sie die Favoriten speichern möchten. Sobald Sie einen Favoriten erstellt haben, können Sie diesen nicht mehr in einen anderen Ordner verschieben (siehe Favoriten organisieren).

1 Rufen Sie die Webseite auf, die Sie als Favorit markieren möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Zu Favoriten hinzufügen**.



3 (Optional)Wählen Sie **Name** und geben Sie eine andere Beschreibung ein.

4 (Optional) Wählen Sie die Liste **Ordner** und wählen Sie anschließend den Ordner aus, in dem Sie die Datei speichern möchten.

5 Drücken Sie auf **Hinzufügen** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie einen Favoriten oder Ordner löschen möchten, drücken Sie **Favoriten**. Markieren Sie das Element, das Sie löschen möchten, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie anschließend **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Favoriten anzeigen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Internet Explorer** .
3 Drücken Sie auf **Favoriten** (linke Aktionstaste).
4 Wählen Sie die Seite, die Sie ansehen möchten, oder wählen Sie zunächst den Ordner, in dem sich der Favorit befindet, und dann die Seite, die Sie anzeigen möchten.

Favoriten organisieren

Um Favoriten zu organisieren können Sie Ordner erstellen. Sie können beispielsweise Reiselinks in einem Ordner, Aktienlinks in einem anderen Ordner und Geschäftslinks in einem dritten Ordner speichern.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Internet Explorer**.
3 Drücken Sie auf **Favoriten** (linke Aktionstaste).
4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Ordner hinzufügen**.
5 Geben Sie den gewünschten Ordnernamen ein.
6 Drücken Sie auf **Hinzufügen** (linke Aktionstaste).

Dateien und Bilder von einer Webseite herunterladen

Sie können Dateien herunterladen, die Sie auf dem Smartphone verwenden können, z. B. neue Anwendungen, MIDI-Klingeltöne oder Bilder.

1 Gehen Sie zu der Webseite, die den Link zur gewünschten Datei enthält.
2 Wählen Sie den Link, um die Datei herunterzuladen.
3 Wählen Sie **Name** und geben Sie einen neuen Namen für die Datei ein.
4 Wählen Sie die Liste **Ordner** und wählen Sie anschließend den Ordner aus, in dem Sie die Datei speichern möchten.
5 Wählen Sie die Liste **Speicherort** und wählen Sie anschließend aus, wo Sie

die Datei speichern möchten: **Hauptspeicher** oder **Speicherkarte**.

WUSSTEN SIE SCHON? Die Option „Speicherkarte“ ist nur verfügbar, wenn eine Erweiterungskarte (separat erhältlich) in das Smartphone eingesetzt ist.

6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie auf speziell formatierte Streaming-Medien zugreifen möchten, drücken Sie auf **Favoriten** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **WindowsMedia.com**.

Zu kürzlich angezeigten Webseiten zurückkehren

In der Verlaufsliste werden die Adressen der kürzlich besuchten Seiten gespeichert.

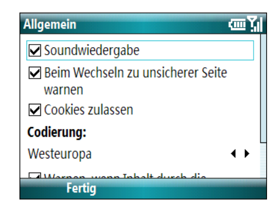
1 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Verlauf**.

2 Wählen Sie die Webseite, die Sie anzeigen möchten.

Einstellungen in Internet Explorer Mobile anpassen

1 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.

2 Wählen Sie **Allgemein** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor. Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Soundwiedergabe: Diese Option legt fest, ob das Smartphone Sounds von Webseiten abspielt.

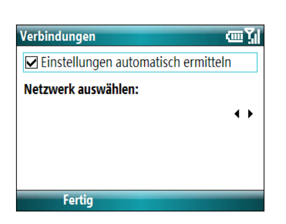
Beim Wechseln zu unsicherer Seite warnen: Diese Option bestimmt, ob eine Nachricht angezeigt wird, wenn Sie von einer sicheren Seite auf eine ungeschützte Seite wechseln.

Cookies zulassen: Damit legen Sie fest, ob das Smartphone Cookies (kleine Dateien, die Informationen über Ihre Identität und Einstellungen enthalten) annimmt. Die Seite übermittelt die Datei und speichert Sie auf dem Smartphone.

Codierung: Damit legen Sie den Zeichensatz für die Anzeige von Webseiten fest.

Warnen, wenn Inhalt durch die Sicherheitseinstellungen blockiert ist: Damit legen Sie fest, ob eine Meldung angezeigt wird, wenn Sie eine Seite öffnen möchten, die nicht dem Sicherheitsstandard des Smartphones entspricht.

3 Wählen Sie **Verbindungen** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor. Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Einstellungen automatisch ermitteln: Hier wird angegeben, ob Sie möchten, dass das Smartphone automatisch die korrekten Netzwerkeinstellungen für Verbindungen zum Internet ermitteln soll.

Netzwerk auswählen: Damit legen Sie den Typ des Netzwerks fest, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

4 Wählen Sie **Speicher**, markieren Sie eine oder mehrere der drei Optionen – **Temporäre Dateien**, **Cookies** oder **Verlauf** – und drücken Sie **Löschen** [•••] (rechte Aktionstaste), um die gewählten Dateien zu entfernen. Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Verwenden von Google Maps

Mit Google Maps können Sie interaktive Karten ansehen und Routenbeschreibungen zu fast jedem Ort aufrufen.

HINWEIS Die Verfügbarkeit der Anwendung Google Maps auf dem Smartphone ist von Ihrem Mobilfunkanbieter abhängig.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Google Maps** .

TIPP Detaillierte Informationen über die Verwendung von Google Maps finden Sie unter www.google.com/gmm.

Eine Verbindung mit Geräten über die Bluetooth®-Funktechnologie herstellen

Mit der integrierten Bluetooth®-Funktechnologie können Sie das Smartphone mit vielen Bluetooth-fähigen Geräten, wie Headsets, Freisprecheinrichtungen sowie mit anderen Telefonen, Handhelds oder Piconets verbinden. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Gerät herstellen, erzeugen Sie eine so genannte „Partnerschaft“ mit diesem Gerät (auch als *autorisierte*

Verbindung, *autorisiertes Gerät* oder *autorisiertes Gerätepaar* bezeichnet).

SCHLÜSSELBEGRIFF **Partnerschaft:** Zwei Geräte, z. B. das Smartphone und ein Freisprechgerät, die aufgrund desselben Autorisierungsschlüssels miteinander verbunden werden können. Wenn Sie eine Partnerschaft mit einem Gerät eingerichtet haben, müssen Sie keinen Autorisierungsschlüssel mehr eingeben, um eine erneute Verbindung zu diesem Gerät herzustellen.

Wenn Sie einen Bluetooth-fähigen Computer besitzen, können Sie Daten drahtlos über die Bluetooth-Technologie synchronisieren oder Ihr Telefon als mobiles Computermodem verwenden.

Sie können eine Liste der Bluetooth-Geräte erstellen, die zum direkten Zugriff auf Ihr Smartphone berechtigt sind. Bei der Kommunikation mit diesen autorisierten Geräten überspringt das Smartphone den Suchvorgang und baut eine sichere Verbindung auf, wenn sich das Gerät innerhalb des Empfangsbereichs befindet. Der Bluetooth-Empfangsbereich beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 10 Meter. Physikalische Hindernisse, Funkstörungen durch nahe gelegene elektronische Geräte und andere Faktoren können sich dabei negativ auf die Qualität und Reichweite der Verbindung auswirken.

Wenn Sie ein Headset konfigurieren (siehe Mit einer Bluetooth®- Freisprecheinrichtung verbinden), wird dieses automatisch der Liste mit den autorisierten Geräten hinzugefügt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um andere Geräte, z. B. Ihren Computer, zur Liste der autorisierten Geräte hinzuzufügen.

WUSSTEN SIE SCHON? Überprüfen Sie den Akkustand, bevor Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen. Wenn zu wenig Akkuleistung vorhanden ist, können Sie keine Bluetooth-Verbindung herstellen.

TIPP Sie können eine Verbindung zu einem Bluetooth-Drucker innerhalb des Empfangsbereichs herstellen. Um eine Datei zu drucken, öffnen Sie sie, drücken **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Über Bluetooth drucken** (sofern die Anwendung diese Funktion unterstützt).

Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.
4. Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bluetooth einschalten**.
5. Wenn Sie Bluetooth-Geräten, die nicht auf Ihrer Liste autorisierter Geräte stehen, erlauben möchten, eine Verbindung mit Ihrem Gerät anzufordern, drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen **Sichtbarkeit einschalten**. Ihr Gerät ist so lange für andere Geräte zugänglich, bis Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) drücken und **Sichtbarkeit ausschalten** wählen.

TIPP Sie können auch einstellen, dass die Sichtbarkeit automatisch nach einer bestimmten Zeit deaktiviert wird (siehe Erweiterte Bluetooth-Einstellungen eingeben).

Das Bluetooth-Symbol

Das Bluetooth-Symbol auf der Startseite zeigt den Status der Bluetooth-Funktion an:

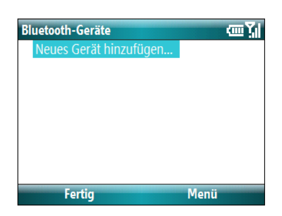

Bluetooth aktiviert


Anruf mit einem Bluetooth-Headset oder einer Bluetooth-Freisprecheinrichtung wird ausgeführt


Musikdateien werden über ein Bluetooth-Headset abgespielt

Verbindung mit anderen Bluetooth-Geräten anfordern

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.
4. Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bluetooth einschalten**.
5. Wählen Sie **Neues Gerät hinzufügen**.



6 Warten Sie, bis das Smartphone die Suche nach neuen Geräten abgeschlossen hat und die Liste der Geräte angezeigt wird.



7 Wählen Sie das Gerät aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und drücken Sie anschließend auf **Weiter** ••• (linke Aktionstaste).

8 Geben Sie einen alphanumerischen, aus 1 bis 16 Zeichen bestehenden Zugangsschlüssel ein und drücken Sie anschließend auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

WICHTIG Manche Freisprecheinrichtungen verfügen über einen vordefinierten Zugangsschlüssel. Wenn Ihr Gerät über einen vordefinierten Zugangsschlüssel verfügt, finden Sie den entsprechenden Schlüssel in der Dokumentation des jeweiligen Geräts. Bei anderen Geräten wird ein Fenster eingeblendet, in dem Sie einen selbst gewählten Zugangsschlüssel eingeben müssen. In beiden Fällen muss der Zugangsschlüssel auf dem Smartphone mit dem Zugangsschlüssel auf dem anderen Gerät übereinstimmen. Es wird empfohlen, möglichst einen Zugangsschlüssel aus 16 alphanumerischen Zeichen (nur Buchstaben und Ziffern) zu verwenden, um die Sicherheit des Smartphones zu erhöhen. Je länger der Zugangsschlüssel ist, desto schwieriger ist er zu entschlüsseln.

TIPP Im Bildschirm, in dem Sie ein Kennwort eingeben, ist standardmäßig die Optionstaste arretiert. Drücken Sie **Option**, um die Optionstaste zu lösen, wenn Sie Buchstaben eingeben möchten.

9 Wenn der Zugangsschlüssel nicht integriert ist, geben Sie auf dem anderen Bluetooth-Gerät denselben Zugangsschlüssel ein und drücken Sie anschließend auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste).

10 Geben Sie ggf. einen neuen Anzeigenamen ein und drücken Sie anschließend auf **Weiter** [•••] (linke Aktionstaste).

11 (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben jedem Dienst, für den Sie das Bluetooth-Gerät verwenden wollen.

12 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Sie können nun mit diesem Gerät immer kommunizieren, wenn es sich innerhalb des Empfangsbereichs befindet und die Bluetooth-Funktion des Smartphones aktiviert ist. Der Empfangsbereich hängt von Umgebungsfaktoren ab und ist daher sehr unterschiedlich. Der maximale Empfangsbereich beträgt ca. 10 Meter.

TIPP Wenn Sie die mit einem anderen Gerät hergestelltePartnerschaft löschen möchten, wechseln Sie zum Bildschirm **Bluetooth-Geräte** und markieren Sie die zu löschende Verbindung. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen. Das gelöschte Gerät kann nun keine automatische Verbindung mit dem Smartphone mehr herstellen.

Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät annehmen

VORBEREITUNGEN Damit das Smartphone von anderen Geräten angeforderte Verbindungen annehmen kann, geben Sie die Bluetooth-Grundeinstellungen wie unter Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben beschrieben ein.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .

3 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.

4 Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bluetooth einschalten**.

5 Wenn Sie bereits eine Partnerschaft mit dem übertragenden Gerät eingerichtet haben, ist das Smartphone für den Empfang der Daten bereit.

Wenn Sie noch keine Verbindung eingerichtet haben, drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Sichtbarkeit einschalten**, damit das andere Gerät das Smartphone finden und eine Verbindung anfordern kann.

6 Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Ja**, um das Gerät hinzuzufügen.

7 Geben Sie auf dem Smartphone und dem Bluetooth-Gerät den gleichen Zugangsschlüssel ein.

8 (Optional) Sie können der Partnerschaft einen aussagekräftigen Namen geben, wenn Sie **Anzeigename** wählen und einen neuen Namen eingeben.

9 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

10 Wenn das Smartphone Daten empfängt, werden Sie durch eine Benachrichtigung darauf hingewiesen, dass eine Übertragung durchgeführt wird. Wenn Sie die Übertragung unterbrechen möchten, drücken Sie auf **Abbrechen** ••• (rechte Aktionstaste). Wenn Sie die Benachrichtigung schließen möchten, drücken Sie auf **Ausblenden** ••• (linke Aktionstaste).

Erweiterte Bluetooth-Einstellungen eingeben

Sie können Bluetooth-Profile verwenden, um Einstellungen für die Übertragung von Bildern, die Verbindung zu einem Bluetooth-Drucker und weiteres festzulegen.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
3 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth-Profile**.
4 Wählen Sie eine der folgenden Optionen. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie mit ihnen abgeschlossen haben.

   Dateiübertragung: Hier können Sie den Speicherort für Dateien angeben, die Sie über Bluetooth empfangen haben. Sie können auch wählen, ob das Smartphone nach Angaben für die Autorisierung beim Server fragt.

   Bilder: Hier können Sie den Speicherort für Bilder angeben, die Sie über Bluetooth empfangen haben. Sie können auch wählen, ob das Smartphone nach Angaben für die Autorisierung beim Server fragt, ob Bilder nach der Übertragung automatisch geöffnet werden sollen und ob von übertragenen Bildern auch eine Miniaturansicht angefordert werden soll.

   Sicherheit: Damit wird das Zeitintervall festgelegt, nach dem das Smartphone vom sichtbaren in den nicht sichtbaren Status wechselt.

   Drucker: Mit dieser Option können Sie Druckaufträge an Bluetooth-Drucker verwalten. Bei Auswahl dieser Option können Sie Folgendes tun:

   - Wenn Sie eine Verbindung mit einem Bluetooth-Drucker hergestellt haben, der Drucker jedoch nicht auf dem Bildschirm „Drucker“ angezeigt wird, drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Aktualisieren**.
   - Um aktuelle Druckaufträge anzuzeigen, drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Status**. Um einen Druckauftrag abzubrechen, drücken Sie im Bildschirm „Druck-Manager“ **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Druckaufträge abbrechen**.

   Identifikation: Hier können Sie einen Namen für das Smartphone eingeben und wählen, ob Sie ihn als Bluetooth-Gerätenamen verwenden möchten.

5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Verwenden des Geräts als mobiles Modem

Die Internetverbindungsfreigabe (Internet Connection Sharing, ICS) ist eine Funktion, mit der das Smartphone in ein Modem umgewandelt wird, sodass Sie auf Ihrem Computer auf das Internet zugreifen können.

Die Einrichtung der Internetverbindungsfreigabe ist auf zwei Arten möglich:

- Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.
- Wenn Sie einen Bluetooth-fähigen Computer besitzen, können Sie Ihr Smartphone mithilfe der integrierten Bluetooth-Technologie als mobiles Modem konfigurieren.

Einrichten einer Verbindung für die Internetverbindungsfreigabe über USB

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Internet-Freigabe**.

3 Wählen Sie die Liste **PC-Verbindung** und wählen Sie dann **USB**.

4 Drücken Sie auf **Verbinden** ••• (linke Aktionstaste).

5 Öffnen Sie auf Ihrem Computer den Webbrowser, um zu prüfen, ob Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können.

Verbindung für die Internetverbindungsfreigabe über Bluetooth erstellen

VORBEREITUNGEN

- Stellen Sie sicher, dass das Smartphone sichtbar ist (siehe Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben).

- Richten Sie eine Partnerschaft zwischen dem Smartphone und Ihrem Computer ein. Es wird empfohlen, die Partnerschaft vom Smartphone aus zu initiieren (siehe Verbindung mit anderen Bluetooth-Geräten anfordern).

1 Klicken Sie auf Ihrem Computer doppelt auf das Symbol zum Öffnen des Bluetooth-Verbindungsfensters. In der Dokumentation Ihres Computers finden Sie weitere Anweisungen.

2 Wählen Sie die Option zur Anzeige von Geräten innerhalb des Empfangsbereichs.

3 Sie sollten ein Symbol sehen, das das Smartphone darstellt. Doppelklicken Sie auf dieses Symbol, um sicherzustellen, dass „Netzwerkzugriffspunkt“ oder etwas ähnliches in der Liste der Bluetooth-Dienste angezeigt wird.

TIPP Sie sehen das Symbol für das Smartphone oder die Liste der Dienste nicht? Sehen Sie in der Dokumentation Ihres Computers nach oder wenden Sie sich an den Computerhersteller. Auf verschiedenen Computermodellen werden verschiedene Begriffe für die Bluetooth-Verbindungsfunktionen verwendet.

4 Drücken Sie auf dem Smartphone auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste).

5 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Internet-Freigabe** .

6 Wählen Sie die Liste **PC-Verbindung** und wählen Sie dann **Bluetooth-PAN**.

HINWEIS Behalten Sie in der Liste „Netzwerkverbindung“ die Standardeinstellung bei.

7 Drücken Sie auf **Verbinden** (linke Aktionstaste) und folgen Sie den Anweisungen des Assistenten, um die Internetfreigabe einzurichten.

8 Folgen Sie auf Ihrem Computer den Schritten zur Annahme oder Aktivierung einer Bluetooth-PAN-Verbindung mit dem Smartphone. In der Dokumentation Ihres Computers finden Sie weitere Anweisungen.

9 Öffnen Sie nach Herstellung einer Verbindung auf Ihrem Computer den Webbrowser, um zu prüfen, ob Sie eine Verbindung zum Internet möglich ist.



Fotos, Videos und Musik

Sie besitzen unzählige Lieblingsfotos vom letzten Urlaub, von Ihrer Familie, von Freunden und Haustieren?

Sie möchten nicht ständig Ihren MP3-Player und Ihr Telefon bei sich tragen?

Mit dem Palm® Treo™ 500-Smartphone lösen Sie beide Probleme. Sie können Ihre Lieblingsfotos und sogar Ihre Videos auf dem Smartphone speichern. Der teure MP3-Player bleibt zu Hause, denn Sie spielen auch Ihre Musik auf dem Smartphone ab. Übertragen Sie einfach Musik auf das Smartphone oder eine Erweiterungskarte und genießen Sie sie dann über Ihre Stereokopfhörer (Karten und Kopfhörer separat erhältlich).

Vorteile

- Lieblingssongs und Lieblingsbilder von Personen und Orten stets griffbereit haben
- Fotos, Videos und Songs sortieren
- Kein separater Foto-Viewer, MP3-, CD- oder MiniDisc-Player erforderlich

In diesem Kapitel

Synchronisieren von Mediendateien

Sie können Bilder, Videos und Musikdateien auf Ihrem Smartphone mit Ihrem Computer synchronisieren, sodass Änderungen auf einem Gerät automatisch auf das andere Smartphone übertragen werden. Um Mediendateien zu synchronisieren, müssen Sie zunächst „Medien“ als eine Ihrer Synchronisierungsoptionen auf dem Smartphone wählen; siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen.

Die Vorgehensweise bei der Synchronisierung von Mediendateien unterscheidet sich bei Computern mit Windows XP und Computern mit Windows Vista.

Mediendateien synchronisieren: Windows XP

VORBEREITUNGEN Sie müssen die ActiveSync®-Desktopsoftware installieren, die Sie über ein Link auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD beziehen (siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP)) und die Option zur Synchronisierung von Medien wählen (siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen).

Bei der Synchronisierung des Smartphones werden Ihre Bilder und Videos auf dem Smartphone mit dem Desktopcomputer synchronisiert. Sie können die Bilder und Videos auf Ihrem Computer ansehen und sie auch mit Ihrer Desktop-E-Mail-Anwendung an Ihre Freunde versenden.

Um alle synchronisierten Bilder und Videos auf Ihrem Computer zu finden, sehen Sie unter C:\Dokumente und Einstellungen\<Benutzername>\Eigene Dateien\Eigene Treo-Dateien nach.

Zur Synchronisierung von Musikdateien verwenden Sie Windows Media Player; siehe Mediendateien auf das Smartphone übertragen.

Mediendateien synchronisieren: Windows Vista

VORBEREITUNGEN Sie müssen Windows Mobile Device Center installieren, das Sie über ein Link auf der

Windows Mobile - Erste Schritte CD beziehen (siehe Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista) und die Option zur Synchronisierung von Medien wählen (siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen).

Auf einem Computer mit Windows Vista verwenden Sie für die Synchronisierung aller Arten von Mediendateien – Bilder, Videos und Musikdateien – auf das Smartphone Windows Media Player. Siehe Mediendateien auf das Smartphone übertragen.

Führen Sie folgende Schritte durch, um Bilder und Videos vom Smartphone mit Ihrem Computer zu synchronisieren:

1. Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.
2. Klicken Sie auf Ihrem Computer auf **Start** > **Alle Programme** > **Windows Mobile Device Center**.
3. Wählen Sie **Ohne Einrichten des Geräts verbinden.**
4. Wählen Sie **Bilder, Musik und Video**.
5. Wählen Sie **X neue Bilder/Videoclips bereit für Import**.

Alle neuen oder geänderten Bilder und Videos auf dem Smartphone werden mit dem Computer synchronisiert.

Kamera

Das Smartphone verfügt über eine einfach zu bedienende, integrierte 2-Megapixel-Kamera mit digitalem 2-fach-Zoom. Mit der Kamera können Sie Fotos und Videos aufnehmen und ansehen und an Freunde und Verwandte senden. Verleihen Sie Ihrem Smartphone ein individuelles Aussehen, indem Sie Ihre Bilder als Hintergrund für die Startseite und als Bilder für die Rufnummernanzeige verwenden.

Sie können Bilder und Videos anzeigen und empfangen und sie als Anhänge oder Multimedia-Nachrichten versenden (siehe Bilder und Videos). Oder fügen Sie einem Kontakt ein Bild hinzu (siehe Einen Kontakt hinzufügen). Sie können auch Bilder und Videos durch eine Synchronisierung des Smartphones mit dem Computer verschieben.

Fotos aufnehmen

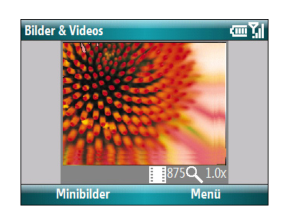
Standardmäßig werden Bilder im Ordner „Eigene Bilder“ auf dem Smartphone gespeichert. Wenn Sie Ihre Bilder auf einer Erweiterungskarte speichern möchten, können Sie den Speicherort für Bilder ändern (siehe Kameraeinstellungen anpassen). Weitere Informationen zum Zugriff auf Ihre Bilder auf einem Windows XP-Computer finden Sie unter Mediendateien synchronisieren: Windows XP.

WUSSTEN SIE SCHON? Bilder werden in 16-Bit-Farbe als JPG-Datei gespeichert. Sie haben eine Auflösung zwischen 96 x 72 Pixel und hochwertigen 1600 x 1200 Pixel. Die Standardeinstellung kann geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Kameraeinstellungen anpassen.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .

3 Wählen Sie **Kamera**.



TIPP Wenn unter dem Vorschaubild ein Camcorder-Symbol angezeigt wird, ist der Videomodus eingeschaltet. Wenn Sie die Fotokamera einschalten möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Foto**.

4 Richten Sie die Position des Smartphones so aus, dass das Objekt, das Sie fotografieren möchten, auf dem Bildschirm angezeigt wird.

5 (Optional) Passen Sie ggf. die folgenden Einstellungen an:

Zoom: Drücken Sie auf die Taste **Nach oben** ▲, um zu vergrößern oder auf **Nach unten** ▼, um zu verkleinern.

Helligkeit: Drücken Sie **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen Sie

Helligkeit und stellen Sie dann die Helligkeit ein.

Auflösung: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Auflösung** und wählen Sie dann eine Bildqualität.

6 (Optional) Legen Sie einen fünfsekündigen Timer fest: Drücken Sie **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Modus** > **Timer**.

7 Drücken Sie **Mitte** ⬭, um das Bild aufzunehmen oder den Timer zu aktivieren.

8 Halten Sie das Smartphone ruhig, bis das Bild angezeigt wird. Warten Sie, bis Sie das Verschlussgeräusch gehört haben, um sicherzugehen, dass Sie das Bild aufgenommen haben. Führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf **Kamera** [•••] (linke Aktionstaste), um ein weiteres Foto aufzunehmen.
- Drücken Sie auf **Zurück** [←] und anschließend auf **Minibilder** [•••] (linke Aktionstaste), um zur Miniaturansicht zurückzukehren.

WUSSTEN SIE SCHON? In der Bildvorschau wechselt die Kamera nach drei Minuten Inaktivität in den Standby-Modus. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Bildvorschau zurückzukehren.

Fotos im Burst-Modus aufnehmen

Im Burst-Modus werden durch einen Tastendruck in schneller Folge fünf Bilder aufgenommen.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .

3 Wählen Sie **Kamera**.

4 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Modus** > **Burst**.

5 Drücken Sie **Mitte** ⬭.

Videos aufnehmen

Die Länge eines Videos ist beliebig und wird nur vom verfügbaren Speicherplatz begrenzt. Standardmäßig werden Videos im Ordner „Eigene Bilder“ auf dem Smartphone gespeichert. Wenn Sie Ihre

Videos auf einer Erweiterungskarte speichern möchten, lesen Sie unter Kameraeinstellungen anpassen nach, wie Sie den Speicherort für Videos ändern können. Weitere Informationen zum Zugriff auf Ihre Videos auf einem Windows XP-Computer finden Sie unter Mediendateien synchronisieren: Windows XP.

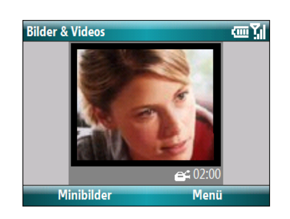
WUSSTEN SIE SCHON? Videos werden im WMV-Format aufgenommen und gespeichert. Die Auflösung eines Videos liegt zwischen 176 x 144 Pixel und 320 x 240 Pixel. Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Qualität**, um die Auflösung des Videos zu ändern.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos**.

3 Wählen Sie **Kamera**.

4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Video**.



5 Richten Sie die Position des Smartphones so aus, dass das Objekt, das Sie aufnehmen möchten, auf dem Bildschirm angezeigt wird.

6 (Optional) Passen Sie eine oder beide dieser Optionen an:

Helligkeit: Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Helligkeit** und stellen Sie dann die Helligkeit ein.

Auflösung: Drücken Sie **Menü**, wählen Sie **Qualität**, und wählen Sie dann die Videoauflösung.

7 Drücken Sie zum Starten der Aufnahme **Mitte**.

8 Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie **Beenden** (linke Aktionstaste) oder **Mitte**, um die Aufnahme abzubrechen.

9 (Optional) Wenn Sie das Video im Windows Media Player Mobile ansehen möchten, drücken Sie auf **Minibilder** (linke Aktionstaste), markieren Sie das Video und drücken Sie anschließend auf **Mitte**. Drücken Sie auf **Zurück**, um zur Miniaturansicht zurückzukehren.

TIPP Wenn Ihnen das aufgenommene Video nicht gefällt, löschen Sie es. Weitere Informationen finden Sie unter Bilder oder Videos löschen.

WUSSTEN SIE SCHON? In der Bildvorschau wechselt die Kamera nach drei Minuten Inaktivität in den Standby-Modus. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Bildvorschau zurückzukehren. Wenn die Kamera in den Standby-Modus wechselt, während die Aufnahme nur pausiert ist, wird die Videoaufnahme gestoppt und das Video gespeichert.

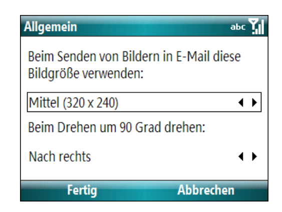
Kameraeinstellungen anpassen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .

3 Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.

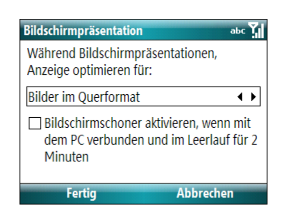
4 Wählen Sie **Allgemein** und legen Sie eine oder beide Optionen fest. Drücken Sie **Fertig** (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Beim Senden von Bildern in E-Mail diese Bildgröße verwenden: Legt die Größe von Bildern fest, die Sie in E-Mail-Nachrichten versenden.

Beim Drehen um 90 Grad drehen: Legt die Richtung fest, in der Bilder gedreht werden.

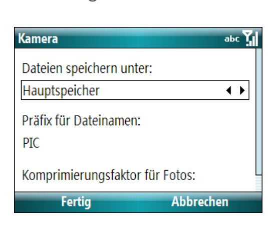
5 Wählen Sie **Bildschirmpräsentation** und legen Sie eine oder beide Optionen fest. Drücken Sie **Fertig** (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Während Bildschirmpräsentationen, Anzeige optimieren für: Legt fest, ob Bilder während einer Bildschirmpräsentation für Hoch- oder Querformat optimiert werden.

Bildschirmschoner aktivieren, wenn mit dem PC verbunden und im Leerlauf für 2 Minuten: Damit legen Sie fest, ob die Fotos im Ordner „Eigene Bilder“ als Bildschirmschoner verwendet werden, wenn das Smartphone mit dem Computer verbunden ist und die Desktop-Synchronisierungssoftware nicht ausgeführt wird.

6 Wählen Sie **Kamera** und legen Sie folgende Optionen fest. Drücken Sie **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Dateien speichern unter: Damit legen Sie fest, ob Bilder und Videos auf dem Smartphone oder auf einer Erweiterungskarte gespeichert werden. Die Option „Speicherkarte“ ist nur verfügbar, wenn eine Erweiterungskarte (separat erhältlich) in das Smartphone eingesetzt ist.

Präfix für Dateinamen: Damit weisen Sie einer Serie aufzunehmender Fotos Namen zu, z. B. Berlin001, Berlin002 usw.

Komprimierungsfaktor für Fotos: Damit legen Sie die Standardgröße für neu aufgenommene Fotos fest.

7 Wählen Sie **Video** und legen Sie eine oder beide Optionen fest. Drücken Sie **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Audio in Videoaufnahmen einschließen: Damit schalten Sie das Mikrofon ein bzw. aus, sodass Sie Videos mit oder ohne Ton aufnehmen können.

Zeitlimit für Videos: Damit begrenzen Sie die Länge von Videos, die Sie aufnehmen. Sie können auch die Option **Unbegrenzt** wählen.

Bilder und Videos

Bilder anzeigen

Außer den Bildern, die Sie mit der eingebauten Kamera aufnehmen, können Sie auch Bilder von anderen Digitalkameras oder aus dem Internet heruntergeladene Bilder ansehen. Das Smartphone unterstützt folgende Bildformate:

- JPG
- PNG
- BMP
- GIF

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .

3 Wählen Sie das Bild aus, das Sie anzeigen möchten.

4 Drücken Sie auf **Zurück** [←], um zur Miniaturansicht zurückzukehren.

Videos anzeigen

Außer den Videos, die Sie mit der eingebauten Kamera aufnehmen, können Sie auch Videos von anderen Digitalkameras oder aus dem Internet heruntergeladene Videos ansehen. Das Smartphone unterstützt folgende Typen von Videodateien:

- MPEG-4
- 3GPP2
- 3GPP
- WMV, WMA, ASF
- RTSP-Streaming

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .
3 Wählen Sie das Video aus, das Sie anzeigen möchten.
4 Drücken Sie auf **Zurück** , um zur Miniaturansicht zurückzukehren.

Bildschirmpräsentationen anzeigen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .
3 Drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste), und wählen Sie**Bildschirmpräsentation**. Die Bildschirmpräsentation wird automatisch abgespielt.
4 Drücken Sie **Zurück** , um die Bildschirmpräsentation zu beenden und zur Miniaturansicht zurückzukehren.

Ein Bild oder Video versenden

Sie können ein Bild oder Video an andere bildfähige MobilSmartphonegeräte oder als Anhang an E-Mail-Adressen versenden.

Sie können keine urheberrechtlich geschützten Bilder oder Videos versenden. Diese werden mit einem Schloss-Symbol in der Miniaturansicht angezeigt.

1 Markieren Sie das Bild oder Video, das Sie versenden möchten.
2 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Senden**.

3 Wählen Sie eine Option für den Versand des Bilds oder Videos: ein E-Mail-Konto oder MMS.

4 Wenn die Anwendung „Messaging“ geöffnet wird, geben Sie die Adresse ein und versenden Sie die Nachricht (siehe E-Mail-Nachrichten erstellen und senden oder Multimedia-Nachrichten erstellen und senden).

TIPP Sie können das Bild oder Video auch über die Bluetooth®-Funktechnologie des Smartphones auf ein anderes, in der Nähe befindliches Bluetooth-Gerät übertragen. Markieren Sie dazu das Bild oder Video, drücken Sie **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Übertragen**. Wählen Sie das Empfängergerät aus und drücken Sie auf **Übertragen** (linke Aktionstaste).

Neue Ordner zum Speichern von Bildern und Videos erstellen

Sie können Ordner erstellen, um Ihre Bilder und Videos besser zu organisieren. Zum Beispiel können Sie so Sportaufnahmen und Urlaubsaufnahmen in verschiedenen Ordnern aufbewahren.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Wählen Sie **Bilder & Videos** .

3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Neuer Ordner**.

TIPP Sie können zu einem Ordner navigieren und diesen umbenennen, nachdem Sie ihn erstellt haben. (siehe Dateien und Ordner anzeigen).

Bilder und Videos organisieren

Sie können Bilder und Videos in andere Ordner oder vom Smartphone auf eine Erweiterungskarte verschieben oder kopieren.

1 Markieren Sie das Bild oder Video, das Sie verschieben oder kopieren möchten.

2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Um das Bild oder Video an einen anderen Ort zu verschieben, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), und wählen Sie **Bearbeiten** > **Ausschneiden**.

- Um das Bild oder Video an beiden Orten zu speichern, drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen **Bearbeiten** > **Kopieren**.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Ordner**, und wählen Sie dann den Ordner, in den Sie Ihr Bild oder Video einfügen möchten. Nach Auswahl eines Ordners können Sie zu einem Unterordner innerhalb dieses Ordners navigieren.

TIPP Wenn sich im Smartphone eine Erweiterungskarte befindet, wählen Sie **Speicherkarte**, um das Bild oder Video auf der Karte zu speichern.

4 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Einfügen**.

Bild als Hintergrund für die Startseite verwenden

1 Wählen Sie das Bild aus, das Sie verwenden möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Als Startseite verwenden**.

3 Drücken Sie nach Aufforderung auf **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼, um den Bereich des Bilds anzupassen, der auf der Startseite angezeigt werden soll. Drücken Sie auf **Weiter** [•••] (rechte Aktionstaste).

4 Drücken Sie auf **Rechts** ▶ oder **Links** ◀, um die Transparenz einzustellen. Eine höhere Prozentzahl ergibt ein eher transparentes Foto und eine niedrigere Prozentzahl ein eher undurchsichtiges Foto.

5 Drücken Sie auf **Fertig stellen** [•••] (rechte Aktionstaste).

Bild bearbeiten

Für umfangreichere Bearbeitungen ist es von Vorteil, das Bild oder Video auf Ihren Computer herunterzuladen und es in einem Grafikprogramm zu bearbeiten. Synchronisieren Sie dann das Bild oder Video zurück auf das Smartphone.

1 Wählen Sie das Bild aus, das Sie bearbeiten möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

3 Sie haben folgende Möglichkeiten:
   - Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Drehen**, um das Bild um 90 Grad zu drehen.
   - Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Zuschneiden**, um die Bildränder zuzuschneiden. Navigieren Sie zur oberen linken Ecke des Bereichs, den Sie kürzen möchten, und drücken Sie **Mitte** ◯. Navigieren Sie zur unteren rechten Ecke des Bereichs, den Sie zuschneiden, und drücken Sie erneut **Mitte** ◯, um das Bild zuzuschneiden.
   - Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **AutoKorrektur**, um die Helligkeit und den Kontrast des Bilds automatisch anzupassen.
   - Um einen Bearbeitungsschritt rückgängig zu machen, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Rückgängig**.
   - Um alle ungespeicherten Bearbeitungsschritte zu verwerfen, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Abbrechen**.
   - Um das bearbeitete Bild unter einem neuen Namen zu speichern, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen **Speichern unter**, geben einen neuen Namen für das Bild ein und drücken dann **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Bilder oder Videos löschen

1 Markieren Sie das Bild oder Video, das Sie löschen möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Löschen**.

3 Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Ein Bild oder Video umbenennen

1 Markieren Sie das Bild oder Video, das Sie umbenennen möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Eigenschaften**.

3 Geben Sie einen neuen Namen für das Bild oder Video ein.

4 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Windows Media Player Mobile

Windows Media Player Mobile kann Musikdateien, Audio- und Videodateien folgender Formate wiedergeben, die auf dem Smartphone oder einer Erweiterungskarte gespeichert sind (separat erhältlich):

- WMA
- WMV
- MP3
- 3GP
- AAC
- AAC+
- MPEG-4

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auch animierte GIF-Dateien herunterladen und sie in Internet Explorer Mobile ansehen.

WICHTIG Auf Ihrem Computer ist QuickTime Player 6.5 oder höher erforderlich, um Videos wiederzugeben, die Sie mit dem Smartphone aufgenommen haben. Sie können die Videos von einer Erweiterungskarte herunterladen oder nach einer Dateisynchronisierung auf die Miniaturansicht des Videos klicken.

Den Ton der Musik-, Audio- und Videodateien hören Sie über den Lautsprecher an der Rückseite des Smartphones oder über Stereokopfhörer (separat erhältlich).

Mediendateien auf das Smartphone übertragen

Verwenden Sie die Synchronisierungsfunktion in der Desktopversion von Windows Media Player, um digitale Musik-, Audio-, Video- und Wiedergabelistendateien von Ihrem Computer auf eine Erweiterungskarte oder auf das Smartphone zu übertragen. Mit der Synchronisierungsfunktion stellen Sie sicher, dass die Dateien korrekt übertragen werden.

TIPP Tipps zur Verwendung der Desktopversion von Windows Media Player finden Sie im Hilfemenü in Windows Media Player auf dem Computer.

VORBEREITUNGEN Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Sie müssen Windows Media Player 10 oder höher auf dem Computer installiert haben. Bei Computern mit Windows XP muss Windows Media Player 10 bereits auf dem Computer installiert sein, damit Sie die ActiveSync Desktopsoftware installieren können.

TIPP Wenn Windows Media Player 10 oder höher noch nicht auf Ihrem Windows XP-Computer installiert ist, können Sie den Player auf folgender Seite herunterladen: microsoft.com. Windows Media Player 11 ist auf Computern mit Windows Vista standardmäßig installiert.

- Wenn Sie Mediendateien mit dem Computer synchronisieren möchten, müssen Sie die Option Smartphone„Medien-Synchr." auf dem Zu synchronisierende Anwendung auswählen aktivieren.

1. Öffnen Sie auf dem Computer den Windows Media Player.
2. (Optional) Wenn Sie Mediendateien auf eine Erweiterungskarte übertragen, setzen Sie in das Smartphone eine Erweiterungskarte mit 32 MB oder mehr ein.
3. Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   Windows XP: Wenn der Assistent für Geräteinstallation auf dem Computer geöffnet ist, klicken Sie auf **Automatisch**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Die zu synchronisierenden Wiedergabelisten anpassen**.

   Windows Vista: Wählen Sie die Registerkarte **Synchronisieren** und wählen Sie anschließend **Treo** > **Synchr. einrichten**. Aktivieren Sie das

Kontrollkästchen **Gerät automatisch synchronisieren**.

5 Wählen Sie die Wiedergabelisten aus, die synchronisiert werden sollen. Wählen Sie auf einem Windows Vista-Computer die Wiedergabelisten **Alle Fotos** und **Alle Videos**, um Bilder und Videos zwischen dem Smartphone und Ihrem Computer zu synchronisieren.

6 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Übertragung zu starten. Wenn Sie Dateien auf eine Erweiterungskarte übertragen, gedulden Sie sich ein wenig, denn das Übertragen von Mediendateien kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

TIPP Sie können Mediendateien auch manuell von einem Windows XP-Computer übertragen. Doppelklicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol **ActiveSync**, um das ActiveSync-Desktopsoftware-Fenster zu öffnen, wählen Sie **Durchsuchen** und ziehen Sie die Mediendateien auf das Smartphone-Symbol. Aktualisieren Sie die Bibliothek in Windows Media Player auf dem Smartphone, um die Übertragung abzuschließen; siehe Mit Bibliotheken arbeiten.

TIPP Eine weitere einfache Möglichkeit zur manuellen Übertragung von Mediendateien besteht darin, sie auf eine Erweiterungskarte zu kopieren (separat erhältlich). Setzen Sie die Karte in das Smartphone ein (siehe Erweiterungskarten einsetzen und entfernen), und aktualisieren Sie dann die Bibliothek (siehe Mit Bibliotheken arbeiten), sodass Windows Media Player auf die Dateien auf der Karte zugreifen kann.

Mediendateien auf dem Smartphone wiedergeben

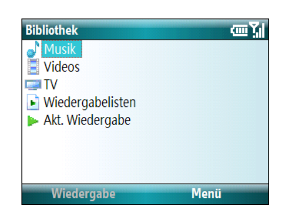
1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste), und wählen Sie **Windows Media**.

3 Wenn der Bildschirm „Bibliothek“ nicht angezeigt wird, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste), wählen **Bibliothek** und dann die Bibliothek, die die gewünschte Datei enthält.

TIPP Wenn Sie eine Datei wiedergeben möchten, die sich nicht in einer Bibliothek befindet, wechseln Sie zum Bildschirm „Bibliothek“, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie anschließend die Option **Datei öffnen**.

4 Wählen Sie die Kategorie aus, in der sich die Mediendatei befindet, die Sie wiedergeben möchten. Wählen Sie weitere Kategorien, bis die Liste einzelner Elemente (Videos, Songs, Alben oder Interpreten) angezeigt wird.



TIPP Wenn Sie das gewünschte Element nicht finden können, aktualisieren Sie die Bibliothek (siehe Mit Bibliotheken arbeiten).

5 Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie wiedergeben möchten (z. B. das Video, den Song, das Album oder den Namen des Interpreten).

6 Drücken Sie auf **Wiedergabe** ••• (linke Aktionstaste).

7 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie während der Wiedergabe eine der folgenden Optionen aus:

Bibliothek: Damit zeigen Sie den Bildschirm „Bibliothek“ an, auf dem Sie einen anderen Titel oder ein anderes Video für die Wiedergabe wählen können.

Wiedergabe/Pause: Damit geben Sie die aktuelle Datei wieder bzw. halten sie an.

Zufällige Wiedergabe/Wiederholen > Zufällige Wiedergabe: Die Wiedergabeliste „Aktuelle Wiedergabe“ wird in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Ist dieser Befehl aktiviert, wird daneben ein Häkchen angezeigt.

Zufällige Wiedergabe/Wiederholen > Wiederholen: Die Wiedergabeliste „Aktuelle Wiedergabe“ wird stets von neuem wiedergegeben. Ist dieser Befehl aktiviert, wird daneben ein Häkchen angezeigt.

Vollbild: Damit geben Sie ein Video im Vollbildmodus wieder. Um die Vollbildansicht zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück** ← .

Optionen: Damit legen Sie Optionen fest, z. B. Netzwerk-, Design- und Hardwaretasten-Optionen.

TIPP Um detaillierte Informationen zum aktuell wiedergegebenen Titel zu erhalten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Eigenschaften**.

Bei der Wiedergabe stehen die folgenden Bildschirmelemente zur Verfügung:

Mitte ⬭ unterbricht die Wiedergabe der aktuellen Datei oder setzt sie fort.

Links ◀ springt zum Anfang der aktuellen Datei oder der letzten Datei.

Rechts ▶ springt zur nächsten Datei.

Lautstärkeregler erhöht oder verringert die Lautstärke.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können Streaming-Dateien direkt aus dem Internet wiedergeben. Um eine MMS-Datei (Microsoft Media Streaming) wiederzugeben, drücken Sie auf **Menü** auf dem Bildschirm „Bibliothek" und wählen **URL öffnen**. Wählen Sie **URL** und geben Sie die Adresse der Website ein, oder wählen Sie **Verlauf** und dann eine bereits besuchte Website.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie das Fenster des Windows Media Player Mobile schließen, wird die Musikwiedergabe im Hintergrund fortgeführt.

Mit Bibliotheken arbeiten

Eine Bibliothek stellt jeweils einen Speicherort dar, der für Windows Media Player Mobile verfügbar ist. Sie sollten also zwei Bibliotheken haben: „Mein Gerät" und, wenn Sie eine Erweiterungskarte (separat erhältlich) gekauft und eingesetzt haben, „Meine Speicherkarte". Jede Bibliothek enthält Links zu den Mediendateien an diesem Speicherort. Windows Media Player Mobile aktualisiert normalerweise die Bibliothek „Mein Gerät" automatisch. Die Bibliothek „Meine Speicherkarte" müssen Sie manuell aktualisieren.

TIPP Wenn Sie eine Datei, die Sie hinzugefügt haben, nicht sehen können, aktualisieren Sie die Bibliothek manuell.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste), und wählen Sie **Windows Media**.
3. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bibliothek**.
4. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bibliothek aktualisieren**.
5. Warten Sie, bis die Dateien hinzugefügt wurden und drücken Sie dann **Fertig** (rechte Aktionstaste).

TIPP Um ein Element aus einer Bibliothek zu löschen, markieren Sie es, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Aus Bibliothek löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie Dateien zwischen dem Smartphone und einer Erweiterungskarte verschieben, müssen Sie die Bibliotheken aktualisieren oder die Dateien werden an ihrem neuen Speicherort nicht angezeigt.

Mit Wiedergabelisten arbeiten

Eine Wiedergabeliste ist eine Liste von Mediendateien, die in einer bestimmten Reihenfolge wiedergegeben werden. Sie können Wiedergabelisten dazu verwenden, Audiodateien oder Videodateien zu gruppieren und die Wiedergabe bequemer zu machen. In der Desktopversion von Windows Media Player können Sie zum Beispiel eine Wiedergabeliste mit peppiger Musik für den Sport oder eine mit beruhigender Musik für einen langen Flug erstellen.

Bei einer Synchronisierung werden Ihre bevorzugten Wiedergabelisten automatisch auf das Smartphone kopiert. Die Wiedergabelisten werden in den Bibliotheken (in der Kategorie „Meine Wiedergabelisten“) angezeigt.

Im Menü „Aktuelle Wiedergabe“ wird eine vorübergehende Wiedergabeliste mit dem Namen „Aktuelle Wiedergabe“ angezeigt. In dieser Liste werden die Datei, die derzeit wiedergegeben wird, und alle anderen Dateien, die sich in der Warteschlange für die Wiedergabe befinden, aufgeführt. Sie können Dateien zur Wiedergabeliste „Aktuelle Wiedergabe“ hinzufügen sowie die vorhandenen Dateien ändern oder löschen.

1 Wechseln Sie zum Bildschirm „Aktuelle Wiedergabe“.
   - Wenn Sie sich im Bildschirm „Bibliothek“ befinden, wählen Sie **Aktuelle Wiedergabe**.
   - Wenn Sie sich im Bildschirm „Wiedergabe“ befinden, wählen Sie **Aktuelle Wiedergabe**.





2 Sie haben folgende Möglichkeiten:

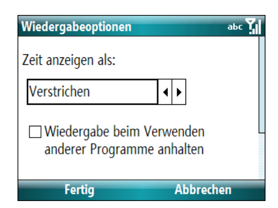
- Um eine Datei eine Stelle nach oben oder nach unten zu verschieben, markieren Sie die Datei, drücken auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Nach oben** oder **Nach unten**.
- Um eine Datei hinzuzufügen, markieren Sie die Datei, drücken auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Bibliothek**. Markieren Sie die Datei, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie dann **Warteschlange**.
- Um eine Datei aus der Wiedergabeliste zu löschen, markieren Sie sie, drücken auf **Menü** ••• und wählen **Aus Liste entfernen**.
- Um weitere Informationen über eine Datei anzuzeigen, markieren Sie die Datei, drücken auf **Menü** ••• und wählen **Eigenschaften**.
- Um die Wiedergabeliste zu speichern, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen **Wiedergabeliste speichern**.
- Um alle Elemente von der Wiedergabeliste „Aktuelle Wiedergabe“ zu entfernen, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Aktuelle Liste löschen**.

Windows Media Player Mobile anpassen

1 Wenn Sie sich in einem anderen Bildschirm als dem Wiedergabe-Bildschirm befinden, drücken Sie auf **Zurück** ←, um zum Wiedergabe-Bildschirm zu gelangen. Drücken Sie im Bildschirm „Aktuelle Wiedergabe“ auf **Wiedergabe** ••• (linke Aktionstaste), um zum Wiedergabe-Bildschirm zu gelangen.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.

3 Wählen Sie **Wiedergabe** und legen Sie folgende Optionen fest. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.

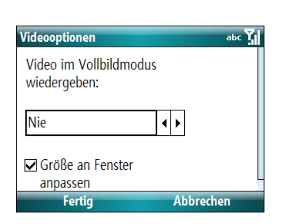


Zeit anzeigen als: Damit legen Sie fest, ob im Bildschirm „Wiedergabe" die noch verbleibende Zeit oder die bereits verstrichene Zeit angezeigt wird.

Wiedergabe beim Verwenden anderer Programme anhalten: Damit legen Sie fest, ob die Wiedergabe fortgesetzt wird, wenn Sie zu einer anderen Anwendung wechseln.

Wiedergabe nach einem Telefonanruf fortsetzen: Damit legen Sie fest, ob die Wiedergabe fortgesetzt wird, nachdem Sie einen Telefonanruf beendet haben.

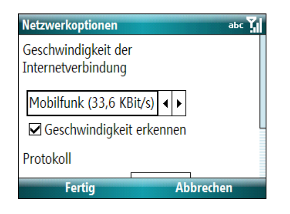
4 Wählen Sie **Video** und legen Sie folgende Optionen fest. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Video in Vollbildmodus wiedergeben: Legt fest, ob Videos automatisch im Vollbildformat abgespielt werden.

Größe an Fenster anpassen: Damit legen Sie fest, ob die Größe von Videos automatisch an die Größe des Bildschirms „Wiedergabe" angepasst wird.

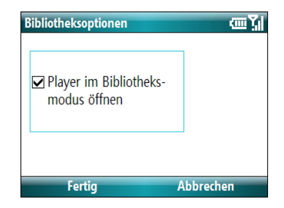
5 Wählen Sie **Netzwerk** und legen Sie folgende Optionen fest. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



Geschwindigkeit der Internetverbindung: Gibt die Geschwindigkeit Ihrer Netzwerkverbindung an und ob Sie möchten, dass das Gerät die Verbindungsgeschwindigkeit erkennt.

Protokoll: Aktiviert und deaktiviert die verfügbaren Protokolle. Sie müssen mindestens ein Protokoll auswählen. Sie können auch einen UDP-Port einrichten.

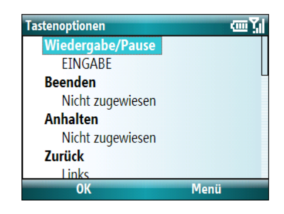
6 Wählen Sie **Bibliothek** und legen Sie fest, ob Sie den Bildschirm „Bibliothek" oder den Bildschirm „Wiedergabe" sehen möchten, wenn Sie Windows Media Player Mobile öffnen. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



7 Wählen Sie **Designs** und drücken Sie auf **Nach rechts** ▶ oder **Nach links** ◀, um den Hintergrund des Players einzurichten. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



8 Wählen Sie **Tasten**, um die verfügbaren Einstellungen für Tasten zu ändern. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie fertig sind.



- Um einem Element eine Taste zuzuweisen, markieren Sie das Element, drücken **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Zuweisen**. Drücken Sie die Taste, die Sie für dieses Element verwenden möchten.
- Um die Werkseinstellung für ein Element wieder herzustellen, markieren Sie das Element, drücken auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Zurücksetzen**.
- Um die Zuweisung einer Taste für ein Element rückgängig zu machen, markieren Sie das Element, drücken **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Keine**.

9 Drücken Sie auf **OK** ••• (linke Aktionstaste).

10 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).





KAPITEL
10

Der Organizer für persönliche Informationen

Schluss mit dicken Papierkalendern und unleserlichen Aufgabenlisten: Für persönliche Informationen benötigen Sie ab sofort nur noch IhrPalm® Treo™ 500-Smartphone. Damit haben Sie alle Daten immer und überall griffbereit.

Informationen gehen nie mehr verloren, selbst wenn der Akku vollständig entladen ist. Von Ihren Daten werden bei jeder Synchronisierung Backup-Kopien angefertigt und mit den Sicherheitsfunktionen des Smartphones lässt sich ein unbefugter Zugriff verhindern. Darüber hinaus können Sie Informationen auf elektronischem Weg problemlos mit anderen austauschen.

Vorteile

- Aktuelle, zukünftige und vergangene Termine verfolgen
- Aufgabenlisten erstellen, die wirklich abgearbeitet werden
- Erinnerungen für Termine, Geburtstage oder wichtige Aufgaben einrichten

In diesem Kapitel

Kontakte

Einen Kontakt hinzufügen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Kontakte** (rechte Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Neu** (linke Aktionstaste).

3 Wählen Sie die Kontaktart aus, die Sie erstellen möchten:

Outlook-Kontakt: Diese Kontaktart wird in der Anwendung „Kontakte“ auf dem Smartphone gespeichert und kann mit der Anwendung „Kontakte“ in Microsoft® Office Outlook® auf dem Computer oder einem Microsoft Exchange-Server synchronisiert werden.

SIM-Kontakt: Diese Kontaktart wird auf der SIM-Karte im Smartphone gespeichert und kann nicht synchronisiert werden. Wenn Sie die SIM-Karte mit einem anderen Smartphone verwenden, haben Sie Zugriff auf alle Kontakte auf der SIM-Karte.

TIPP Wenn Sie ein Windows Live-Konto eingerichtet haben (siehe Windows Live verwenden), können Sie den Kontakt als Windows Live-Kontakt speichern. Windows Live-Kontakte können zwar mit der Hotmail-Kontaktliste, nicht aber mit der Microsoft Outlook-Anwendung auf dem Computer synchronisiert werden.

4 Mit der **Navigationstaste** können Sie bei der Eingabe zwischen den einzelnen Feldern wechseln.

HINWEIS Bei SIM-Kontakten können Sie lediglich einen Namen und eine Telefonnummer eingeben.



TIPP Nehmen Sie sich Zeit, um alle Felder in einem neuen Kontakt durchzublättern. Es gibt Felder für mehrere Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen usw.

TIPP Stellen Sie sicher, dass Sie die Mobiltelefonnummern und E-Mail-Adressen in die richtigen Felder eingeben, damit diese Angaben von der Messaging-Anwendung sowie beim Versenden von Einladungen vom Kalender gefunden werden.

Die folgenden Tipps helfen Ihnen beim Eingeben von Informationen:

- Wenn dem Eintrag ein Klingelton zugeordnet werden soll, wählen Sie **Rufton anpassen** aus und legen Sie anschließend einen Ton fest.
- Wenn Sie ein Rufnummernanzeige-Bild hinzufügen möchten, das beim Anruf dieser Person angezeigt wird, wählen Sie **Bild** und dann **Kamera** und nehmen ein Bild auf. Sie können auch ein vorhandenes Bild aus der Miniaturansicht wählen.
- Wählen Sie **Kategorien**, um den Eintrag einer oder mehreren Kategorien zuzuordnen, und aktivieren Sie dann die Kategorien, unter denen der Eintrag angezeigt werden soll.
- Wenn Sie einem Eintrag eine Notiz hinzufügen möchten, wählen Sie **Notizen** aus und geben Sie den Text für die Notiz ein.

5 Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie bei mehreren Kontakten gleiche Informationen eingeben müssen – zum Beispiel bei mehreren Personen, die im selben Unternehmen arbeiten –, können Sie einen Kontakt erstellen, diesen kopieren und dann nur einzelne Felder ändern. Markieren Sie den ersten Kontakt in der Kontaktliste, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie dann **Kontakte kopieren**.

TIPP Nachdem Sie einen Kontakt erstellt haben, weisen Sie der/den Telefonnummer/n Kurzwahlen zu, um die Nummer/n schnell wählen zu können (siehe Kurzwahlen erstellen).

Kontaktinformationen anzeigen oder ändern

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Kontakte** (rechte Aktionstaste).

2 Geben Sie in der Kontaktliste über die Tastatur eine beliebige Buchstabenkombination aus dem Beginn des Vor- und/oder Nachnamens des Kontakts ein. Wenn Sie sowohl den Anfang des Vor- als auch des Nachnamens eingeben, trennen Sie sie durch ein Leerzeichen.

   Sie können mit den Buchstaben des Nachnamens beginnen. Die Eingabe „ST" findet zum Beispiel Stefanie Meier und Josef Stein. Die Kombination „ST ME" ergibt sowohl Stefanie Meier als auch Melanie Stein.

WUSSTEN SIE SCHON? Die Suche bietet mehrere Funktionen, mit denen Sie auch bei Unkenntnis des genauen Namens einen Kontakt finden: (1) Suchergebnisse enthalten auch Namensvariationen, zum Beispiel „Michi" für „Michael". (2) Die Suchfunktion setzt automatisch ein Leerzeichen vor den letzten eingegebenen Buchstaben, wenn sie zunächst keine Ergebnisse findet. Wenn also die Eingabe „Michaelm" zu keinen Ergebnissen führt, sucht die Funktion automatisch nach „Michael M." (3) Suchergebnisse enthalten auch alle ähnlich klingenden Einträge, zum Beispiel gibt die Suche nach „Christine" auch Ergebnisse für „Kristine" aus.

3 Wählen Sie den zu öffnenden Eintrag aus.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie einen Kontakt wählen, werden Ihnen abhängig von den Informationen im Kontakt verschiedene Möglichkeiten geboten, wie Sie die Person kontaktieren können. Sie könnten zum Beispiel Optionen für das Anrufen einer dem Kontakt zugehörigen Nummer, das Senden einer E-Mail an die E-Mail-Adresse des Kontakts oder für das Anrufen der letzten für diesen Kontakt benutzten Rufnummer sehen.

4 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

5 Führen Sie die gewünschten Änderungen durch.

6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können über den Firmennamen nach einem Kontakt suchen. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Anzeigen nach** > **Firma**. Wählen Sie einen Firmennamen aus, um die Kontakte anzuzeigen, die in dieser Firma arbeiten.

TIPP Wenn Sie eine bestimmte Gruppe von Kontakten anzeigen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Filter** und dann die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

Einen Kontakt löschen

1 Markieren Sie den zu löschenden Kontakt in der Kontaktliste.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Kontakt löschen**.

3 Drücken Sie auf **Ja** [•••] (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Nach einem Kontakt in einem Online-Adressbuch suchen

Neben den in Ihrem Gerät gespeicherten Kontakten können Sie auch über das Online-Adressbuch oder die globale Adressliste (GAL) Ihrer Firma auf Kontaktinformationen zugreifen.

VORBEREITUNGEN Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie auf Exchange Server 2007 oder Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 Zugriff haben.
- Führen Sie eine Synchronisierung mit dem Exchange-Server durch, um die Option „Firmenverzeichnis“ anzuzeigen.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Kontakte** [•••] (rechte Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Firmenverzeichnis**, geben Sie den Namen des Kontakts ein und wählen Sie dann **Suchen**.

Kontakte versenden

Das Smartphone bietet mehrere Möglichkeiten zum Versenden von Kontaktinformationen an andere.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Kontakte** (rechte Aktionstaste).

2 Markieren Sie den Kontakt, den Sie versenden möchten.

3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Kontakt an Bluetooth-Gerät in der Nähe übertragen: Wählen Sie **Kontakt senden** > **Übertragen**, wählen Sie das Empfangsgerät aus, und drücken Sie dann auf **Übertragen** (linke Aktionstaste).

Textnachricht mit Kontaktinformationen senden: Wählen Sie **Kontakt senden** > **SMS**. Wählen Sie aus, welche Kontaktinformationen Sie versenden möchten, und drücken Sie dann auf **Fertig** (linke Aktionstaste). Adressieren Sie die Textnachricht und drücken Sie auf **Senden** (linke Aktionstaste).

MMS mit Kontaktinformationen senden: Wählen Sie **Als vCard senden**, adressieren Sie die MMS, und drücken Sie dann auf **Senden** (linke Aktionstaste).

TIPP Sie können auch aus der Anwendung „Kontakte“ heraus schnell eine MMS an einen Kontakt senden. Markieren Sie den Namen des Kontakts, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie dann **MMS senden**.

Kalender

Den Kalender anzeigen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Kalender** .

3 Drücken Sie die **Menütaste** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie eine der folgenden Ansichtsoptionen:

Wochenansicht: In dieser Ansicht wird Ihr Terminplan für eine gesamte Woche angezeigt.

Monatsansicht: In dieser Ansicht wird Ihr Terminplan für einen gesamten Monat angezeigt. In der Monatsansicht werden am Tag, an dem ein Termin stattfindet, folgende Symbole angezeigt.

- Termin am Vormittag
- Termin am Nachmittag
- Termine am Vormittag und am Abend
- Ganztägiges Ereignis

Heutigen Tag anzeigen: In dieser Ansicht wird Ihr täglicher Terminplan in Form einer Liste angezeigt. Bevorstehende Termine sind in Fettdruck hervorgehoben, bereits erledigte Termine sind abgeblendet.

Gehe zu Datum: In dieser Ansicht wird Ihr täglicher Terminplan für einen Tag angezeigt. Sie enthält eine Zeitleiste am oberen Rand, mit deren Hilfe Sie auf einen Blick erkennen können, wann Termine anstehen.

WUSSTEN SIE SCHON? Etwaige Konflikte (zwei sich überschneidende Termine) in Ihrem Terminplan werden in der Heute-, der Agenda- und der Wochenansicht angezeigt.

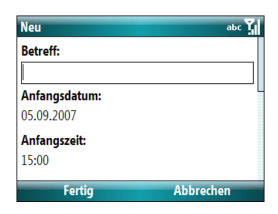
TIPP Wenn Sie zwischen den verschiedenen Ansichten wechseln möchten, drücken Sie auf die **linke** Aktionstaste. Verwechseln Sie den Ansichtsnamen, der oberhalb der linken Aktionstaste angezeigt wird, nicht mit dem der aktuellen Ansicht. Der Name oberhalb der linken Aktionstaste ist der Name der nächsten Ansicht, zu der Sie gelangen, wenn Sie die Taste drücken.

Einen Termin erstellen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Kalender**.

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Neuer Termin**.



4 Mit der **Navigationstaste** können Sie bei der Eingabe zwischen den einzelnen Feldern wechseln. Beachten Sie dabei Folgendes:
   - Im Feld „Betreff" können Sie selbst einen Betreff eingeben oder auf **Mitte** drücken, um aus einer Reihe von vordefinierten Betreffzeilen zu wählen.
   - Wenn Ihr Zeitformat AM und PM anzeigt, drücken Sie auf die Taste **A** bzw. **P**, um die gewünschte Option auszuwählen oder drücken Sie auf eine beliebige Zahlentaste, um zwischen AM und PM zu wechseln.

5 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie sich einen Termin vormerken möchten, wählen Sie die Liste **Status** und anschließend **Mit Vorbehalt.**

Eine Alarmerinnerung zu einem Ereignis hinzufügen

Sie können die Liste „Erinnerungen" dazu verwenden, beim Erstellen eines Ereignisses einen Alarm dafür einzurichten. Sie können dem Ereignis auch nach der Erstellung einen Alarm hinzufügen.

1 Erstellen Sie ein Ereignis und markieren Sie es anschließend.

2 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

3 Wählen Sie die Liste **Erinnerungen** und dann in Minuten, Stunden, Tagen oder Wochen, wie lange vor dem Ereignis Sie erinnert werden möchten.



4 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Ereignisse ohne Uhrzeit eingeben

Ein Ereignis ohne Uhrzeit, wie ein Geburtstag, ein Jubiläum oder ein Urlaub, findet nicht zu einer bestimmten Tageszeit statt. Diese Ereignisse werden als Banner am oberen Rand des Kalenders angezeigt und nehmen keine Zeitblöcke ein. Beispielsweise handelt es sich bei „Endgültigen Entwurf einreichen“ in der folgenden Abbildung um ein Ereignis ohne Uhrzeit.



WUSSTEN SIE SCHON? Ein Ereignis ohne Uhrzeit kann sich über mehr als einen Tag erstrecken.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Kalender**.
3. Geben Sie einen Betreff (eine Beschreibung) ein.
4. Wählen Sie das Start- und Enddatum aus. Lassen Sie die Felder „Startzeit“ und „Endzeit“ leer.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ganztägiges Ereignis**.
6. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Einen wiederkehrenden Termin planen

1. Erstellen Sie einen Termin oder ein Ereignis ohne Uhrzeit und wählen Sie es aus.
2. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
3. Wählen Sie **Häufigkeit** und anschließend ein Wiederholungsmuster.

TIPP Wenn Sie einen Geburtstag oder ein Jubiläum eingeben möchten, erstellen Sie ein Ereignis ohne Uhrzeit, das jedes Jahr wiederholt wird.

4 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Besprechungsanfragen senden

Sie können Einladungen zu Besprechungen per E-Mail an Kontakte senden, die Microsoft Office Outlook oder Outlook Mobile verwenden.

VORBEREITUNGEN Erstellen Sie Kontakteinträge mit E-Mail-Adressen für die Personen, die Sie zu einer Besprechung einladen möchten. Vom Kalender aus haben Sie keinen Zugriff auf Kontakteinträge ohne E-Mail-Adressen.

1 Erstellen Sie ein Ereignis und markieren Sie es anschließend.
2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
3 Wählen Sie die Liste **Teilnehmer**. Wählen Sie **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** und anschließend den Namen des Kontakts, den Sie einladen möchten. Um weitere Teilnehmer einzuladen, wählen Sie **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** und dann den Namen.
4 (Optional) Um einen optionalen Teilnehmer einzuladen, wählen Sie **Optionalen Teilnehmer hinzufügen** und dann den Namen.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie Exchange Server 2007 oder Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 verwenden, können Sie die globale Adressliste Ihrer Firma für die Suche nach Kontaktinformationen für einen Teilnehmer verwenden. Wählen Sie auf der Kontaktliste **Firmenverzeichnis**, und wählen Sie dann den Namen des Kontakts, den Sie einladen möchten.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Die Besprechungsanfrage wird bei der nächsten Synchronisierung an die Teilnehmer gesendet. Wenn die Teilnehmer die Besprechungsanfrage annehmen, wird die Besprechung automatisch zu ihren Terminplänen hinzugefügt. Ihr Kalender wird ebenfalls aktualisiert, wenn Sie die Antworten erhalten.

Besprechungsanfragen beantworten

Besprechungsanfragen empfangen und beantworten Sie in der E-Mail-Anwendung (siehe Verwenden von Besprechungseinladungen). Wenn Sie eine Einladung annehmen oder mit Vorbehalt annehmen, wird die Einladung in einen Termin in Ihrem Kalender umgewandelt.

Ereignisse als vertraulich kennzeichnen

Für den Fall, dass andere Personen Zugriff auf den Microsoft Office Outlook-Kalender auf Ihrem Computer haben und ihnen ein Termin nicht angezeigt werden soll, können Sie diesen Termin als privat kennzeichnen, um ihn für andere Microsoft Office Outlook-Benutzer auszublenden.

1. Erstellen Sie ein Ereignis und markieren Sie es anschließend.
2. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
3. Wählen Sie die Liste **Vertraulichk.** und anschließend eine der folgenden Optionen:

Persönlich: Zeigt das Ereignis auf dem Smartphone und dem Computer an. Für die Besprechungsteilnehmer oder Empfänger wird am oberen Rand eines offenen Termins die Meldung „Bitte als persönliche Angelegenheit behandeln“ angezeigt.

Privat: Zeigt das Ereignis auf dem Smartphone und dem Computer an. Für die Besprechungsteilnehmer oder Empfänger wird am oberen Rand eines offenen Termins die Meldung „Bitte als private Angelegenheit behandeln“ angezeigt. Wenn Sie eine Synchronisierung mit einem Exchange-Server durchführen, können die anderen Teilnehmer, die Zugriff auf Ihre Ordner haben, Ihre privaten Ereignisse nicht sehen. Für diese Teilnehmer werden private Ereignisse als nicht verfügbare Zeiten angezeigt.

Vertraulich: Zeigt das Ereignis auf dem Smartphone und dem Computer an. Für die Besprechungsteilnehmer oder Empfänger wird am oberen Rand eines offenen Termins die Meldung „Bitte als vertraulich behandeln“ angezeigt.

TIPP Wird im Bildschirm keine Option angezeigt, drücken Sie auf der Navigationstaste auf **Nach unten**, um weitere Optionen anzuzeigen. Wenn Sie beispielsweise ein Ereignis bearbeiten, wird die Option „Vertraulichk." erst angezeigt, wenn Sie einen Bildlauf zum Ende des Eintrags durchführen.

4 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Ereignisse löschen

1 Markieren Sie das zu löschende Ereignis.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Termin löschen**.

3 Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Kalender anpassen

1 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras** > **Optionen**.

2 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:



Starten in: Hier wird festgelegt, welche Ansicht angezeigt wird, wenn Sie den Kalender öffnen.

1. Tag der Woche: Diese Option legt für alle Kalenderansichten den Sonntag oder den Montag als ersten Tag der Woche fest.

Wochenansicht: Diese Option legt fest, ob in der Wochenansicht fünf, sechs oder sieben Tage angezeigt werden.

Monatsansicht/Kalenderwochen anzeigen: Diese Option legt fest, ob in der Monatsansicht die Kalenderwochen (1–52) angezeigt werden.

Erinnerungen: Diese Option legt fest, ob einem neuen Ereignis automatisch eine Erinnerung hinzugefügt wird und wie lange vor dem Ereignis die Erinnerung angezeigt wird. Diese Einstellung kann für einzelne Ereignisse überschrieben werden.

Auf Besprech. Antworten über: Diese Option legt fest, welches E-Mail-Konto zur Beantwortung von Besprechungsanfragen verwendet werden soll.

3 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Termine versenden

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Kalender** .

3 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Einen Termin an ein Bluetooth-Gerät in der Nähe übertragen: Wählen Sie den Termin, den Sie senden möchten. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Termin übertragen**. Wählen Sie das Empfängergerät aus und drücken Sie auf **Übertragen** (linke Aktionstaste).

MMS mit dem Termin senden: Markieren Sie den Termin, den Sie versenden möchten. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Als vCalender senden**. Adressieren Sie die MMS und drücken Sie auf **Senden** (linke Aktionstaste).

Aufgaben

Mithilfe von „Aufgaben“ können Sie sich an zu erledigende Aufgaben erinnern und bereits erledigte Aufgaben aufzeichnen.

Aufgaben hinzufügen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Aufgaben** .

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Neue Aufgabe**.

4 Nehmen Sie die folgenden Einstellungen nach Bedarf vor:



Betreff: Geben Sie einen Namen für die Aufgabe ein.

Priorität: Diese Einstellung legt die Prioritätsstufe für die Aufgabe fest. Später können Sie Ihre Aufgaben nach Wichtigkeit ordnen.

Status: Diese Einstellung gibt an, ob die Aufgabe schon erledigt ist.

Startdatum: Diese Einstellung gibt an, wann die Aufgabe startet.

Fälligkeitsdatum: Diese Einstellung legt das Fälligkeitsdatum für die Aufgabe fest.

Häufigkeit: Diese Einstellung gibt an, ob und in welchen Zeitabständen sich die Aufgabe wiederholt.

Erinnerung: Diese Einstellung legt einen Alarm für die Aufgabe fest und gibt an, wann die Erinnerung stattfinden soll.

Kategorien: Diese Einstellung ordnet die Aufgabe einer oder mehreren Kategorien zu.

Vertraulichk.: Diese Einstellung kennzeichnet die Aufgabe als „Normal", „Persönlich", „Privat" oder „Vertraulich".

Notizen: Mit dieser Einstellung können Sie zusätzlichen Text zur Aufgabe eingeben.

5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Sie können eine Aufgabe auch hinzufügen, indem Sie oben im Bildschirm „Aufgabenliste" die Aufgabeneingabeleiste wählen, die Aufgabenbeschreibung eingeben und auf der Navigationstaste **Mitte** drücken.

Aufgaben als erledigt kennzeichnen

1 Wählen Sie die Aufgabe aus, die Sie erledigt haben und austragen möchten.



2 Drücken Sie auf **Erledigt** ••• (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Überfällige Aufgaben werden rot angezeigt.

Aufgaben organisieren

1 Drücken Sie in der Aufgabenliste die **Menütaste** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Filter**.

2 Wählen Sie die anzuzeigenden Aufgaben aus: **Alle Aufgaben**, **Zuletzt angezeigt**, **Aktive Aufgaben**, **Erledigte Aufgaben**, **Keine Kategorien** oder eine spezielle Kategorie, etwa „Geschäftlich“ oder „Privat“.

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Sortieren nach**.

4 Wählen Sie die Sortiermethode aus: **Status**, **Priorität**, **Betreff**, **Startdatum** oder **Fälligkeitsdatum**.

Aufgaben löschen

1 Markieren Sie die zu löschende Aufgabe.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Aufgabe löschen**.

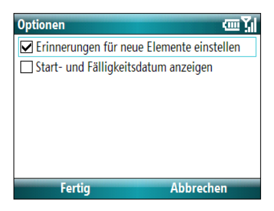
3 Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Aufgaben anpassen

1 Öffnen Sie die Aufgabenliste.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.

3 Legen Sie eine der folgenden Optionen fest:



Erinnerungen für neue Elemente einstellen: Diese Option fügt automatisch eine Erinnerung zu einer neuen Aufgabe hinzu. Standardmäßig ist die Erinnerung für 8.00 Uhr morgens des Tages festgelegt, an dem die Aufgabe fällig ist. Sie können diese Einstellung für einzelne Aufgaben mit der Erinnerungsliste im Bildschirm „Aufgabeneingabe“ überschreiben.

Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen: Zeigt das Start- und das Fälligkeitsdatum in den Aufgabenlisten an.

4 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Sprachnotizen

Mithilfe von Sprachnotizen können Sie Gedanken, Fragen und Besprechungsnotizen auf dem Smartphone festhalten.

Sprachnotizen aufzeichnen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie zweimal auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Sprachnotizen** .

3 Drücken Sie auf **Aufnahme** ••• (linke Aktionstaste).

4 Sprechen Sie in das Mikrofon des Smartphones oder halten Sie es an eine andere Tonquelle.



5 Wenn Sie mit der Aufnahme fertig sind, drücken Sie auf **Beenden** ••• (linke Aktionstaste).

Sprachnotizen wiedergeben

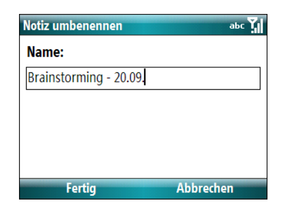
1 Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie wiedergeben möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Wiedergabe**.

Sprachnotizen umbenennen

1 Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie umbenennen möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Umbenennen**.



3 Geben Sie einen neuen Namen für die Notiz ein.

4 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Sprachnotizen löschen

1 Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie löschen möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Löschen**.

3 Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Sprachnotiz als Klingelton verwenden

1 Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie verwenden möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Als Klingelton verwenden**.

3 Drücken Sie auf **OK** ••• (linke Aktionstaste).



Microsoft® Office und andere Werkzeuge für Dokumente

Mit dem Palm® Treo™ 500 Smartphone haben Sie Ihr ganzes Büro unterwegs mit dabei, einschließlich Ihrer Microsoft® Office-Dateien. Mit Microsoft Office Mobile können Sie Dateien von Microsoft Word, Excel® und PowerPoint® auf dem Smartphone mitnehmen, anzeigen und verwalten. Sie können aktualisierte Versionen der Dateien sowohl auf dem Smartphone als auch auf dem PC speichern, um sie anzuzeigen, wie und wo es Ihnen am besten passt.

Zum Anzeigen von PDF-Dateien auf dem Smartphone können Sie auch PDF Viewer verwenden.

Vorteile

- Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien – auch Office 2007-Dateien – auf dem Smartphone verwalten
- Durch die Mitnahme wichtiger Dokumente, Tabellenkalkulationen und Präsentationen eine höhere Produktivität erzielen
- Mit PDF-Dateien arbeiten

In diesem Kapitel

Synchronisieren von Microsoft Office-Dateien

Microsoft Office-Dateien können Sie auf dem Computer erstellen, bearbeiten und die Dateien anschließend synchronisieren, sodass Ihre Änderungen auf dem Computer und dem Smartphone erscheinen. Die Office Mobile-Anwendungen auf dem Smartphone sind mit Office 2007-Desktopanwendungen und mit älteren Office-Versionen kompatibel.

Wenn Sie Microsoft Office-Dateien synchronisieren möchten, müssen Sie zunächst „Dateien“ als Synchronisierungsoption auf dem Smartphone auswählen, sofern Sie es nicht bereits bei Installation der Desktopsoftware getan haben. Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten der drahtlosen Synchronisierung und Zu synchronisierende Anwendung auswählen.

Das Verfahren zum Synchronisieren von Dateien unterscheidet sich je nachdem, ob der Computer mit dem Betriebssystem Windows XP oder Windows Vista arbeitet.

Dateien synchronisieren: Windows XP

1 Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.

HINWEIS Die meisten Optionen der ActiveSync®-Desktopsoftware stehen nur zur Verfügung, wenn das Smartphone mit dem Computer verbunden ist.

2 Auf dem Computer doppelklicken Sie auf das Symbol von **ActiveSync®** in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm, um das Fenster der ActiveSync-Desktopsoftware zu öffnen.

TIPP Wenn das ActiveSync-Symbol nicht in der Taskleiste angezeigt wird, wählen Sie **Start**, gehen Sie zu **Programme** und wählen Sie **Microsoft ActiveSync**, um das ActiveSync-Fenster zu öffnen.



3. Unter **Informationsart** zeigen Sie mit einem Doppelklick auf **Dateien** eine Liste aller synchronisierten Dateien an.

TIPP Wenn unter „Informationsart“ nicht „Dateien“ angezeigt wird, öffnen Sie das Menü **Extras** und wählen **Optionen**. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Dateien** aktiviert ist.

4. Sie haben folgende Möglichkeiten:
   - Zum Löschen einer Datei im Dateisynchronisierungsordner auf dem Computer und auf dem Smartphone markieren Sie den Dateinamen und klicken auf **Entfernen**.
   - Zum Kopieren einer Datei vom Computer auf das Smartphone klicken Sie auf **Hinzufügen**, gehen zur Datei, markieren sie und klicken dann auf **Öffnen**.

HINWEIS Wenn Sie beim Synchronisieren von Dateien eine Fehlermeldung erhalten, schließen Sie alle Dateien, die Sie synchronisieren möchten, auf dem Computer und auf dem Smartphone.

Dateien synchronisieren: Windows Vista

1. Auf dem Computer kopieren bzw. speichern Sie die Datei im Ordner „Dokumente\Dokumente auf Smartphone von *Benutzername*“.

WUSSTEN SIE SCHON? Der Ordner „Dokumente auf Smartphone von *Benutzername*“ wird angelegt, wenn Sie die Option zum Synchronisieren von Dateien auswählen.

2. Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an. Die Synchronisierung erfolgt automatisch.

Wo sind die Änderungen, die ich an einer Datei vorgenommen habe?

Wenn Sie eine Datei vom Computer mit dem Smartphone synchronisieren, die Datei auf dem Smartphone bearbeiten und anschließend wieder mit dem Computer synchronisieren, finden Sie die geänderte Datei nicht an der ursprünglichen Position auf dem Computer. Nur die synchronisierte Version enthält die Änderungen. Diese Version befindet sich im Dateisynchronisierungsordner von ActiveSync. Den Ordner finden Sie wie folgt:

Windows XP: Doppelklicken Sie auf dem Desktop des Computers auf das Symbol für den Dateisynchronisierungsordner. Das Symbol ist ein ShortCut zum Dateisynchronisierungsordner.

Sie können auch in der ActiveSync-Desktopsoftware auf **Dateien** doppelklicken. Die Position des Dateisynchronisierungsordners erscheint im Dialogfenster „Einstellungen für Dateisynchronisierung" (unter Auf diesem Computer, Dateien in diesem Ordner synchronisieren).

Windows Vista: Öffnen Sie den Ordner „Dokumente auf Smartphone von *Benutzername*".

Auf dem Smartphone finden Sie die synchronisierte Datei auf einem der folgenden Wege:

- Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste). Wählen Sie **Office Mobile** und dann die Anwendung zum Öffnen der Datei: Word Mobile , Excel Mobile oder PowerPoint Mobile .
- Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer** .

Word Mobile

Mit Word Mobile können Sie Dokumente auf dem Smartphone oder auf einer (separat erhältlichen) Erweiterungskarte im Smartphone anzeigen und die Textformatierung ändern.

WUSSTEN SIE SCHON? PDF-Dateien (.pdf) können Sie mit PDF Viewer anzeigen. Drücken Sie auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste), wählen Sie **Zubehör** und dann **PDF Viewer** (siehe PDF Viewer).

Ein Dokument öffnen

1 Drücken Sie auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Wählen Sie **Office Mobile** und dann **Word Mobile** .
3 Navigieren Sie zur gewünschten Datei und wählen Sie diese aus.
4 Zum Schließen des Dokuments drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Datei schließen**.

TIPP Wenn Sie ein neues Dokument erstellen möchten, öffnen Sie ein vorhandenes Dokument und speichern es unter einem neuen Namen (siehe Eine Kopie eines Dokuments speichern). Sie können auch die leere Vorlage für Word-Dokumente im Ordner „My Documents/Vorlagen" (siehe Dateien und Ordner anzeigen) öffnen und unter einem neuen Namen speichern.

TIPP Wenn Sie eine Datei auf einer (separat erhältlichen) Erweiterungskarte öffnen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**. Diese Option erscheint nur, wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist.

TIPP Zum Vergrößern oder Verkleinern eines offenen Dokuments drücken Sie auf **Ansicht** (linke Aktionstaste) und wählen anschließend die Zoomstufe aus. Zum Anpassen der Dokumentgröße an den Bildschirm des Smartphone drücken Sie auf **Ansicht** (linke Aktionstaste) und wählen **Zeilen auf Fensterbreite umbrechen**.

TIPP Zum Anzeigen der Eigenschaften eines Dokuments (wie z. B. der Größe und des Erstellungsdatums) markieren Sie den Dokumentnamen, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und dann auf **Eigenschaften**.

Text in einem Dokument formatieren

1 Öffnen Sie das Dokument, in dem Sie den Text bearbeiten möchten.
2 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

3 Geben Sie den Text ein, für den Sie ein bestimmtes Format verwenden möchten.

4 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Format** und dann die gewünschte Formatierungsoption: **Fett**, **Kursiv**, **Unterstrichen** oder **Hervorheben**. Der gesamte Text unmittelbar links vom Cursor wird mit der ausgewählten Option formatiert. Das Format wird auf den gesamten Text angewandt, den Sie ab diesem Punkt eingeben.

TIPP Auf denselben Text können Sie zwei Formate anwenden, z. B. können Sie Text fett und kursiv formatieren. Positionieren Sie den Cursor direkt rechts von dem Text, den Sie formatieren möchten, und wiederholen Sie Schritt 4 für jedes Format, das Sie anwenden möchten.

TIPP Das gewünschte Format können Sie auch zuerst auswählen und dann den Text eingeben.

5 Wenn Sie auf normalen (nicht formatierten) Text umschalten möchten, geben Sie ein Leerzeichen ein, drücken auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen **Format** und deaktivieren die Option, indem Sie dieselbe Formatierungsoption wie zuvor auswählen. Achten Sie darauf, zuerst ein Leerzeichen einzugeben. Wenn Sie die Formatierungsoption deaktivieren, während sich der Cursor unmittelbar rechts vom formatierten Text befindet, verliert der Text seine Formatierung.

TIPP Wenn Sie Änderungen an einem Dokument rückgängig machen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Rückgängig**. Wenn Sie eine rückgängig gemachte Änderung wiederherstellen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Wiederholen**.

TIPP Zum Verlassen des Bearbeitungsmodus drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Vorschau**.

Text in einem Dokument suchen oder ersetzen

1 Öffnen Sie das Dokument, das den gesuchten Text enthält.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Suchen**.

3 Wählen Sie **Suchen nach** und geben Sie den gesuchten Text ein.

4 (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Groß-/ Kleinschreibung beachten**, um die Suche auf Text einzuschränken, der auch in der Groß- und Kleinschreibung mit dem in Schritt 3 eingegebenen Text übereinstimmt.

5 (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur ganzes Wort suchen**, um nur ganze Wörter zu suchen, die mit dem in Schritt 3 eingegebenen Text übereinstimmen.

6 Drücken Sie auf **Suchen** [•••] (linke Aktionstaste).

7 Drücken Sie auf **Weiter** [•••] (linke Aktionstaste), um das nächste Vorkommen des Texts zu suchen, oder beenden Sie die Suche, indem Sie auf **Abbrechen** [•••] (rechte Aktionstaste) drücken.

Eine Kopie eines Dokuments speichern

HINWEIS Wenn ein Dokument zuvor auf einem Computer gespeichert wurde, können nicht unterstützte Formatierungen verloren gehen, wenn Sie die Datei speichern.

1 Öffnen Sie das Dokument, das Sie kopieren möchten.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Datei** > **Speichern unter**.

3 Wählen Sie **Name** und geben Sie einen neuen Namen für die Datei ein.

4 Wählen Sie die Liste **Speicherort** und wählen Sie dann, ob die Datei im Ordner „Dateien“ auf dem Smartphone (**Hauptspeicher**) oder auf einer Erweiterungskarte (**Speicherkarte**) gespeichert werden soll. Die Option „Speicherkarte“ erscheint nur, wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist.

5 Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie auf **Ja** [•••] (linke Aktionstaste).

6 Drücken Sie auf **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie „Hauptspeicher“ auswählen, wird das Dokument standardmäßig im Ordner „My Documents“ auf dem Smartphone gespeichert. Wenn Sie die leere Vorlage aus dem Ordner „My Documents/Vorlagen“ öffnen und unter einem anderen Dateinamen speichern, wird sie standardmäßig im Ordner „Vorlagen“ gespeichert. Nach dem Speichern können Sie die Datei auf Wunsch in einen anderen Ordner verschieben (siehe Informationen suchen).

Anzeige der Dokumentliste ändern

Dokumente in der Dokumentliste können Sie wahlweise als Symbole oder in Listenform anzeigen. Außerdem können Sie auswählen, wie die Dokumente sortiert werden.

Die gewählten Optionen gelten nur für Dateien im ausgewählten Ordner. Wenn Sie einen Ordner auswählen, werden alle Elemente im Ordner – einschließlich eventueller Unterordner und anderer Dateitypen – entsprechend den gewählten Optionen angezeigt und sortiert.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Office Mobile** und dann **Word Mobile** .
3. Wenn das zuletzt betrachtete Dokument angezeigt wird, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Datei schließen**, um die Dokumentliste zu schließen.
4. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie den Ordner mit den Dokumenten, mit denen Sie arbeiten möchten: **Mein Gerät**, **Speicherkarte**, wenn eine Erweiterungskarte (separat erhältlich) in das Smartphone eingesteckt ist, oder **My Documents**.

TIPP Wenn Sie Dokumente in einem anderen Ordner sortieren möchten, wählen Sie **Mein Gerät** oder **My Documents** und gehen zum gewünschten Ordner.

5. Wenn Sie die Anzeige der Dokumentliste ändern möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Ansicht**. Wählen Sie **Symbole** oder **Liste**.
6. Zum Ändern des Sortierkriteriums drücken Sie auf **Menü** (rechte

Aktionstaste) und wählen **Sortieren nach.** Wählen Sie die gewünschte Sortieroption: **Name**, **Datum**, **Größe** oder **Typ**.

Wenn Sie eine Sortieroption zum ersten Mal aufrufen, werden die Elemente in aufsteigender Reihenfolge (A–Z, vom ältesten zum neuesten bzw. vom kleinsten zum größten Element) sortiert. Zum Umstellen auf absteigende Sortierreihenfolge (Z–A, vom neuesten zum ältesten bzw. vom größten zum kleinsten Element) drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen die betreffende Sortieroption.

PowerPoint Mobile

Mit PowerPoint Mobile können Sie auf dem Computer erstellte Bildschirmpräsentationen öffnen und anzeigen. Viele Präsentationselemente wie Folienübergänge, Animationen und URL-Links werden ebenfalls unterstützt.

Eine Präsentation wiedergeben

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Office Mobile** und dann **PowerPoint Mobile** .
3. Navigieren Sie zur gewünschten Datei und wählen Sie diese aus.

TIPP Wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist und eine darauf gespeicherte Datei öffnen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**.

TIPP Zum Anzeigen der Eigenschaften eines Dokuments (wie z. B. der Größe und des Erstellungsdatums) markieren Sie den Dokumentnamen, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und dann auf **Eigenschaften**.

4. Drücken Sie auf die Taste **Nach rechts** ▶, um zur nächsten Folie zu gelangen, oder drücken Sie auf die Taste **Nach links** ◀, um die vorherige Folie anzuzeigen.

HINWEIS Wenn eine Präsentation als Bildschirmpräsentation mit festgelegter Anzeigedauer eingerichtet ist, werden die Folien automatisch hintereinander angezeigt. Beim Zoomen werden Präsentationen angehalten.

5 (Optional) Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen. Dann haben Sie zwei Möglichkeiten:
   - Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Gehe zu Folie** und wählen Sie die Folie aus, die Sie anzeigen möchten.
   - Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Vergrößern** bzw. **Verkleinern**.

TIPP Wenn Sie Webadressen als unterstrichene Hyperlinks anzeigen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Links anzeigen**.

6 Drücken Sie auf **Ende** [•••] (linke Aktionstaste), um die Show zu beenden.

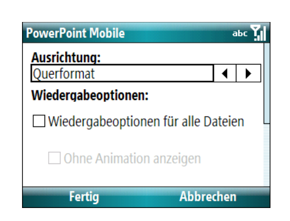
WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Präsentation öffnen, sind die Aktionstastenbezeichnungen wie z. B. „Menü“ standardmäßig ausgeblendet. Drücken Sie die **rechte** oder **linke** Aktionstaste einmal, um sie anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf **Menü** (rechte Aktionstaste), um das Menü zu öffnen.

Optionen für die Wiedergabe von Präsentationen festlegen

1 Öffnen Sie die Präsentation, deren Einstellungen Sie ändern möchten.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Optionen**.



4 Wählen Sie die Liste **Ausrichtung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.

5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wiedergabeoptionen für alle Dateien** und legen Sie eine der folgenden Optionen fest:

Ohne Animation anzeigen: Damit schalten Sie Bildaufbaueffekte und andere Animationen aus.

Ohne Folienübergang anzeigen: Damit schalten Sie Übergangseffekte zwischen Folien aus.

Ohne Medien: Damit schalten Sie Audio- oder andere Mediendateien aus.

Anzeigedauer verwenden: Damit aktivieren Sie die festgelegte Anzeigedauer für die einzelnen Folien einer Präsentation. Wenn eine Präsentation als Bildschirmpräsentation erstellt wird, bei der die Anzeigedauer festgelegt wurde, werden die Folien automatisch hintereinander angezeigt. Beim Zoomen werden Präsentationen angehalten.

Endlosschleife: Damit wechseln Sie wieder zur ersten Folie, nachdem die letzte Folie einer Präsentation angezeigt wurde.

6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie die Präsentation als Bildschirmpräsentation in einer Endlosschleife wiedergeben möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anzeigedauer verwenden** und das Kontrollkästchen **Endlosschleife**.

TIPP Zum Anpassen der Präsentationswiedergabe drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen **Zielgruppenorientierte Präsentation** und wählen die gewünschten Folien, die Reihenfolge der Folien etc. Eine zielgruppenorientierte Bildschirmpräsentation ist nicht mit allen Präsentationen möglich.

Eine Kopie einer Präsentation speichern

HINWEIS Wenn eine Präsentation auf einem Computer erstellt wurde, können nicht unterstützte Formatierungen verloren gehen, wenn Sie die Datei auf dem Smartphone speichern.

1 Öffnen Sie die Präsentation, die Sie kopieren möchten.
2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** ••• oder **linke** ••• Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speichern unter**.
4 Wählen Sie **Name** und geben Sie einen neuen Namen für die Datei ein.
5 Wählen Sie die Liste **Speicherort** und wählen Sie dann, ob die Datei im Ordner „Dateien" auf dem Smartphone (**Hauptspeicher**) oder auf einer Erweiterungskarte (**Speicherkarte**) gespeichert werden soll. Die Option „Speicherkarte" erscheint nur, wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist.
6 Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie auf **OK** ••• (linke Aktionstaste).
7 Drücken Sie auf **Speichern** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie „Hauptspeicher" auswählen, wird die Präsentation standardmäßig im Ordner „My Documents" auf dem Smartphone gespeichert. Nach dem Speichern können Sie die Datei auf Wunsch in einen anderen Ordner verschieben (siehe Informationen suchen).

Anzeige der Präsentationsliste ändern

Präsentationen in der Präsentationsliste können Sie wahlweise als Symbole oder in Listenform anzeigen. Außerdem können Sie auswählen, wie die Präsentationen sortiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anzeige der Dokumentliste ändern. Für Präsentationen sind die Schritte gleich, abgesehen davon, dass Sie in Schritt 3 „PowerPoint Mobile" auswählen.

Excel Mobile

Mit Excel Mobile können Sie auf dem Smartphone Arbeitsmappen anzeigen und bearbeiten. Sie können auch Arbeitsmappen bearbeiten, die Sie auf dem Computer erstellt haben. Beachten

Sie allerdings, dass bestimmte Daten und Formatierungen verloren gehen können, wenn Sie die Arbeitsmappe auf dem Smartphone speichern.

Eine Arbeitsmappe anzeigen

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Wählen Sie **Office Mobile** und dann **Excel Mobile** .
3. Navigieren Sie zur gewünschten Datei und wählen Sie diese aus.

> **TIPP** Wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist, drücken Sie zum Öffnen einer Datei auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**.

4. Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** oder **linke** Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
5. Drücken Sie auf **Ansicht** (linke Aktionstaste) und wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Vollbild: Es wird so viel von einem Arbeitsblatt angezeigt, wie mit einer lesbaren Schriftgröße möglich ist.

Zellentext: Es wird der gesamte Inhalt einer markierten Zelle sowie der Zeilenbuchstabe und die Spaltennummer der Zelle angezeigt. Die Option „Zelltext“ hat keine Wirkung, wenn eine leere Zelle markiert ist.

Übersicht: Damit wird ein ganzes Arbeitsblatt angezeigt. In der Ansicht „Übersicht“ können Sie einen Bereich des Arbeitsblatts im Vollbildmodus anzeigen. Bewegen Sie den roten Auswahlrahmen mit der **Navigationstaste** und drücken Sie auf **Mitte** , um den gewünschten Anzeigebereich auszuwählen.

Fenster fixieren: Damit werden Zeilen und Spalten so fixiert, dass sie beim Blättern sichtbar bleiben. Bevor Sie diesen Befehl auswählen, markieren Sie eine Zelle in der Spalte unmittelbar unter den Zeilen, die Sie fixieren möchten. Wenn Sie die Fixierung der Zeilen aufheben möchten, wählen Sie **Ansicht** > **Fixierung aufheben**.

Zoom: Damit legen Sie die Vergrößerungsstufe so fest, dass Sie die Arbeitsmappe gut lesen können.

Blatt: Damit wechseln Sie zu einem anderen Arbeitsblatt.

TIPP Zu einer Zelle oder einem Bereich können Sie springen, indem Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) drücken und **Gehe zu** wählen. (Wählen Sie im Modus „Bearbeiten" die Option **Extras** > **Gehe zu**.) Wählen Sie **Zellbezug oder Name** und geben Sie die Angaben zur Zielzelle ein. Drücken Sie auf **OK** (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie eine neue Arbeitsmappe erstellen möchten, öffnen Sie eine vorhandene Arbeitsmappe und speichern sie unter einem neuen Namen (siehe Eine Kopie einer Arbeitsmappe speichern). Sie können auch die leere Arbeitsmappenvorlage im Verzeichnis „Dateien/Vorlagen" (siehe Dateien und Ordner anzeigen) öffnen und unter einem neuen Namen speichern.

Text in eine Zelle eingeben

1 Öffnen Sie die Arbeitsmappe, in die Sie Text eingeben möchten.
2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
4 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Zellentext**.
5 Geben Sie den gewünschten Text ein.
6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Zum schnellen Löschen von Text in Zellen drücken Sie im Bearbeitungsmodus auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Bearbeiten** > **Zelle löschen**.

TIPP Wenn Sie Änderungen in einer Arbeitsmappe rückgängig machen oder wiederholen möchten, drücken Sie im Bearbeitungsmodus auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Rückgängig [letzte Aktion]** oder **Wiederholen [letzte Aktion]**.

TIPP Zum Verlassen des Bearbeitungsmodus drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Vorschau**.

Eine Funktion einfügen

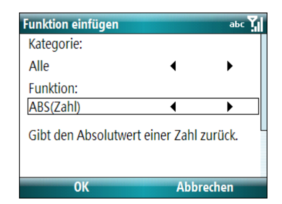
1 Öffnen Sie die Arbeitsmappe, in die Sie die Funktion einfügen möchten.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

4 Markieren Sie die Zelle, in die Sie die Funktion einfügen möchten.

5 Drücken Sie auf **Bearbeiten** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Funktion einfügen**.



6 Wählen Sie die Liste **Kategorie** und anschließend die Art der Funktion, die Sie einfügen möchten.

7 Wählen Sie die Liste **Funktion** und dann die Funktion, die Sie einfügen möchten.

8 Drücken Sie auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste).

9 Geben Sie die notwendigen Werte in die Funktion ein.

10 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Zellen, Zeilen oder Spalten auswählen

1 Öffnen Sie die Arbeitsmappe mit den Elementen, die Sie auswählen möchten.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie Bearbeiten.

4 Gehen Sie zu einer der Zellen, die Sie auswählen möchten, sodass sie markiert ist.

5 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Auswählen**, und wählen Sie dann die Art der Elemente, die Sie auswählen möchten: **Zellen**, **Spalten**, **Zeilen** oder **Alle** (alle Zellen in der Arbeitsmappe).

6 Wenn Sie Zellen, Spalten oder Zeilen ausgewählt haben, markieren Sie die gewünschten Elemente mit der **Navigationstaste**.

7 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Zellen, Zeilen oder Spalten hinzufügen

1 Öffnen Sie die gewünschte Arbeitsmappe.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie Bearbeiten.

4 Wählen Sie den Bereich oberhalb oder links von der Position, an der Sie das Element einfügen möchten (siehe Zellen, Zeilen oder Spalten auswählen).

5 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Einfügen** und wählen Sie dann, wie Sie die Elemente einfügen möchten:

Zeile: Fügt so viele neue Zeilen ein, wie die Anzahl Zellen oder Zeilen, die Sie vertikal in Schritt 2 ausgewählt haben. Beispiel: Wenn Sie einen Bereich mit zwei Zellen (A1 und A2) vertikal ausgewählt haben, fügen Sie mit der Auswahl „Zeile" zwei Zeilen ein. Die ursprünglichen Zeilen 1 und 2 (und ihr Inhalt) sind jetzt die Zeilen 3 und 4. Die Zeilen mit dem ausgewählten Bereich und alle Zeilen unter ihnen werden um dieselbe Anzahl Zeilen (in diesem Beispiel zwei) nach unten verschoben.

Spalte: Fügt so viele neue Spalten ein, wie die Zahl der Zellen oder Spalten, die Sie in Schritt 2 horizontal ausgewählt haben. Beispiel: Wenn Sie einen Bereich mit zwei Zellen (A1 und A2) horizontal ausgewählt haben, fügen Sie mit der Auswahl „Spalte" zwei Spalten ein. Die ursprünglichen Spalten A und B (und ihr Inhalt) sind jetzt C und D.

Die Spalten mit dem markierten Bereich und alle Spalten rechts davon werden um dieselbe Anzahl Spalten (in diesem Beispiel zwei) nach rechts verschoben.

Nach rechts verschieben: Damit fügen Sie so viele neue Zellen ein, wie die Anzahl Zellen, die Sie horizontal in Schritt 2 ausgewählt haben. Beispiel: Wenn Sie einen Bereich mit zwei Zellen (A1 und B1) horizontal ausgewählt haben, fügen Sie mit der Auswahl „Nach rechts verschieben" zwei horizontale Zellen ein. Die ursprünglichen Zellen A1 und B1 (und ihr Inhalt) sind jetzt C1 und D1. Der markierte Bereich und alle Zellen rechts davon werden um dieselbe Anzahl Spalten (in diesem Beispiel zwei) nach rechts verschoben.

Nach unten verschieben: Damit fügen Sie so viele neue Zellen ein, wie die Anzahl Zellen, die Sie vertikal in Schritt 2 ausgewählt haben. Beispiel: Wenn Sie einen Bereich mit zwei Zellen (A1 und A2) vertikal ausgewählt haben, fügen Sie mit der Auswahl „Nach unten verschieben" zwei vertikale Zellen ein. Die ursprünglichen Zellen A1 und A2 (und ihr Inhalt) sind jetzt A3 und A4. Der markierte Bereich und alle Zellen darunter werden um dieselbe Anzahl Zeilen (in diesem Beispiel zwei) nach unten verschoben.

6 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Zellen, Zeilen oder Spalten verschieben

Einen Bereich in einem Arbeitsblatt können Sie ausschneiden oder kopieren und an anderer Stelle in dasselbe oder ein anderes Arbeitsblatt einfügen.

1. Öffnen Sie die Arbeitsmappe, die die Elemente enthält, die Sie verschieben möchten.
2. Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** ••• oder **linke** ••• Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie Bearbeiten.
4. Wählen Sie den Bereich, den Sie verschieben möchten (siehe Zellen, Zeilen oder Spalten auswählen).

5 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Ausschneiden** oder **Bearbeiten** > **Kopieren**.

6 Gehen Sie zu dem Bereich, wo Sie die Zellen, Zeilen oder Spalten einfügen möchten.

7 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Einfügen** > **Bearbeiten**.

Zellen, Zeilen oder Spalten löschen

1 Öffnen Sie die Arbeitsmappe mit den Elementen, die Sie löschen möchten.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.

4 Wählen Sie den Bereich, den Sie löschen möchten (siehe Zellen, Zeilen oder Spalten auswählen).

5 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Bearbeiten** > **Zellen löschen** und wählen Sie dann, wie Sie die Elemente löschen möchten:

Zellen nach links verschieben: Damit löschen Sie die markierten Zellen und verschieben alle Zellen rechts davon nach links.

Zellen nach oben verschieben: Damit löschen Sie die markierten Zellen und verschieben alle Zellen darunter nach oben.

Ganze Zeile: Damit löschen Sie die gesamten Zeilen, in denen sich die markierten Zellen befinden, und verschieben alle Zeilen darunter nach oben.

Ganze Spalte: Damit löschen Sie die gesamten Spalten, in denen sich die markierten Zellen befinden, und verschieben alle Spalten rechts davon nach links.

HINWEIS Excel Mobile passt Formeln an die neuen Zellpositionen an. In einer Formel, die sich auf eine gelöschte Zelle bezieht, wird jedoch der Fehlerwert #REF! angezeigt.

6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Einer Zelle oder einem Zellenbereich einen Namen geben

1. Öffnen Sie die Arbeitsmappe mit der Zelle, der Sie einen Namen geben möchten.
2. Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Namen definieren**.
5. Wählen Sie **Bereichsname** und geben Sie einen Namen für die Zelle oder den Bereich ein.
6. Wählen Sie **Bezieht sich auf** und geben Sie den Zellenbereich an, der einbezogen werden soll.
7. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Daten in einer Arbeitsmappe sortieren

1. Öffnen Sie die Arbeitsmappe mit den Elementen, die Sie sortieren möchten.
2. Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie Bearbeiten.
4. Markieren Sie die Zellen, die Sie sortieren möchten (siehe Zellen, Zeilen oder Spalten auswählen).
5. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Extras > Sortieren**.
6. Wählen Sie die Liste **Sortieren nach** und anschließend die primäre Sortierspalte.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aufsteigend**, um in aufsteigender Reihenfolge (A–Z oder 0–9) zu sortieren. Zum Sortieren in absteigender Reihenfolge (Z–A oder 9–0) lassen Sie das Kontrollkästchen deaktiviert.

8 (Optional) Wählen Sie die Listen **Anschließend nach** und wählen Sie dann die Sortieroptionen für die zweite und dritte Ebene.

9 Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kopfzeile nicht sortieren** je nachdem, ob die Kopfzeile mit sortiert werden soll.

10 Drücken Sie auf **OK** ••• (linke Aktionstaste).

Informationen in einer Arbeitsmappe suchen

1 Öffnen Sie die Arbeitsmappe mit den Informationen, nach denen Sie suchen möchten.

2 Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** ••• oder **linke** ••• Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Suchen**. Wenn Sie sich im Modus „Bearbeiten" befinden, wählen Sie **Extras** > **Suchen**.

4 Wählen Sie **Suchen nach** und geben Sie die gesuchten Informationen ein.

5 (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Groß-/ Kleinschreibung beachten**, um die Suche auf Text einzuschränken, der auch in der Groß- und Kleinschreibung dem in Schritt 4 eingegebenen Text übereinstimmt.

6 (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur ganze Zellen suchen**, um die Suche auf Text einzuschränken, bei dem der gesamte Zellinhalt mit dem in Schritt 4 eingegebenen Text übereinstimmt.

7 Wählen Sie die Liste **Suchen in** und geben Sie an, ob in **Formeln** oder **Werten** gesucht werden soll.

8 Drücken Sie auf **Suchen** ••• (linke Aktionstaste).

9 Drücken Sie auf **Weiter** ••• (linke Aktionstaste), um das nächste Vorkommen des Texts zu suchen, oder drücken Sie auf **Abbrechen** ••• (rechte Aktionstaste), um die Suche zu beenden.

Eine Kopie einer Arbeitsmappe speichern

HINWEIS Wenn eine Arbeitsmappe zuvor auf einem Computer gespeichert wurde, können nicht unterstützte Formatierungen verloren gehen, wenn Sie die Datei speichern.

1. Öffnen Sie die Arbeitsmappe, die Sie kopieren möchten.
2. Wenn die Beschriftungen der Aktionstasten verborgen sind, drücken Sie auf die **rechte** [•••] oder **linke** [•••] Aktionstaste, um die Beschriftungen anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Datei** > **Speichern unter**.
4. Wählen Sie **Name** und geben Sie einen neuen Namen für die Datei ein.
5. Wählen Sie die Liste **Speicherort** und wählen Sie dann, ob die Datei im Ordner „Dateien“ auf dem Smartphone (**Hauptspeicher**) oder auf einer Erweiterungskarte (**Speicherkarte**) gespeichert werden soll. Die Option „Speicherkarte“ erscheint nur, wenn eine Erweiterungskarte in das Smartphone eingesteckt ist.
6. Wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie auf **OK** [•••] (linke Aktionstaste).
7. Drücken Sie auf **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie „Hauptspeicher“ auswählen, wird die Arbeitsmappe standardmäßig im Ordner „Dateien“ auf dem Smartphone gespeichert. Nach dem Speichern können Sie die Datei auf Wunsch in einen anderen Ordner verschieben (siehe Informationen suchen).

Anzeige der Arbeitsmappenliste ändern

Arbeitsmappen in der Arbeitsmappenliste können Sie wahlweise als Symbole oder in Listenform anzeigen. Außerdem können Sie auswählen, wie die Arbeitsmappen sortiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anzeige der Dokumentliste ändern. Für Arbeitsmappen sind die Schritte gleich, abgesehen davon, dass Sie in Schritt 3 „Excel Mobile“ auswählen.

PDF Viewer

Mit dem ClearVue PDF Viewer können Sie PDF-Dateien anzeigen, die Sie auf dem Smartphone gespeichert haben, die an E-Mails angehängt sind, die auf einer (separat erhältlichen) Erweiterungskarte im Erweiterungskartensteckplatz des Smartphone gespeichert sind oder die Sie aus dem Internet heruntergeladen haben.

Eine Datei öffnen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Zubehör**.

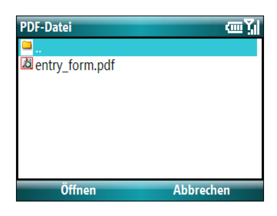
3 Wählen Sie **PDF Viewer**.

4 Drücken Sie auf **Datei** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Öffnen**.

5 Navigieren Sie zur gewünschten Datei und wählen Sie diese aus.

TIPP Wenn Sie eine vor kurzem angezeigte Datei öffnen möchten, drücken Sie auf **Datei** (linke Aktionstaste) und wählen **Zuletzt verwendet**.

TIPP Wenn Sie eine Datei auf einer Erweiterungskarte öffnen möchten, wählen Sie „Öffnen", dann das oberste Ordner-Symbol (mit zwei Punkten daneben) und anschließend **Speicherkarte**.



6 Blättern Sie mit **Nach oben** ▲ oder **Nach unten** ▼ durch die Datei.

7 (Optional) Zum Vergrößern oder Verkleinern drücken Sie auf **Zoom** (rechte Aktionstaste) und wählen die Zoomstufe aus. Wählen Sie **Seitenbreite**, um die Breite der Datei an die Bildschirmbreite anzupassen.



8 Wenn Sie mit der Anzeige der Datei fertig sind, drücken Sie auf **Datei** (linke Aktionstaste) und wählen **Schließen**.

TIPP Wenn Sie detaillierte Informationen über PDF Viewer anzeigen möchten, drücken Sie auf **Datei** (linke Aktionstaste) und wählen **Info**. Wenn Sie Hilfe bei Verwendung der Anwendung wünschen, drücken Sie auf **Datei** (linke Aktionstaste) und wählen **Hilfe**.



Anwendungs- und Informationsmanagement-Tools

Das Palm® Treo™ 500-Smartphone bietet eine Reihe von Tools zum Verwalten und Organisieren von Informationen. Den größten Nutzen aus dem Smartphone ziehen Sie, wenn Sie Geschäfts-, Bildungs- oder Freizeitanwendungen installieren. Nachdem Sie mit dem Smartphone wichtige geschäftliche und persönliche Daten erfasst und gespeichert haben, können Sie diese Daten auf verschiedenen Wegen an andere weitergeben. Erweiterungskarten (separat erhältlich) sind eine kompakte und praktisch unbegrenzte Lösung für das Speicherplatzdilemma. Da bereits ein Rechner in Ihr Smartphone integriert ist, brauchen Sie keinen gesonderten Taschenrechner dabei zu haben.

Vorteile

- Dateien und Ordner schnell finden
- Anwendungen, Spiele und andere Software installieren
- Informationen speichern und mitnehmen
- Aktuelle geschäftliche und persönliche Informationen an andere weitergeben
- Immer einen Taschenrechner zur Hand

In diesem Kapitel

Informationen suchen

Mit diesen Suchfunktionen finden Sie schnell, wen oder was Sie suchen:

- **Nachschlagen:** Ermöglicht die Suche und Anwahl von Kontakten anhand des Namens oder der Telefonnummer. Weitere Informationen finden Sie unter Über einen Kontaktnamen wählen.
- **Datei-Explorer:** Hiermit blättern Sie durch die Dateien und Ordner auf dem Smartphone oder auf einer Erweiterungskarte.
- **Adresse global suchen:** Hiermit können Sie online Namen in Ihrer Firmenadressliste nachschlagen.
- **Suchen nach E-Mail-Nachrichten:** Hiermit zeigen Sie nur Nachrichten an, deren Absender, Empfänger oder Betreffzeilen mit dem eingegebenen Text übereinstimmen (siehe Nachrichten suchen).

TIPP Hinweise zum Öffnen und Beenden von Anwendungen entnehmen Sie bitte Anwendungen öffnen und beenden.

Dateien und Ordner anzeigen

Mit dem Datei-Explorer können Sie den Inhalt der Ordner auf dem Smartphone oder auf einer Erweiterungskarte durchsuchen. Der Stammordner auf dem Smartphone heißt „Mein Gerät". „Mein Gerät" ähnelt „Arbeitsplatz" (Windows XP) bzw. „Computer" (Windows Vista) auf einem Computer.

Auf dem Smartphone befindet sich weiterhin ein Ordner „My Documents", in dem aufgenommene Fotos und Dateien von Microsoft® Office Mobile gespeichert werden. Der Ordner „My Documents" ähnelt den Ordnern „Eigene Dateien" (Windows XP) bzw. „Dokumente" (Windows Vista) auf einem Computer.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.

3 Gehen Sie zum Ordner, den Sie durchsuchen möchten, und markieren Sie ihn. Ein paar Tipps:

Einen Ordner nach oben gehen: Drücken Sie auf **Nach oben** (linke Aktionstaste).

Schnell zum Ordner „Mein Gerät" gehen: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Mein Gerät**.



Schnell zum Ordner „My Documents" gehen: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **My Documents**.

TIPP Wenn der Inhalt eines Ordners angezeigt wird, können Sie ihn nach Name, Datum, Größe oder Typ sortieren. Dazu drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen **Sortieren nach** und anschließend die Sortiermethode.

4 Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Um einen Eintrag zu öffnen, wählen Sie ihn aus.
- Wenn Sie eine Datei in einen anderen Ordner verschieben oder kopieren möchten, markieren Sie die Datei, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Ausschneiden** oder **Bearbeiten** > **Kopieren**. Öffnen Sie den Zielordner, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Einfügen**.
- Wenn Sie ein Element schnell löschen, umbenennen, übertragen oder als E-Mail versenden möchten, markieren Sie das Element, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Bearbeiten** und wählen Sie anschließend den entsprechenden Befehl aus.

WICHTIG Löschen Sie niemals Dateien, die Sie nicht kennen. Solche Dateien sind unter Umständen erforderlich, damit das Smartphone einwandfrei funktioniert.

- Wenn Sie ein Element senden möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie dann **Übertragen**, um es an ein Bluetooth-Gerät in der Nähe zu senden, oder wählen Sie **Senden** und wählen Sie das gewünschte Übertragungsverfahren.

TIPP Wenn Sie einen neuen Ordner erstellen möchten, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Neuer Ordner**. Geben Sie einen Namen für den Ordner ein und drücken Sie auf der Navigationstaste auf **Mitte**.

Anwendungen installieren

Das Smartphone wird mit mehreren vorinstallierten, betriebsbereiten Anwendungen geliefert. Sie können auch Anwendungen von Drittanbietern installieren, die mit Microsoft Windows Mobile® 6 Standard-Geräten kompatibel sind, wie z. B. Geschäftssoftware und Spiele.

Anwendungen, die Sie auf den Computer herunterladen, liegen wahrscheinlich in einem gepackten Format (z. B. ZIP) vor. Gepackte Dateien müssen Sie zunächst mit einem Dienstprogramm (wie WinZip) auf dem Computer entpacken, bevor Sie die Anwendung auf dem Smartphone installieren können.

Die folgenden Hinweise erläutern die Installation wichtiger Dateien auf dem Smartphone. Bei einigen Programmen führt Sie ein Installationsprogramm oder ein Assistent durch den Installationsvorgang. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der mitgelieferten Dokumentation der Software.

TIPP Bei Anwendungen ohne Microsoft Mobile to Market-Zertifikat erscheint die Meldung, dass die Anwendung nicht vertrauenswürdig ist. In diesem Fall können Sie entscheiden, ob Sie die Installation fortsetzen möchten.

Anwendungen von Drittanbietern installieren

Beachten Sie bei der Installation von Anwendungen von Drittanbietern Folgendes:

- Installieren Sie nur Anwendungen, die für Microsoft Windows Mobile 6 Standard entwickelt wurden.
- Für Microsoft Windows Mobile 6 Professional oder eine beliebige Ausgabe von Windows Mobile 5.x entwickelte Anwendungen sind nicht mit dem Smartphone kompatibel.
- Falls eine kostenlose Version der Software zur Verfügung steht, können Sie vor dem Kauf zunächst testen, ob die Software einwandfrei funktioniert.

HINWEIS Bei Problemen mit der Anwendung eines Drittanbieters (z. B. einer Fehlermeldung) wenden Sie sich an den Anbieter der Anwendung. Allgemeine Hinweise zur Fehlerbehebung bei Anwendungen von Drittanbietern entnehmen Sie Anwendungen von Drittanbietern.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auch eine Anwendung von einem Drittanbieter erwerben, mit der Sie Anwendungen für Palm OS® auf dem Smartphone ausführen können.

Anwendungen aus dem Internet installieren

Mit Internet Explorer Mobile können Sie Anwendungen für Windows Mobile im CAB-Format direkt aus dem Internet installieren. Für Dateien in einem anderen Format als CAB müssen Sie die Dateien zuerst auf den Computer herunterladen und dann durch Synchronisieren auf dem Smartphone installieren.

VORBEREITUNGEN Dazu muss das Telefon eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.

1. Laden Sie die Anwendungsdatei herunter, die Sie installieren möchten (siehe Dateien und Bilder von einer Webseite herunterladen).
2. Wenn der Download beendet ist, drücken Sie auf **Home** [Home-Symbol] und

anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.

4 Wählen Sie die heruntergeladene Datei, um das Installationsprogramm zu starten.

Anwendungen vom Computer aus installieren

VORBEREITUNGEN Zum Installieren einer Anwendung auf dem Smartphone vom Computer aus müssen Sie zunächst die Desktop-Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren (siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP) oder Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista).

1 Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.

2 Öffnen Sie auf dem Computer den **Arbeitsplatz** oder **Windows Explorer**.

3 Doppelklicken Sie auf das Smartphone-Symbol.

4 Kopieren Sie die Anwendungsdatei(en) in den Ordner.

Java-Spiele und -Anwendungen installieren

Als Midlets bezeichnete Java-Anwendungsdateien können Sie entweder von Ihrem Computer aus oder aus dem Internet auf dem Smartphone installieren.

1 Zum Installieren eines Midlets vom Computer aus kopieren Sie zuerst die Datei mit der Desktop-Synchronisierungssoftware auf das Smartphone (siehe Synchronisieren von Daten).

2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Zubehör**.

4 Wählen Sie **Java**.

5 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Installieren** und wählen Sie dann **Lokal** (um eine Datei auf dem Computer zu installieren) oder **Internet**.

Nachdem Sie die Datei installiert haben, drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), um verschiedene Aufgaben mit der Datei auszuführen.

Anwendungen auf einer Erweiterungskarte installieren

VORBEREITUNGEN Wenn Sie eine Anwendung vom Computer aus auf einer Erweiterungskarte installieren möchten, müssen Sie zunächst die Desktop-Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren (siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP) oder Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista).

1. Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein (siehe Erweiterungskarten einsetzen und entfernen).
2. Schließen Sie das Smartphone mit dem USB-Synchronisierungskabel an den Computer an.
3. Öffnen Sie auf dem Computer den **Arbeitsplatz** oder **Windows Explorer**.
4. Doppelklicken Sie auf das Smartphone-Symbol.
5. Gehen Sie zu dem Ordner für die Erweiterungskarte.
6. Kopieren Sie die Anwendungsdatei(en) in den Ordner der Erweiterungskarte.

Entfernen von Anwendungen

Wenn Sie Speicherplatz auf dem Smartphone freigeben möchten, können Sie nicht mehr verwendete Anwendungen löschen. Sie können nur selbst installierte Anwendungen, Patches und Erweiterungen entfernen, nicht jedoch die integrierten Anwendungen im ROM des Smartphones.

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Programme entfernen**.



4 Markieren Sie die Anwendung, die Sie entfernen möchten.

WUSSTEN SIE SCHON? Integrierte Anwendungen, die nicht gelöscht werden können, erscheinen nicht in der Liste „Programme entfernen“.

5 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Entfernen**.

6 Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

7 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Weitergeben von Informationen

Das Smartphone verfügt über eine Reihe von Optionen zum Datenaustausch, sodass Sie die schnellste und bequemste Methode zum Versand von Daten an ein anderes Gerät bzw. zum Empfang vom Gerät auswählen können.

- Wenn Sie eine Datei wie z. B. ein Bild oder ein Word-Dokument geöffnet haben, können Sie die Datei einfach weitergeben. Dazu drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie die Option **Senden** oder **Übertragen**. Der Name der Option wechselt je nach Art der Datei, die Sie versenden.
- In E-Mails können Sie Bilder einfügen, und Sie können Notizen oder andere Dateien an E-Mails anhängen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Bilder und Anhänge zu empfangen (siehe Ihre E-Mail).

- An eine Multimedia-Nachricht können Sie ein Bild, ein Video oder eine Audiodatei anhängen (siehe Multimedia-Nachrichten erstellen und senden).
- Durch eine Synchronisierung können Sie Daten zwischen dem Smartphone und dem Computer oder zwischen dem Smartphone und Microsoft Exchange Server 2003 austauschen (siehe Synchronisieren von Daten).
- In der Nähe einer anderen Person können Sie zwischen dem Smartphone und dem Gerät der anderen Person Dateien und Anwendungen über die integrierte Bluetooth®-Funktechnologie übertragen (siehe Übertragen von Informationen).
- Außerdem können Sie Dateien auf einer Erweiterungskarte speichern und die Erweiterungskarte austauschen (siehe Erweiterungskarten verwenden).

Übertragen von Informationen

Das Smartphone ist mit integrierter Bluetooth-Funktechnologie ausgestattet, mit der Sie Daten auf ein anderes Bluetooth-fähiges Gerät übertragen können.

Die maximale Reichweite beim Übertragen mit der Bluetooth-Technologie liegt bei etwa 10 m. Physikalische Hindernisse, Funkstörungen durch nahe gelegene elektronische Geräte und andere Faktoren können sich dabei negativ auf die Qualität und Reichweite der Verbindung auswirken.

TIPP Optimale Ergebnisse erhalten Sie, wenn sich zwischen den beiden Geräten keine Hindernisse befinden und beide Geräte nicht bewegt werden. Wenn Schwierigkeiten bei der Übertragung auftreten, verkürzen Sie den Abstand.

WUSSTEN SIE SCHON? Die Art der Daten, die übertragen werden können, hängt von der Art des Geräts ab, an das übertragen wird. Andere Geräte mit dem Betriebssystem Windows Mobile 6 Standard sind in jedem Fall mit dem Treo 500 -Smartphone kompatibel.

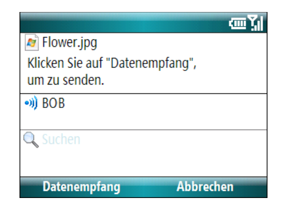
Einen Eintrag oder eine Datei übertragen

VORBEREITUNGEN Vergewissern Sie sich, dass am Smartphone die Bluetooth-Funktion eingeschaltet ist (siehe Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben).

1 Wählen Sie den Eintrag oder die Datei zum Übertragen aus.

2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Übertragen...** (der Name des Menüpunkts ändert sich je nach Art des markierten Eintrags).

3 Wählen Sie den Namen des empfangenden Geräts.



4 Warten Sie, bis neben dem Namen des empfangenden Geräts „Fertig" angezeigt wird, bevor Sie das Smartphone weiter verwenden.

TIPP Die Regionaleinstellungen bestimmen, welcher Zeichensatz beim Übertragen von Daten zwischen Geräten verwendet werden kann. Wenn Sie versuchen, ein Zeichen zu übertragen, das nicht im Zeichensatz enthalten ist, erscheint es als Fragezeichen (siehe Anzeigeformate einstellen).

Die Option zum Empfangen übertragener Daten einschalten

Standardmäßig ist die Option zum Empfangen übertragener Daten auf dem Smartphone abgeschaltet. Sie müssen die Übertragungsoption einschalten, bevor Sie übertragene Daten von einem anderen Gerät empfangen können.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Übertragen**.

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Eingehende Übertragungen empfangen**.

Übertragene Daten empfangen

VORBEREITUNGEN Vergewissern Sie sich, dass am Smartphone sowohl die Bluetooth-Funktion (siehe Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben) als auch die Option zum Empfangen übertragener Daten (siehe Die Option zum Empfangen übertragener Daten einschalten) aktiviert ist.

1. Schalten Sie den Bildschirm ein, wenn er noch nicht eingeschaltet ist.
2. Wenn die Meldung „Datenempfang“ angezeigt wird, wählen Sie **Ja**, um die Übertragung zu empfangen.

TIPP Wenn Sie übertragene Daten nicht empfangen können, obwohl die Option zum Empfang übertragener Daten aktiviert ist, versuchen Sie, einen Soft Reset auszuführen (siehe Zurücksetzen des Smartphones).

Erweiterungskarten verwenden

Der Erweiterungskartenträger im Smartphone gibt Ihnen die Möglichkeit, mit microSD-Erweiterungskarten die Speicherkapazität des Smartphone zu erweitern. Auf Erweiterungskarten lässt sich beispielsweise Folgendes speichern:

- Bilder
- Videos
- MP3-Audiodateien
- E-Mail-Anhänge
- Spiele
- Anwendungen
- Datenbanken

Erweiterungskarten sind separat erhältlich.

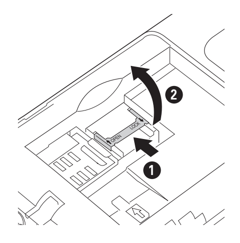
TIPP Wir empfehlen den Kauf von vorformatierten Erweiterungskarten (die meisten Karten sind vorformatiert). Um eine Karte selbst zu formatieren, müssen Sie ein Kartenlesegerät (separat erhältlich) an den Computer anschließen.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können Bilder von einer Erweiterungskarte drucken oder sie am PC verwenden. Im Lieferumfang der meisten Karten ist ein Kartenadapter enthalten, der es Ihnen ermöglicht, die Karte genauso zu verwenden wie eine normal große Erweiterungskarte. Wenn im Lieferumgang Ihrer Erweiterungskarte kein Adapter enthalten ist, kann dieser separat erworben werden.

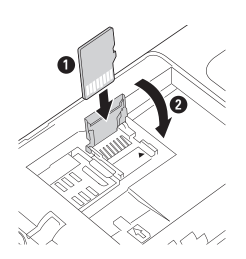
Erweiterungskarten einsetzen und entfernen

1 Entfernen Sie durch Schieben die Akkuabdeckung auf der Rückseite des Smartphones und entnehmen Sie den Akku.

2 Drücken Sie die Führung auf dem Erweiterungskartenträger vorsichtig in Richtung der Akkufachseite (1), bis der Träger aufspringt (2).

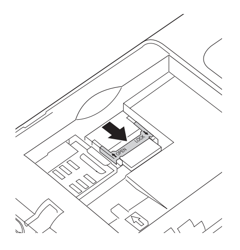


3 Klappen Sie den Kartenträger ganz nach oben und setzen Sie dann die Erweiterungskarte in den Träger ein (1). Die vergoldeten Kontaktstellen müssen nach unten zeigen und sichtbar sein.



4 Drücken Sie den Träger nach unten in Richtung Akkufachboden (2).

5 Drücken Sie die Führung vorsichtig von der Akkufachseite weg, bis sie einrastet.



6 Setzen Sie den Akku wieder ein und schließen Sie die Akkuabdeckung.

7 Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** gedrückt, bis das Palm®-Logo angezeigt wird.

HINWEIS Wiederholen Sie diese Schritte, wenn Sie eine Erweiterungskarte entfernen oder austauschen möchten.

Anwendungen auf einer Erweiterungskarte öffnen

Nachdem Sie eine Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz eingesteckt haben, können Sie die auf der Erweiterungskarte gespeicherten Anwendungen öffnen.

TIPP Zum Ausführen einer Anwendung auf einer Erweiterungskarte muss Ihr Smartphone genug freien Speicherplatz im Arbeitsspeicher haben.

1 Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.



4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**.

5 Wählen Sie den zu öffnenden Eintrag aus.

Dateien auf einer Erweiterungskarte speichern

Sie können Platz auf dem Smartphone sparen, indem Sie Dateien auf einer Erweiterungskarte speichern. Auf einer Erweiterungskarte können Sie z. B. Word Mobile-Dokumente, Notizen, Excel Mobile-Arbeitsmappen, Bilder, Videos und Audiodateien direkt speichern. Durch Speichern von Dateien auf einer Erweiterungskarte können Sie diese Dateien auch einfach an andere

weitergeben. (Bestimmte Anwendungen unterstützten unter Umständen diese Möglichkeit nicht.)

1 Setzen Sie eine Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Öffnen Sie die Anwendung mit der Datei, die Sie speichern möchten.

3 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie die Option zum Speichern der Datei. Der Name der Option und ihre Position können sich je nach Art der zu sendenden Datei ändern.

> **TIPP** Falls Sie nach dem Drücken auf Menü (rechte Aktionstaste) keine Option zum Speichern finden, sehen Sie in den Untermenüs (falls vorhanden) nach. Falls Sie auch hier keine Option zum Speichern finden, hat die Anwendung möglicherweise keine solche Funktion.

4 Wählen Sie die Option zum Angeben des Speicherorts und wählen Sie **Speicherkarte**. Der Name der Option wechselt je nach der Anwendung, in der Sie sich befinden.

5 Drücken Sie auf **Speichern** [•••] (linke Aktionstaste).

Anwendungen und Dateien zwischen dem Smartphone und einer Erweiterungskarte kopieren oder verschieben

1 Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.

4 Wählen Sie die Datei oder Anwendung, die Sie kopieren bzw. verschieben möchten (siehe Dateien und Ordner anzeigen).

> **TIPP** Ihre Anwendungen befinden sich gewöhnlich im Ordner „Mein Gerät/Programme".

5 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Kopieren** oder **Bearbeiten** > **Ausschneiden**.

6 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**.

7 Gehen Sie zu dem Ordner, in dem Sie das ausgewählte Objekt speichern möchten.

8 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Einfügen**.

TIPP Mit der Option „Durchsuchen“ der Desktop-Synchronisierungssoftware können Sie Dateien auch auf das Smartphone verschieben oder Dateien zwischen dem Smartphone und einer Erweiterungskarte kopieren.

Dateien auf einer Erweiterungskarte anzeigen

1 Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.

4 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Speicherkarte**.

5 Wählen Sie den Ordner oder die Dateien, den bzw. die Sie anzeigen möchten.

Eine Erweiterungskarte umbenennen

Wenn Sie den Inhalt einer Erweiterungskarte ändern, kann es vorkommen, dass Sie der Karte einen anderen Namen geben möchten, der besser zu ihrem Inhalt passt.

TIPP Bevor Sie Informationen auf eine Erweiterungskarte kopieren oder Dateien auf der Karte bzw. die Karte selbst umbenennen, sollten Sie sich vergewissern, dass die Karte nicht schreibgeschützt ist. Einzelheiten entnehmen Sie der mitgelieferten Gebrauchsanleitung Ihrer Karte.

1 Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Datei-Explorer**.

4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Mein Gerät**.

5 Markieren Sie den aktuellen Namen der Erweiterungskarte (Standardname „Speicherkarte“).

6 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** > **Umbenennen**.

7 Geben Sie einen neuen Namen für die Karte ein.

8 Drücken Sie auf **Mitte**.

Eine Erweiterungskarte verschlüsseln

Wenn Sie eine Erweiterungskarte verschlüsseln, können die Daten auf der Karte nur von dem Smartphone gelesen werden – d. h. niemand kann den Inhalt der Karte sehen, falls die Karte verloren geht oder gestohlen wird.

1 Setzen Sie die Erweiterungskarte in den Erweiterungssteckplatz ein.

2 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

3 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

4 Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Sicherheit**.

5 Wählen Sie **Verschlüsselung**.

6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln**.

7 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

HINWEIS Wenn Ihre Organisation Daten grundsätzlich verschlüsselt, sehen Sie, dass das Kontrollkästchen aktiviert ist und Sie es nicht deaktivieren können.

Rechner

Den Rechner können Sie für einfache Berechnungen (wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division) verwenden.

Berechnungen durchführen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Zubehör**.

3 Wählen Sie **Rechner**.



4 Zahlen geben Sie mit den Zifferntasten ein.

5 Für Berechnungen haben Sie folgende Möglichkeiten:

Zahlen addieren: Drücken Sie auf **Nach oben** ▲.

Zahlen subtrahieren: Drücken Sie auf **Nach unten** ▼.

Zahlen multiplizieren: Drücken Sie auf **Links** ◀.

Zahlen dividieren: Drücken Sie auf **Rechts** ▶.

Das Ergebnis berechnen: Drücken Sie auf **Mitte**.

Einen Dezimalpunkt eingeben: Drücken Sie auf die *****-Taste.

Das Vorzeichen einer Zahl umkehren: Drücken Sie auf die **#**-Taste.

HINWEIS Sie brauchen nicht auf Option zu drücken, bevor Sie auf * oder # drücken.

Die angezeigte Zahl als Prozentsatz ausdrücken: Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **%**.

Die Quadratwurzel der angezeigten Zahl berechnen: Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie √.

Den Kehrwert der angezeigten Zahl berechnen: Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **1/x**.

Die aktuelle Berechnung und angezeigte Zahl löschen: Drücken Sie auf **Löschen** (linke Aktionstaste).



TIPP Für kompliziertere Berechnungen können Sie Excel Mobile verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Excel Mobile.

Den Rechnerspeicher verwenden

Nur die angezeigte Zahl speichern: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **MS**.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Zahl speichern, wird die zuvor gespeicherte Zahl ersetzt.

Die angezeigte Zahl zu einer Zahl im Speicher addieren: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **M+**.

Die gespeicherte Zahl anzeigen: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **MR**.

Den Speicher löschen: Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **MC**.



Ihre persönlichen Einstellungen

Die Einstellungen können Sie ändern, müssen es aber nicht. Aber ist es nicht besser, das Palm® Treo™ 500-Smartphone an Ihren Lebensstil und Ihre Anforderungen anzupassen?

Sounds, Schriftarten, Bildschirmfarben und viele andere Einstellungen des Smartphones können Sie ganz einfach anpassen. Nutzen Sie die verschiedenen Sicherheitsstufen. Vermeiden Sie versehentliche (und teure) Anrufe, indem Sie die Tastatur sperren. Es gibt viele Möglichkeiten, das Smartphone auf Sie zuzuschneiden.

Vorteile

- Strom sparen
- Das Telefon und Ihre Daten absichern
- Sie können den Bildschirm übersichtlicher gestalten

In diesem Kapitel

Einstellungen für die Startseite

Hintergrund für die Startseite wählen

Jedes gespeicherte Bild auf dem Smartphone oder auf einer Erweiterungskarte (separat erhältlich) im Smartphone können Sie als Hintergrund für die Startseite verwenden. Das Smartphone erkennt automatisch alle unterstützten Bilddateien auf dem Smartphone oder einer Erweiterungskarte und zeigt sie als Optionen in der Hintergrund-Auswahlliste an.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Startseite**.

4 Wählen Sie die Liste **Hintergrundbild** und anschließend das Bild, das Sie verwenden möchten.



5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Neben dem Hintergrundbild für die Startseite können Sie auch das Farbthema für das Smartphone anpassen (siehe Systemfarbschema ändern).

Layout für die Startseite wählen

Mit den Optionen für die Startseite können Sie wahlweise Elemente – wie z. B. Symbole für zuletzt verwendete Anwendungen, anstehende Termine im Kalender sowie neue SMS-Nachrichten oder E-Mails – anzeigen oder ausblenden.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3 Wählen Sie **Startseite**.
4 Wählen Sie die Liste mit den **Startseiten-Layouts** und anschließend das gewünschte Layout.
5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

WUSSTEN SIE SCHON? Das ausgewählte Layout bestimmt, welche Elemente auf der Startseite angezeigt werden. Beispielsweise zeigt das Windows-Standardlayout anstehende Termine im Kalender an, andere Layouts hingegen nicht. Suchen Sie sich das Layout aus, das Ihnen am besten gefällt. Wählen Sie dazu die einzelnen Möglichkeiten aus der Liste der Startseitenlayouts, gehen Sie zurück zur Startseite und sehen Sie sich das Layout an.

Systemton-einstellungen

Wenn Sie in einer Besprechung sind, im Kino oder an einem anderen Ort, wo Ruhe erforderlich ist, können Sie alle Töne des Smartphones sofort deaktivieren, einschließlich aller Benachrichtigungen durch den Kalender oder Systemtöne. Dadurch wird der Lautsprecher bei einem Anruf nicht stumm geschaltet. Außerdem können Sie verschiedene Soundprofile festlegen, z. B. um das Smartphone vibrieren zu lassen.

VORBEREITUNGEN Wenn Sie eine heruntergeladene Audiodatei, eine Audiodatei auf einer (separat erhältlichen) Erweiterungskarte im Smartphone oder eine Audiodatei, die Sie auf dem Smartphone installiert haben, verwenden möchten, vergewissern Sie sich, dass die Datei im Ordner „Klingeltöne“ auf dem Smartphone gespeichert wurde (siehe Informationen suchen). Die Audiodatei steht dann für alle Soundeinstellungen, die in diesem Abschnitt beschrieben werden, zur Verfügung.

Ein Soundprofil auswählen

1 Drücken Sie auf die **Ein-/ Ausschalttaste** ⏻.
2 Wählen Sie die gewünschte Soundoption: **Normal**, **Stumm** oder **Vibrieren**. Zur Auswahl zusätzlicher

Optionen wählen Sie **Weitere** und dann **Draußen** oder **Automatisch**.

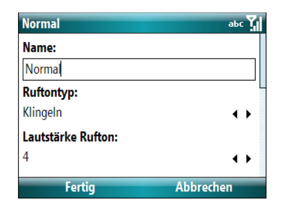
HINWEIS Wenn das Profil „Stumm“ eingestellt ist, können Sie dennoch über den Lautsprecher des Smartphones Musik hören. Systemtöne wie beispielsweise der Akkuladealarm und der Kamera-Verschlusston sind weiterhin hörbar.

WUSSTEN SIE SCHON? Das Profil „Automatisch“ schaltet vom Profil „Normal“ auf „Vibrieren“, wenn der Kalender auf dem Smartphone meldet, dass Sie momentan einen Termin haben.

Soundprofile anpassen

Für jedes Soundprofil (außer „Automatisch“) können Sie die Einstellungen des Profils anpassen. Das Profil „Automatisch“ verwendet immer die Optionen, die Sie für die Profile „Normal“ und „Vibrieren“ festgelegt haben.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3 Wählen Sie **Profile**.
4 Markieren Sie das Profil, das Sie anpassen möchten.
5 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
6 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:



Name: Damit legen Sie den Namen für das Profil fest.

Ruftontyp: Damit legen Sie den Rufton für dieses Profil fest.

Lautstärke Rufton: Damit legen Sie die Ruftonlautstärke für dieses Profil fest.

Typ Alarm: Damit legen Sie fest, wie das Smartphone bei Verwendung dieses Profils einen Alarm meldet.

Lautstärke Alarm: Damit legen Sie die Lautstärke des Alarms für dieses Profil fest.

Typ Erinnerung: Damit legen Sie fest, wie das Smartphone eine Erinnerung meldet, wenn Sie dieses Profil verwenden.

Lautst. Erinnerung: Damit legen Sie die Lautstärke des Erinnerungssignals für dieses Profil fest.

Typ Benachrichtigung: Damit legen Sie fest, wie das Smartphone bei Verwendung dieses Profils Benachrichtigungen meldet.

Lautstärke Benachrichtigung Damit legen Sie die Lautstärke von Benachrichtigungen für dieses Profil fest.

Systemlautstärke: Damit legen Sie die Lautstärke für alle Systemtöne bei Verwendung dieses Profils fest.

7 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

TIPP Um die Standardeinstellungen eines Profils wiederherzustellen, markieren Sie das Profil, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Standard wiederherstellen**.

Sounds & Benachrichtigungen auswählen

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Sounds**.

4 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:



HINWEIS Zur Auswahl von Soundoptionen für Anrufe siehe Klingeltöne und Alarme auswählen.

Erinnerungen: Damit legen Sie den Signalton für Erinnerungen an den Kalender und an Aufgaben fest.

Neue E-Mail: Damit legen Sie den Signalton für neu eingehende E-Mails fest.

Neue SMS-Nachricht: Damit legen Sie den Signalton für neu eingehende SMS- und Multimedia-Nachrichten fest.

Neue Sofortnachricht: Damit legen Sie den Signalton für neu eingehende Sofortnachrichten fest, wenn Sie Windows Live Messenger eingestellt haben (siehe Windows Live Messenger verwenden).

Neue Kanalnachricht: Damit legen Sie den Signalton für neu eingehende Systemnachrichten von Mobilfunkanbieter fest.

Wecker: Damit legen Sie den Weckton fest (siehe Systemalarme einrichten).

SIM-Toolkit-Hinweise: Damit legen Sie den Signalton für neu eingehende Nachrichten im Zusammenhang mit dem SIM-Toolkit fest, wenn Ihr Mobilfunkanbieter die SIM-Toolkit-Dienste aktiviert hat (siehe Verwenden des SIM-Toolkits).

Hinweis/Frage/Warnungen: Damit legen Sie die Töne für die verschiedenen Arten von Systemmeldungen auf dem Smartphone fest.

WUSSTEN SIE SCHON? Hinweise, Fragen und Warnungen sind Meldungen, mit denen Sie um Eingaben in irgendeiner Form gebeten werden. Diese Meldungen entsprechen drei unterschiedlichen Dringlichkeitsstufen. Ausrufezeichen kennzeichnen kritische Fehler, bei denen Eingaben erforderlich sind.

Wähltastatur: Damit legen Sie fest, ob beim Druck auf eine Taste ein Ton oder Klick hörbar ist.

TIPP Für die meisten Alarmarten können Sie **Vibration** auswählen, wenn Ihr Smartphone keinen Ton wiedergeben, sondern vibrieren soll. Sie können auch **Kein** auswählen, um keine Benachrichtigung zu erhalten.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie einen Ton auswählen, wird der Ton nach einigen Sekunden kurz angespielt, damit Sie sich ein Beispiel anhören können.

TIPP Zum Löschen von Sounds drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Sounds löschen**. Sie können nur Sounds löschen, die Sie auf dem Smartphone hinzugefügt haben.

Alarmoptionen festlegen

Für Alarmmeldungen, bei denen ein Benutzereingriff erforderlich ist (wie z. B. Warnmeldungen und Fragen), können Sie ein Zeitlimit festlegen. Außerdem können Sie die Lautstärke für Alarmtöne festlegen, die während eines Telefongesprächs ausgelöst werden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Eingabehilfen**.

4 Hier können Sie folgende Optionen festlegen:

   Timeout Bestätigung: Damit legen Sie fest, wie lange Alarmtöne, bei denen ein Benutzereingriff erforderlich ist, angezeigt werden, bevor das Zeitlimit überschritten wird.

   Hinweis bei Anruf: Damit legen Sie die Lautstärke für Alarmtöne fest, die während eines Telefongesprächs ausgelöst werden.

5 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Einstellungen für Anzeige und Darstellung

Helligkeit einstellen

1. Drücken Sie auf **Option** und dann auf **P** .
2. Zum Einstellen der Helligkeit drücken Sie auf **Links** oder **Rechts** drücken.
3. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Textgröße ändern

Um den Anzeigekomfort zu erhöhen, können Sie den Bildschirmtext vergrößern. Diese Einstellung wirkt sich auf den Text in allen Anwendungs- und Einstellungsbildschirmen aus, nicht jedoch auf den Text auf der Startseite.

HINWEIS Die Textgröße auf der Startseite wird durch das für die Startseite gewählte Layout bestimmt (siehe Layout für die Startseite wählen).

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
3. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Eingabehilfen**.
4. Wählen Sie **Systemschriftgrad**.
5. Drücken Sie auf **Nach rechts** bzw. **Nach links** , um die Schriftgröße anzupassen.
6. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Anzeigeformate einstellen

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
3. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Ländereinstellungen**.



4 Blättern Sie durch die Felder und passen Sie die Formateinstellungen an. Beachten Sie dabei Folgendes:

Gebietsschema: Legt die Standard-Formateinstellungen fest. Durch die Gebietsschema-Einstellung werden alle Anzeigeformate (wie z. B. Datum, Uhrzeit) auf dem Smartphone festgelegt, es sei denn, Sie wählen mit einem anderen Feld unter den Ländereinstellungen für bestimmte Arten von Anzeigelementen ein anderes Format.

Datumsformat kurz/lang: Damit legen Sie das kurze und lange Datumsformat fest.

Zeitformat: Damit legen Sie das Uhrzeitformat, Trennzeichen sowie die Symbole für AM und PM fest.

Positive/Negative Zahlen: Damit legen Sie das Dezimaltrennzeichen und die Zahl der Dezimalstellen, die Symbole für Zifferngruppierung und die Gruppengröße, Listentrennzeichen, das Symbol und Format für negative Zahlen, die Anzeige führender Nullen und das Einheitensystem (metrisch oder US) fest.

Positive/Negative Währung: Damit legen Sie das Währungssymbol und seine Position, das Dezimaltrennzeichen und seine Position, das Zifferngruppensymbol und die Gruppengröße sowie das Format für negative Zahlen fest.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Systemfarbschema ändern

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .

3 Wählen Sie **Startseite**.

4 Wählen Sie die Liste **Farbschema** und anschließend das gewünschte Schema.

5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Hier können Sie auch den Hintergrund für die Startseite einstellen (siehe Hintergrund für die Startseite wählen).

Anwendungs-einstellungen

Tastenkombinationen erstellen

Tastenkombinationen können Sie zum schnellen Zugriff auf häufig verwendete Anwendungen festlegen. Beim Smartphone werden Tastenkombinationen als Kurzwahlen bezeichnet.

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Markieren Sie die Anwendung, für die Sie Tastenkombination festlegen möchten. Drücken Sie bei Bedarf auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste), bis die gewünschte Anwendung angezeigt wird.

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Kurzwahl hinzufügen**.

4 (Optional) Den Namen dieser Tastenkombination können Sie ändern, indem Sie **Name** wählen und den neuen Namen eingeben.

WUSSTEN SIE SCHON? Das Feld „Wert“ zeigt immer den tatsächlichen Namen der Anwendung an, auch wenn Sie den Namen der Verknüpfung ändern.

5 Wählen Sie die Liste **Tastenzuweisung** und anschließend die Kurzwahl, die Sie dieser Anwendung zuweisen möchten.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können eine Taste auswählen, die bereits einer anderen Anwendung zugeordnet ist. In diesem Fall werden Sie mit einer Warnung aufgefordert, das Ersetzen der bisherigen durch die neue Anwendung zu bestätigen. Die Zahl 0 ist für die Eingabe des +-Symbols in einer Telefonnummer reserviert, und die Zahl 1 für die Anwahl Ihres Voicemail-Systems. Diese beiden Zahlen können Sie nicht als Kurzwahl zuweisen.

6 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Zum Aufrufen der Anwendung drücken Sie auf die zugewiesene Taste und halten sie gedrückt.

TIPP Alle aktuellen Tastenkombinationen können Sie anzeigen, indem Sie auf **Home** drücken, dann auf **Start** (linke Aktionstaste), zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und anschließend auf **Kurzwahl**. Zum Löschen einer Tastenkombination markieren Sie die gewünschte Tastenkombination, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

TIPP Kurzwahlen können Sie auch zur schnellen Anwahl der Telefonnummer eines Gesprächspartners verwenden (siehe Kurzwahlen erstellen).

Eingabeoptionen festlegen

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** und wählen Sie dann **Einstellungen für Texteingabe**.

4 Nun können Sie folgende Optionen festlegen:

Eingabesprache: Damit legen Sie die verwendete Sprache fest, wenn Sie Daten an der Tastatur eingeben.

Bei Texteingabe Wörter vorschlagen: Damit legen Sie fest, ob Wörter vorgeschlagen werden, während Sie Text eingeben. Außerdem können Sie festlegen, nach wie vielen eingegebenen Buchstaben ein Vorschlag erscheinen soll, und wie viele Vorschläge Sie sehen möchten.

TIPP Zur Eingabe eines Wortvorschlags drücken Sie auf **Nach unten**, um den Eintrag zu markieren, und auf **Mitte**, um ihn zu übernehmen.

TIPP Zum Löschen aller Einträge in der Liste der Wortvorschläge drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Alle löschen**.

Leerzeichen nach Wort einfügen: Damit legen Sie fest, ob nach dem Einfügen eines empfohlenen Worts ein Leerzeichen eingefügt wird.

AutoKorrektur aktivieren: Damit legen Sie fest, ob häufig vorkommende Rechtschreibfehler automatisch korrigiert werden.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Außerdem können Sie festlegen, nach welchem Zeitintervall die Tastatur einen zweiten Druck auf dieselbe Taste erkennt. Drücken Sie auf **Home**, dann auf **Start** (linke Aktionstaste), dann auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und anschließend auf **Einstellungen**. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Eingabehilfen**. Wählen Sie die Liste **Bei Mehrfachdrücken:** und anschließend ein Zeitintervall.

Zugriff auf das Smartphone und die Daten sperren

Das Smartphone verfügt über mehrere Funktionen zum Schutz vor unbefugter Nutzung und für die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten. Die integrierte Sicherheitssoftware erlaubt das Anrufen von Notrufnummern (wie 112) mit dem Smartphone auch, wenn das Gerät gesperrt ist. Beim Sperren haben Sie folgende Möglichkeiten:

Tastatur: Alle Tasten manuell aktivieren, um eine versehentliche Betätigung der Tasten in Taschen zu vermeiden.

SIM-Karte: Zum Einschalten des Telefons muss eine PIN eingegeben werden, um Telefongespräche durchzuführen und anzunehmen.

Smartphone: Die Anzeige aller Daten auf dem Smartphone ist mit einem Kennwort abgesichert.

Tastatur sperren

Sie haben zwei Möglichkeiten:

- Halten Sie die **Ende-Taste** gedrückt.
- Drücken Sie auf die **Ein-/ Ausschalttaste** und wählen Sie **Sperren**.

TIPP Wenn Sie ein Headset oder ein Freisprechgerät verwenden und das Smartphone sich in einer Jacken- oder Aktentasche befindet, können Sie die Tastatur während eines Anrufs sperren, um eine unbeabsichtigte Betätigung der Tasten zu verhindern.

Tastatursperre aufheben

Wenn die Tastatur gesperrt ist, führen Sie folgende Schritte durch, um sie zu entsperren:

1. Drücken Sie auf **Entsperren** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie die Taste *. (Sie brauchen nicht zuvor auf **Option** zu drücken.)

SIM-Karte sperren

Zum Schutz Ihres Handyvertrags vor unbefugter Nutzung können Sie Ihre SIM-Karte (Subscriber Identity Module) sperren. Wenn die SIM-Karte gesperrt ist, müssen Sie beim Einschalten des Telefons die PIN eingeben, um Anrufe tätigen oder annehmen zu können (ausgenommen sind Notrufnummern). Die SIM-Karte bleibt gesperrt, auch wenn Sie die Karte in einem anderen Telefon verwenden.

VORBEREITUNGEN

- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.
- Die Standard-PIN erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter.

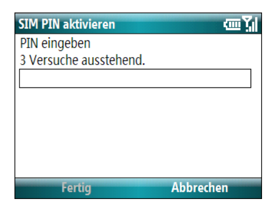
TIPP Die PIN ist normalerweise eine vierstellige Zahl, die auf der Karte aufgedruckt ist, in bei Ihrer SIM-Karte dabei ist. Bewahren Sie diese PIN-Karte an einem sicheren Ort auf, falls Sie Ihre PIN einmal vergessen sollten.

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Sicherheit**.

4 Wählen Sie **SIM-PIN aktivieren**.



5 Geben Sie die PIN ein und drücken Sie dann auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

6 Schalten Sie das Telefon aus, um die SIM-Karten-Sperrfunktion zu aktivieren.

Wenn die SIM-Karte gesperrt ist, können Sie die SIM-Karte entsperren, indem Sie das Smartphone einschalten und nach Aufforderung Ihre PIN eingeben. Eine Tastatur wird angezeigt, mit der Sie Ihre PIN eingeben können.

TIPP Die SIM-Sperre können Sie abschalten, damit Sie keine PIN mehr eingeben müssen, wenn Sie das Smartphone einschalten. Führen Sie die Schritte im zuvor beschriebenen Verfahren aus, aber wählen Sie in Schritt 4 **SIM-PIN deaktivieren**.

HINWEIS Zum Bearbeiten Ihrer PIN-Nummer oder zum Aufheben der Sperre benötigen Sie Ihre PIN-Nummer. Wenn Sie öfter eine falsche PIN eingeben, als Ihr Mobilfunkanbieter erlaubt, kann die SIM-Karte nicht durch Eingabe der PIN entsperrt werden. In diesem Fall brauchen Sie zum Entsperren der SIM-Karte den PUK-Code (PIN Unlock Key). Für weitere Informationen und den PUK wenden Sie sich an Mobilfunkanbieter.

Das Smartphone sperren

Wenn Sie persönliche Daten schützen möchten, können Sie das System mit einem Kennwort absichern und so den unbefugten Zugriff auf Ihre Daten oder die Verwendung anderer Funktionen des Smartphones verhindern.

WICHTIG Wenn Sie das System gesperrt haben, müssen Sie zum Entsperren das Kennwort exakt eingeben. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, können Sie die Eingabe wiederholen. Bei jeder falschen Eingabe eines Kennworts werden die Zeiträume zwischen den Möglichkeiten zur Kennworteingabe länger. Wenn Sie das Kennwort vergessen, müssen Sie einen Hard Reset durchführen, um das Smartphone wieder verwenden zu können. Durch einen Hard Reset werden sämtliche Einträge im Smartphone sowie alle von Ihnen installierten Anwendungen wie z. B. Drittanbieter-Software gelöscht. Die zuvor synchronisierten Daten können Sie jedoch bei der nächsten Synchronisierung wiederherstellen (siehe Synchronisieren von Daten).

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
3. Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Sicherheit**.
4. Wählen Sie **Gerätesperre** aus.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet seit**, um die Kennwortfunktion einzuschalten.
6. Wählen Sie das erste Feld aus und geben Sie anschließend die Dauer der Inaktivität an, nach der das Smartphone gesperrt wird.
7. Wählen Sie **Kennworttyp** und wählen Sie dann ein Format für das Kennwort aus.

   Einfache PIN: Eine einfache PIN muss mindestens vier Zeichen enthalten und besteht ausschließlich aus Ziffern. Es ist nicht erforderlich, die Taste „Option“ zu drücken, bevor Sie die PIN-Ziffern eingeben.

   Komplex alphanumerisch: Ein komplexes alphanumerisches Kennwort muss mindestens 7 Zeichen lang sein und aus einer Kombination aus Buchstaben, Ziffern und Satzzeichen bestehen. Bevor Sie Ziffern oder Satzzeichen eingeben können, müssen Sie auf die Taste **Option** oder **Alt** drücken.

8 Wählen Sie **Kennwort** und geben Sie Ihr Kennwort ein.

9 Wählen Sie **Kennwort bestätigen** und geben Sie das Kennwort erneut ein.

10 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

11 Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um Ihr Kennwort zu bestätigen.

TIPP Wenn Sie das Smartphone sperren und „Einfache PIN“ als Kennworttyp auswählen, können Sie eine Notrufnummer wählen, in dem Sie die Nummer in das Kennwortfeld eingeben und auf **Telefon/Senden** drücken. Die Taste „Option“ brauchen Sie nicht zu drücken, bevor Sie die PIN-Ziffern eingeben. Wenn Sie jedoch „Komplex alphanumerisch“ als Kennworttyp auswählen, müssen Sie zuerst zwei Mal auf **Option** drücken, bevor Sie eine Notrufnummer in das Kennwortfeld eingeben.

Angaben zum Besitzer eingeben

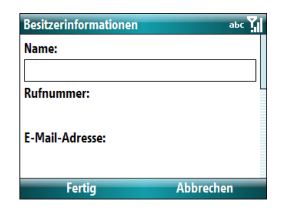
Sie können persönliche Daten eingeben, die Sie dem Smartphone zuordnen möchten, wie z. B. Ihren Namen, Firmennamen und Ihre Telefonnummer. Sollten Sie das Smartphone verlieren, erleichtert diese Funktion es dem Finder, das Gerät an Sie zurückzugeben.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie zwei Mal **Weitere** und anschließend **Besitzerinformationen**.

4 Geben Sie die gewünschten Informationen ein. Zusätzliche Informationen können Sie auf Wunsch in das Feld „Notizen“ eingeben.



5 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Systemeinstellungen

Datum und Uhrzeit einstellen

Mit den Uhr- und Alarmeinstellungen können Sie die Zeitzone, die Uhrzeit und das Datum für Ihren Heimatort sowie für einen Ort, an den Sie reisen, einstellen.

Hinweise zum Einstellen des Anzeigeformats für Datum und Uhrzeit finden Sie unter Anzeigeformate einstellen.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3 Wählen Sie **Uhr** und anschließend **Datum und Uhrzeit**.



4 Wählen Sie die Liste **Zeitzone** und dann die Zeitzone für Ihren Standort.
5 Wählen Sie **Datum** und geben Sie das Datum ein.
6 Wählen Sie **Uhrzeit** und geben Sie die Uhrzeit ein.

   Wenn Ihr Zeitformat AM und PM anzeigt, drücken Sie auf die Taste **A** bzw. **P**, um die gewünschte Option auszuwählen, oder drücken Sie eine beliebige Zahlentaste, um zwischen AM und PM zu wechseln.

7 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

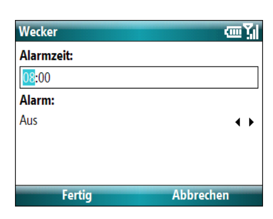
Systemalarme einrichten

Mit Systemalarmen können Sie Alarme einrichten, die nicht mit Aufgaben oder Terminen verbunden sind. Beispielsweise können Sie das Smartphone auf Reisen als Wecker verwenden oder Alarmsignale zur Erinnerung an die Einnahme von Medikamenten oder zum Abholen Ihrer Kinder festlegen.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Uhr** und anschließend **Alarm**.



4 Wählen Sie **Alarmzeit** und geben Sie an, zu welcher Zeit der Alarm ausgelöst werden soll.

Wenn Ihr Zeitformat AM und PM anzeigt, wählen Sie mit der Taste **A** bzw. **P** die gewünschte Option, oder drücken Sie auf eine beliebige Zahlentaste, um zwischen AM und PM zu wechseln.

5 Wählen Sie die Liste **Alarm** und geben Sie an, ob der Alarm nur an Wochenenden oder an jedem Tag ausgelöst werden soll.

6 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

TIPP Mit den Ton- und Benachrichtigungseinstellungen können Sie den Alarmton ändern (siehe Sounds & Benachrichtigungen auswählen).

Identitätszertifikate verwalten

Auf Ihrem Smartphone können Zertifikate vorinstalliert sein. Zertifikate sind digitale Dokumente, die zur Authentifizierung und zum Informationsaustausch in Netzwerken dienen. Zertifikate können für einen Benutzer, ein Gerät oder einen Service ausgegeben werden.

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Sicherheit**.

4 Wählen Sie **Zertifikate**.

5 Wählen Sie die Art des Zertifikats, das Sie anzeigen möchten:

Persönlich: Zeigt Zertifikate an, die Ihre Identität nachweisen, wenn Sie sich an einem gesicherten Netzwerk, wie z. B. einem Unternehmensnetzwerk, anmelden.

Zwischenzertifizierung: Zeigt vom Stamm ausgegebene Zertifikate an, die dazu dienen, persönliche Zertifikate auszugeben.

Stamm: Zeigt Zertifikate an, die Computer identifizieren, mit denen Sie eine Verbindung herstellen (z. B. Server). Diese Zertifikate schützen das Smartphone und Ihre Daten vor unbefugtem Zugriff.

6 Sie haben zwei Möglichkeiten:

Zertifikatdetails anzeigen: Markieren Sie das Zertifikat, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und dann auf **Anzeigen**. Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste), wenn Sie mit der Anzeige der Zertifikatsdaten fertig sind.

Ein Zertifikat löschen: Markieren Sie das Zertifikat, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** ••• (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

7 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Wie viel Speicherplatz habe ich noch?

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .

3 Wählen Sie zwei Mal **Weitere** und anschließend **Info**. Blättern Sie nach unten, um den verfügbaren und gesamten Speicher anzuzeigen.

TIPP Wenn der Speicherplatz knapp ist, können Sie zum Speichern der Dateien eine Erweiterungskarte (separat erhältlich) in Betracht ziehen (siehe Erweiterungskarten verwenden). Wenn der Programmspeicher knapp ist, sollten Sie Anwendungen schließen, damit die Leistung des Smartphones nicht beeinträchtig wird (siehe Anwendungen beenden).

TIPP Nachdem Sie in Schritt 3 zwei Mal auf „Weitere" gedrückt haben, können Sie mit einem Tastendruck auf **Systeminformationen** weitere Informationen über das Smartphone anzeigen, wie z. B. die Seriennummer und Softwareversion. Diese Informationen können nützlich sein, wenn Sie sich an den Support wenden müssen.

4 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Energiespareinstellungen optimieren

1 Drücken Sie auf **Home** ⌂ und anschließend auf **Start** ••• (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** ••• (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Weitere** und anschließend **Energieverwaltung**. Das Akkusymbol zeigt die restliche Ladung in Ihrem Akku an.



4 Hier können Sie folgende Optionen festlegen:

Beleuchtungsdauer (Akku): Damit legen Sie fest, wie lange die Hintergrundbeleuchtung in einem Zeitraum ohne Aktivität eingeschaltet bleibt, wenn das Smartphone mit Akkuspannung arbeitet.

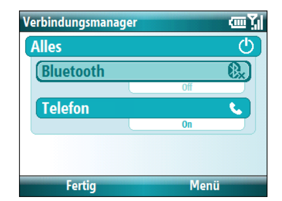
Beleuchtungsdauer (Netz): Damit legen Sie fest, wie lange die Hintergrundbeleuchtung in einem Zeitraum ohne Aktivität eingeschaltet bleibt, wenn das Smartphone mit Netzspannung arbeitet.

Timeout-Anzeige: Damit legen Sie fest, wie lange der Bildschirm in einer Zeit ohne Aktivität eingeschaltet bleibt.

5 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Mobile Dienste ein- und ausschalten

1 Drücken Sie auf die **Ein-/ Ausschalttaste** [⏻] und wählen Sie **Verbindungsmanager**.



2 Wählen Sie **Bluetooth** oder **Telefon**, um die betreffende Funktion ein- bzw. auszuschalten. Wählen Sie **Alle**, um alle mobilen Funktionen ein- bzw. auszuschalten.

TIPP Die Einstellungen für eine der angezeigten mobilen Funktionen können Sie ändern, indem Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) drücken und die mobile Funktion wählen, die Sie ändern möchten.

3 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Systemsoftware aktualisieren

Über Windows Update können Sie Sicherheitsupdates und andere wichtige Updates für das Betriebssystem Windows Mobile auf das Smartphone herunterladen.

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie zwei Mal **Weitere** und anschließend **Windows Update**.



4 Drücken Sie im Bildschirm „Update-Einstellungen“ auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

TIPP Wenn Sie auf **Datenschutzerklärung anzeigen** drücken, können Sie nachlesen, welche Auswirkungen die Verwendung von Windows Update für persönliche Daten auf dem Smartphone hat.

5 Wählen Sie, ob Sie Windows Update von Hand ausführen möchten, oder ob automatisch auf neue Updates geprüft werden soll. Drücken Sie dann auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

TIPP Um die Betriebsdauer des Akkus zu erhöhen, empfehlen wir die Auswahl der Option, Windows Update von Hand auszuführen.

6 Wenn Sie automatische Updates ausgewählt haben, aktivieren Sie das Kontrollfeld **Nutzen Sie Ihren Vertrag über Datendienste, um Updates zu suchen und herunterzuladen**, wenn Sie zum Aktualisieren des Smartphone anstelle Ihres normalen Mobilfunkvertrags Ihren Datenvertrag verwenden möchten. Die Verwendung Ihres Datenvertrags bedeutet, dass Updates häufiger durchgeführt werden können, wobei allerdings zusätzliche Datengebühren anfallen können. Drücken Sie auf **Weiter** ••• (rechte Aktionstaste).

7 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Wenn Sie in Schritt 6 „Automatisch“ auswählen, prüft Windows Update regelmäßig auf Updates und lädt diese automatisch herunter. Wenn Sie in Schritt 6 „Manuell“ gewählt haben, können Sie jederzeit auf Updates prüfen, indem Sie Windows Update öffnen und auf **Jetzt prüfen** ••• (linke Aktionstaste) drücken.

TIPP Zum Umschalten zwischen manuellen und automatischen Updates öffnen Sie Windows Update, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Plan ändern**. Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Option, Ihren Datenvertrag zur Prüfung auf Updates und zum Download zu verwenden, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen **Verbindungen**.

8 Die detaillierten Ergebnisse der letzten Prüfung auf Updates können Sie anzeigen, indem Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) drücken und **Details anzeigen** wählen.

Verbindungs-einstellungen

Einstellungen für Einwahlverbindungen von Hand eingeben

Das Smartphone ist bereits zur Verbindung mit dem Internet über eine schnelle Datenverbindung im Netz Ihres Mobilfunkanbieters eingerichtet.

Zum Verbinden mit dem Internet starten Sie einfach Internet Explorer Mobile.

Für besondere Fälle – wie z. B. Verbindungen mit Ihrem Internetdienstanbieter (ISP) oder einem Fernzugriffserver (RAS) – können Sie eine andere Verbindung einrichten.

VORBEREITUNGEN Holen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter oder Systemadministrator folgende Informationen ein:

- die Art des Netzwerks, zu dem Sie eine Verbindung herstellen: Internet, MMS, WAP oder ein anderes
- Telefonnummer oder Zugangspunkt des ISP-Servers
- Benutzername
- Kennwort
- Domäne, sofern zutreffend

1 Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Einwahl**.

4 Wählen Sie die Verbindung, die Sie anzeigen oder ändern möchten, oder wählen Sie zum Erstellen einer neuen Verbindung **Neu**.

5 Wenn es sich um eine neue Verbindung handelt, wählen Sie **Beschreibung** und geben einen aussagekräftigen Namen für die Verbindung ein.

6 Wählen Sie das Feld **Verbindet mit** und wählen Sie dann die Art des Netzwerks, mit dem Sie eine Verbindung herstellen.

7 Wählen Sie **Telefonnummer**, **Benutzername**, **Kennwort** und **Domäne** und geben Sie die Informationen ein, die Sie von Ihrem ISP bzw. Systemadministrator erhalten haben.

8 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Zum Löschen einer Einwahlverbindung markieren Sie die Verbindung, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

Einstellungen für Netzwerkverbindungen von Hand eingeben

Das Smartphone ist bereits zur Verbindung mit dem Internet über eine schnelle Datenverbindung im Netz Ihres Mobilfunkanbieters eingerichtet. Zum Verbinden mit dem Internet starten Sie einfach Internet Explorer Mobile.

In besonderen Fällen – zum Beispiel, wenn Sie eine SIM-Karte für einen anderen Mobilfunkanbieter verwenden – müssen Sie Netzwerkeinstellungen von Hand eingeben.

VORBEREITUNGEN Holen Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter folgende Informationen ein. Je nach Netzwerk müssen Sie möglicherweise nicht für jede dieser Optionen Einstellungen eingeben:

- die Art des Netzwerks, zu dem Sie eine Verbindung herstellen: Internet, MMS, WAP oder ein anderes
- der Name des Zugangspunkts (SSID)
- Benutzername
- Kennwort
- Authentifizierungstyp, sofern zutreffend

- Adressen des primären und sekundären DNS-Servers
- IP-Adresse

1. Drücken Sie auf **Home** [⌂] und anschließend auf **Start** [•••] (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** [•••] (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **GPRS**.
4. Wählen Sie die Verbindung, die Sie anzeigen oder ändern möchten, oder wählen Sie zum Erstellen einer neuen Verbindung **Neu**.
5. Wenn es sich um ein neues Netzwerk handelt, wählen Sie **Beschreibung** und geben einen aussagekräftigen Namen für die Verbindung ein.
6. Wählen Sie jedes Feld aus und geben Sie die Informationen ein, die Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter erhalten haben.
7. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

TIPP Zum Löschen einer Netzwerkverbindung markieren Sie die Verbindung, drücken auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen dann **Löschen**. Drücken Sie auf **Ja** (linke Aktionstaste), um den Löschvorgang zu bestätigen.

HINWEIS Wenn Sie Netzwerkeinstellungen von Hand eingeben und dann eine SIM-Karte von Ihrem Mobilfunkanbieter in das Smartphone einführen, haben die internen Einstellungen der SIM-Karte Vorrang vor Ihren manuellen Einstellungen. Wenn Sie später wieder eine andere SIM-Karte verwenden, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen neu eingeben.

Mit einem VPN verbinden

Wenn Sie mit dem Smartphone auf Ihr E-Mail-Konto in Ihrem Unternehmen oder auf andere Dateien auf einem Server in Ihrem Unternehmen zugreifen möchten, müssen Sie möglicherweise ein VPN (virtuelles privates Netzwerk) einrichten. Mit einem VPN können Sie sich durch die Firewall Ihres Unternehmens bei einem Server in Ihrem Unternehmen anmelden.

VORBEREITUNGEN Erkundigen Sie sich beim Systemadministrator Ihres Unternehmens, ob ein VPN für den Zugriff auf das Unternehmensnetzwerk erforderlich ist. Wenn Sie ein VPN brauchen, müssen Sie einen VPN-Client eines Drittanbieters erwerben und installieren.

Holen Sie beim Systemadministrator Ihres Unternehmens folgende Informationen ein:

- den VPN-Typ: IPSec/L2TP oder PPTP
- den Servernamen
- den Typ des Netzwerks, aus dem Sie und mit dem Sie eine Verbindung herstellen: Internet, MMS, WAP oder ein anderes
- Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort
- den Domänennamen Ihres Servers
- den IPSec-Authentifizierungstyp, sofern zutreffend
- den IPSec-preshared-Schlüssel, sofern zutreffend

1. Installieren Sie den VPN-Client eines Drittanbieters (siehe Anwendungen installieren).
2. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
3. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** .
4. Wählen Sie **Verbindungen**, dann **Weitere** und anschließend **VPN**.
5. Wählen Sie die Verbindung, die Sie anzeigen oder ändern möchten, oder wählen Sie zum Erstellen einer neuen Verbindung **Neu**.
6. Wenn es sich um eine neue Verbindung handelt, wählen Sie **Beschreibung** und geben einen aussagekräftigen Namen für die Verbindung ein.
7. Wählen Sie jedes Feld aus und geben Sie die Informationen ein, die Sie von Ihrem Systemadministrator erhalten haben.
8. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Einen Proxyserver einrichten

VORBEREITUNGEN Holen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter oder Systemadministrator folgende Informationen ein:

- den Typ des Netzwerks aus dem Sie und mit dem Sie eine Verbindung herstellen: Internet, MMS, WAP oder ein anderes
- den Namen des Proxyservers, die Portnummer und der Typ
- Benutzername
- Kennwort

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen**, dann **Weitere** und anschließend **Proxy**.
4. Wählen Sie die Verbindung, die Sie anzeigen oder ändern möchten, oder wählen Sie zum Erstellen einer neuen Verbindung **Neu**.
5. Wenn es sich um eine neue Verbindung handelt, wählen Sie **Beschreibung** und geben einen aussagekräftigen Namen für die Verbindung ein.
6. Wählen Sie jedes Feld aus und geben Sie die Informationen ein, die Sie von Ihrem Systemadministrator erhalten haben.
7. Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Erweiterte Verbindungseinstellungen eingeben

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen**.
4. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten**.
5. Wählen Sie für jeden Verbindungstyp – Internet, Arbeit, WAP und Secure WAP – die gewünschte Verbindungsoption.
6. Sie haben zwei Möglichkeiten:

Verbindungsoptionen einstellen: Markieren Sie ein Feld mit einem Verbindungstyp, drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie dann **Optionen**. Legen Sie die Anzahl der Wahlwiederholungen, das Intervall zum Trennen der Verbindung nach einem Zeitraum ohne Aktivität und den Verbindungstyp fest. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Eine Arbeits-URL von diesen Einstellungen ausnehmen: Markieren Sie eine Verbindung, drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Ausnahmen für Firmen-URLs**. Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Hinzufügen** und geben Sie dann das Muster für die URL ein, die ausgenommen werden soll. Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

> **TIPP** Markieren Sie im Bildschirm „Ausnahmen für Firmen-URL" eine URL, drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Bearbeiten** oder **Löschen**, um Änderungen vorzunehmen oder die Ausnahme zu löschen.

7 Drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste).

Eine Datenverbindung beenden

Wenn Ihr Vertrag für Datenverbindungen eine Gebührenabrechnung nach Minuten vorsieht, können Sie die Kosten senken, indem Sie die Datenverbindung nach der Nutzung des Internets beenden.

1 Drücken Sie auf die **Ein-/Ausschalttaste** [⏻] und wählen Sie **Verbindungsmanager**.
2 Drücken Sie auf **Menü** [•••] (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Mobiltelefondaten trennen**.



Fehlerbehebung

Zwar können wir nicht jeden möglichen Einzelfall vorhersehen, aber wir versuchen, in diesem Kapitel die am häufigsten gestellten Fragen zu beantworten. Zusätzliche Informationen und technische Unterstützung finden Sie unter go.palm.com/treo500/.

In diesem Kapitel

Übertragen von Daten von einem anderen Gerät

Hinweise zum Übertragen von Daten von einem älteren Gerät unter Microsoft Windows® Mobile® oder von einem Palm OS® by ACCESS-Gerät auf das neue Palm® Treo™ 500-Smartphone finden Sie unter go.palm.com/treo500/.

WUSSTEN SIE SCHON? Sie können auch eine Anwendung von einem Drittanbieter erwerben, mit der Sie Palm OS® by ACCESS-Anwendungen auf dem Smartphone ausführen können.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie Fragen zu Windows Mobile haben, können Sie sich auf der Website von Microsoft Windows Mobile informieren. Suchen Sie dort nach Informationen über Palm-Geräte.

WICHTIG Verwenden Sie kein Dienstprogramm zur Datensicherung für die Übertragung von Daten von einem anderen Gerät auf das neue Smartphone. Das kann zu einer Fehlfunktion des Smartphones führen.

Neuinstallieren der Desktopsoftware

Wenn beim Synchronisieren mit der Desktop-Synchronisierungssoftware Probleme auftreten, kann es sinnvoll sein, die Software neu zu installieren.

VORBEREITUNGEN Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computerprofil Administratorrechte zur Installation von Software umfasst. In größeren Unternehmen verfügen Systemadministratoren in der Regel über entsprechende Rechte.

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und wieder ein.
2. Klicken Sie auf dem Computer auf **Start** > **Systemsteuerung** > **Software**.
3. Löschen Sie die Desktopsoftware. Für Computer mit dem Betriebssystem Windows XP heißt die Software

Microsoft ActiveSync®. Für Computer mit dem Betriebssystem Windows Vista heißt die Software Windows Mobile Device Center.

4. Schließen Sie alle aktiven Anwendungen (einschließlich Virenscannern und Anwendungen für Internetsicherheit).
5. Zum erneuten Installieren legen Sie die Windows Mobile - Erste Schritte CD in das CD-Laufwerk des Computers ein und führen die Anweisungen auf dem Bildschirm aus. Detaillierte Hinweise finden Sie unter ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP) oder Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista.

WICHTIG Sie müssen die Desktop-Synchronisierungssoftware installieren, die sie über den Link auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD, die im Lieferumfang des Smartphones enthalten ist, herunterladen können. Andere Versionen sind nicht mit dem Smartphone kompatibel.

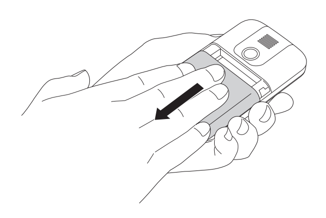
WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie eine Synchronisierung mit einem anderen Persönlichen Informationsmanager (PIM) wünschen, müssen Sie eine Lösung eines Drittanbieters installieren. Erkundigen Sie sich beim Anbieter des PIM, ob Software für das Smartphone zur Verfügung steht.

Zurücksetzen des Smartphones

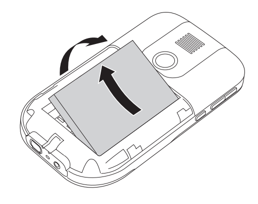
Soft Reset durchführen

Ein Soft Reset ähnelt dem Neustart eines Computers. Wenn das Smartphone nicht reagiert oder bei der Datensynchronisierung mit dem Computer Probleme auftreten, kann ein Soft Reset helfen.

1. Halten Sie das Smartphone mit der Bildschirmseite nach unten, drücken Sie zwei oder mehr Finger gegen die Abdeckung des Akkufachs, um sie zu lösen, und nehmen Sie dann die Abdeckung von der Rückseite des Smartphones ab.



2 Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schließen Sie die Akkuabdeckung.



3 Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** ⏻ gedrückt, bis das Palm®-Logo angezeigt wird.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn das Telefon oder die Bluetooth®-Funktion vor einem Reset eingeschaltet waren, werden diese nach dem Reset automatisch wieder eingeschaltet.

Hard Reset ausführen

Durch einen Hard Reset werden alle persönlichen Daten – wie Termine, Kontakte und Aufgaben – sowie von Ihnen installierte Programme (wie z. B. Software von Drittanbietern) auf dem Smartphone gelöscht. Führen Sie nie einen Hard Reset durch, ohne zuvor versucht zu haben, das Problem mit einem Soft Reset zu beheben. Zuvor synchronisierte Daten können Sie bei der nächsten Synchronisierung wiederherstellen.

WICHTIG Führen Sie eine Synchronisierung durch, um Ihre Microsoft Office Outlook®-Daten (wie E-Mail, Kalender, Kontakte, Notizen, Aufgaben) wiederherzustellen. Sie können auch eine Lösung zur Datensicherung und Wiederherstellung verwenden. Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung von Palm freigegeben worden ist.

TIPP Einige Anwendungen von Drittanbietern legen keine Sicherungskopie auf Ihrem Computer an, wenn Sie die Synchronisierung ausführen. Wenn Sie einen Hard Reset ausführen, gehen unter Umständen Daten in diesen Anwendungen verloren und Sie müssen die Anwendung nach dem Hard Reset erneut auf dem Smartphone installieren. Erkundigen Sie sich beim Anbieter der Anwendung, ob Ihre Daten bei der Synchronisierung gesichert werden.

WUSSTEN SIE SCHON? Wenn Sie nach einem Hard Reset eine Synchronisierung durchführen, ändert sich der Name des Quellordners in „My Documents" von „Treo My Documents" zu „WM_*Ihr Name*".

WUSSTEN SIE SCHON? Wir empfehlen, einen Hard Reset durchzuführen, bevor Sie das Smartphone verkaufen, reparieren lassen oder der Wiederverwertung zuführen, damit sämtliche Daten gelöscht sind. Denken Sie auch daran, die SIM-Karte und eventuelle Erweiterungskarten aus dem Smartphone zu entfernen.

Mit einem Hard Reset können Sie feststellen, ob das Problem durch das Smartphone oder durch eine darauf installierte Anwendung verursacht wird. Wenn das Problem nach dem Hard Reset nicht mehr auftritt, steht es wahrscheinlich in Zusammenhang mit der installierten Software. Unter Anwendungen von Drittanbietern finden Sie Hinweise zur Diagnose von Problemen mit Software von Drittanbietern.

1. Synchronisieren Sie das Smartphone mit dem Computer, damit Sie Ihre Smartphone-Anwendungen und Daten nach dem Hard Reset durch Synchronisieren wiederherstellen können.
2. Halten Sie das Smartphone mit der Bildschirmseite nach unten, drücken Sie zwei oder mehr Finger gegen die Abdeckung des Akkufachs, um sie zu lösen, und nehmen Sie dann die Abdeckung von der Rückseite des Smartphones ab.
3. Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schließen Sie die Akkuabdeckung.
4. Halten Sie die **Ende-Taste** und gleichzeitig die **Ein-/Ausschalttaste** gedrückt, bis der Bildschirm aktiviert wird.

5 Wenn die entsprechende Aufforderung erfolgt, drücken Sie auf **Nach oben** ▲, um alle Daten zu löschen.

6 (Optional) Führen Sie eine Synchronisierung durch, um die zuvor synchronisierten Daten wiederherzustellen. Falls Sie ein Dienstprogramm zur Datensicherung verwenden, müssen Sie zusätzliche Daten und Einstellungen möglicherweise aus einer Sicherungskopie wiederherstellen.

TIPP Einen Hard Reset können Sie mit der Anwendung Standardeinstellung auf dem Smartphone ausführen. Drücken Sie auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste), wählen Sie **Zubehör** und dann **Standardeinstellung**. Geben Sie **1234** ein (Sie brauchen nicht auf **Option** zu drücken) und drücken Sie auf **OK** (linke Aktionstaste).

Den Akku wechseln

Das Smartphone wird mit einem austauschbaren Akku geliefert. Verwenden Sie in jedem Fall einen Ersatzakku von Palm, der mit Treo 500 -Modellen kompatibel ist. Verwenden Sie keine Akkus älterer Versionen des Smartphones.

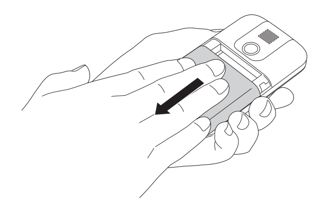
WARNUNG Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku durch einen falschen Typ ersetzt wird. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

TIPP Entsorgen Sie alte Akkus unbedingt auf umweltfreundliche und vorschriftsmäßige Weise. In einigen Gebieten ist eine Entsorgung im normalen Müll nicht zulässig. Weitere Informationen finden Sie unter palm.com/environment.

WUSSTEN SIE SCHON? Das Smartphone speichert Ihre gesamten Daten, auch wenn Sie den Akku entnehmen.

1 Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** ⏻ gedrückt, um das Smartphone auszuschalten.

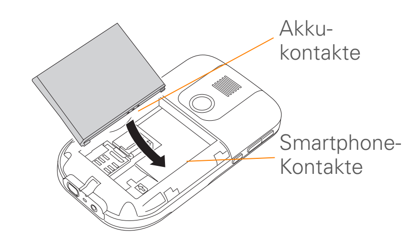
2 Halten Sie das Smartphone mit der Bildschirmseite nach unten. Drücken Sie mit zwei oder mehr Fingern fest gegen die Abdeckung des Akkufachs, um sie zu lösen. Nehmen Sie dann die Abdeckung von der Rückseite des Smartphone ab.



3 Schieben Sie einen Finger unter die linke Seite des Akkus und heben Sie ihn heraus.

4 Richten Sie die Kontakte des Akkus auf die Kontakte im Akkufach des Telefons aus.

5 Legen Sie den neuen Akku in einem Winkel von 45° in das Fach ein und drücken Sie ihn fest hinein. Schieben Sie die Abdeckung des Akkufachs auf die Rückseite des Smartphones, bis sie einrastet.



6 Halten Sie die **Ein-/Ausschalttaste** gedrückt, bis das Palm®-Logo angezeigt wird.

Leistung

Die Anwendungen werden ungewöhnlich langsam ausgeführt

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).

2 Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Task-Manager**.

4 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und schließen Sie mit

Alles schließen alle offenen Anwendungen.

5 Drücken Sie auf **Fertig** ••• (linke Aktionstaste).

Wenn das Problem durch die genannten Schritte nicht behoben wird, versuchen Sie, einen Soft Reset durchzuführen (siehe Soft Reset durchführen).

Wenn das Problem weiterhin besteht und Sie die Option zur Anzeige von Windows Live Mail auf der Startseite (siehe Windows Live Mail einrichten) ausgewählt haben, deaktivieren Sie diese Option.

TIPP Vergewissern Sie sich, dass Anwendungen von Drittanbietern für Windows Mobile™ 6 Standard entwickelt wurden. Für Windows Mobile 6 Professional oder frühere Versionen von Windows Mobile entwickelte Anwendungen funktionieren auf dem Smartphone nicht.

Falls eine kostenlose Testversion der Software zur Verfügung steht, können Sie zuerst testen, ob sie einwandfrei funktioniert.

Mein Akku scheint nach kurzer Zeit leer zu sein

Wenn Sie über eine Microsoft Direct Push E-Mail-Lösung verfügen oder einen Zeitplan für die drahtlose Synchronisierung festgelegt haben, vergewissern Sie sich bei Ihrem E-Mail-Anbieter oder Systemadministrator, ob der Server für das Smartphone richtig eingerichtet ist. Eine falsche Einrichtung des Servers kann zu einer überhöhten Belastung des Akkus führen.

Weitere Tipps für eine längere Akkulaufzeit finden Sie unter Akkuleistung maximieren.

Bildschirm

Auf dem Bildschirm wird nichts angezeigt

1 Wenn während eines Telefongesprächs die in der Energieverwaltung festgelegte Zeit abläuft, wird der Bildschirm abgedunkelt. Drücken Sie eine beliebige Taste außer Ende, um den Bildschirm wieder zu aktivieren. Ein Tastendruck auf Ende beendet das Gespräch.

2 Sehen Sie sich den Bildschirm genau an. Wenn Sie ein schwaches Bild sehen, versuchen Sie, die Helligkeit des Bildschirms anders einzustellen (siehe Helligkeit einstellen).

3 Falls das nicht hilft, führen Sie einen Soft Reset durch (siehe Soft Reset durchführen).

4 Falls das nicht hilft, schließen Sie das Smartphone an das Ladegerät an (siehe Aufladen des Akkus) und führen Sie erneut einen Soft Reset durch.

5 Falls das nicht hilft, führen Sie einen Hard Reset aus (siehe Hard Reset ausführen).

TIPP Wenn Sie eine Anwendung eines Drittanbieters verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Anwendung eine Bildschirmauflösung von 320 × 240 Pixeln unterstützt.

Netzwerkverbindung

Das Signal ist schwach

1 Wenn Sie stehen, bewegen Sie sich ca. 3 m in eine andere Richtung.

2 Wenn Sie sich in einem Gebäude befinden, gehen Sie in die Nähe eines Fensters. Öffnen Sie Metalljalousien.

3 Verlassen Sie das Gebäude oder gehen Sie in einen offeneren Bereich.

4 Halten Sie sich im Freien fern von hohen Gebäuden, Bäumen oder elektrischen Leitungen.

5 Halten Sie das Smartphone in einem Fahrzeug in Fensterhöhe.

TIPP Finden Sie heraus, in welchen Bereichen an Ihrem Wohnort, auf der Fahrt zur Arbeit oder am Arbeitsplatz die Versorgung schlecht ist, damit Sie wissen, wo Sie mit Verbindungsproblemen rechnen müssen.

Das Smartphone baut keine Verbindung zum Mobilfunknetz auf

1 Probieren Sie die zuvor genannten Hinweise für schwache Signale.

2 Schalten Sie das Telefon aus und wieder ein (siehe Das Palm® Treo™ 500-Smartphone ein- und ausschalten).

3 Führen Sie einen Soft Reset aus (siehe Soft Reset durchführen).

Mein Telefon schaltet sich von selbst aus

Wenn das Smartphone aufgrund eines Systemfehlers zurückgesetzt wird, schaltet es sich automatisch wieder ein, wenn es vor dem Reset eingeschaltet war. Wenn das Smartphone jedoch nicht feststellen kann, ob es vor dem Reset eingeschaltet war, wird es nicht automatisch wieder eingeschaltet (siehe Das Telefon einschalten).

Ich kann nicht feststellen, ob Datendienste verfügbar sind

Folgende Symbole in der Titelleiste zeigen an, ob Datendienste zur Verfügung stehen:

Ihr Telefon hat eine Verbindung zu einem 3G/UMTS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Sie können noch Anrufe tätigen und empfangen.



Das Telefon ist eingeschaltet und eine 3G/UMTS-Datenverbindung ist aktiv. Sie können Anrufe entgegennehmen und tätigen, während gleichzeitig Daten übertragen werden.



Sie befinden sich in einem Versorgungsbereich mit Roaming und das Telefon hat eine Verbindung zu einem 3G/ UMTS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Für Gespräche oder Datenübertragungen können zusätzliche Gebühren anfallen.



Das Telefon ist mit einem GPRS-Netzwerk verbunden, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Sie können noch Anrufe tätigen und empfangen.



Das Telefon ist eingeschaltet und eine GPRS-Datenverbindung ist aktiv. Sie können weiterhin Anrufe tätigen oder empfangen, doch die Datenübertragung wird in diesem Fall automatisch unterbrochen.



Sie befinden sich in einem Versorgungsbereich mit Roaming und das Telefon hat eine Verbindung zu einem GPRS-Netzwerk, aber es werden gerade keine Daten übertragen. Für Gespräche oder Datenübertragungen können zusätzliche Gebühren anfallen.

Das Smartphone baut keine Verbindung zum Internet auf

Das Smartphone unterstützt drahtlose GPRS- und UMTS-(3G)-Datennetzwerke. Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, müssen Sie mit Ihrem Mobilfunkanbieter einen Vertrag über Datendienste abschließen.

- Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter und überprüfen Sie, ob Ihr Mobilfunkvertrag Datendienste umfasst und ob diese Dienste korrekt aktiviert wurden. Ihr Mobilfunkanbieter kann Sie auch über mögliche Empfangsprobleme an Ihrem Standort informieren.
- Drücken Sie auf die **Ein-/ Ausschalttaste**, wählen Sie **Verbindungsmanager** und anschließend **Telefon**, um das Telefon auszuschalten. Wiederholen Sie diese Schritte, um es wieder einzuschalten.
- Führen Sie einen Soft Reset aus (siehe Soft Reset durchführen).
- Vergewissern Sie sich, dass alle Datendienste auf dem Smartphone korrekt konfiguriert sind. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Telefon**.
4. Wählen Sie **Weitere** und dann **Netzwerke**.

5 Wenn der Name Ihres Mobilfunkanbieters unter „Aktuelles Netzwerk“ angezeigt wird, drücken Sie auf **Fertig** [•••] (linke Aktionstaste). Andernfalls wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter.

Ich kann keine SMS- oder Multimedia-Nachrichten senden oder empfangen

- Das Telefon muss eingeschaltet sein (siehe Das Telefon einschalten) und Sie müssen sich im Versorgungsbereich befinden.
- Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter und vergewissern Sie sich, dass Ihr Vertrag Messaging-Dienste umfasst, dass diese Dienste korrekt aktiviert wurden und dass sie an Ihrem Standort zur Verfügung stehen. Ihr Mobilfunkanbieter kann Ihnen mitteilen, ob bei Messaging-Diensten Verzögerungen in der Übertragung aufgetreten sind.
- Setzen Sie sich nach Möglichkeit mit dem Empfänger oder Absender der Nachricht in Verbindung und vergewissern Sie sich, dass das empfangende Gerät den gesendeten Nachrichtentyp verarbeiten kann.
- Wenn eine SMS-Nachricht eingeht, aber keine Meldung angezeigt wird, führen Sie einen Soft Reset durch (siehe Soft Reset durchführen).
- Die Netzeinstellungen für SMS und MMS sind vom Mobilfunkbetreiber, dem die mitgelieferte SIM-Karte im Smartphone zugeordnet ist, voreingestellt. Wenn Sie eine andere SIM-Karte eines anderen Netzbetreibers verwenden, müssen Sie die Netzeinstellungen für Messaging-Dienste manuell eingeben (siehe Einstellungen für Netzwerkverbindungen von Hand eingeben).

Ich kann mit einer Freisprecheinrichtung mit Bluetooth®-Funktechnologie keine Anrufe durchführen oder annehmen

Prüfen Sie, ob alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Bluetooth-Funktion auf dem Smartphone ist eingeschaltet (siehe Bluetooth-Grundeinstellungen eingeben).

- Das Bluetooth-Gerät ist aufgeladen und eingeschaltet.
- Das Smartphone befindet sich in Reichweite der Freisprecheinrichtung. Unter optimalen Bedingungen hat Bluetooth eine Reichweite von bis zu 10 Metern. Physikalische Hindernisse, Funkstörungen durch elektronische Geräte in der Nähe und andere Faktoren können die Qualität und Reichweite beeinträchtigen.
- Sie befinden sich nicht in der Nähe von anderen Geräten, die das Frequenzband 2,4 GHz verwenden, wie z. B. schnurlose Telefone, Mikrowellengeräte und WiFi-Systeme. Wenn das nicht möglich ist, bewegen Sie das Telefon näher an die Freisprecheinrichtung heran.
- Die Gerätespezifikationen sind mit dem Smartphone kompatibel.

Die Verbindung zwischen dem Smartphone und dem Bluetooth®-Headset wurde unterbrochen

Falls das Headset nicht funktioniert, löschen Sie die bestehende Partnerschaft und richten Sie eine neue ein. So löschen Sie die Partnerschaft:

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Verbindungen** und anschließend **Bluetooth**.
4. Markieren Sie Ihr Headset in der Liste der Bluetooth-Geräte.
5. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste), wählen Sie **Löschen** und bestätigen Sie den Löschvorgang dann mit **Ja** (linke Aktionstaste).
6. Richten Sie eine neue Partnerschaft ein (siehe Eine Verbindung mit Geräten über die Bluetooth®-Funktechnologie herstellen).

Synchronisierung: Überblick

Mit der Synchronisierung haben Sie die Möglichkeit, Daten vom Smartphone auf einem Computer oder Server zu sichern. Falls Sie jemals einen Hard Reset durchführen oder aus einem anderen Grund alle Daten auf dem Smartphone löschen müssen, können Sie das Smartphone mit dem Computer synchronisieren, um die Daten wiederherzustellen. Synchronisieren Sie regelmäßig, damit Sie jederzeit über eine aktuelle Sicherung Ihrer Daten verfügen.

E-Mails und andere Daten können Sie mithilfe von Microsoft Exchange ActiveSync® direkt mit Microsoft Exchange Server 2003 mit Service Pack 2 bzw. Exchange Server 2007 synchronisieren. Außerdem können Sie das Smartphone mithilfe der Desktop-Synchronisierungssoftware, die Sie über einen Link auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD erhalten, die im Lieferumfang des Smartphones enthalten ist, mit dem Computer synchronisieren.

WUSSTEN SIE SCHON? Weitere Informationen finden Sie auf der Windows Mobile-Website unter www.windowsmobile.com.

WUSSTEN SIE SCHON? Eine häufige Ursache für Synchronisierungsprobleme ist Sicherheitssoftware – wie VPNs oder Firewalls – auf dem Computer oder im Netzwerk.

Synchronisierung: Desktop-Synchronisierungssoftware

Dieser Abschnitt behandelt Probleme bei der Synchronisierung mit der im Lieferumfang des Smartphones enthaltenen Desktop-Synchronisierungssoftware. Wenn Sie einen Computer mit Windows XP haben, heißt die Desktop-Synchronisierungssoftware ActiveSync®. Wenn Sie einen Computer mit Windows Vista besitzen, verwenden Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware Windows Mobile-Gerätecenter.

HINWEIS Informationen zur direkten drahtlosen Synchronisierung mit einem Exchange Server finden Sie unter Synchronisierung: Exchange ActiveSync (drahtlose Synchronisierung).

Die Software zur Desktop-Synchronisierung reagiert nicht auf Synchronisierungsversuche

Führen Sie nach jedem der folgenden Schritte eine Synchronisierung aus. Wenn die Synchronisierung erfolgreich ist, brauchen Sie die restlichen Schritte nicht mehr auszuführen.

1. Prüfen Sie, ob das USB-Synchronisierungskabel fest an alle Anschlüsse angeschlossen ist (siehe Das Smartphone mit dem Computer verbinden).
2. Schließen Sie alle Dateien, die Sie synchronisieren möchten, auf dem Computer und auf dem Smartphone.
3. Vergewissern Sie sich, dass die ActiveSync-Desktopsoftware auf dem Windows XP-Computer ausgeführt wird. Das erkennen Sie am ActiveSync-Symbol in der Taskleiste des Computers.

   Wenn die entsprechenden Symbole nicht sichtbar sind, führen Sie die folgenden Schritte aus:

   Smartphone: Drücken Sie auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Verbindungen**. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Alle PCs über diese Verbindung synchronisieren** aktiviert und dass **USB** in der Liste ausgewählt ist.

   Windows XP-Computer: Klicken Sie auf **Start**, öffnen Sie **Programme** und wählen Sie **Microsoft ActiveSync**.

   Windows Vista-Computer: Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme** und wählen Sie **Windows Mobile Device Center**.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   Windows XP-Computer: Doppelklicken Sie auf das **ActiveSync**-Symbol in der Taskleiste. Wählen Sie im Menü **Datei** die Option

Verbindungseinstellungen. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **USB-Verbindungen zulassen** aktiviert ist und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

Windows Vista-Computer: Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme** und wählen Sie dann **Windows Mobile Device Center**. Wählen Sie **Ohne Einrichten des Geräts verbinden** und dann **Verbindungseinstellungen**. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **USB-Verbindungen zulassen** aktiviert ist und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

5 Führen Sie einen Soft Reset aus (siehe Soft Reset durchführen).

6 Starten Sie Ihren Computer neu und vergewissern Sie sich, dass die Software zur Desktop-Synchronisierung ausgeführt wird.

7 Wenn das Problem weiterhin besteht, können Sie die erweiterte ActiveSync-Netzwerkfunktion aktivieren. Drücken Sie auf **Home** und dann auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **Einstellungen** . Wählen Sie **Verbindungen**, dann **Weitere** und anschließend **USB zu PC**. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren**.

8 Falls das Problem weiterhin besteht und Sie Daten über einen USB-Hub mit dem Computer synchronisieren, können Sie versuchen, das Synchronisierungskabel an einen anderen USB-Anschluss oder direkt an den integrierten USB-Anschluss des Computers anzuschließen.

9 Falls Sie die Synchronisierung über einen integrierten USB-Anschluss an der Vorderseite des Computers durchführen, schließen Sie das Synchronisierungskabel stattdessen an einen USB-Anschluss an der Rückseite des Computers an (wenn Ihr Computer an beiden Seiten über USB-Anschlüsse verfügt).

10 Deinstallieren Sie die mitgelieferte Desktop-Synchronisierungssoftware des Smartphones, starten Sie den Computer neu und legen Sie dann die im Lieferumfang des Smartphones

enthaltene Windows Mobile - Erste Schritte CD ein. Wiederholen Sie den Installationsvorgang (siehe Neuinstallieren der Desktopsoftware).

11 Nur für einen Windows XP-Computer: Löschen Sie die bestehende Beziehung zwischen dem Smartphone und dem Computer. Richten Sie dann eine neue Beziehung ein. Führen Sie dazu der Reihe nach die folgenden Schritte aus:

- Ziehen Sie das Synchronisierungskabel am Smartphone und am Computer ab.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das graue **ActiveSync-Symbol** in der Windows-Taskleiste unten rechts im Bildschirm und wählen Sie **Microsoft ActiveSync öffnen**.
- Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Mobiles Gerät löschen**. Wenn Sie um eine Bestätigung gebeten werden, klicken Sie auf **Ja**.
- Verbinden Sie das Smartphone und den Computer mit dem Synchronisierungskabel.
- Wenn der Setup-Assistent für die Synchronisierung angezeigt wird, führen Sie die vorgegebenen Schritte aus, um eine Synchronisierungsverbindung zwischen dem Smartphone und dem Computer herzustellen.

12 Wenn Ihr Unternehmen eine Firewall oder eine VPN-Verbindung einsetzt, funktioniert die Synchronisierung mit ActiveSync möglicherweise nicht. Nur für einen Windows XP-Computer: Gehen Sie zu microsoft.com und suchen Sie nach folgenden Themen, wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung bestimmter Firewalls brauchen:

- Probleme mit der ActiveSync-USB-Verbindung beheben
- ActiveSync mit Sygate Personal Firewall
- ActiveSync mit TrendMicro PC-cillin Internet Security
- ActiveSync mit Norton Personal Firewall
- ActiveSync mit Zone Alarm Security Suite
- ActiveSync mit McAfee Personal Firewall
- ActiveSync mit Windows Firewall

13 Erkundigen Sie sich bei Ihrem Hardwarehändler, ob Ihr Betriebssystem den internen USB-Controller unterstützt.

Die Synchronisierung wird beendet, aber die Daten werden nicht an der erwarteten Stelle angezeigt

Prüfen Sie zunächst, ob einer der folgenden Punkte auf Ihren Fall zutrifft:

- Die mitgelieferte Desktop-Synchronisierungssoftware ermöglicht die Synchronisierung des Smartphones mit den Stammordnern für Kontakte, Kalender und Aufgaben von Microsoft Office Outlook (Outlook ist separat erhältlich. Eine kostenlose Testversion steht auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD zum Download bereit). Wenn Sie eine Synchronisierung mit einem globalen Exchange-Adressbuch vornehmen möchten, kopieren Sie die Adressen in Microsoft Office Outlook in Ihre lokale Kontaktliste (klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Adressen und wählen Sie **In persönliches Adressbuch aufnehmen**).
- Auf Unterordner und öffentliche Ordner in Microsoft Office Outlook kann nicht mit der mitgelieferten Software zugegriffen werden. Dafür können Sie eine Lösung eines Drittanbieters verwenden.
- Falls Sie eine Offline-Synchronisierung ausführen, vergewissern Sie sich, dass Kalender, Kontakte und Aufgaben in Microsoft Office Outlook offline verfügbar sind.

Wenn trotzdem Probleme auftreten, versuchen Sie Folgendes:

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie mit dem richtigen persönlichen Desktop-PIM (Personal Information Manager) synchronisieren. Auf der Windows Mobile - Erste Schritte CD finden Sie Desktop-Synchronisierungssoftware zur Synchronisierung mit Microsoft Outlook für Windows. Falls Sie einen anderen PIM verwenden, müssen Sie zum Synchronisieren eine Software eines Drittanbieters installieren. Weitere Informationen dazu erhalten Sie beim Hersteller des PIM.

2 Öffnen Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware auf dem Computer und vergewissern Sie sich, dass die Option zur Dateisynchronisierung ausgewählt ist (siehe Zu synchronisierende Anwendung auswählen).

3 Deinstallieren Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware, starten Sie den Computer neu, legen Sie die Windows Mobile - Erste Schritte CD ein, die im Lieferumfang des Smartphones enthalten ist und wiederholen Sie die Installation (siehe Neuinstallieren der Desktopsoftware).

Die Synchronisierung startet, wird aber nicht fertig gestellt

Vergewissern Sie sich, dass Sie die im Lieferumfang des Smartphones enthaltene Desktopsoftware installiert haben. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Software installiert ist, installieren Sie sie erneut (siehe Neuinstallieren der Desktopsoftware).

Meine Videos und Musikdateien werden nicht synchronisiert

1 Vergewissern Sie sich, dass Windows Media Player 10 (oder höher) auf dem Computer installiert ist.

2 Installieren Sie die Desktop-Synchronisierungssoftware erneut. Die Software erhalten Sie über einen Link auf der im Lieferumfang des Smartphones enthaltenen Windows Mobile - Erste Schritte CD (siehe Neuinstallieren der Desktopsoftware). Die Synchronisierung von Mediendateien schlägt fehl, wenn Sie die Synchronisierungssoftware vor Windows Media Player installieren.

Meine Termine erscheinen nach der Synchronisierung in einem falschen Zeitintervall

1 Vergewissern Sie sich, dass Sie die im Lieferumfang des Smartphones enthaltene Desktopsoftware installiert haben. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Software installiert ist, installieren Sie sie erneut (siehe Neuinstallieren der Desktopsoftware).

2 Öffnen Sie Microsoft Office Outlook und korrigieren Sie die fehlerhaften Einträge.
3 Geben Sie alle Daten, die Sie seit der letzten Synchronisierung auf dem Smartphone hinzugefügt haben, manuell ein.
4 Synchronisieren Sie das Smartphone und den Computer.

Meine geplante Synchronisierung funktioniert nicht

In der Standardeinstellung wird eine geplante Synchronisierung nicht ausgeführt, wenn Sie sich im Roaming-Modus befinden. Damit sollen Roaming-Gebühren auf Ihrem Konto vermieden werden. Wenn die Roaming-Gebühren kein Hindernis darstellen, führen Sie folgende Schritte aus, um Ihren Synchronisierungsplan auch im Roaming-Betrieb beizubehalten:

1 Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2 Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.
3 Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Zeitplan**.
4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auch bei Roamingbetrieb verwenden**.
5 Drücken Sie auf **Fertig** (linke Aktionstaste).

Ich erhalte die Warnung, dass ActiveSync auf dem Server ein Problem festgestellt hat

Es liegt ein vorübergehendes Problem mit dem Server vor oder der Server ist momentan überlastet. Versuchen Sie es später noch einmal. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Ich erhalte eine Warnung, dass nicht genug Speicherplatz zum Synchronisieren meiner Daten zur Verfügung steht,

Die ActiveSync-Anwendung auf dem Smartphone verfügt nicht über genug Speicherplatz. Versuchen Sie Folgendes:

1 Schließen Sie alle laufenden Programme (siehe Anwendungen beenden).
2 Falls das Problem weiterhin besteht, finden Sie unter Speicherplatz auf dem Smartphone freigeben Hinweise, welche anderen Möglichkeiten es zum Freigeben von Speicherplatz auf dem Smartphone gibt.

Ich erhalte die Warnung, dass ActiveSync ein Problem mit [Eintragstyp] [Eintragsname] festgestellt hat.

Beim Synchronisieren eines einzelnen Elements ist ein Fehler aufgetreten. Dieser Fehler kann gewöhnlich nur behoben werden, indem Sie das Element entfernen, das den Fehler verursacht hat. Wenn Sie mit einer erneuten Synchronisierung überprüfen, ob der Fehler weiterhin besteht, sollten Sie beachten, dass Einträge, die solche Fehler verursachen, übersprungen und nicht mehr angezeigt werden.

Meine Einstellungen für die Startseite werden nach einem Hard Reset nicht wiederhergestellt

Einstellungen wie das Hintergrundbild werden bei der Synchronisierung nicht gesichert und können deshalb nach einem Hard Reset nicht wiederhergestellt werden. Wenn Sie ein Dienstprogramm zur Datensicherung verwenden, können Sie unter Umständen auf eine Sicherungskopie zurückgreifen, um die Einstellungen für den Startbildschirm und weitere Daten wiederherzustellen.

Synchronisierung: Exchange ActiveSync (drahtlose Synchronisierung)

In diesem Abschnitt geht es um die direkte drahtlose Synchronisierung mit einem Exchange Server. Informationen zum Synchronisieren mit der Desktop-Synchronisierungssoftware finden Sie

unter Synchronisierung: Desktop-Synchroni- sierungssoftware.

TIPP Wenn Sie eine Synchronisierung mit einem Exchange Server durchführen und Ihre Sperreinstellungen nicht ändern können, erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob systemweite Sperrrichtlinien gelten.

Ich erhalte eine Warnung, dass der Server nicht erreichbar ist

Das Smartphone musste zu lange warten, um eine Verbindung zum Exchange Server aufzubauen. Möglicherweise wurde die Verbindung unterbrochen, der Server ist vorübergehend überlastet oder auf dem Server ist ein interner Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie die Namens- und Proxyserver-Einstellungen für den Exchange-Server (siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung) und versuchen Sie es später noch einmal.

Ich erhalte eine Warnung, dass meine Kontoinformationen nicht erkannt werden konnten

Beim Einrichten der Synchronisierungsoptionen für den Exchange-Server wurde die Seite „Anmeldeinformationen“ nicht ausgefüllt. Korrigieren Sie die Anmeldeinformationen (siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung) oder richten Sie das Smartphone für die Synchronisierung mit nur einem Computer ein. Versuchen Sie dann, erneut zu synchronisieren.

Ich erhalte eine Warnung, dass es bei dem Gerät während des Wartens auf die Anmeldeinformationen zu einer Zeitüberschreitung kam

Der Bildschirm mit den Anmeldeinformationen für den Exchange-Server war zu lange geöffnet. Geben Sie die Anmeldeinformationen für den Exchange Server erneut ein und versuchen Sie eine erneute Synchronisierung.

E-Mail

Ich habe Probleme mit der Verwendung meines Kontos

Gelegentlich können nach der Einrichtung eines E-Mail-Kontos Probleme auftreten.

Wenn Sie nach dem Verfahren zur Kontoeinrichtung (siehe E-Mail einrichten) vorgegangen sind und Probleme mit dem Konto haben, prüfen Sie mit den folgenden Schritten, ob das Konto die Anforderungen Ihres E-Mail-Anbieters erfüllt:

- Prüfen Sie das Kennwort und den Benutzernamen für Ihr E-Mail-Konto.
- Bei einigen E-Mail-Dienstanbietern können Sie Ihr E-Mail-Konto nur verwenden, wenn Sie sich in deren Netzen befinden. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, dass Sie das Netz Ihres Anbieters als Verbindungstyp für das Konto verwenden.
- Einige E-Mail-Dienstanbieter stellen andere spezifische Anforderungen für ihren Dienst. Beispielsweise müssen Sie bei Yahoo! die Weiterleitung von POP-Mail für Ihr Yahoo!-Konto einrichten, um E-Mails auf das Smartphone herunterzuladen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter, ob spezifische Anforderungen gelten.
- Die Einstellungen für Dienstanbieter ändern sich häufig. Falls Ihr E-Mail-Konto bislang fehlerfrei funktioniert hat, aber zurzeit Probleme auftreten, erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter, ob sich die Kontoeinstellungen geändert haben.

Beim Senden und Empfangen von E-Mails treten Probleme auf

Es kommt häufig vor, dass E-Mail aufgrund von Serverproblemen oder einer schlechten Versorgung des Funknetzes vorübergehend nicht verfügbar ist. Wenn längere Zeit Probleme beim Senden oder Empfangen von E-Mails auftreten, erkundigen Sie sich bei Ihrem Internet- oder E-Mail-Dienstanbieter, ob der Dienst einwandfrei funktioniert.

Geplante E-Mail-Synchronisierung funktioniert nicht

Wenn Sie während der E-Mail-Synchronisierung das Smartphone ausschalten oder die Verbindung zu Ihrem E-Mail-Dienstanbieter unterbrochen wird, schlägt die automatische Synchronisierung fehl.

- Überprüfen Sie den Synchronisierungszeitplan und vergewissern Sie sich, dass die

automatische Synchronisierung am erwarteten Tag zu der erwarteten Uhrzeit erfolgen soll. Weitere Informationen finden Sie unter Synchronisierungsplan aufstellen.

- Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Server konfigurieren**. Vergewissern Sie sich, dass die Kennwortbestätigung eingeschaltet ist. Diese Einstellung ist für die drahtlose Synchronisierung erforderlich.

Beim Senden von E-Mails treten Probleme auf

Wenn Sie E-Mails empfangen, aber nicht senden können, versuchen Sie der Reihe nach die folgenden Schritte:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie bei Ihrem Internet- oder E-Mail-Dienstanbieter über ein Smartphone auf E-Mails zugreifen können. Einige Anbieter bieten diese Option überhaupt nicht an. Bei anderen Anbietern müssen Sie den Zugriff auf E-Mails mit dem Smartphone gesondert freischalten lassen.
- Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste). Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**. Drücken Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Server konfigurieren**. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollfeld **Server erfordert eine verschlüsselte (SSL) Verbindung** aktiviert ist.
- Geben Sie zum Versenden von E-Mails den Namen eines anderen Postausgangsservers ein. Viele Internetdienstanbieter – wie etwa Kabelgesellschaften – verlangen eine Internetverbindung zu ihrem Netzwerk, damit Sie E-Mails über ihre Server senden können. In einem solchen Fall können Sie fast immer E-Mails von diesen Konten empfangen. Wenn Sie aber E-Mails senden möchten, müssen Sie diese über einen anderen Server senden (siehePOP/IMAP-Konto einrichten: Bekannte E-Mail-Anbieter).

Ein E-Mail-Anhang mit einer vCard oder einem vCal wird nicht fehlerfrei weitergeleitet

Microsoft Office Outlook hat mehrere Funktionen – wie vCard and vCal –, die mit E-Mail-Programmen auf Windows-Computern kompatibel sind. Damit diese Funktionen einwandfrei funktionieren, muss das E-Mail-Programm richtig konfiguriert sein. Führen Sie zur Kontrolle der Einstellungen folgende Schritte aus:

1. Klicken Sie auf dem Computer auf **Start** und wählen Sie **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Systemsteuerung**.
3. Wählen Sie **Internet-Optionen** und klicken Sie auf die Registerkarte **Programme**.
4. Prüfen Sie, ob im Feld „E-Mail“ das richtige E-Mail-Programm ausgewählt ist.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Starten Sie das E-Mail-Programm und vergewissern Sie sich, dass es als Standard-MAPI-Client konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation für das E-Mail-Programm auf dem Desktop.

Beim Synchronisieren mit dem Exchange-Server werden die Daten nicht auf das Smartphone heruntergeladen

Fragen Sie Ihren Systemadministrator nach dem Namen des Mailservers, der Ihnen mobilen Zugang zum Mailsystem des Unternehmens gewährt. Wenn Sie den Servernamen nicht erfahren können – manche Unternehmen verweigern diese Angabe, weil sie keinen mobilen Zugriff auf ihre Server wünschen –, können Sie keine Synchronisierung mittels ActiveSync mit dem Exchange Server durchführen. Sie können auch die folgende Einstellung überprüfen:

1. Drücken Sie auf **Home** und anschließend auf **Start** (linke Aktionstaste).
2. Drücken Sie zwei Mal auf **Weitere** (linke Aktionstaste) und wählen Sie **ActiveSync**.

3 Drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Server konfigurieren**.

4 Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollfeld **Server erfordert eine verschlüsselte (SSL) Verbindung** aktiviert ist.

Web

Ich kann nicht auf eine Webseite zugreifen

Überprüfen Sie zunächst, ob Sie eine Internetverbindung haben: Öffnen Sie Internet Explorer Mobile und versuchen Sie, eine zuvor geladene Webseite anzuzeigen. Damit die Seite direkt aus dem Internet angezeigt wird, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Aktualisieren**. Versuchen Sie nach dem Bestätigen der Internetverbindung erneut, die Seite anzuzeigen. Wenn die Seite leer angezeigt wird, drücken Sie auf **Menü** ••• (rechte Aktionstaste) und wählen Sie **Aktualisieren**.

Besteht das Problem weiterhin, enthält die Seite möglicherweise Elemente, die Internet Explorer Mobile nicht unterstützt, wie z. B. Flash, Shockwave, VBScript, WML-Skript oder andere Plug-Ins.

Bestimmte Websites leiten mit einem Redirector auf die eigentliche Startseite weiter. Wenn Sie z. B. die Adresse http://palm.com/support eingeben, kann sie als http://palm.com/us/support aufgelöst werden. Wenn Internet Explorer Mobile der Umleitung nicht folgen kann, rufen Sie die Zielseite des Redirectors mit einem anderen Desktop-Browser auf und geben Sie diese Adresse in Internet Explorer Mobile ein.

TIPP Das Smartphone kann Ihre E-Mail-Anwendung öffnen, wenn Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Webseite auswählen. Falls nichts geschieht, wenn Sie den Link auswählen, versuchen Sie zunächst, Ihre E-Mail-Anwendung einzurichten (siehe E-Mail einrichten).

Ein Bild oder eine Karte erscheint zu klein auf dem Smartphone-Bildschirm

Internet Explorer Mobile verfügt über mehrere Ansichtsmodi: Einspaltig, Standard, Desktop und Vollbild. Wechseln Sie in den Desktop-Modus, um das Bild in voller Größe anzuzeigen (siehe Im Internet surfen).

Eine sichere Website erlaubt eine bestimmte Transaktion nicht

Einige Websites unterstützen keine Transaktionen mit bestimmten Browsern. Erkundigen Sie sich beim Webmaster der Website, ob die Website Transaktionen mit Internet Explorer Mobile zulässt.

Bluetooth®-Funktechnologie

Ich kann keine Daten über eine Bluetooth-Verbindung an ein anderes Gerät senden

Prüfen Sie, ob am anderen Gerät die Bluetooth-Option „Sichtbarkeit“ aktiviert ist.

Ich kann keine Daten empfangen, die mir ein anderes Gerät über eine Bluetooth-Verbindung sendet

Prüfen Sie, ob die Option zum Empfang übertragener Daten auf dem Smartphone eingeschaltet ist (siehe Die Option zum Empfangen übertragener Daten einschalten).

Kamera

WUSSTEN SIE SCHON? Fotos haben eine Farbtiefe von 16 Bit. Die eingestellte Auflösung kann zwischen 96 x 72 Pixel am unteren Ende und 1600 x 1200 Pixel am oberen Ende liegen. Die Einstellungen für die Videoauflösung können zwischen 176 x 144 Pixel am unteren Ende und 320 x 240 Pixel am oberen Ende liegen. Die eingestellte Auflösung können Sie ändern, indem Sie auf **Menü** (rechte Aktionstaste) drücken und dann **Auflösung** (bei Fotos) bzw. **Qualität** (bei Videos) wählen.

Tipps für gute Fotos mit der integrierten Kamera:

- Reinigen Sie das Kameraobjektiv mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
- Machen Sie Fotos bei guten Lichtverhältnissen. Unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommene Fotos können wegen der Lichtempfindlichkeit der Kamera grobkörnig aussehen.
- Halten Sie die Kamera möglichst ruhig. Stützen Sie den Arm, der die Kamera hält, an Ihrem Körper oder einem festen Gegenstand (z. B. einer Wand) ab.
- Das Fotomotiv sollte sich möglichst nicht bewegen. Die Belichtungszeit ist bei schlechten Lichtverhältnissen länger, was zu unscharfen Fotos führen kann.
- Optimale Ergebnisse erzielen Sie, wenn sich die hellste Lichtquelle hinter Ihnen befindet und die Vorderseite des Motivs beleuchtet wird. Machen Sie keine Fotos in Innenräumen, wenn sich das Objekt vor einem Fenster oder einer Lichtquelle befindet.
- Das Objekt sollte mindestens 50 cm von der Kamera entfernt sein, damit es scharf dargestellt wird.

Denken Sie daran, dass bei einer Synchronisierung mit einem Windows XP-Computer die aufgenommenen Fotos auf der Festplatte im Verzeichnis C:\Dokumente und Einstellungen\<Benutzername>\Eigene Dateien\Treo My Documents gespeichert werden (siehe Kamera).

Das Vorschaubild der Kamera sieht eigenartig aus

Einige Anwendungen von Drittanbietern überschreiben die Farbeinstellungen des Smartphones mit ihren eigenen 8-Bit-Farbeinstellungen. Dies kann sich auf den Kameravorschaumodus auswirken. Löschen Sie Anwendungen von Drittanbietern nacheinander, bis sich die Qualität des Vorschaubildes verbessert (siehe Entfernen von Anwendungen).

Anwendungen von Drittanbietern

In vereinzelten Fällen können Anwendungen von Drittanbietern Konflikte auf dem Smartphone verursachen. Anwendungen von Drittanbietern, die mobile Funktionen modifizieren, können die Leistung des Smartphones beeinträchtigen und zusätzliche Schritte zur Fehlerbehebung erforderlich machen. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie folgende Anwendungsarten installieren:

- Klingelton-Manager
- Anwendungen für Anruferkennung
- Instant Messaging
- Anwendungen, die das Ein- und Ausschalten des Telefons bzw. der Datenverbindungen oder das Verhalten des Telefons beeinflussen

Falls Sie vor kurzem eine Anwendung installiert haben und das Smartphone seitdem fehlerhaft arbeitet, können folgende Schritte hilfreich sein:

1. Führen Sie einen Soft Reset aus (siehe Soft Reset durchführen).
2. Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung des Drittanbieters mit dem Betriebssystem Windows Mobile 6 Standard auf dem Smartphone kompatibel ist.
3. Löschen Sie die zuletzt installierte Anwendung vom Smartphone (siehe Entfernen von Anwendungen).
4. Falls das Problem weiterhin auftritt, führen Sie erneut einen Soft Reset durch.
5. Falls möglich, führen Sie eine Synchronisierung durch oder sichern Ihre aktuellen Daten mit einem Dienstprogramm zur Datensicherung.
6. Führen Sie einen Hard Reset aus (siehe Hard Reset ausführen).
7. Führen Sie eine Synchronisierung durch oder stellen Sie eine Sicherungskopie wieder her, um die Daten in Ihren integrierten Anwendungen wiederherzustellen.
8. Wenn das Problem behoben ist, können Sie die Anwendungen von Drittanbietern nacheinander neu installieren.

9 Wenn das Problem wieder auftritt, löschen Sie die zuletzt installierte Anwendung und melden das Problem dem Entwickler.

Weitere Hilfe

Wenden Sie sich an den Anbieter von Software eines Drittanbieters, wenn Sie weitere Hilfe brauchen.

TIPP Beachten Sie, dass nicht alle Anwendungen von Drittanbietern mit Blick auf die Treo 500 -Smartphone-Tastatur und die Navigationstaste entwickelt wurden. Bei solchen Anwendungen kann es zu unvorhersehbaren Reaktionen kommen, wenn Sie die Tastatur und die Navigationstaste verwenden.

Speicherplatz auf dem Smartphone freigeben

Wenn Sie große Datenmengen speichern oder viele Anwendungen von Drittanbietern installieren, kann der interne Speicher des Smartphones belegt werden. Zum Freigeben von Speicherplatz auf dem Smartphone haben Sie folgende Möglichkeiten:

- **Kamera:** Große Fotos oder Videos belegen viel Speicherplatz. Verschieben Sie Fotos auf eine Erweiterungskarte oder löschen Sie Fotos auf dem Smartphone (siehe Bilder und Videos).
- **Nachrichten:** Multimedia-Inhalte und E-Mail-Anhänge können viel Speicherplatz belegen. Verschieben Sie Multimedia-Inhalte und Anhänge auf eine Erweiterungskarte oder löschen Sie große Dateien auf dem Smartphone (siehe Nachrichten löschen und Nachrichten löschen). Außerdem kann es sinnvoll sein, den Ordner „Gelöschte Objekte“ zu leeren.
- **Internet:** Falls Sie Links zu Seiten speichern, die Sie mit Internet Explorer Mobile besucht haben, empfiehlt es sich, alle zuletzt besuchten Seiten zu löschen (siehe Einstellungen in Internet Explorer Mobile anpassen).
- **Anwendungen von Drittanbietern:** Selten verwendete Anwendungen können Sie löschen oder auf eine

Erweiterungskarte verschieben (siehe Anwendungen und Dateien zwischen dem Smartphone und einer Erweiterungskarte kopieren oder verschieben).

Denken Sie auch daran, dass das Smartphone über einen Erweiterungssteckplatz verfügt, sodass Sie Anwendungen und Daten auf Erweiterungskarten speichern können. Allerdings benötigen Sie auch genügend Speicherplatz auf dem Smartphone selbst, um Anwendungen von einer Erweiterungskarte aus auszuführen.

Sprachqualität

Hört die andere Person ein Echo?

Versuchen Sie der Reihe nach Folgendes:

- Versuchen Sie, die Lautstärke auf dem Smartphone zu verringern, damit es nicht zu Rückkopplung oder Feedback am anderen Ende kommt. Das gilt für die Freisprecheinrichtung und für den Lautsprecher im Telefon.
- Halten Sie das Smartphone näher ans Ohr, damit keine übertragenen Töne über das Mikrofon aufgenommen werden. Halten Sie die Hand nicht vor das Mikrofon, das sich rechts unten am Smartphone befindet.
- Wenn Sie die Freisprecheinrichtung verwenden und das Smartphone auf einer ebenen Fläche liegt, legen Sie das Smartphone mit der Vorderseite nach oben (Bildschirm zeigt zur Fläche).

Hören Sie ein Echo Ihrer eigenen Stimme?

Bitten Sie die andere Person, die Lautstärke zu verringern oder das Telefon näher ans Ohr zu halten.

Ist Ihre Stimme am anderen Ende zu leise?

Halten Sie die Unterseite des Smartphones oder das Freihandmikrofon nahe an Ihren Mund.

Prüfen Sie die Signalstärkenanzeige. Wenn das Signal schwach ist, versuchen Sie, einen Bereich mit einer besseren Versorgung zu finden.

Begriffe

ActiveSync®

Die Software auf dem Smartphone, die Daten auf dem Palm® Treo™ 500-Smartphone mit dem Computer austauscht und die Daten aktualisiert.

ActiveSync-Desktopsoftware

Die Software auf dem Windows XP-Computer, die Daten auf dem Computer mit den Daten auf dem Smartphone aktualisiert. Zum Starten der ActiveSync-Desktopsoftware auf dem Computer doppelklicken Sie auf das ActiveSync-Symbol in der Taskleiste rechts unten im Bildschirm. Wenn das Symbol nicht zu sehen ist, klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme** (bzw. öffnen Sie den Ordner **Programme**) und wählen Sie dann **Microsoft ActiveSync**. Siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP).

Benutzername

Dem Smartphone zugewiesener Name, der es von anderen Windows Mobile®-Geräten unterscheidet. Wenn Sie Desktop-Synchronisierungssoftware installieren, werden Sie aufgefordert, dem Smartphone einen Benutzernamen zu geben. Wenn Sie die Synchronisierung nur drahtlos mit Microsoft Exchange ActiveSync durchführen, brauchen Sie dem Smartphone keinen Benutzernamen zu geben. Siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren (Windows XP).

Bluetooth®-Funktechnologie

Eine Technologie zur drahtlosen Verbindung von Geräten wie Smartphones, Handys und Computern, mit der sie über kurze Entfernungen Daten austauschen können. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bluetooth.com. Siehe Eine Verbindung mit Geräten über die Bluetooth®-Funktechnologie herstellen.

Desktopsoftware

Eine PIM-Anwendung (Personal Information Manager) für Computer, wie beispielsweise Microsoft® Outlook®, zur Verwaltung persönlicher Daten und zur Synchronisierung der Daten mit dem Smartphone. Siehe ActiveSync®-Desktopsoftware installieren

(Windows XP) oder Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista.

GPRS (General Packet Radio Service)

Eine mobile Internetverbindungstechnologie, die permanente Datenverbindungen ermöglicht. (Es kann eine zusätzliche Gebühr erhoben werden.) Siehe Erläuterung der Symbole.

Lithium-Ionen (Li-Ion)

Die im Smartphone verwendete Akkutechnologie. Siehe Aufladen des Akkus.

Microsoft Exchange ActiveSync®

Eine Technologie, mit der das Smartphone E-Mails, Kontakte, Kalenderereignisse und Aufgaben drahtlos mit Microsoft Exchange Server 2003 oder 2007 synchronisieren kann. Siehe Einrichten der drahtlosen Synchronisierung.

MMS (Multimedia Messaging System)

Ein verbessertes Messaging-System, mit dem Sie Bilder, Animationen und Klingeltöne fast augenblicklich versenden können. Siehe Multimedia-Nachrichten erstellen und senden.

Partnerschaft

Die Verbindung, die Sie mit Bluetooth-Funktechnologie zwischen zwei Geräten herstellen. Die Geräte erkennen einander, weil jedes Gerät auf dem anderen Gerät denselben Zugangsschlüssel findet. Nachdem Sie eine Partnerschaft zwischen den Geräten hergestellt haben, brauchen Sie den Zugangsschlüssel nicht erneut eingeben. Die Partnerschaft wird bei anderen Geräten auch als *gepaartes Verhältnis, Pairing, vertrauenswürdiges Gerät* und *vertrauenswürdige Partnerschaft* bezeichnet. Siehe Eine Verbindung mit Geräten über die Bluetooth®-Funktechnologie herstellen.

Piconet

Ein Ad-hoc-Netzwerk aus Geräten, in dem Bluetooth-Funktechnologie zur Verbindung eines Master-Geräts mit bis zu sieben aktiven Slave-Geräten verwendet wird. Im Netzwerk können sich bis zu 255 inaktive (geparkte) Slave-Geräte befinden, die das Master-Gerät jederzeit aktivieren kann.

PIM (Personal Information Manager)

Eine Softwarekategorie, die Anwendungen wie Microsoft Outlook, Palm® Desktop, Lotus Notes oder ACT! umfasst. PIMs speichern im Allgemeinen Kontakte, Zeitpläne, Aufgaben und Memos.

PIN (Personal Identification Number)

Das Kennwort, das der SIM-Karte vom Mobilfunkanbieter zugewiesen wurde. Durch Aktivieren der PIN-Sperre können Sie Ihr Mobilfunkkonto sichern. Siehe auch PUK. Siehe SIM-Karte sperren.

PIN2 (Personal Identification Number 2)

Ein Code zum Schutz bestimmter Netzwerkeinstellungen (z. B. Rufnummernbeschränkung).

PUK (PIN Unlock Key)

Ein erweitertes Spezialkennwort, das Ihrer SIM-Karte zugewiesen ist. Wenn Sie öfter als zulässig eine falsche PIN eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall müssen Sie sich für die PUK an Ihren Mobilfunkanbieter wenden. Siehe SIM-Karte sperren.

Secure Sockets Layer (SSL)

Ein Sicherheitsprotokoll, mit dem persönliche Informationen sicherer über das Internet gesendet werden können.

SIM-Karte (Subscriber Identity Module)

Die Smartcard im Smartphone enthält die Daten Ihres Mobilfunkkontos, wie z. B. die Telefonnummer und die genutzten Dienste. Auf der SIM-Karte können Sie auch Adressen, Telefonnummern und SMS-Nachrichten speichern. Siehe Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus.

SMS (Short Messaging Service)

Ein Dienst zum fast augenblicklichen Austausch kurzer Textnachrichten zwischen Mobiltelefonen. Das Smartphone kann auch während eines Telefongesprächs SMS-Nachrichten senden und empfangen. Siehe Textnachrichten erstellen und senden.

Streaming

Technologie, mit der Sie direkt über das Internet mit dem Smartphone auf Medieninhalte – z. B. Videos oder Audioprogramme – zugreifen können, ohne Dateien herunterzuladen und auf dem

Smartphone speichern zu müssen. Siehe Videos anzeigen.

Synchronisierung

Der Vorgang, mit dem Daten, die auf dem Smartphone, einem Computer oder Server eingegeben bzw. aktualisiert werden, drahtlos oder über eine Kabelverbindung an einer anderen Position aktualisiert werden. Siehe Synchronisieren von Daten.

Telefon aus

Dieses Symbol auf der Startseite zeigt an, dass das Smartphone momentan keine Verbindung zu einem Netzwerk hat, sodass Sie nicht telefonieren können. Den Organizer und andere Funktionen können Sie jedoch weiterhin nutzen. Zum Ein- bzw. Ausschalten des Telefons gehen Sie zum Verbindungsmanager. Siehe Das Telefon einschalten.

Timeout

Die Zeit ohne Aktivität, bevor der Bildschirm des Smartphones abgeschaltet wird. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf die mobilen Funktionen des Smartphones aus. Siehe Energiespareinstellungen optimieren.

UMTS (Universal Mobile Telecommunications System)

Eine Technologie für drahtlose Datenübertragung der dritten Generation (3G), die zur Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit (bis 384 kBit/s) entwickelt wurde. Ihr liegt die Technologie W-CDMA zugrunde. Siehe Erläuterung der Symbole

Übertragen

Der Vorgang, durch den ein Eintrag oder eine Anwendung mittels Bluetooth®-Funktechnologie übertragen wird. Siehe Übertragen von Informationen.

Übersicht

Eine Gruppe zusammengehöriger Anwendungen zum schnellen Zugriff auf häufig verwendete Elemente. Übersichten enthalten eine Mischung aus Anwendungen, Dateien und Funktionen. Wenn Sie in einer Übersicht eine Datei oder Funktion auswählen, wird diese in der zugehörigen Anwendung auf dem Smartphone geöffnet. Siehe Anwendungen öffnen und beenden.

Windows Mobile®

Das Betriebssystem des Treo 500 -Smartphone. Das Smartphone verwendet Windows Mobile 6 Standard. Bevor Sie Anwendungen von Drittanbietern auf dem Smartphone installieren, sollten Sie sich vergewissern, dass die Anwendungen für Microsoft Windows Mobile 6 Standard entwickelt wurden. Für Microsoft Windows Mobile 6 Professional oder eine beliebige Ausgabe von Windows Mobile 5.0 entwickelte Anwendungen sind nicht mit dem Treo 500 -Smartphone kompatibel.

Siehe Anwendungen von Drittanbietern installieren.

Windows Mobile Device Center

Die Software auf einem Windows Vista-Computer, mit der Sie Inhalte sowie Musik, Bilder und Videos zwischen dem Smartphone und einem Computer synchronisieren und verwalten können. Zum Starten von Windows Mobile Device Center auf dem Computer klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme** und wählen **Windows Mobile Device Center**. Siehe Windows Mobile Device Center installieren: Windows Vista.

Wichtige Informationen zur Sicherheit und rechtliche Hinweise

FCC-Erklärung

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für Peripheriegeräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sehen einen angemessenen Schutz vor Störungen und Interferenzen bei der Installation in Wohngegenden vor. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann solche abstrahlen. Wenn es nicht vorschriftsmäßig installiert und verwendet wird, kann es Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei einer bestimmten Installation Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, können Sie versuchen, diese Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verändern Sie ihre Position.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an, sodass das Gerät und der Empfänger mit verschiedenen Stromkreisen verbunden sind.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker, um zusätzliche Hilfe zu erhalten.

Dieses Gerät entspricht dem Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine nachteiligen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen annehmen, einschließlich solcher Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

HF-Sicherheitshinweis

Hochfrequenzenergie (SAR): Funkgeräte strahlen während des Betriebs Hochfrequenzenergie ab. Hochfrequenzenergie wird vom menschlichen Körper absorbiert und führt bei sehr hohen Dosen u. U. zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Die Einheit zur Messung der Hochfrequenzenergie, der die Verbraucher ausgesetzt sind, ist die „Spezifische Absorptionsrate“ (SAR).

Die Federal Communications Commission (FCC), Industrie Canada (IC) und andere Behörden weltweit haben Grenzwerte festgelegt, die einen wichtigen Standard darstellen, der die Sicherheit aller Personen, die dieses Gerät verwenden, gewährleisten soll.

Zur Zertifizierung dieses Geräts zum Vertrieb in den USA, in Kanada und in Europa wurde das Gerät in einem zugelassenen Prüflabor auf Einhaltung der Hochfrequenzenergiegrenzwerte getestet. Das Gerät erfüllt die Bestimmungen der Hochfrequenzenergierichtlinien.

Die SAR wurde bei maximal zertifizierter Hochfrequenzenergie des Geräts gemessen. Während des Normalbetriebs strahlt das Gerät in der Regel jedoch wesentlich weniger Hochfrequenzenergie ab. Die Abstrahlungsenergie wird automatisch gesteuert und in der Regel reduziert, wenn Sie sich in der Nähe einer Mobilfunkbasisstation befinden. Diese Reduzierung der Abstrahlungsenergie führt zu einer geringeren Exposition gegenüber Hochfrequenzenergie und einem entsprechend niedrigeren SAR-Wert.

FCC-Bestimmungen zum Schutz vor elektromagnetischer Strahlung

Um den Richtlinien der FCC für elektromagnetische Strahlung zu entsprechen, MÜSSEN Benutzer am Körper genehmigtes Zubehör der folgenden Art tragen:

- Vom Benutzer am Körper getragenes Palm®-Zubehör, das in Verbindung mit diesem Produkt hinsichtlich der Einhaltung der SAR-Grenzwerte getestet wurde.
- Zubehör OHNE Metallanteil (Schnallen, Klammern usw.), das einen Abstand von MINDESTENS 1,5 cm zwischen dem Körper des Benutzers und dem Gerät gewährleistet.

VERMEIDEN Sie den direkten Körperkontakt mit dem Gerät. (Platzieren Sie es nicht auf Ihrem Schoß oder in einer Brusttasche.) Bei direktem Körperkontakt werden die FCC-Werte zum Schutz vor elektromagnetischer Strahlung vermutlich überschritten. Weitere Informationen
zum Schutz vor elektromagnetischer Strahlung finden Sie unter fcc.gov/oet/rfsafety/.

Verantwortlich

(Nordamerika)	(Europa)
Palm, Inc.	Roy Bedlow
950 W. Maude Ave.	Buckhurst Court
Sunnyvale, CA 94085	London Road
USA	Wokingham, Berkshire RG40 1PA,
palm.com	UK

Konformitätserklärung

Palm Inc. erklärt unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

Name des Modells: Treo 500

Beschreibung: PDA-Telefon

mit den folgenden Standards und/oder Normen konform ist:

- ETSI EN 301 511
- ETSI EN 301 908-1
- ETSI EN 301 908-2
- ETSI EN 300 328
- ETSI: EN 301 489-1/-7/-17/-24
- EN 60950-1
- EN 50360

Hiermit erklärt das Unternehmen, dass das oben genannte Produkt mit allen wesentlichen Vorgaben der RTTE-Richtlinie 1999/5/EC konform ist.

Das in Artikel 10 erwähnte und in Anhang IV der Richtlinie 1999/5/EC näher erläuterte Verfahren zur Beurteilung der Konformität bezieht sich auf folgende Artikel:

- R&TTE Artikel 3.1 (a) Gesundheit und Sicherheit
- R&TTE Artikel 3.1 (b) EMV
- R&TTE Artikel 3.2 Verwendung des Spektrums

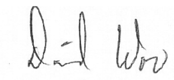
Identifikationszeichen 0984 (Notified Body) CE.

Dieses Identifikationszeichen ist fest auf dem Geräteetikett angebracht.

Die technische Dokumentation, die sich auf oben genannte Geräte bezieht, findet unter folgender Adresse statt:

Palm Inc.
950 W Maude Avenue
Sunnyvale, CA. 94085
U.S.A.

Verantwortlich für diese Erklärung:



David Woo, Senior Compliance Engineer
Sunnyvale/31. August 2006

Antennenwartung/Unzulässige Veränderungen

Verwenden Sie nur die mitgelieferte Integralantenne. Unzulässige Veränderungen oder Erweiterungen der Antenne können zu Beschädigungen am Gerät führen und die FCC-Vorschriften verletzen. Aufgrund von Änderungen, die von der Partei, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist, nicht ausdrücklich genehmigt werden, kann das Recht des Benutzers zum Betreiben des Geräts ungültig werden.

Bereiche mit Sicherheitsrisiken

Explosionsgefährdete Bereiche: Schalten Sie das Smartphone in explosionsgefährdeten Bereichen, z. B. an Tankstellen oder in der Nähe von Tanklagern für Kraftstoffe oder Chemikalien, aus.

Konformitätserklärung

Treo 500

Palm erklärt, dass das vorstehend genannte Exemplar des Treo 500 -Smartphones die nachfolgenden Verordnungen erfüllt. Die Erklärung bezieht sich auf das Smartphone und dessen Zubehör (Netzteil, Headset und USB-Kabel), sofern vorhanden.

Gemessene Maximalwerte für die spezifische Absorptionsrate (SAR) (in W/kg) – FCC	
Kopf-SAR (am Ohr gehalten)	1,17
Körper-SAR (am Körper getragen)	0,835

Maximalwerte für die spezifische Absorptionsrate (SAR) (in W/kg) – CE			
Band	GSM 900	GSM 1800	WCDMA 2100
Oberer Messbereich	0,888	0,502	0,504

Die höchsten berichteten (FCC) SAR-Werte des Treo 500 finden Sie unter palm.com/56005.

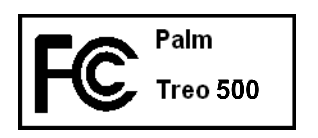
FCC OET Bulletin 65 Supplement C

Sicherheit: EN 60950: 2000 (Januar 2000)

Abgegebene Emissionen: EN 55022

FCC ID: 08F-KITT

IC ID: 3905A-KITT



Bluetooth®-Qualifizierungsprogramm

Informationen über dieses Verzeichnis finden Sie unter: https://programs.bluetooth.org/tpg/listings.cfm.

Bluetooth® QD ID B013347

Betriebshinweise

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR SICHEREN UND EFFIZIENTEN VERWENDUNG. Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr Multifunktions-Mobiltelefon verwenden.

Für den sicheren und effizienten Betrieb Ihres Mobiltelefons beachten Sie die folgenden Richtlinien:

Bereiche mit Sicherheitsrisiken/explosionsgefährdete Bereiche Befolgen Sie alle Hinweistafeln und Anweisungen zum Abschalten Ihres Smartphones. Schalten Sie das Smartphone auf jeden Fall ab, wenn Sie sich in explosionsgefährdeten Bereichen, wie Tankstellen, unter Deck auf einem Schiff, an Lagerstätten für Kraftstoffe oder Chemikalien, in Sprenggebieten, in Bereichen mit elektrischen Zündkapseln oder in Bereichen befinden, in denen Chemikalien oder Partikel (z. B. Metallpulver, -körner und -staub) in der Luft vorhanden sind.

Störung von medizinischen oder persönlichen elektronischen Geräten Die meisten (jedoch nicht alle) elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale abgeschirmt. Einige elektronische Geräte sind möglicherweise nicht gegen HF-Signale vom Smartphone abgeschirmt.

Herzschrittmacher Hersteller medizinischer Produkte empfehlen, einen Mindestabstand von 15 cm zwischen einem Smartphone und Herzschrittmachern einzuhalten, damit am Herzschrittmacher keine Störungen auftreten können. Diese Empfehlung entspricht den Ergebnissen einer unabhängigen Untersuchung der Forschungsgruppe Wireless Technology Research.

Personen mit Herzschrittmachern sollten folgende Hinweise beachten:

- Halten Sie IMMER eine Entfernung von mindestens 15 cm zwischen dem Smartphone und dem Herzschrittmacher ein, wenn das Smartphone EINGESCHALTET ist.
- Stecken Sie das Smartphone nicht in eine Brusttasche.
- Verwenden Sie das Ohr, das dem Herzschrittmacher gegenüberliegt, um die Gefahr möglicher Störungen zu minimieren.
- Schalten Sie das Smartphone sofort AUS, wenn Sie den Verdacht haben, dass eine Störung auftreten könnte.

Hörsicherheit Einige Hörhilfen können eventuell durch einige digitale Smartphone-Modelle gestört werden. Sollten Sie bei der Verwendung des Smartphones eine Störung an Ihrer Hörhilfe beobachten, empfiehlt es sich, einen Arzt zu aufzusuchen. Wenn Sie die Freisprecheinrichtung verwenden, sollten Sie Ihr Smartphone möglichst weit vom Ohr entfernt positionieren.

Andere medizinische Geräte Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob es ausreichend gegen externe Hochfrequenzstrahlung abgeschirmt ist. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell dabei behilflich sein, diese Informationen zu erlangen.

Schalten Sie das Smartphone in Arztpraxen und Kliniken aus, wenn Sie durch entsprechende Hinweistafeln dazu aufgefordert werden. Möglicherweise werden dort Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzstrahlung reagieren.

Störung anderer elektronischer Geräte Hochfrequenzstrahlung kann Auswirkungen auf nicht fachgerecht eingebaute oder unzureichend abgeschirmte elektronische Betriebs- oder Unterhaltungssysteme in Fahrzeugen haben. Kontaktieren Sie den Hersteller oder einen Stellvertreter, um zu ermitteln, ob diese Systeme ausreichend gegen externe Hochfrequenzstrahlung abgeschirmt sind. Informieren Sie sich diesbezüglich bei den Herstellern aller Geräte, die nachträglich in das Fahrzeug eingebaut wurden.

Verletzungen durch wiederholte Bewegungen Wenn Sie die Tastatur Ihres Smartphone verwenden oder darauf Spiele spielen, verspüren Sie möglicherweise Verspannungen im Nacken, in den Schultern, Händen, Armen oder anderen Körperteilen. Vermeiden Sie Verletzungen, wie Sehnenscheidenentzündungen, das Karpaltunnelsyndrom oder andere Skelettmuskelkrankheiten, indem Sie regelmäßige Pausen einlegen, sich über einen längeren Zeitraum (mehrere Stunden) ausruhen, wenn Sie Beschwerden oder Müdigkeit verspüren, und einen Arzt aufsuchen, wenn die Beschwerden anhalten.

Ohnmachtsanfälle oder epileptische Anfälle Flackerndes Licht, das z. B. beim Fernsehen oder bei Videospielen auftritt, kann bei einigen Personen Ohnmachtsanfälle oder epileptische Anfälle auslösen, auch wenn diese noch nie zuvor aufgetreten sind. Sollten Sie bei der Verwendung des Smartphones unter Desorientierung, Bewusstseinsverlust, Krämpfen, Augen- oder Muskelzuckungen oder anderen krampfartigen Bewegungen leiden, beenden Sie die Verwendung sofort und suchen Sie einen Arzt auf. Personen mit einer entsprechenden Familienanamnese sollten zunächst einen Arzt aufsuchen, bevor sie das Gerät verwenden. Um die Gefahr solcher Symptome möglichst gering zu halten, sollten Sie pro Stunde eine Pause von mindestens 15 Minuten einlegen, das Gerät an einem gut beleuchteten Ort verwenden, den Bildschirm aus möglichst großer Entfernung betrachten und nicht in flackerndes Licht sehen, wenn Sie müde sind.

Flugzeuge Befolgen Sie in Flugzeugen alle Anweisungen zur Verwendung des Smartphones. Sie dürfen das Smartphone an Bord eines Flugzeugs nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen und Richtlinien der Fluggesellschaft verwenden.

Fahrzeuge mit Airbags Sie sollten das Smartphone nicht an einer Stelle ablegen, an der es die Funktionsfähigkeit des Airbags beeinträchtigen könnte oder von der aus das Smartphone bei Auslösung des Airbags durch die Luft geschleudert werden könnte. Airbags werden sehr schnell und heftig aufgeblasen und dienen zum Schutz der Insassen im Fahrzeug vor einem Aufprall.

Akku Ihr Smartphone enthält einen internen Lithium-Ionen-Akku. Beachten Sie, dass die Verwendung bestimmter Datenanwendungen den Akku sehr stark belasten kann, sodass dieser häufig wieder aufgeladen werden muss. Bei der Entsorgung des Smartphones müssen die Gesetze und Vorschriften zur Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus eingehalten werden.

CTIA-Richtlinien für den Umgang mit Akkus

- Verwenden Sie den Akku bzw. das Ladegerät nur zusammen mit für dieses Telefon empfohlenen Ladegeräten oder Akkus. Dies gilt auch für den Austausch des Akkus oder Ladegeräts. Die Verwendung eines nicht empfohlenen Akkus oder Ladegeräts oder die unsachgemäße Verwendung des Akkus kann zu Bränden, Explosionen, Auslaufen der Akkusäure oder anderen Unfällen führen.
- Nehmen Sie den Akku nicht auseinander, öffnen Sie ihn nicht, brechen Sie ihn nicht auf, biegen oder deformieren Sie ihn nicht und bearbeiten Sie ihn nicht mit spitzen Gegenständen.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz und halten Sie metallische Leiter von den Akkuanschlüssen fern.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Akku vor, bereiten Sie ihn nicht wieder auf und versuchen Sie nicht, Fremdobjekte in den Akku einzubringen. Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Verwenden Sie den Akku nicht in Umgebungen, in denen Brand- oder Explosionsgefahr bzw. andere Gefahren herrschen.
- Die Verwendung des Akkus durch Kinder sollte unter Aufsicht stattfinden.
- Lassen Sie das Telefon oder den Akku nicht fallen. Sollte das Telefon oder der Akku auf eine harte Oberfläche fallen und Grund zur Annahme bestehen, dass das Telefon oder der Akku beschädigt sind, lassen Sie das Gerät vom Kundendienst untersuchen.
- Entsorgen Sie gebrauchte Akkus unverzüglich in Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften.

Hinweise zum sicheren Fahren – Übersicht

Beachten Sie stets alle Gesetze und Vorschriften zur Verwendung des Smartphones in dem Bereich, in dem Sie unterwegs sind.

Sicherheit – Was Sie beachten sollten. Die Hersteller von Mobiltelefonen bitten Sie, bei der Verwendung des Smartphones während des Fahrens auf die Sicherheit zu achten.

1. Machen Sie sich mit Ihrem Smartphone und seinen Funktionen vertraut, wie der Kurzwahl und der Wahlwiederholung.
2. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Freisprecheinrichtung.
3. Legen Sie das Smartphone in Reichweite.
4. Teilen Sie Ihrem Gesprächspartner mit, dass Sie gerade am Steuer sitzen. Unterbrechen Sie das Gespräch gegebenenfalls bei hohem Verkehrsaufkommen oder bei schwierigen Wetterbedingungen.
5. Machen Sie während des Fahrens keine Notizen und rufen Sie keine Telefonnummern ab.
6. Wählen Sie mit Bedacht und achten Sie auf den Verkehr. Führen Sie Telefonate nach Möglichkeit, wenn das Fahrzeug steht bzw. bevor Sie losfahren.
7. Führen Sie keine anstrengenden oder aufwühlenden Gespräche, die Ihre Aufmerksamkeit vom Verkehr ablenken könnten.
8. Um Notfälle zu melden, wählen Sie die Notrufnummer Ihres Landes. Dieses Telefonat können Sie kostenlos von Ihrem Smartphone führen.
9. Verwenden Sie das Smartphone in Notfällen, um anderen zu helfen.
10. Rufen Sie gegebenenfalls einen Pannendienst oder wählen Sie eine besondere Mobilfunknummer für Pannenfälle.

Detaillierte Hinweise zum sicheren Fahren

1. Machen Sie sich mit Ihrem Smartphone und seinen Funktionen vertraut, wie der Kurzwahl und der Wahlwiederholung. Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch und informieren Sie sich darüber, wie Sie die wichtigen Funktionen der meisten Smartphone-Modelle sinnvoll nutzen können, z. B. die automatische Wahlwiederholung und Speicherwahl. Bei den meisten Smartphone-Modellen können Sie bis zu 99 Telefonnummern in der Speicherwahl ablegen. Versuchen Sie darüber hinaus, die Belegung der Tastatur an Ihrem Smartphone auswendig zu lernen, sodass Sie die Kurzwahlfunktion verwenden können, ohne dabei Ihre Aufmerksamkeit von der Straße abzuwenden.
2. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Freisprecheinrichtung. Ihnen steht eine Vielzahl von Freisprechzubehör für das Smartphone zur Verfügung. Nutzen Sie entweder eine fest installierte

Freisprecheinrichtung für das Smartphone oder ein Headset, wenn Ihnen diese Geräte zur Verfügung stehen.

3. Legen Sie das Smartphone an eine Stelle, wo Sie es während des Fahrens ergreifen können, ohne Ihren Blick vom Verkehr abwenden zu müssen. Wenn Sie zu einem ungünstigen Zeitpunkt angerufen werden, lassen Sie den Anruf von Ihrer Mailbox entgegennehmen.

4. Unterbrechen Sie Gespräche in gefährlichen Verkehrssituationen. Teilen Sie Ihrem Gesprächspartner mit, dass Sie gerade am Steuer sitzen. Unterbrechen Sie das Gespräch gegebenenfalls bei hohem Verkehrsaufkommen oder bei schwierigen Wetterbedingungen. Hohes Verkehrsaufkommen ist ähnlich gefährlich wie Regen, Graupel, Schnee oder Eis. Als Fahrer müssen Sie Ihr Hauptaugenmerk immer auf den Verkehr richten.

5. Machen Sie während des Fahrens keine Notizen und rufen Sie keine Telefonnummern ab. Wenn Sie während des Fahrens in einem Adressbuch blättern, eine Visitenkarte lesen oder eine Aufgabenliste schreiben, können Sie Ihre Aufmerksamkeit nicht auf die Straße richten. Das ist nur logisch. Bringen Sie sich nicht in Gefahr, weil Sie lesen oder schreiben oder Ihre Aufmerksamkeit etwas anderem widmen als der Straße und den Fahrzeugen in Ihrer Nähe.

6. Wählen Sie mit Bedacht und achten Sie auf den Verkehr. Führen Sie Telefonate nach Möglichkeit, wenn das Fahrzeug steht bzw. bevor Sie losfahren. Versuchen Sie, Ihre Anrufe zu planen, bevor Sie die Fahrt beginnen, oder nur dann zu telefonieren, wenn Sie an einem Stoppschild, einer roten Ampel oder einer anderen Stelle halten. Wenn Sie jedoch wählen müssen, während Sie fahren, gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie nur einige Ziffern, schauen Sie auf die Straße und in die Rückspiegel und wählen Sie dann die nächsten Ziffern.

7. Führen Sie keine anstrengenden oder aufwühlenden Gespräche, die Ihre Aufmerksamkeit ablenken könnten. Sie sollten beim Fahren nie anstrengende oder emotionale Gespräche führen, da sonst Ihre Aufmerksamkeit abgelenkt wird, was im Verkehr sehr gefährlich sein kann. Teilen Sie Ihrem Gesprächspartner mit, dass Sie gerade fahren. Unterbrechen Sie Gespräche, durch die Ihre Aufmerksamkeit eventuell vom Verkehr abgelenkt werden könnte.

8. Verwenden Sie das Smartphone, um Hilfe herbeizurufen. Das Smartphone ist ausgezeichnet dafür geeignet, Sie und Ihre Familie in gefährlichen Situationen zu schützen. Wenn Sie das Smartphone bei sich haben, müssen Sie nur drei Ziffern wählen, um Hilfe zu erhalten. Wählen Sie im Fall von Feuer, einem Unfall, einer Gefahrensituation auf der Straße oder einem medizinischen Notfall die nationale Notrufnummer. Denken Sie daran, dass Sie Notrufnummern vom Smartphone aus kostenlos wählen können.

9. Verwenden Sie das Smartphone in Notfällen, um anderen zu helfen. Wenn Sie Zeuge eines Verkehrsunfalls, eines Verbrechens oder eines anderen dringenden Notfalls werden, bei dem Menschen in Gefahr sind, wählen Sie die nationale Notrufnummer. Sie würden sich auch wünschen, dass andere dies für Sie tun.

10. Rufen Sie gegebenenfalls einen Pannendienst oder wählen Sie eine besondere Mobilfunknummer für Pannenfälle. Sie können beim Fahren in bestimmte Situationen geraten, die zwar Ihre Aufmerksamkeit erfordern, bei denen es jedoch nicht erforderlich ist, die nationale Notrufnummer anzurufen. In diesen Situationen können Sie das Smartphone dennoch verwenden, um Hilfe zu leisten. Wenn Sie ein liegen gebliebenes Fahrzeug sehen, das keine gravierende Gefahr darstellt, eine defekte Verkehrsampel, einen minder schweren Verkehrsunfall, bei dem niemand verletzt wurde, oder ein Fahrzeug, von dem Sie wissen, dass es gestohlen wurde, rufen Sie einen Pannendienst oder eine andere Mobilfunknummer für solche Fälle an.

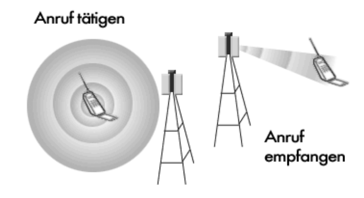
HINWEIS FÜR HÖRGESCHÄDIGTE KUNDEN

Digitale Mobiltelefone sollten mit Hörhilfen kompatibel sein Am 10. Juli 2003 passte die US-amerikanische Regulierungsbehörde FCC (Federal Communications Commission) den bisherigen Ausschluss von Mobiltelefonen aus dem Hearing Aid Compatibility Act von 1988 an. Aus diesem Grund müssen nun Hersteller von Mobiltelefonen und Netzanbieter sicherstellen, dass digitale Mobiltelefone auch von Personen mit Hörhilfen verwendet werden können.

Weitere Informationen finden Sie im Endverbraucherhinweis der FCC zur Verwendbarkeit von digitalen Mobiltelefonen unter fcc.gov/cgb/consumerfacts/accessiblewireless.html (Informationen nur auf Englisch verfügbar).

Bei Mobiltelefonen (auch Handys oder tragbare Telefone genannt) handelt es sich um Handapparate mit integrierten Antennen. Diese Telefone sind äußerst beliebt, da sie problemlos an jeden Ort mitgenommen werden können.

Mobiltelefone sind Zweiwege-Funkgeräte. Wenn Sie in ein Mobiltelefon sprechen, wird Ihre Stimme erfasst und der Ton in Hochfrequenzenergie (bzw. Funkwellen) umgewandelt. Die Funkwellen werden durch die Luft zu dem Empfänger einer nahen Basisstation übertragen. Von dieser Basisstation wird das Telefongespräch durch das Telefonnetz zu der Person übertragen, die Sie anrufen möchten.



Wenn Sie auf Ihrem Mobiltelefon angerufen werden, wird die Nachricht durch das Telefonnetz zu einer Basisstation in der Nähe Ihres Mobiltelefons übertragen. Die Basisstation sendet dann Funkwellen zu einem Empfänger in Ihrem Telefon aus, wo diese dann wieder in den Ton einer Stimme umgewandelt werden.

Sowohl die FCC als auch die Food and Drug Administration (FDA) regulieren die Verwendung von Mobiltelefonen. Die FCC stellt sicher, dass alle in den USA verkauften Mobiltelefone den Sicherheitsrichtlinien entsprechen, mit denen die Verbreitung von Hochfrequenzstrahlung eingeschränkt wird. Die FDA überwacht die Auswirkungen von Mobiltelefonen auf die Gesundheit. Beide Behörden sind befugt, entsprechende Schritte einzuleiten, falls ein Mobiltelefon eine zu große Menge an Hochfrequenzstrahlung freisetzt.

Die FDA leitet ihre Befugnis aus den Bestimmungen des Federal Food, Drug, and Cosmetic Act ab, das erstmals im Jahr 1968 als Radiation Control for Health and Safety Act in Kraft trat. [fda.gov/cdrh/comp/eprc.html] (Informationen nur auf Englisch verfügbar).

Die FCC leitet ihre Befugnis zur Regulierung von Mobiltelefonen aus dem National Environmental Policy Act (NEPA) von 1969 und dem Telecommunications Act von 1996 ab. [fcc.gov/telecom.html] (Informationen nur auf Englisch verfügbar). Aktualisiert am 16.07.2003

Freisprechfunktionen Alle CTIA-zertifizierten tragbaren Geräte bieten den Käufern eine gebührenfreie Hotline an, unter der sie kompatible Freisprechgeräte erwerben können: 1-800-881-7256 (nur USA und Kanada).

STATISCHE ELEKTRIZITÄT, ENTLADUNG STATISCHER ELEKTRIZITÄT UND DAS PALM-GERÄT

Die Entladung statischer Elektrizität kann Elektrogeräte beschädigen, wenn die Entladung am Gerät stattfindet. Daher sollten Sie derartige Entladungsvorgänge vermeiden.

Was ist statische Elektrizität? Bei statischer Elektrizität handelt es sich um elektrische Ladung, die durch einen Elektronenüberschuss an der Oberfläche eines Materials verursacht wird. Für die meisten Personen sind statische Elektrizität und die Entladung statischer Elektrizität lediglich unangenehm. Wenn Sie beispielsweise über den Teppich gehen, ohne die Füße richtig zu heben, baut sich an Ihrem Körper eine Ansammlung von Elektronen auf und Sie bekommen bei der Berührung eines Türgriffs aus Metall eventuell einen elektrischen Schlag. Dies wird als Entladung bezeichnet, da bei diesem kleinen Schlag die statische Elektrizität entladen wird.

Gegenüber der Entladung statischer Elektrizität anfällige Geräte Selbst durch eine geringfügige Entladung statischer Elektrizität können Schaltkreise beschädigt werden. Ergreifen Sie bei der Arbeit mit elektronischen Geräten wie dem **Palm**®-Gerät entsprechende Maßnahmen zum Schutz vor der Entladung statischer Elektrizität. In Palm-Produkten sind zwar Schutzvorkehrungen gegen die Entladung statischer Elektrizität integriert, doch sie lässt sich leider nicht vollständig vermeiden. Wenn sie nicht neutralisiert wird, könnte sie das Gerät beschädigen. Alle elektronischen Geräte, die mit einem externen Zugang zum Anschluss von Kabeln, Docking-Stationen usw. ausgestattet sind, sind gegenüber der Entladung statischer Elektrizität anfällig. Insbesondere Geräte, die Sie

mit sich führen, z. B. das Palm-Gerät, bauen elektrostatische Ladung auf, da die statische Elektrizität, die sich möglicherweise an Ihrem Körper aufgebaut hat, automatisch an das Gerät übertragen wird. Wenn das Gerät dann an ein anderes Gerät, z. B. eine Docking-Station, angeschlossen wird, kann es zu einer Entladung kommen.

Vorsichtsmaßnahmen gegen die Entladung statischer Elektrizität Befreien Sie Ihren Körper oder Ihre elektronischen Geräte von statischer Elektrizität, *bevor* Sie ein elektronisches Gerät berühren oder zwei Geräte miteinander verbinden. Palm empfiehlt, diese Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, bevor Sie das Palm-Gerät an den Computer anschließen, es auf eine Docking-Station legen oder an andere Geräte anschließen. Hierfür gibt es mehrere Methoden:

- Erden Sie sich, wenn Sie ein Gerät in der Hand halten, indem Sie gleichzeitig eine geerdete Metalloberfläche berühren. Wenn der Computer beispielsweise ein Metallgehäuse besitzt und an eine dreipolige geerdete Standardsteckdose angeschlossen ist, müsste die Entladung statischer Elektrizität an Ihrem Körper bei Berührung des Gehäuses erfolgen.
- Erhöhen Sie die relative Feuchte Ihrer Umgebung.
- Treffen Sie Vorkehrungen für die Entladung statischer Elektrizität, z. B. durch die Verwendung von Erdungsmatten.

Bedingungen, die elektrostatische Entladungen begünstigen Zu den Bedingungen, die einen Aufbau von statischer Elektrizität begünstigen, gehören:

- Niedrige relative Feuchte
- Materialtyp (Die Art des Materials, an der sich die Ladung sammelt. Synthetische Stoffe sind in der Regel anfälliger gegenüber statischer Elektrizität als natürliche Fasern wie Baumwolle.)
- Die Geschwindigkeit, mit der Sie elektronische Geräte berühren, anschließen oder trennen.

Sie sollten stets entsprechende Vorkehrungen gegen elektrische Aufladung treffen, doch wenn Sie in einer bestimmten Umgebung eine Entladung bemerken, sollten Sie Ihre elektronischen Geräte noch intensiver davor schützen.

Vorbeugung gegen Hörschäden Schützen Sie sich vor Hörschäden. Wenn Sie dieses Gerät über längere Zeit bei voller Lautstärke verwenden, können Sie sich Hörschäden zuziehen.

A pleine puissance, l'écoute prolongée du baladeur peut endommager l'oreille de l'utilisateur. Consultez notre site web palm.com/fr pour plus d'informations.



Technische Daten

Funkmodul	• Dual-Mode GSM/UMTS-Mobiltelefon • GSM 900/1800/1900 • UMTS 2100 • GPRS Multi-Slot Klasse 10, Klasse B • UMTS PS-Daten
Telefon	• Freisprecheinrichtung • Buchse für Freisprech-Headset (3-polig, 2,5 mm) • Mikrofon-Stummschaltung
Prozessortechnologie	• Marvell-Prozessor PXA 270
Erweiterung	• Erweiterungskartenträger für microSD-Karte
Akku	• Lithium-Ionen-Akku • 1200 mAh • Zum Aufladen entnehmbar • 3 Stunden Aufladedauer bei Vollentladung
Betriebssystem	• Windows Mobile® 6 Standard
Kamera	• Auflösung von Standbildaufnahmen:1600 x 1200, 2 Megapixel • 2,0-facher Digitalzoom
Abmessungen	• 110 mm x 61,5 mm x 16,5 mm
Gewicht	• 120 g
Konnektivität	• Bluetooth®-Funktechnologie (2.0-kompatibel)

Display	• Bis 65.536 Farben (16-Bit-Farben) • Auflösung: 320 x 240 • Helligkeitsregelung
Tastatur	• Integrierte Tastatur (30 Tasten) mit 5-Wege-Navigationstaste • Hintergrundbeleuchtung für den Einsatz bei schlechten Lichtverhältnissen
Mitgelieferte Software	• Telefon • Messaging (Text, Multimedia und E-Mail) • Internet Explorer Mobile (Webbrowser) • Kamera • Bilder & Videos • Windows Media Player Mobile • Kontakte • Kalender • Aufgaben • Rechner • ActiveSync® • Excel® Mobile • Word Mobile • PowerPoint® Mobile • ClearVue PDF Viewer • Google Maps
Systemvoraussetzungen	• Windows XP oder Vista (aktuellere Versionen werden möglicherweise auch unterstützt) • 32 MB freier Arbeitsspeicher (RAM) • 170 MB freier Festplattenspeicher • Freier USB-Anschluss
Umgebungsbedingungen im Betrieb und ausgeschalteten Zustand	• 0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F) • 5 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit

Index

ZIFFERN

A

B

C

D

E

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W

PN: 406-11312-00